HILFSBUCH

SOLMU NYSTRÖM

HILFSBUCH

ZUM

DEUTSCHEN LEHRBUCH

FÜR DEN ANFANGSUNTERRICHT

ZWEITE AUFLAGE



BORGÅ
WERNER SÖDERSTRÖM OSAKEYHTIÖ

BORGÅ, 1915
DRUCK VON WERNER SÖDERSTRÖM OSAKEYHTIÖ

AUS DEM VORWORT ZUR ERSTEN AUFLAGE.

Das vorliegende Übungsbuch ist im Anschluss an mein deutsches Lehrbuch für den Anfangsunterricht zu benutzen. Es dürfte für einen dreijährigen Kursus ausreichen; die systematischen Übungen würden in das dritte Jahr fallen.

Was die Übungen des ersten Abschnittes betrifft, so sind sie wohl zu reichhaltig, um beim ersten Durchgehen des Lehrbuches vollzählig verarbeitet zu werden.

In betreff der Übersetzungen sind dieselben nach Belieben anzuwenden oder auszulassen. Die einzelnen Stücke sind so gewählt, dass vor allem der Wortvorrat des täglichen Lebens zur Geltung kommt und sich durch stetige Wiederholung fest einprägt. Sprachstoff soll und kann nicht durch das Hinübersetzen erworben werden. Daher enthalten die gebotenen Sätze nur schon geübtes Sprachmaterial. — — —

VORWORT ZUR ZWEITEN AUFLAGE.

Die vorliegende Auflage meines »Hilfsbuchs» ist ein unveränderter Abdruck der ersten; nur die Druckfehler wurden verbessert und einige Beispiele ausgeschieden. Da ich indessen die Absicht habe, das Buch einer vollständigen Revision zu unterwerfen, gestatte ich mir, an die verehrten Kollegen die Bitte zu richten, mir ihre Erfahrungen und Verbesserungsvorschläge mitzuteilen, die ich mit Dank annehmen werde.

Getberg, im August 1915.

SOLMU NYSTRÖM.

INHALTSVERZEICHNIS.

I. ERSTER TEIL.

1. Die Teile des Schulzimmers.

Grammatisches:

Wie heisst **der bestimmte Artikel** im Nominativ Singular Maskulinum? . . . Femininum? . . . Neutrum?

Aufgaben:

1. Ersetzt den Strich durch die richtige Endung:

Das ist d— Ofen. Das ist d— Fussboden. D— Wand ist hoch. D— Tür ist nicht hoch.

2. Beantwortet folgende Fragen a) **bejahend;** b) **verneinend:**

Ist d— Fenster breit? Ist d— Schulzimmer gross? Ist das d— Decke? Ist das d— Fussboden?

3. Übersetzt folgende Sätze:

Luokkahuone on korkea ja leveä. Uuni on suuri. Ovi ei ole korkea. Tämä ei ole akkuna. Onko tämä katto? Ei se ole katto. Onko tämä lattia? On se lattia.

2. Dinge im Schulzimmer.

Grammatisches:

Wie heisst **der unbestimmte Artikel** im Nominativ Singular? Nennt 4 Maskulina! . . . 4 Feminina! . . . 4 Neutra!

Aufgaben:

1. Ersetzt den Strich durch die richtige Endung:

D— Buch ist gross. D— Bleistift ist lang. D— Pult ist niedrig. D— Tafel ist schmal. D— Stuhl ist breit. Das ist kei— Decke; das ist ei— Fussboden. Das ist kei— Fenster; das ist ei— Tür.

2. Beantwortet folgende Fragen a) **bejahend;** b) **verneinend:**

Ist das d— Vorhang? Ist das ei— Federhalter? Ist das ei— Feder?

Ist das ei— Heft? Ist d— Kasten gross? Ist d— Lampe hoch? Ist —d Messer lang? Ist d— Bank breit?

3. Beantwortet folg. Fragen:

Wie ist d— Tisch? Was ist niedrig? schmal? lang? kurz? breit? hoch? gross? klein?

4. Übersetzt:

Tuoli on korkea ja leveä, mutta penkki on matala ja kapea. Onko taulu korkea vai matala? Onko kirja suuri? On se suuri. Onko veitsi pitkä? Ei se ole pitkä. Ei yksikään taulu ole pyöreä. Ei mikään luokkahuone ole pieni.

3. Form und Eigenschaften der Dinge.

Aufgaben:

1. Ergänzt folgende Sätze:

Das ist kei— Schublade, ... ei— Kasten. Ist d— Papier dick . . . . dünn? Das ist d— Schulzimmer . . . . d— Klasse. D— Schublade ist nicht rund, ... viereckig. D— Schwamm ist weich, ... d— Kreide ist hart.

2. Beantwortet folg. Sätze a) **bejahend;** b) **verneinend** (mit **sondern!**):

Ist d— Lineal schmal? Ist d— Buch dick? Ist das ei— Stück Kreide? Ist das ei— Blatt Papier? Ist d— Ofen ei— Teil des Schulzimmers? Ist d— Klasse rund? Ist d— Bank kurz?

3. Beantwortet:

Was ist schön? Was ist auch schön? Was ist hässlich? hell? dunkel? hart? geräumig? klein? Welche Form hat d— Ofen? . . . . ei— Blatt Papier? Ist kei— Schublade rund?

4. Bildet vier Sätze nach folgenden Beispielen: a) **Das ist kein Fenster, sondern eine Tür.** b) **Ist das eine Tür oder ein Fenster?** c) **Das Fenster ist hoch, aber die Tür ist niedrig.**

5. Wie heisst das Gegenteil von:

hoch? ein? dick? weich? dunkel? rund? schön?

6. Übersetzt:

Luokkahuone on valoisa ja tilava. Onko penkki pitkä vai lyhyt? Kynälaatikko ei ole pyöreä, vaan nelikulmainen. Minkämuotoinen on mustepullo? Tämä ei ole vihko, vaan kirja. Lyijykynä ei ole pitkä, mutta kynänvarsi on pitkä. Onko myöskin viivotin pitkä?

4. Personen im Schulzimmer.

Grammatisches:

Wie heisst **der, die, das** im Nominativ Plural? . . . **kein, keine, kein?** . . . **ein, eine, ein?** . . . **welcher, welche? welches?** — Nennt Substantive, die im Plural den **Umlaut** haben!

Aufgaben:

1. Setzt folg. Sätze in den Plural:

Die Wand, die Decke, die Tür, das Fenster und der Fussboden sind viereckig. Keine Bank ist rund, kein Schwamm ist hart, kein Heft ist schwer. Welches Zimmer ist dunkel? Welche Lampe ist hoch? Welcher Tisch ist niedrig? Welches Tintenfass ist voll? Welcher Papierkasten ist leer? Im Schulzimmer sind: eine Bank, ein Pult, ein Vorhang und ein Papierkasten.

Ich bin ein Lehrer, aber du bist ein Schüler. Du bist noch ein Kind. Ich bin schon ein Mann. Die Lehrerin ist eine Frau, die Schülerin ist ein Mädchen. Kein Schüler ist faul. Welcher Schüler ist fleissig?

2. Konjugiert im Präsens:

Ich bin kein Schüler. Ich bin keine Frau. Bin ich ein Mädchen? Ich bin kein Knabe, sondern ein Mann. Bin ich eine Lehrerin oder eine Schülerin?

Merke! Heinrich und ich, **wir sind** noch klein. Else und du, **ihr seid** faul.

3. Übersetzt:

Lyijykynät ja kynänvarret ovat pyöreitä. Viivottimet eivät ole pyöreitä, vaan nelikulmaisia. Minkämuotoisia ovat luokkahuoneet?

Else ja sinä olette sangen ahkeria, mutta Paul ja minä olemme laiskoja. Else on pieni kuin nukke; hän on vielä lapsi. Paul on vielä poika, mutta hän on vahva kun mies.

Herra Bauer ja minä olemme miehiä; me olemme jo *(schon)* vanhoja. Neiti Lehmann ja neiti Wagner ovat naisia *(die Frau; die Dame, -n)*; he ovat vielä nuoria. Mitkä koulutytöt ovat vanhoja? Ei mitkään koulutytöt ole vanhoja; he ovat kaikki nuoria. Oletko vanha vai nuori?

Oletteko Te opettaja vai oppilas?

5. Reim; Sprichwörter.

Grammatisches:

Nennt fünf Wörter die im Plural die Endung **-e** haben! . . . **keine Endung!** . . . die Endung **-er!** . . . die Endung **-en!**

Aufgaben:

1. Wie heisst das Gegenteil von:

Mann? Knabe? Anfang? faul? kalt? süss? ungesund? schmutzig? schlecht? alle?

2. Wer ist:

stark? gut? fleissig? aufmerksam? jung? reich?

3. Setzt folg. Wörter in den Plural:

Reim. Sprichwort. Anfang. Ende. Gegenstand. Gesang. Fuss. Hand. Gegenteil. Aufgabe. Fräulein. Stück. Papier. Blatt. Form. Eigenschaft. Ding.

6. Satzreihe.

Grammatisches:

Welche Endungen hat das Verb **sitzen** im Präsens? . . . das Verb **bleiben?**

Aufgaben:

1. Konjugiert folgende Sätze im Präsens! Verneint sie! Wandelt sie in Fragesätze um:

Ich sitze.
Ich stehe auf.
Ich stehe.
Ich gehe an die Tafel.
Ich bleibe stehen.
Ich schreibe ein Wort an die Tafel.
Ich lege die Kreide weg.

2. Übersetzt:

Paul istuu suorana. Sinä seisot väärässä. Mitä Else nyt tekee? Hän kirjoittaa taululle. Seisooko hän suorana? Ei.

Kirjoitatteko Te hyvin? En kirjoita hyvin. Kuka kirjoittaa huonosti? Paul kirjoittaa sangen huonosti.

7. In der Schule.

Aufgaben:

1. Konjugiert folg. Sätze:

Max geht in die Schule. In der Schule lernt er lesen, schreiben, rechnen, zeichnen, singen und turnen. In den Pausen spielt er immer auf dem Hofe. Er spielt niemals in der Stunde. Max arbeitet aber auch zu hause. Oft singt und turnt er zu hause. Er singt sehr gut, aber er turnt schlecht. Er ist zu dick und zu steif.

2. Ergänzt in folg. Sätzen die richtige Form von **lehren** und **lernen:**

Die Schüler l . . . ., aber der Lehrer l . . . . Wir l . . . . sehr fleissig in der Schule. Fräulein Schlegel l . . . . gut.

3. Beantwortet:

Was ist zu alt? zu niedrig? zu dick? Wer ist zu steif? zu kurz? zu schwer?

4. Bildet Diminutiva aus:

Hans. Frau. Magd. Knabe. Tisch. Tür. Bank. Schwamm. Mann.

5. Konjugiert:

Ich lehre Deutsch. Ich lese bisweilen laut. Ich spreche zu leise. Ich heisse Paul. Ich lache oft und weine nie. Ich rechne gut. Ich kann gut turnen.

6. Übersetzt:

Else käy koulua. Koulussa hän laskee, piirustaa ja laulaa. Hän oppii myöskin saksaa. Välitunnilla hän leikkii pihalla. Else ei osaa hyvin voimistella; hän on liian kankea. Missä Else nyt on? Hän on kotona. Mitä hän siellä tekee *(treiben)*? Hän työskentelee.

Laiskat ihmiset eivät mielellään *(gern)* työskentele. — Tämänpäiväinen läksy on vaikea.

8. Zahlwörter.

Grammatisches:

Welche Endungen hat das Verb **stehen** im Imperativ? Wie heisst der Imperativ von **arbeiten?** . . . **lesen?** . . . **sein?** . . . **sprechen?** . . . **tun?**

Aufgaben:

1. Setzt in folg. Sätzen das Verb in den Imperativ:

Du wiederholst das Wort. Du spielst nie in der Stunde. Ihr arbeitet auch zu hause. Sie stehen gerade. Du lernst immer fleissig. Sie zählen laut. Sie singen nie falsch. Du sprichst wenig, aber du arbeitest viel. Du liest laut. Du bist fleissig. Ihr seid nicht faul. Sie sind ein Mann.

2. Konjugiert:

Ich kann, was ich will. Ich will nicht immer arbeiten.

3. Setzt in folg. Sätzen die richtige Form von **wollen:**

Wir w . . . . lesen. Warum w . . . . du nicht an die Tafel gehen? Ich w . . . . nicht immer arbeiten. Er w . . . . nie arbeiten, aber spielen w . . . . er immer. W . . . . Sie nach hause gehen?

4. Übersetzt:

Tule taululle! Seiso suorana! Kirjoita taululle sana *zwischen!* Onko se oikein kirjoitettu?

Te puhutte liian hiljaa *(leise)*. Puhukaa kovalla äänellä *(laut)!* Luetelkaa *(nennen)* kuusi laskusanaa! Väärin äänetty! Toistakaa! Oliko oikein äännetty? Olkaa tarkkaavaisia! Työskennelkää ahkerasti!

Olkaa hyvä, neiti Weber, ja puhukaa kovalla äänellä! Olkaa hyvä ja nouskaa, Herra Bauer!

Kuka istuu Paulin ja Maxin välissä? Kuka seisoo Gretchenin edessä?

9. Der Hase.

Merksätze:

Im Winter leidet der Hase Not.
Er eilt zum Garten.
Er verspeist den Kohl.
Er huscht aus dem Garten.
Er ist gerettet.

Aufgaben:

1. Konjugiert die obigen Merksätze! Verneint sie! Wandelt sie in Fragesätze um!
2. Lasst den Hasen selbst die Geschichte erzählen!

10. Farben.

Grammatisches:

Wie lauten **dieser** und **jener** im Nominat. Plural?

Aufgaben:

1. Setzt in folg. Sätzen die richtige Form von **dieser, jener** und **welcher** ein:

A. D . . . . Vorhang ist neu. J . . . . Bank ist schwarz. W . . . . Schüler ist fleissig? D . . . . Mädchen ist noch jung. J . . . . Fenster ist lang und schmal. W . . . . Gegenstand ist hässlich? D . . . . Hase ist klein. W . . . . Wald ist grün? W . . . . Lesestück ist schwer?

B. D . . . . Wörter sind kurz. J . . . . Menschen sind reich. D . . . . Bilder sind schön. D . . . . Jäger sind faul. D . . . . Sprichwörter sind schlecht. W . . . . Aufgaben sind leicht? D . . . . Hände sind klein. D . . . . Füsse sind gross. D . . . . Zimmer sind viereckig. W . . . . Gesänge sind schön? J . . . . Tintenfässer sind schwarz.

2. Setzt die A-Sätze in den Plural und die B-Sätze in den Singular!

3. Übersetzt:

Minkävärisiä luokan eri *(die verschiedenen)* osat ovat? Lattia on ruskea, seinät vaaleanvihreät, katto valkoinen, uuni tummanharmaa. Ikkunankehykset ja ovet ovat maalatut punaisiksi.

Minkävärisiä luokan esineet ovat? Kaikki pulpetit ovat vaaleankeltaisia, taulu on musta. Tuo penkki ja nuo tuolit ovat tummanharmaat. Tämä pöytä on musta, nämät kartat ovat kirjavia.

Eivätkö mitkään luokan esineet ole sinisiä tahi sinipunaisia? Tämä lyijykynä on aivan sininen, ja nämät kynänvarret ovat sinipunaisia. Mitkä esineet ovat kirjavia? Tuo kynälaatikko ja nämät kartat ovat kirjavia.

11. Standort der Dinge.

Grammatisches:

Welches sind die **Personalpronomina?**

Aufgaben:

1. Ergänzt in folg. Sätzen das Personalpronomen:

D— Bild hängt an der Wand; . . . . ist sehr schön. D— Schlüssel steckt im Schloss; . . . . ist aus Eisen. D— Fenster ist an der linken

Seite; .... ist jetzt offen. D— Fensterscheibe ist aus Glas; .... ist sehr schmutzig. An der Decke hängen Lampen; .... sind aus Glas.

2. Wende Personalpronomina an bei der Beantwortung folgender Fragen: Welche Farbe hat d— Fussboden? d— Decke? d— Kohl? d— Kohle? d— Hase? Pauls Pult? Heinrichs Buch? Friedrichs Bleistift? Ludwigs Heft? Wilhelms Lineal?

Welche Form hat dies— Fussboden? Wo steht d— Bank? d— Tisch? d— Stuhl? Ist d— Wand aus Stein? Ist d— Tafel aus Eisen? Ist d— Lampe aus Ton?

Welche Farbe haben Annas Hände? Wo stehen d— Pulte? Wo hängen d— Bilder? Woraus sind dies— Öfen? Sind dies— Stühle hinten in der Klasse?

3. **Was** oder **wer** im Schulzimmer **steht**? . . . **liegt?** . . . **hängt?**

4. Übersetzt:

Oikealla nurkassa on uuni. Se on valmistettu raudasta ja maalattu harmaaksi. Luokan etupuolella on taulu; sille kirjoitetaan. Keskellä luokkaa on useita pulpetteja. Ne ovat puuta.

Vasemmalla on ikkuna. Se on nyt kiinni. Onko myöskin ovi kiinni? Ei, se on auki. Ovessa on lukko, lukossa on avain. Ikkunoitten edessä riippuvat verhot. Ne ovat tummanharmaat ja tekevät luokan pimeäksi.

Mitä riippuu seinällä? Ei mitään. Riippuuko katosta lamppuja? Riippuu.

12. Satzreihe.

1. Konjugiert folg. Sätze a) im Präsens (auch mit **man** als Subjekt); b) im Imperativ; c) nach dem Muster: **Ich will hinausgehen:**

Du machst die Tür auf.
Du trittst in das Zimmer.
Du machst die Tür zu.
Du grüss(es)t die Klasse.
Du gehst durch das Zimmer.
Du setz(es)t dich.

2. Übersetzt:

Vuorokauden ajat ovat aamu, päivä, ilta ja yö. Miten tervehdi-

tään aamusin? Miten tervehdit syömään käydessäsi? Miten sanomme hyvästellessämme?

Opettaja astuu luokkaan ja tervehtii oppilaita.

13. **Der Wind.**

Aufgaben:

1. Konjugiert:

Ich *habe* keine Ruhe. Ich *habe* drei Federn.

2. Wie heisst das Gegenteil von:

aufmachen? geschlossen? undurchsichtig? vor dem Essen? Tag? Abend? links? vorn? hier? unten?

3. Übersetzt:

1. Minkämuotoisia tuolit ovat?
2. Minkävärisiä uunit ovat?
3. Kuinka monta seinää on luokkahuoneessa?
4. Kuinka monta kättä on ihmisellä?
5. Minulla on yksi mustepullo ja kaksi kynänvartta.
6. Kuinka monta kynää Teillä on?

14. **In der Schule.**

Grammatisches:

Welche Endung hat der **Komparativ?** — Nennt Adjektive, die im Komparativ den **Umlaut** haben! — Wie lautet der Komparativ von **gut?** . . . **viel?** . . . **hoch?**

Aufgaben:

1. Wendet folg. Adjektive in kleinen Sätzen an:

gross. lang. schmal. hart. stark. alt. jung. warm. kalt. arm. rot. schwarz. gut. gesund. sauber. dunkel. schmutzig. falsch. grau.

(Beispiele: *Der Tisch ist (etwas; viel) höher als der Stuhl. Das Glas ist noch durchsichtiger als das Wasser. Die Bank ist ebenso hoch wie der Tisch.)*

2. Ergänzt das fehlende Verb:

Wer k . . . . besser Deutsch, Paul oder Karl? K . . . . du besser Finnisch als Schwedisch? Ihr h . . . . eine schlechte Aussprache. Sie, Fräulein Weber, h . . . . eine sehr schöne Aussprache.

3. Beantwortet folg. Fragen:

Was ist ebenso hoch wie das Pult? Was ist etwas höher als der

Stuhl? Was ist nicht so hoch wie der Ofen? Wer ist ebenso alt wie Max? Wer ist etwas älter als Else?

4. Übersetzt:

Meillä on tänään uskontoa, historiaa, luonnontiedettä, voimistelua ja saksaa. Mitä teillä on huomenna? Meillä on huomenna maantiedettä, suomea, ruotsia, venäjää ja piirustusta.

Mitä koulua käyt? Käyn realilyseota *(die Oberrealschule)*. Koska päättyvät lukutunnit? Ne päättyvät kello 3. Kuinka kauan kestää välitunti? Se kestää 10 minuuttia.

Mitä teette saksantunnilla? Me puhumme ja kirjoitamme saksaa. Vieläpä käännämmekin joskus. Opettaja kysyy saksaksi ja me vastaamme saksaksi.

Sinä puhut hyvin saksaa. Sinulla on sangen puhdas ääntäminen. Mutta sinä kirjoitat huonosti. Max osaa paljon paremmin kirjoittaa saksaa kuin sinä. Max on paljoa vanhempi kuin minä. Minä olen ainoastaan 13 $^1/_2$ vuoden vanha. Kuinka usein teillä on saksaa?

Pöytä on paljoa korkeampi kuin tuoli, mutta tuoli on vähän korkeampi kuin penkki. Lattia on yhtä leveä kuin katto. Oppilaat ovat lyhempiä kuin opettajat.

15. **Zwei fleissige Diener.**

Grammatisches!

Nennt drei reflexive Verben!

Aufgaben:

1. Gebraucht folg. Substantive in kleinen Sätzen:

Gemälde. Haus. Diener. Kaufmann. Gedicht. Sprache.

2. Was ist das Gegenteil von:

Diener? mager? fragen? lehren? besser?

3. Konjugiert im Präsens:

Ich schlafe gewöhnlich acht Stunden. Ich übe mich im Schreiben. Ich darf nicht rauchen. Ich sehe die Feder nicht.

4. Setzt das Verb in den Imperativ:

Du schläfst zu lange. Du siehst ins Buch. Sie üben sich im Schreiben. Du hilfst Johann. Ihr arbeitet täglich 10 Stunden.

5. Übersetzt:

Herra Müller on sangen rikas. Hänellä on talo Berlinissä. Rouva Müllerillä on kaksi palvelijaa, toisen nimi on Johann, toisen nimi Josef. Johann on ahkera; hän työskentelee aamusta iltaan. Josef on paksu ja laiska; hän ei tee mitään.

Herra Müllerin työhuone on sangen kaunis. Seinällä riippuu useita tauluja. Ikkunoitten ja oven edessä on verhoja. Oikealta vie ovi rouva Müllerin huoneeseen. Nurkassa on kirjoituspöytä. Herra Müller työskentelee joka päivä viisi tuntia kirjoituspöytänsä ääressä.

(Die Schüler stellen den Herrn und die Diener dar. Einer spielt den Herrn, ein zweiter den ersten, ein dritter den zweiten Diener; ein vierter berichtet über Ort und sonstige Umstände und stellt die Spielenden vor.)

16. **Bock und Wolf.**

Grammatisches;

Suche die Subjekte und Prädikate heraus! Gib die Sätze mit *indirekter Wortfolge* (**Inversion**) an!

Aufgaben:

1. Lasst den Wolf selbst den Inhalt des Stückes erzählen!
2. Vergleicht den Wolf und den Bock (**Grösse, Farbe, Stärke, Schönheit**)!

17. **Rechenaufgaben.**

Aufgaben:

1. Lest folgende Zahlen:

1 + 11 + 21 = 33; 2 + 12 + 20 = 34; 3 + 13 + 30 = 46; 4 + 14 + 40 = 58; 6 + 16 + 60 = 82; 7 + 17 + 70 = 94; 8 + 18 + 80 = 106; 1000000—1 = 999999; 18975653 — 1112300 = 17863353; 1000. 1000 = 1000000; 0 . 19875 =?; 1089 : 99 = 11; 1234567 : 1 =? Wieviel ist ein Drittel von 9? Ein Viertel von 20? Drei Viertel von 40? Die Hälfte von 10?

2. Beantwortet folg. Fragen:

Wieviel ist ein Drittel von 9? .... ein Viertel von 20? .... drei Viertel von 40? .... die Hälfte von 10? Wieviel kostet ein Pult? .... dieser Stuhl? .... jenes Bild? .... diese Tafel? Wie lang ist der Fuss-

boden? Wie breit ist die Decke? Wie dick ist die Wand? Wie hoch ist der Ofen? Wie alt bist du? Wann bist du geboren? Welches Jahr haben wir?

3. Ergänzt die richtige Form von **werden:**

Die Tage w . . . . immer kürzer, die Nächte immer länger. Ich w . . . . bald 15 Jahre alt. Du w . . . . ja ganz rot! Ihr w . . . . zu dick und zu steif. Dieser Abend w . . . . noch sehr schön.

4. Konjugiert:

Ich bin stark wie ein Mann, aber ich werde noch stärker. Ich bin noch klein, aber ich werde bald gross.

5. Übersetzt:

Taulu maksaa 50 markkaa, uuni 200 markkaa. Paljonko kalliimpi on uuni kuin taulu? Uuni on 150 markkaa kalliimpi kuin taulu. — Olen 40 vuoden vanha. Minä vuonna olen siis *(also)* syntynyt? Olette syntynyt vuonna 1871. Koska tulette 50 vuoden vanhaksi? Tulen vuonna 1921 viidenkymmenen vuoden vanhaksi.

18. Hänschen.

Grammatisches:

Welche Verben haben **keine Endung in der ersten** und **dritten Person Singular des Präsens?**

Aufgaben:

1. Konjugiert folgende Sätze im Präsens.

Ich *muss* heute liegen bleiben, denn ich bin krank. Morgen *darf* ich schon aufstehen. Aber ich *soll* noch zwei Tage zu Hause bleiben. So verlangt es der Arzt, und ich *will* gehorchen. Ich *kann* also nicht in die deutsche Stunde kommen. Aber ich *weiss* nicht, was ihr heute lernt.

2. Konjugiert:

Ich befinde mich wohl.

3. Setzt den bestimmten Artikel vor folgende Substantive:

Bock. Wolf. Dach. Dieb. Mörder. Jahr. Monat. Tag. Minute. Sekunde. Woche. Pfennig. Mark. Hälfte. Viertel. Kreuzer. Heller. Stock. Vater. Arzt.

4. Übersetzt:

Opettaja sanoo *(sagen)* saksantunnilla: »Ota lukukirja *(das Lese-*

buch) ja opi tämä runo ulkoa!» Otan kirjan mutta en viitsi lukea. Suljen kirjan ja sanon: »Anteeksi, herra opettaja, en voi oppia.» Opettaja vastaa: »Sitä voi, mitä tahtoo. Mutta sinä et tahdo. Mutta sinun pitää!»

II. ZWEITER TEIL.

20. Das Buch.

Grammatisches:

1. Welche Endung haben die **starken Maskulina** und **alle Neutra** im **Genetiv Singular?**

2. Wie heissen folg. Pronomina im Genet. Singular Maskulinum und Neutrum: **dieser, jener, welcher? kein, wer, was für ein?**

Aufgaben:

1. Fügt das zweite Substantiv im Genetiv an das erste und bildet dabei kurze Sätze:

das Buch, *der Schüler;* die Puppe, *das Kind;* die Hände, *dieser Mann;* die Füsse, *dieses Mädchen;* die Farbe, *jener Ofen;* die Farbe, *jenes Pult;* die Form, *welches Gemälde?* die Füsse, *welcher Tisch?* die Form, *jeder Kasten;* die Deckel, *jedes Heft;* die Form, *kein Bleistift;* die Form, *kein Messer;* die Beine, *ein Bock;* die Farbe, *ein Häslein.*

2. Erklärt folgende **zusammengesetzten Wörter:**

Fensterscheibe. Stuhllehne. Tischbein. Buchdrucker. Hausschlüssel. Fensterrahmen. Ofentür.

(Bsp. Fensterscheibe = die Scheibe des Fensters.)

3. Von welchen Wörtern sind folgende Substantive **abgeleitet.**

der Lehrer? der Schüler? der Drechsler? der Diener? der Buchdrucker? der Verfasser? der Tischler?

4. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

Der Fussboden d— Schulzimmer— ist glatt. Die Farbe d— Papier— ist gewöhnlich weiss. Der Bock ist kein Freund d— Wolf—. Welches ist die Farbe dies— Vorhang—? Welches ist die Farbe ei—

Schwamm—? Die Scheiben jen— Fenster— sind durchsichtig. Die Lehne dies— Stuhl— ist gepolstert. Das Messer d— Mörder— war noch rot von Blut. Die Hände d— Dieb— waren schmutzig. Pastor Glöckner ist ein treuer Diener Gott—. Der Anfang dies— Lied— ist schöner als das Ende.

5. Beantwortet folg. Fragen:

Wessen Stock steht in der Ecke? Wessen Stuhl steht vorn in der Klasse? Wessen Hefte müssen sauber sein? Wessen Füsse sind klein?

6. Übersetzt:

Kenen pulpetti on siisti? Tämän oppilaan pulpetti on siisti. — Opettajan tuoli on korkeampi kuin oppilaan. — Kauppiaan talo on kaunis. — Tämän puusepän nimi on Reuter. — Nahan väri on usein musta. — Lääkärin puutarha ei ole kaunis. — Onko metsästäjän veitsi terävä *(scharf)*? — Nimeni ensi *(der erste)* kirjain on K.

21. Die Uhr.

Grammatisches:

Welche Endung haben **die Feminina** im **Genetiv Singular?** Wie heissen folg. Pronomina im Genet. Singular Femininum: **dieser, jener, welcher? kein, was für ein?**

Aufgaben;

1. Fügt das zweite Substantiv im Genetiv an das erste und bildet dabei kurze Sätze:

die Farbe, *die Decke;* die Hände, *diese Dame;* der Fuss, *welche Lampe?* die Form, *keine Tür;* die Farben, *eine Landkarte;* die Beine, *jene Bank;* das Innere, *jede Uhr.*

2. Erklärt folg. zusammengesetzten Wörter:

Uhrkette. Türkette. die Türschwelle. der Lampencylinder. Klassenzimmer. Geschichtsbuch. Schultür. Wochentage. der Stundenplan.

3. Ersetzt die Striche duich die gehörige Endung:

Woraus sind die Beine dies— Puppe? Die Farbe d— Kreide ist weiss. Die Form jed— Tür ist viereckig. Sind die Hefte kein— Schülerin schmutzig?

4. Beantwortet folg. Fragen und gebraucht dabei den Genetiv von den Wörtern: **Schülerin, Lehrerin, Frau Müller, Puppe;**

Wessen Bücher sind sauber? Wessen Aussprache ist gut? Wessen Salon ist fein? Wessen Hände sind klein?

5. Übersetzt:

1. Tämän penkin jalat ovat puuta.
2. Mitkä ovat taulun osat?
3. Minkävärinen on hiili?
4. Kuinka vanhoja ovat tämän luokan oppilaat?
5. Koulutytön vihkojen tulee olla siistit.

22. **Woraus die Dinge sind.**

Grammatisches:

Wie bildet man den **Genetiv Plural?**

Aufgaben:

1. Bildet den Genet. Plural von folg. Wörtern und bildet dabei kurze Sätze:

der Mann. die Frau. das Kind .... (die Füsse); dieser Tisch. diese Bank. dies(es) Pult .... (die Beine); kein Fussboden. keine Decke. kein Fenster .... (die Form).

(Bsp. *Die Füsse der Männer sind gross.)*

2. Ergänzt den Genet. Plural:

Welches ist die Farbe d— Zifferblatt—? Welches ist die Form jen— Federhalter? Die Worte dies— Gedicht— sind sehr schön. Die Türen d— Klassenzimmer stehen offen. Die Kleider jen— Frau— sind sehr fein.

3. Beantwortet folg. Fragen und gebraucht dabei den Genet. Plural:

Was ist durchsichtig? glatt? schwarz? gelb? aus Pappe? aus Leder? aus Holz? aus Stahl? aus Gold? aus Stein? aus Glas? aus Porzellan? Was verfertigt der Tischler?

4. Übersetzt:

1. Veitsien terät ovat terästä.
2. Miesten takit ovat tavallisesti villaa tahi puuvillaa.
3. Naisten ja lasten vaatteet ovat usein liinakangasta, silkkiä tahi samettia.
4. Pulpettien kannet ovat puuta.

5. Luokkahuoneitten katot ovat tavallisesti valkoiseksi maalatut.
4. Talojen seinät ovat usein kiveä.

23. Im Lande der Riesen.

Grammatisches:

Welche Endung haben die **schwachen Maskulina** im Genet. Sing.? Nennt sechs schwache Maskulina!

Aufgaben:

1. Bildet den Genet. Singular und Plural von folg. Substantiven und bildet dabei kurze Sätze:

der Hase *(die Hinterbeine)*; dieser Knabe *(die Jacke)*; dieser Buchstabe *(der Name)*; der Riese *(das Messer)*: dieser Herr *(die Uhr)*; kein Mensch *(die Wäsche)*.

(Bsp. *Die Hinterbeine des Hasen sind lang.)*

2. Ergänzt die fehlenden Endungen (im Singular und Plural):

Die Farbe d— Hase— ist dunkler als die Farbe d— Wolf—. Die Häuser d— Herr— Bauer befinden sich in der Königstrasse. Die Bücher d— Knabe— sind saubrer als die Bücher d— Mädchen. Die Schneider im Lande d— Riese— nähen mit Spiessen.

3. Übersetzt:

Talvella *(im Winter)* on jäniksen väri valkoinen. — Tämän kirjaimen nimi on »*Jot*». — Tuon pojan takki on samettia. — Ihmisten tiet *(die Wege)* eivät ole Jumalan teitä. — Tuon herran talo sijaitsee Kuninkaankadun varrella.

24. Satzreihe.

Grammatisches:

Welche Endung haben die **schwachen Verben im Imperfekt?**

Aufgabe:

Konjugiert folg. Sätze a) im Präsens; b) im Imperfekt (auch mit **man** als Subjekt); c) im Imperativ (den ersten Satz ausgenommen):

Ich *hatte* ein Stück Kreide in der Hand.

Ich *zeichnete* damit ein Viereck an die Tafel.

Dann *bückte* ich mich.
Darauf *legte* ich die Kreide weg.
Zuletzt *wischte* ich die Tafel ab.

25. **Die Frau und das Huhn.**

Grammatisches:

Wie heisst das Imperfekt von **können, dürfen, mögen, müssen, sollen, wollen, wissen, nennen, denken, werden?**

Aufgaben:

1. Verwandelt das Präsens in das Imperfekt:

Else spielt auf dem Hofe. Sie mag nicht lernen. Da wird Onkel Fritz böse. Else muss hereinkommen. Sie darf nicht auf dem Hofe bleiben. Else weint.

Ich besuche ein Gymnasium. Wir haben Deutsch. Ich übersetze; ich übe mich im Sprechen. Der Lehrer fragt auf deutsch; wir antworten auf deutsch. Der Lehrer erzählt eine lustige Geschichte. Wir lachen.

Du bist ein artiger Junge *(= Knabe)*. Du grüsst höflich. Du rauchst nie. Du kannst gut rechnen.

Herr und Frau Müller haben viel Hühner. Sie füttern die Hühner mit Brot. Die Hühner werden fett.

Sie wissen wohl, dass Hans krank ist?

26. **Kindliches Vertrauen.**

Aufgaben:

1. Lasst den Sohn des Steuermanns die Geschichte erzählen!
2. Konjugiert folgende Sätze a) im Präsens; b) im Imperfekt:

Ich *muss* nach hause gehen. Ich *mag* nicht nähen. Ich *kann* nicht schiessen. Ich *antworte* oft falsch. Ich *bin* ganz ruhig. Ich *wundere mich* über seine Furchtlosigkeit. Ich *fürchte mich*.

3. Fügt das zweite Substantiv im Genetiv an das erste und bildet dabei kleine Sätze:

Schiff, *Kaufmann*. Huhn, *Frau Müller*. Ei, *Hühner*. Not, *Leute*. Vater, *Steuermann*. Furchtlosigkeit, *Büblein*. Steuer, *Schiff*. Vertrauen, *Kinder*.

27. Vaterland, Geburtsort und Muttersprache.

Grammatisches:

Welches sind die **Possessivpronomina?** Wann gebraucht man das Pronomen **ihr, ihre, ihr**? Welches ist das Possessivpronomen der **höflichen Anrede?** Welches Possessivpronomen **schreibt man gross?**

Aufgaben:

1. Ergänzt das Possessivpronomen vor folg. Substantiven und bildet dabei kurze Sätze:

mei— Vater. dei— Mutter. sei— Kind. ih— Kind. unse— Schule. eu— Schiff. ih— Haus. Ih— Diener. mei— Hefte. dei— Bücher. sei— Bleistifte. unse— Röcke. eu— Uhren. ih— Hühner. Ih— Brüder.

2. Setzt folgende Wörter in den Genetiv und bildet dabei kurze Sätze: mein Stuhl. deine Bücher. seine Schwester. ihre Freunde. unser Nachbar. euer Schulzimmer. ihr Schiff. Ihre Freundin.

(Bsp. *Die Lehne meines Stuhles ist schräg.)*

2. Ergänzt in folg. Sätzen die Possessivpronomina:

Hat dei— Mutter viel Hühner? Die Hühner unse— Nachbars sind zu fett. Legen eu— Hühner viel Eier? Guten Tag, Herr Bauer! Ist Ih— kleiner Junge noch krank? Wer ist Ih— Hausarzt? Unse— Hausarzt heisst Heilmann. Max und Moritz sind einander sehr ähnlich: ih— Augen sind klein, ih— Hände und Füsse sind gross, ih— Mund ist breit.

3. Beantwortet folg. Fragen:

Woraus sind die Deckel unse— Bücher? Woraus ist die Klinge dei— Messers? Welche Farbe haben die Platten eu— Pulte? Welche Form hat dei— Heft?

4. Beantwortet folg. Fragen und gebraucht dabei die Possessivpronomina **sein** und **ihr:**

Woraus ist Annas Kleid? Karls Jacke? Gretchens Heft? Heinrichs Messer? Woraus sind Pauls Schuhe? Friedrichs und Pauls Uhren? Die Bücher der Schüler?

Welche Farbe haben die Eier der Henne? Wie sind die Füsse eines Kindes? Die Hefte der Schüler? Wie heisst Hedwigs und Wilhelms Vater? Frau Müllers Sohn?

5. Konjugiert a) im Präsens; b) im Imperfekt:

Ich *wohne* im Hause meines Freundes. Mein Nachbar und ich, wir *sind* gute Freunde. Ich *hole* mein Buch.

6. Übersetzt:

Mistä aineesta ovat vaatteenne valmistetut? Takkimme ja liivimme ovat villakangasta, alusvaatteemme liinakangasta ja kenkämme nahkaa. Mitä ainetta ovat naisten vaatteet? Heidän vaatteensa ovat usein silkkiä.

Herra Bauer on syntynyt Saksanmaalla. Hän puhuu hyvin suomea ja ruotsia, mutta hänen äidinkielensä on oikeastaan *(eigentlich)* saksa. Hänen vaimonsa synnyinseutu on Turku ja hänen äidinkielensä on ruotsi. Rouva ja Herra Bauer puhuvat keskenään suomea ja heidän lapsiensa äidinkieli on suomi.

Kenen puutarha tämä on? Se on naapurimme puutarha. Mikä Teidän naapurinne nimi on? Hänen nimensä on Lehmann.

Veitsiemme terät ovat terästä. — Talonne seinät ovat kiveä. — Kelloni kuori on kultaa. — Lukukirjojenne kannet ovat ruskeat.

29. **Beim Schreiben.**

Grammatisches:

In welchem Kasus steht das **direkte Objekt?** Nennt **transitive Verben!**

Aufgaben:

1. Bildet den Akkusativ von folg. Wörtern und gebraucht sie in kurzen Sätzen:

dieses Bild *(betrachten)*. ein Lied *(singen)*. ein Sprichwort *(nennen)*. unser Ofen *(heizen)*. keine Bücher *(schreiben)*. eure Freunde *(grüssen)*. ihr Nachbar *(besuchen)*. welcher Satz *(übersetzen)*? ein Rock und eine Weste *(kaufen)*. sein Haus *(verkaufen)*. ein Überzieher *(nähen)*. die Schüler *(fragen)*. ein Bleistift, eine Feder und ein Lineal *(haben)*.

2. Beantwortet folg. Fragen:

Was verspeist der Hase im Garten? Hänschen will nicht lernen; was tut nun der Vater? Was stösst man vor das Tor? Wen holte der Wolf ein? Wen besuchtest du gestern? Wen lehrte der Lehrer zeichnen? Wen fragte die Lehrerin? Was hast du in der Tasche?

3. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

Der kleine Fritz kaufte ei— Kuchen. Das Huhn legt kei— Eier mehr. Dieser Stuhl hat kei— Lehne. Die Tür hat kei— Schloss. Paul hat kei— Federkasten.

Mache d— Tür auf! Ich heize immer selbst dies— Ofen. Welch— Fenster soll ich aufmachen? Ich grüsste mei— Lehrer. Nehmt eu— Bücher hervor! Ich verwahre mei— Bleistift und mei— Federhalter im Federkasten.

4. Ergänzt **sein** und **ihr**;

Frau Süss schaukelt .... Kind. Wo verwahrt Fritz .... Wäsche? Die Schüler grüssten .... Lehrer. Der Kaufmann zählte .... Geld. Der Arzt verkaufte .... Haus. Der Dieb stellte .... Stock in die Ecke. Frau Müller verkauft .... Haus.

5. Konjugiert folg. Sätze a) im Präsens; b) im Imperativ:

Ich *nehme* mein Heft *hervor*.
Ich *ergreife* meinen Federhalter.
Ich *tauche* meine Feder in die Tinte.

6. Übersetzt:

1. Räätäli neuloi minulle takin ja liivit.
2. Mitä valmistaa puuseppä? Hän valmistaa pöytiä, tuoleja, penkkejä, lippaita j. n. e.
3. Mitä Max osti? Hän osti lyijykynän, muutamia kyniä, useita vihkoja ja viivottimen.
4. Minä näin *(sah)* metsässä pukin ja suden. Susi söi pukin.
5. Neiti Schönemann opettaa oppilaitaan piirustamaan.
6. Isäni käy usein naapurinsa luona.
7. Me tervehdimme ystäviämme.
8. Tuuli kiikutti laivaa kuten pähkinänkuorta.

30. Das Kind und die Schlange.

Grammatisches:

Welche Endung haben die **schwachen Maskulina** im **Akkusativ Singular?**

Aufgaben:

1. Bildet Sätze mit folgenden Wörtern als Objekt:

dieser Herr. der Junge. kein Knabe. ein Buchstabe. der Riese. der Bube.

2. Ersetzt die Striche durch die passende Endung:

Der Sohn des Steuermanns betrachtete d— ängstlichen Mensch—. Der Hund jagte d— Hase—. Ich grüsse nie dies— Knabe—. Ich kenne dies— Herr— nicht. Der Steuermann rettete ei— Junge—. Schreibe ei— Buchstabe— an die Tafel!

3. Lasst das Kind od. die Schlange den Inhalt des 30. Stückes erzählen.

4. Konjugiert a) im Präsens; b) im Imperativ:

Ich *esse* Brot und *trinke* Milch.

5. Beschreibe das Bild!

32. **Hänschens Stube.**

Grammatisches:

Wie lauten die **Personalpronomina im Akkusativ?**

Aufgaben:

1. Ergänzt das Personalpronomen:

Wie findest du *diesen* Bleistift? Ich finde .... zu spitz.

Wie findest du *diese Uhr*? Ich finde .... sehr hübsch.

Wie findest du *dieses Bild*? Ich finde .... sehr hässlich.

Wie findest du *diese Pulte*? Ich finde .... zu hoch.

Max ist ein guter Junge; ich besuche .... oft. Er besucht auch oft ... Morgen wollen wir *(du)* besuchen. Besuche auch *(wir)* bald! Besucht *(ihr)* Max oft? Besucht er *(Sie)* nie? Fräulein Göhle grüsste *(wir)* auf der Strasse. Sie lehrt *(wir)* Deutsch. Fritz konnte seine deutsche Aufgabe nicht; da strafte .... Doktor Hortling.

2. Beantwortet folg. Fragen und gebraucht dabei das Personalpronomen:

Wo verwahrt Max sei— Hobel? .... sei— Wäsche? .... sei— Werkzeuge? .... sei— Rock? Wie findet ihr d— heutige Aufgabe? .... dies— Gemälde? .... eu— Freund Karl? Wer heizt den Ofen?

3. Konjugiert:

Ich *war* faul; darum strafte mich der Lehrer.

4. Bildet zu folgenden Verben Sätze:

vorstellen. bringen. bemerken. sehen. heizen. haben.

5. Beschreibt das Bild!

6. Übersetzt:

Kuva esittää Hannun huonetta. Vasemmalla näemme pöydän ja kaksi tuolia, oikealla uunin ja kaapin. Huoneen takaosassa näem-

me hänen sänkynsä ja hänen pesukaappinsa, seinällä kuvan ja peilin. Kaapissa säilyttää Hannu vaatteitaan ja työkalujansa. Hänellä on siinä kirves, kaksi puukkoa, höylä, saha, vasara ja nauloja.

Hannun sisar tulee huoneeseen. Hän tuo kyökistä pesuvettä, valmistaa *(machen)* vuoteen ja tekee uuniin valkean. Pesukaapilla huomaamme saippuapalan, pesuvadin ja hammasharjan.

Miltä Teistä näyttää Hannun huone? Minusta se on sangen hauska. Eikö Teistä seinällä riippuva kuva ole hullunkurinen? Minusta se on sangen ruma.

34. Frau Müller kauft Weihnachtsgeschenke.

Grammatisches:

Welche Endung haben die **starken Maskulina** und die **Neutra** im **Dativ Singular?** . . . die **Feminina?** . . . die **schwachen Maskulina?**

Wie endigen **alle Substantive** im **Dativ Plural?**

Aufgaben:

1. Bildet den Dativ von folg. Wörtern und gebraucht sie in kurzen Sätzen; (Bsp.: *Der Jäger gibt seinem Hunde Brot.)*:

sein Hund *(Jäger — geben — Brot)*.
die Hühner *(Frau Müller — bringen — Gerste)*.
ihre Schwester *(Else — zeichnen — Bilder)*.
sein Diener *(Herr Müller — schenken — ein Taler)*.
dieser Junge *(ich — kaufen — ein Kuchen)*.
meine Katzen *(ich — geben — Milch)*.
ihre Mutter *(Anna — nähen — ein Taschentuch)*.
seine Söhne *(der Vater — schenken — ein Hund)*.

2. Ergänzt folg. Sätze:

Der Vater zeigt sein— Sohn— d— Stock. Das Buch dient d— Schüler zum Lernen. Gib d— Kinder— nicht zu viel Kuchen! Der Kaufmann verkauft d— Junge— ei— Hut. Ich schenke mei— Schwester ei— Flasche Kölner Wasser. Der Schneider macht d— Kaufmann ei— Rock.

3. Konjugiert im Imperfekt.

Ich *verkaufe* meinem Nachbar einen Hund.
Ich *schenke* meiner Schwester einen Regenschirm.

4. Übersetzt:

Rouva Müller osti lapsillensa joululahjoja. Pojillensa hän lahjoitti nenäliinoja, kukkaroita ja sateenvarjoja, tyttärillensä hansikkaita, päivänvarjostimia j. n. e. Mitä rouva Müller lahjoitti palvelijallensa, palvelustytöllensä ja keittäjättärellensä?

Metsästäjä antoi koirallensa leipää ja maitoa.

Minä lahjoitin tälle pojalle markan. Poika osti sillä sisarellensa pullon hajuvettä.

35. **Wie du mir, so ich dir.**

Grammatisches:

Wie lauten die **Personalpronomina im Dativ?** . . . die **Reflexivpronomina** im **Dativ** und **Akkusativ?**

Aufgaben:

1. Ergänzt das passende Presonalpronomen:

Gehört das Bild . . . . *(du)?* Nein, es gehört . . . . nicht.

Gehört es dei— Nachbar? Nein, es gehört . . . . nicht.

Gehört es dei— Nachbarin? Nein, es gehört . . . . nicht.

Gehört es . . . . *(ihr)*? Nein, es gehört . . . . nicht.

Gehört es Fritz und Anna? Nein, es gehört . . . . nicht.

Wem gehört es? Es gehört . . . . *(Sie)*.

2. Nennt andere Ausdrücke für:

Dies Buch ist *mein*. Diese Feder ist *dein*. *Wessen* Schuhe sind das? Sind das *Ihre* Bücher? Sind das *eure* Werkzeuge?

3. Beantwortet folg. Sätze und gebraucht dabei das passende Pronomen:

Was verkauft der Buchhändler den Schülern? Was verfertigt der Schneider dem Herrn Müller? Was schenkt Tante Amalia deiner Schwester?

4. Ersetzt die Punkte durch die gehörige Form des Personalpronomens:

Was verkauft . . . . *(ihr)* der Bäcker? Was verkauft . . . . *(du)* der Buchhändler? Was verfertigt . . . . *(wir)* der Schuster? Der Lehrer gibt . . . . *(sie)* eine leichte Aufgabe.

5. Konjugiert:

Ich *fragte* ihn auf englisch, aber er *antwortete* mir auf deutsch.

Ich *hole* mir Wasser aus der Küche.

6. Übersetzt:

A. Tiedättekö kenen tämä koira on? A. Se on minun. B. Minusta

se on varsin kaunis. Ettekö Te tahdo sitä minulle myödä? *B.* En voi sitä Teille myödä, mutta tahdon sen Teille lahjoittaa.

36. Die Mühle.

Grammatisches:

Mit welchem Kasus verbindet man die Präpositionen **aus, bei, mit, nach, von** und **zu?** Wie heisst das Imperfekt von **bringen?**

Aufgaben:

1. Ergänzt folgende Sätze:

Der Hase kommt *aus* . . . Der Schüler kommt *aus* . . . Das Mädchen holt Wasser *aus* . . . Der Bäcker bereitet Brot *aus* . . . Wir kaufen Brot *bei* . . . Die Mühle steht *bei* . . . War der Arzt *bei* . . . ? Ich war gestern *bei* mei— . . . .

Der Tischler arbeitet *mit* . . . Der Lehrer schreibt *mit* . . . Das Mädchen kehrt das Zimmer *mit* . . . Frau Müller näht *mit* . . . . Nadel. Ich spreche *mit* mei— . . . .

Das Mädchen geht *nach* . . . Der Steuermann geht *nach* . . . . Das Mädchen geht *nach* . . . . Arzt. Der Müller geht *nach* . . . .

Der Maler spricht gern *von* . . . Der Müller spricht gern *von* . . . . Der Vater spricht gern *von* . . . Die Mutter spricht gern *von* . . . . Der Schüler spricht gern *von* . . . .

Ich gehe *zu* . . . Der Kranke geht *zu* . . . Morgen kommt mein Freund *zu* . . . Wann kommt Ihr Freund *zu* . . . .?

2. Beantwortet folgende Fragen:

Wo liegt die Mühle? Wem gehört sie? Wohin bringen die Leute das Getreide? Zu wem bringen sie es? Woraus macht der Müller Mehl? Woraus macht der Bäcker Brot? Was treibt der Wind? Was treibt der Bach? Was sehen wir in der Mühle? Was drehen die Räder herum?

3. Ergänzt folgende Sätze:

D— Dorf liegt an einem Bache. Die Häuser d— Dorf— sind klein. Bei d— Dorf— steht eine Windmühle. Das Bild stellt ei— Dorf vor. Die Dörf— sind kleiner als die Städt—. Die Haus— d— Dörf— sind gewöhnlich aus Holz. Bei d— Dörf— stehen oft Mühlen. Ich finde d— Dörf— hübsch.

4. Dekliniert das Wort **Mühle** in ganzen Sätzen!

5. Übersetzt:

1. Asun kauppias Lehmannin luona.
2. Fritz juo vettä lasista.
3. Mies toi viljaa myllylle.
4. Kirjoitan lyijykynällä.
5. Äiti puhuu mielellään lapsistaan.
6. Menen ystäväni luokse.

37. **Vergleichungen.**

Grammatisches:

Wie bildet man den **Superlativ?** Nennt Adjektive, die im **Komparativ** und **Superlativ** den **Umlaut** haben!

Aufgaben:

1. Ergänzt folg. Sätze:

Welches Metall ist .... *weich*—? Welches Fach ist .... *schwer*—? Welches Gebäude in unserer Stadt ist .... *schön*—? Welche Kirche in Deutschland ist .... *hoch*—? Was für Mühlen sind .... *gut*—? Welche Schüler in dieser Klasse singen .... *schlecht*—? Welcher Stoff ist .... *warm*—?

2. Vergleicht:

d— Stuhl, d— Pult, d— Tisch *(hoch)*. d— Flasche, d— Glas, d— Tintenfass *(durchsichtig)*. d— Papier, d— Pappe, d— Holz *(weiss)*. d— Brief, d— Heft, d— Buch *(dünn)*. d— Stunde, d— Minute, d— Sekunde *(kurz)*. d— Tür, d— Fenster, d— Ofentür *(klein)*.

Bsp. *Der Stuhl ist hoch; das Pult ist etwas höher als der Stuhl; der Tisch ist noch höher als das Pult: der Tisch ist am höchsten.*

3. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

D— Schneider näht Kleider. Die Nadeln d— Schneider— sind spitz. Mein Freund Paul wohnt bei ei— Schneider. Ich grüsse d— Schneider jeden Tag.

4. Dekliniert in ganzen Sätzen das Wort **Schuster** (auch im Plural)!

5. Wie heisst mit einem Wort:

ein kleines Zimmer? eine kleine Kirche? ein kleiner Bach? ein kleines Kind?

6. Übersetzt:

1. Pukki on suurempi kuin jänis. Susi on vielä suurempi kuin pukki.

2. Elefantti *(der Elefant)* on suurin kaikista eläimistä *(das Tier, -e)*.
3. Mikä metalli on kovin? Mikä metalli on kallein?
4. Mikä kaupunkimme rakennus on korkein?
5. Mikä luokkamme oppilas laulaa parhaiten?
6. Mikä opetusaine on vaikein?

38. **Zeiteinteilung.**

Aufgaben:

1. a) Ergänzt folg. Sätze; b) beantwortet die Fragen:

In welcher **Jahreszeit** ist es .... *heiss—?* .... *kalt—?*
In welchem **Monat** sind die Tage .... *hell—?* .... *dunkel—?*
In welchem Monat sind die Nächte .... *kurz—?* .... *lang—?*
In welcher Jahreszeit heizt man .... *viel—? wenig — ?*
In welchem Monat sind die Hasen .... *weiss—?*
An welchem **Tage** der Woche sind die Schüler .... *faul—?*
An welchem Tage der Woche sind die Aufgaben .... *schwer—?*
An welchen Tagen habt ihr Geschichte? .... Religion?
In welcher **Tageszeit** ist es .... *dunkel—?* .... *hell—?*

2. Bildet Sätze, die mit folgenden Ausdrücken anfangen:

im Herbst. am Morgen. im Juni. am Sonntag. am Nachmittag. in der Nacht.

3. Wieviel Uhr ist es?

Der Stundenzeiger und der Minutenzeiger stehen beide auf 12. Der Stundenzeiger steht auf 3, der Minutenzeiger auf 12. Der Minutenzeiger steht auf 9, der Stundenzeiger zwischen 6 und 7.

4. Wo steht der kleine Zeiger:

um 1 Uhr? um halb 6? wenn die Stunde voll ist? wenn die Stunde halb ist? ein Viertel vor sechs? drei Viertel auf neun? ein Viertel auf zwölf?

5. Bilde Adverbien von folg. Substantiven und gebrauche sie in Sätzen:

Vormittag. Nachmittag. Morgen. Abend. Nacht.

6. Bilde Sätze mit **zu hause, nach hause, von hause** als Ortsbestimmung!

7. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

D— Katze spielt auf dem Hofe. Die Augen d— Katze sind rund. Else gibt d— Katze Milch. Die Mäuse fürchten d— Katze.

8. Dekliniert das Wort **Hund** in ganzen Sätzen (auch im Plural)!

9. Übersetzt:

Kesällä mylläri nousee neljännestä vailla viisi aamulla. Neljännestä yli viiden hän menee myllyyn. Siellä hän työskentelee puoli kahdeksaan. Kello puoli yhdeksän menee hän taaskin myllyyn ja jää sinne kello yhteen iltapuolella. Kymmentä yli kolmen hän taas on myllyssään ja tulee vasta viittä vailla yhdeksän kotiin. Kello 10 menee hän levolle. — Sunnuntaina mylly seisoo.

39. Der Sperling und die Lerche.

Grammatisches:

Welche Präpositionen stehen **bald mit dem Dativ, bald mit dem Akkusativ?** Mit welchem Kasus stehen sie auf die Frage **wo?** . . . **wohin?**

Merke! an dem = **am;** in dem = **im.**

Aufgaben:

1. Setzt an Stelle der Striche den richtigen Kasus des Substantivs:

an:	Herr Müller sitzt *an* sei— Arbeitstisch. Max geht *an* d— Tafel.
auf:	Der Lehrjunge stellte die Flasche *auf* d— Tisch. Der Bock stand *auf* d— Dach.
hinter:	*Hinter* d— Haus ist ein Garten. Der Schreiber steckte die Feder *hinter* d— Ohr.
in:	Der Vater stellte den Stock *in* d— Ecke. Der Ofen steht *in* d— Ecke.
neben:	Hans hängte das Bild *neben* d— Spiegel. Karl sitzt *neben* sei— Freund Moritz.
über:	Die Lampe hängt *über* d— Pult. Die Katze geht *über* d— Dach.
unter:	Max stellte die Flasche *unter* d— Tisch. Der Hund liegt *unter* d— Tisch.
vor:	*Vor* d— Tür hängen Vorhänge. Stosst d— Riegel *vor* d— Tor!
zwischen	*Zwischen* d— Tisch und d— Wand steht ein Stuhl. Stelle den Stuhl *zwischen* d— Tisch und d— Wand!

2. Ergänzt die fehlenden Endungen:

Das ist ein Löschblatt. Ich lege es *auf* d— Tisch. Jetzt ist es *auf*

d— Tisch. Ich stecke es *in* d— Schublade. Jetzt ist es *in* d— Schublade. Ich lege es *unter* d— Heft. Jetzt ist es *unter* d— Hefte. Ich lege es *zwischen* d— Blätt— des Heftes. Jetzt ist es *zwischen* d— Blätt— des Heftes.

Vor d— Stühl— sind Pulte. *In* dies— legen die Schüler ihre Bücher und Hefte. Oft schreiben die Schüler *in* ih— Hefte. Dann steht der Lehrer gewöhnlich *vor* d— Klasse. Bisweilen stellt er sich *hinter* d— Schüler oder *neben* ei— Schüler.

3. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung und beantwortet die Fragen:

Was frisst d— Sperling? Wovon lebt er? Wie sind sei— Kleider? Wie sieht sei— Mäntelchen aus? Hat er auch ei— Rock? Welche Farbe hat sei— Mütze? Wo sieht man d— Sperling? Wo holt er sei— Nahrung? Wo baut er sei— Nest? Was kann er am *(gut)*—?

Was für ei— Vogel ist d— Lerche? Wie sieht sie aus? Wie ist ih— Kopf? . . . . ih— Schnabel? Wo baut sie ih— Nest? Wovon lebt sie?

4. Konjugiert a) im Imperfekt; b) im Präsens; c) im Imperativ:

Ich *hole* mir Nahrung. Ich *wollte* mir ein Haus bauen. Ich *kaufe* mir eine Uhr.

5. Lasst den Sperling und die Lerche den Inhalt des 39. Stückes erzählen

6. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

D— Nest der Schwalbe ist klein. Die Farbe d— Nest— ist grau. In d— Nest sind fünf Eier. Die Schwalbe fliegt in d— Nest.

7. Dekliniert in ganzen Sätzen das Wort **Haus** (auch im Plural)!

8. Übersetzt:

Pääskynen on sangen sievä. Sen pää on pyöreä, sen nokka lyhyt ja paksu, sen siivet pitkät. Pesänsä se rakentaa seinänreikiin ja kattojen alle. Sinne se munii 5 tahi 6 munaa. Ravintonsa se etsii ilmasta ja puutarhasta. Se syö hyönteisiä, matoja ja hämähäkkejä.

Pääskysen vaatteet ovat hienot *(fein)*. Sen lakki on musta, sen takki mustansininen, sen liivit ja housut ovat valkoiset ja sen kengät tummanruskeat.

40. Die alten Deutschen.

Grammatisches:

Mit welchem Kasus stehen die Präpositionen **durch, für, gegen, ohne, um?**

Aufgaben:

1. Ergänzt in folgenden Sätzen die fehlenden Präpositionen:

A. Wir wollen Ball schlagen! *B.* Ich finde d— Ball nicht. A. . . . . dies— Ball können wir nicht spielen. Wir müssen ei— Ball kaufen. Wieviel bezahlt man hier . . . . ei— Ball. *B.* . . . . ei— Mark bekommt man ei— grossen Ball. *A.* Schön! Hier hast du ei— Taler. Laufe schnell zu d— Kaufmann hinüber und kaufe uns ei— Ball! — — — *A.* Dort kommt er schon . . . . d— Ecke. Fangen wir an! Zwei . . . . zwei. Max und ich, wir spielen . . . . d— und dei— Bruder.

Die Woche besteht aus 7 Tag—, der Monat aus 4 Woche—, das Jahr aus 12 Monat—. Der Stuhl besteht aus d— Lehne, d— Sitz und d— Bein—. Die Uhr besteht aus d— Uhrgehäuse, d— Zeiger—, d— Zifferblatt, d— Uhrtafel und d— Uhrwerk. Das Bett besteht aus d— Matratze, d— Decke, d— Betttuch—, d— Kissen, und d— Bettgestell.

2. Beantwortet folg. Fragen:

Woraus besteht ein Buch? . . . . eine Bank?

3. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung und beantwortet die Fragen:

Wie heisst die Überschrift d— vierzigsten Stück—? Von welch— Person— ist in dies— Stück die Rede? Wo wohnten d— alten Deutsch—? Wie waren sie? Wo lebten sie? Was liebten sie? Was taten d— Frau—? Woraus bestand d— Nahrung d— Deutsch—? Woraus bestand ih— Kleidung? Gegen w— waren sie treu und gastfrei? Wie waren sie in d— Krieg? Was für Waffe— hatten sie?

4. Übersetzt:

Me olemme suuria ja voimakkaita, silmämme ovat siniset, ihomme valkea, tukkamme vaaleankeltainen. Me pidämme metsästyksestä. Sodassa olemme urheita; vihollisiamme kohtaan olemme säälimättömiä *(= kovia)*. Me miehet emme viljele peltojamme emmekä hoida karjaamme; sen tekevät naiset. Naiset valmistavat myöskin ravintomme.

41. Die Kleidung.

Grammatisches;

Wo steht das **Prädikat im Nebensatz?** Nennt Wörter, die **einen Nebensatz** einleiten!

Aufgaben;

1. Konjugiert folgende Sätze a) im Präsens; b) im Imperativ:

Ich *stehe auf*. Ich *wasche* und *kämme* mich. Ich *bürste* mir die Zähne. Ich *bürste* meine Kleider *aus*. Ich *ziehe* mein Nachthemd *aus*. Ich *ziehe* frische Wäsche *an*. Ich *binde* mir eine Krawatte um den Kragen. Ich *ziehe* meinen Rock, meine Weste und meine Schuhe *an*. Ich *setze* den Hut *auf*. Ich *nehme* den Regenschirm unter den Arm. Ich *verlasse* das Zimmer. Ich *spanne* meinen Regenschirm *auf*.

Ich *klappe* meinen Regenschirm *zu*. Ich *trete* in das Zimmer meines Freundes. Ich *ziehe* die Gummischuhe *aus*. Ich *nehme* den Hut *ab*. Ich *hänge* ihn an den Kleiderhaken. Ich *ziehe* meinen Überzieher *aus*. Ich *stelle* meinen Regenschirm in die Ecke.

2. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

Wir hängen d— Hut an d— Kleiderhaken.
D— Jacke hat zwei Ärmel, d— Weste kei— Ärmel.
An jed— Seite mei— Jacke ist ei— Tasche.
Unter d— Weste tragen wir ei— Hemd.
An jed— Ärmel d— Hemd— ist ei— Manschette.
An d— Manschette sind zwei Knopfloch— aber nur ei— Knopf.
An jed— Fusse tragen wir ei— Strumpf oder ei— Socke.
Die Uhr hängt an ei— Kette. Man trägt sie in d— Tasche.
Im Winter tragen d— Männ— ei— Überzieher.
D— Frauen tragen ei— Mantel.
Ei— Damenkleid besteht aus d— Rock und d— Taille.

3. Fügt zu folg. Sätzen einen Nebensatz hinzu:

Wenn . . . ., kleidet man sich warm. *Wenn* . . . ., setze ich einen Hut auf. *Wenn* . . . ., nehme ich den Hut ab. *Wenn* . . . ., gehen die Kinder barfuss. *Wenn* . . . ., ziehe ich die Kleider aus. *Wenn* . . . ., kleidet man sich an. *Wenn* . . . ., zieht Else ihren Mantel an. *Wenn* . . . ., spannt Else einen Regenschirm auf. Das Haus, *wo* . . . ., befindet sich in der Königstrasse. Das Zimmer, *wo* . . . ., ist gemütlich.

4. Beantwortet folg. Fragen:

Wann klappt Else ihren Regenschirm zu? Wann kleidet sich Max an? Wann nimmst du den Hut ab?

5. Übersetzt:

Kuva esittää koululaista. Hän on erittäin hienosti puettu. Hänen

takkinsa, housunsa ja liivinsä ovat verkaa, hänen sadetakkinsa on aivan uusi.

Hänellä on kaulus kaulassa. Se on hyvin korkea. Kauluksen ympäri on kaulaliina. Sukat ovat kirjavat, kengät ruskeat. Kädessä on hänellä käsineet. Hän kantaa silkkistä sateenvarjoa.

Liivintaskussa hänellä on kello ja tulitikkulaatikko *(die Zündholzbüchse)*, takintaskussa nenäliina ja muistiinpanokirja *(das Notizbuch)*, housuntaskussa veitsi ja rahakukkaro.

42. Der Körper des Menschen.

I—III.

Grammatisches:

1. Nennt **einsilbige Maskulina,** die zu der **ersten starken Klasse** gehören! . . . **einsilbige Feminina!** . . . **einsilbige Neutra!**
2. Nennt **Maskulina** der ersten starken Klasse, die im Plural den **Umlaut** haben! . . . die **keinen Umlaut** haben!
3. Nennt **mehrsilbige Maskulina,** die zu der ersten starken Klasse gehören! . . . **mehrsilbige Neutra!**
4. Nennt Wörter auf **-nis!**

Substantive der ersten st. Klasse:

Wand.	Stuhl.	Vorhang.	Papier.	Hand.	Anfang.
Tag.	Gedicht.	Dieb.	Arzt.	Satz.	Stein.
Knecht.	Schmied.	Kopf.	Seil.	Geschenk.	Sperling.
Fell.	Rumpf.	Haar.	Schirm.	Teil.	Bleistift.
Heft.	Stück.	Fuss.	Hof.	Abend.	Jahr.
Monat.	Freund.	Stoff.	Schuh.	Ball.	Maus.
Nuss.	Spiess.	Kunst.	Tuch.	Strumpf.	Brust.
Besuch.	Paar.	Ding.	Bank.	Schwamm.	Reim.
Gesang.	Spruch.	Nacht.	Bock.	Brief.	Bein.
Metall.	Schiff.	Sohn.	Zeug.	Sturm.	Torf.
Bach.	Mund.	Baum.	Bier.	Bauch.	Zahn.
Feind.	Tisch.	Pult.	Lineal.	Wort.	Gegenstand.
Luft.	Wind.	Wolf.	Stock.	Arm.	Schmied.
Hut.	Meer.	Axt.	Brot.	Dutzend.	Frühling.
Haut.	Anzug.	Gehirn.	Bart.	Knopf.	

Aufgaben:

1. Gebt die Hauptformen der obigen Substantive an!
2. Beantwortet folg. Fragen:

Wo wachsen die Haare? Was liegt unter d— Stirn? . . . . unter d— Augen? Was befindet sich in d— Mund—? Was wächst auf d— Lippe—? . . . . auf d— Kinn? Wozu dienen d— Ader—? Wo liegt d— Herz? Wo befindet sich d— Brust? Womit beissest und kaust du?

3. Übersetzt:

Pääni on suuri. Sen muoto on pitkulainen. Tukkani on punainen ja takkuinen, otsani korkea. Silmäni ovat pienet ja ruskeat, korvani suuret, nenäni on tylppä *(stumpf)*, suuni leveä. Poskeni ovat paksut *(voll)*, huuleni ohuet, hampaani valkoiset.

Minulla ei ole partaa. Kasvojeni väri on punakka, niitten ilme iloinen. Rintani on leveä ja korkea. Sydämeni ja keuhkoni ovat erittäin hyvät.

IV—V.

Grammatisches:

1. Nennt Maskulina auf **-el!** . . . auf **-en!** . . . auf **-er!**
2. Nennt Neutra auf **-el!** . . . auf **-en!** . . . auf **-er!** . . . auf **-chen!** . . . auf **-lein!**
3. Nennt Neutra auf **-e** mit der Vorsilbe **Ge-!**
4. Nennt **zwei Feminina,** die zu der zweiten starken Klasse gehören!

Substantive der zweiten starken Klasse:

Fussboden.	Müller.	Handwerker.	Stiefel.	Bäcker.	Gemüse.
Tischler.	Viertel.	Brocken.	Riegel.	Sommer.	Mädchen.
Büblein.	Finger.	Fenster.	Gebäude.	Getreide.	Schneider.
Mantel.	Körper.	Deckel.	Rücken.	Name.	Löffel.
Winter.	Fräulein.	Mutter.	Schenkel.	Ofen.	Schnabel.
Garten.	Scheitel.	Acker.	Onkel.	Verleger.	Drechsler.
Gehäuse.	Kissen.	Häslein.	Tochter.	Nagel.	Zimmer.
Kragen.	Vogel.	Mantel.	Flügel.	Besen.	Zeiger.
Waschbecken.	Kuchen.	Spiegel.	Maler.	Bröckchen.	Vater.

Aufgaben:

1. Wie lauten die Hauptformen der obigen Substantive?
2. Beantwortet folg. Fragen:

Aus welch— Teil— besteht der Arm? Wodurch ist d— Rumpf mit d— Oberarm verbunden? Wo sind d— Finger? Wo befinden sich d— Nägel? Wie bildet man d— Faust? Woraus besteht d— Bein? Was verbindet d— Oberschenkel mit d— Unterschenkel? Wo befin-

det sich d— Sohle? Womit sind d— Zehen versehen? Welches sind die fünf Sinne? Womit hört der Mensch? Womit sieht er? Wozu dient d— Nase?

3. Erklärt folg. Substantive:

Zunge. Zahn. Lunge. Fuss. Hand. Auge. Ohr. Nase. Gehirn.

Bsp. *Die Zunge ist der Teil des Mundes, mit dem wir kosten.*

4. Bildet einen Satz mit jedem der folgenden Ausdrücke:

bei d— Kaufmann. durch d— Zimmer. zu d— Bäcker. in d— Garten. um zehn Uhr. auf d— Erde. ohne Geld. um d— Hals.

5. Übersetzt:

Käsilläni ja käsivarsillani kannan, jaloillani ja säärilläni kävelen ja juoksen. Käsivarren osat ovat olkavarsi ja kyynärvarsi. Käsien päässä ovat sormet; sormet ovat varustetut kynsillä. Kummassakin *(jeder)* jalassa on viisi varvasta, jotka myöskin ovat varustetut kynsillä.

Silmillänsä näkee ihminen esineitten muodon ja värin, korvillaan kuulee hän lintujen laulun, nenällään haistaa hän kukkien tuoksun, hampaillaan hän pureskelee ravintonsa, kielellään tuntee hän ravintonsa maun.

Kaalilla on pää, penkillä on jalat, saappailla on anturat.

43. **Der Pudel.**

1. Beantwartet folg. Fragen im Singular und Plural:

Wessen Haare sind schwarz? Wessen Kleider waren Tierfelle? Wessen Appetit ist gut? Wessen Haus befindet sich in der Königstrasse? *Wem* gehört die Mühle? Wem antwortet der Schüler? Wem begegnete der Jagdhund? Wem macht der Schneider einen Rock? Wem verfertigt die Näherin Kleider?

Wen liebt der Pudel? Wen fragt der Lehrer? Wen findest du schön? Wen besucht der Kranke? Wen traf der Wolf auf freiem Felde an? *Was* trug der Pudel? Was wollte der Jagdhund aus dem Korbe nehmen? Was bildet man, wem man die Hand ballt? Was bringen die Adern in alle Teile des Körpers? Was spannt man auf, wenn es regnet?

2. Erklärt folgende Zusammensetzungen:

Nadelspitze. Körperteil. Vogelnest. Jagdhund. Sommerhitze. Lun-

genkrankheit. Tierarzt. zuckersüss. steinhart. riesengross. haarfein.

3. Konjugiert

a) im Imperfekt: Ich *hatte* einen Kuchen in der Hand; da *begegnete* mir ein Kamerad; b) im Präsens und Imperativ: Ich *lasse* den Korb fallen.

4. Bildet Fragesätze, die mit folgenden Wörtchen anfangen: **was? wer? wann? wo? wie?**

44. In der Schule. I.

Grammatisches:

Nennt Maskulina, die zu **der dritten starken Klasse** gehören! . . . Neutra!

Substantive der dritten starken Klasse:

Tuch.	Loch.	Buch.	Rad.	Wurm.	Schloss.
Nest.	Korn.	Dorf.	Fach.	Holz.	Glas.
Blatt.	Mann.	Wort.	Bild.	Fass.	Kind.
Gott.	Wald.	Geld.	Feld.	Dach.	Lied.
Haus.	Ort.				

Aufgaben:

1. Konjugiert im Präsens:

Wenn der Lehrer fragt, stehe ich auf und antworte. Ich muss deutlich sprechen. Ich darf den Unterricht nicht stören. Wenn ich leise spreche, sagt der Lehrer: »Sprich laut und deutlich!» Wenn ich mich in der Stunde schlecht betrage, straft er mich. Nach der Stunde verlasse ich die Klasse. Ich gehe auf den Hof. Dort turne ich und laufe herum. Nur wenn ich die Aufsicht habe, bleibe ich in der Klasse.

2. Ergänzt den Nebensatz:

Wenn . . . ., straft uns der Lehrer. Wenn . . . ., bleibe ich im Korridor. Wenn . . . ., scheint die Sonne. Wenn . . . ., tragen die Damen einen Sonnenschirm.

3. Ergänzt folgende Sätze:

Der Lehrer fragte . . . .; ich antwortete d— Lehrer. Die Lehrerin fragt d— Schülerin— auf deutsch; diese antworten . . . . auf deutsch.

Ich habe ei— Freund. Der Freund hilft . . . Der Freund liebt . . . Hast du Geld bei . . . ? Haben Sie Geld bei . . . .? Wir haben kein Geld bei . . . .

4. Übersetzt:

Eilen *(gestern)* oli ilma ruma: taivas oli pilvessä, tuuli ja satoi. Oli kahden asteen pakkanen. Toissapäivänä *(vorgestern)* oli rajuilma: ukkonen kävi, salamoi ja satoi rakeita *(es hagelt)*. Tänään on taivas kirkas. Aurinko paistaa ja ilma on lämmin. Ei enää tuule. On 15 astetta lämmintä *(die Wärme)* varjossa *(der Schatten)*.

II.

Grammatisches:

1. Nennt **schwache Maskulina** auf **-e!** . . . **einsilbige Maskulina**, die zu der schwachen Deklination gehören! . . . **schwache Feminina!**
2. Wie bildet man das **Futurum?**

Schwache Substantive:

Tür.	Decke.	Hässlichkeit.	Köchin.	Kunst.	Einteilung.
Raupe.	Jagd.	Tracht.	Hose.	Näherin.	Gestalt.
Lippe.	Wange.	Schönheit.	Mühle.	Kirche.	Lerche.
Waffe.	Kleidung.	Jacke.	Bluse.	Werkstätte.	Stirn.
Bursche.	Kamerad.	Krankheit.	Spinne.	Schwalbe.	Nase.
Bank.	Eigenschaft.	Schülerin.	Frau.	Mensch.	Bäckerei.
Farbe.	Nacht.	Faulheit.	Tafel.	Hand.	Stunde.
Zeit.	Form.	Knabe.	Herr.	Zahl.	Luft.
Uhr.	Tasche.	Gesundheit.	Junge.	Riese.	Bube.
Beleidigung.	Wohnung.	Katze.	Buchstabe.	Mauer.	Schlange.
Nuss.	Fleissigkeit.	Axt.	Maus.	Schwester.	Hase.
Zunge.	Mücke.	Klinge.	Tasche.	Arznei.	

Aufgaben:

1. Ergänzt die richtige Form von **jeder:**

Ich liebe jed— guten Menschen. Ich arbeite jed— Tag neun Stunden. Wieviel Stunden arbeitest du jed— Woche? Jed— Freitag turnen wir auf dem Schulhofe. Bei jed— Wassermühle fliesst ein Bach. Bei jed— Buchhändler kannst du Hefte kaufen.

2. Nennt Adverbien, die eine **gegenwärtige** Zeit bezeichnen! . . . eine **vergangene** Zeit! . . . eine **zukünftige** Zeit!

3. Wandelt folg. Sätze in Fragesätze um und setzt dabei das Prädikat ins Futur:

Ich mache die Tür auf. Du trittst in das Zimmer. Er macht die Tür zu. Wir grüssen die Klasse. Sie gehen durch das Zimmer. Sie setzen sich.

4. Verneine folg. Sätze und setzt dabei das Prädikat ins Futur:

Du nimmst das Heft hervor. Er schlägt das Heft auf. Sie macht den Federkasten auf. Wir tauchen die Feder in die Tinte. Ihr schreibt die Aufgabe ins Reine. Sie radieren die Fehler aus.

5. Übersetzt:

1. Onko meillä ensi perjantaina lupa?
2. Huomenna kello yhdestä kello kahteen on meillä laulutunti.
3. Montako tuntia vielä tänään työskentelette?
4. Pian tulet aivan terveeksi, lapseni.
5. Mitä teillä oli viime tiistaina kello yhdeksästä kello kymmeneen?
6. Mistä linnusta pidät eninten?
7. Pidätkö enemmän koirista kuin kissoista?
8 Onko sinusta luonnontiede helpompaa kuin maantiede?

6. Schreibt den **Stundenplan für das Schuljahr** 19—/19—.

45. Satzreihe.

Grammatisches:

Nennt Verben die im Imperfekt den **Ablaut** haben (= **starke Verben**)!

Aufgaben:

1. Konjugiert die Sätze des 45. Lesestücks a) im **Präsens** (fragend) b) im **Imperativ** (verneinend); c) im **Imperfekt** (fragend verneinend); d) im **Futur!**

46. Kaiser Wilhelm und sein Schüler.

Grammatisches:

Nennt Wörter, die nach der **gemischten Deklination** gehen!

Merke! der Prof**e**ssor, die Profess**o**ren; der D**o**ktor, die Dokt**o**ren.

Aufgaben:

1. Konjugiere folgende Sätze a) im Präsens; b) im Imperfekt:

Ich *fragte* den Schüler nach seinem Namen.

Ich *konnte* das Wort nicht richtig schreiben

Ich *wollte* einen Brief diktieren.

Ich *las* den Brief durch.

———

III. DRITTER TEIL.

48. Die Tageszeiten.

1. Der Morgen.

Substantive:

Posten. Hahn. Sonne. Bahn. Turm. Strahl. Stall. Kaffee. Kaufmann. Frühstück. Tier. Kuh. Ochs. Strasse. Giebel.

Verben:

treiben. gehen. werden. verlassen. sein. waschen. kommen. treten. schleichen.

Aufgaben:

1. Beantwortet folg. Fragen:

Um wieviel Uhr geht d— Sonne auf? Was beleuchtet .... zuerst? W— weckt d— Sonne? Was tut d— Hahn in d— Hühnerstall? Was tut d— Mutter an d— Morgen? Was tut d— Kind? Wer füttert d— Ochs— und d— Küh—? Wie ist d— Morgen in d— Stadt?

2. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

Nächsten Freitag werde ich d— Stadt verlassen. Der Bauer weckte sei— Knecht und sei— Dienstmädchen. Die Bäuerin fütterte ih— Ochs—. Die Sonne beleuchtete d— Giebel des Hauses. Der Hahn kam aus d— Hühnerstall.

3. Setzt folg. Sätze a) ins Imperfekt; b) ins Futur:

Hans reibt sich die Äuglein wach. Die Sonne geht auf. Es wird hell. Die Haustiere kommen zum Vorschein. Die Mutter tritt in die Stube. Die Maus schleicht in das Zimmer.

4. Zum Konjugieren:

a) Futur: Ich *kämme mich.*

b) Präsens: Ich *verlasse* mein Bett.

c) Imperfekt: Ich *wasche* mir das Gesicht.

d) Imperativ: Du *trittst* in das Zimmer.

5. Zum Übersetzen:

Aurinko nousi, päivä valkeni. Kukko herätti maamiehet. Äiti jätti vuoteensa ja keitti kahvia rengeille ja palvelustytöille. Lapset

heräsivät ja hieroivat unen silmistään; he peseytyivät nopeasti ja kiirehtivät ulos.

2—4. Der Tag, der Abend, die Nacht.

Substantive:

Arbeit. Bauer. Handwerk. Laden. Schaf. Art. Wiese. Wolke. Nähe. Nebel. Vogel. Arbeiter. Herde. Weide. Brot. Mond. Stern. Schein. Licht.

Verben:

stehen. sich erheben. können. geben. sehen. lesen. schlafen. singen.

Aufgaben:

1. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

Der Bauer geht auf d— Feld, die Bäuerin in d— Hühnerstall, der Handwerker in d— Werkstatt, der Kaufmann in d— Laden. Der Hirt treibt die Kühe auf d— Weide. Die Schwalben fliegen hoch in d— Luft. Die Vögel zwitschern in d— Bäumen.

2. Setzt folg. Sätze a) ins Imperfekt; b) ins Futur! Verwandelt sie in Fragesätze:

Draussen wird es kühl. Über dem Wasser erhebt sich Nebel. Die Vögel in den Bäumen singen nicht mehr. Max kann nicht einschlafen. Er liegt in seinem Bette und liest in einem Buche. Es wird immer dunkler. Er sieht die Buchstaben nicht mehr. Er schläft ein.

3. Zum Konjugieren:

a) Futur: Um 8 Uhr abends *gehe* ich zu Bett.
b) Präsens: Wenn ich am Tage *lese, brauche* ich kein Licht.
c) Imperfekt: Ich *bete* mein Abendgebet und *schlafe ein.*
d) Imperativ: Du *gibst* den Kindern das Abendbrot.

4. Beantwortet folg. Fragen:

Wie ist d— Luft am Tage? Was tun d— Mensch—? Wer arbeitet auf d— Felde? Wie arbeiten d— Kuh— und Schaf—? Wie sehen d— Wolken aus, wenn d— Sonne untergeht? Was tun die Vögel? W— gibt die Mutter das Abendbrot? Wann leuchten d— Mond und d— Sterne? Warum kann man in d— Nacht nicht lesen?

5. Bildet Sätze mit folgenden Merkwörtern:

des Abends. des Tages. des Morgens. (des) Nachts.

Zum Übersetzen:

Päivällä: Aurinko paistaa korkealla taivaalla. Talonpoika työs-

kentelee puutarhassaan. Lehmät ja lampaat hakevat ravintoaan niityllä ja metsässä.

Illalla: Aurinko laskee, ilma tulee viileäksi, sumua kohoaa vedestä. Työmiehet palaavat väsyneinä kotiin. He panevat maata.

Yöllä: Taivas on pilvessä. Kuu ja tähdet eivät loista. Tulee niin pimeä, ettei voi mitään nähdä. Kun luemme, tarvitsemme lamppua. Kaupunkien katuja valaistaan kaasulyhdyillä *(die Gaslaterne, -n)*.

50. Der Faulenzer.

Substantive:

Schatten. Bursche. Faulenzer. Gärtner. Edelmann. Spaziergang.

Verben:

sollen. bescheinen. liegen. sein.

Aufgaben:

1. Beantwortet folg. Fragen:

Wo arbeitete der Gärtner? Wen suchte der Edelmann?
Wo bemerkte der Edelmann d— Bursche—?
Was antwortete der Gärtner d— Edelmann—?

2. Setzt folg. Sätze a) ins Imperfekt; b) ins Futur:

Ich *mache* das Bett.
Ich *kleide* mich *aus*.
Ich *lege mich* ins Bett.
Ich *bete* mein Abendgebet.
Ich *schlafe ein*.
Ich *schlafe* acht Stunden.
Meine Mutter *weckt* mich.
Ich *erwache*.
Ich *liege* eine Viertelstunde wach im Bette.
Ich *stehe auf*.
Ich *kleide mich an*.

3. Übersetzt:

Oli kaunis ilma. Taivas oli pilvetön. Oli 30 astetta lämmintä varjossa. Nukuin puun alla puutarhassa. Puutarhuri herätti minut ja sanoi: »Tee työtä, senkin laiskuri!»

51. Hans in der Stadt.

Substantive:

Mal. Wurst. Gesims. Papagei. Spitzbube.

Verben:

gehen. sehen. gefallen. kommen. stehen. bleiben. haben. rufen. erschrecken. reissen. verzeihen.

Aufgaben:

1. Erzählt das Stück in der ersten Person Singular!

2. Beantwortet folg. Fragen:

Welch— Sachen gefielen Hans am besten? Welch— Vogel sah Hans auf d— Gesims— ei— Fenster—? Was sagte Hans zu d— Papagei—?

3. Fügt zu folg. Hauptsätzen einen Nebensatz:

Ich wehe durch den Wald, *dass* ....
Es ist so finster, *dass* ....
Du bist nicht wert, *dass* ....
Ich glaubte wirklich, *dass* ....
Hans schreibt, *dass* ....
Er weiss nicht, *dass* ....
Das Büblein sagte, *dass* ....
Der Lehrbursche sagte, *dass* ....

4. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

Wir wohnen nicht in d— Stadt, sondern in ei— Dorfe. Der Gärtner kam zu .... *(ich)*. Ein Vogel stand auf d— Gesimse. Der Junge schaute d— Vogel mit grossen Augen an. Hans hatte eine Mütze auf d— Kopfe. Er hatte d— Händ— in d— Tasche—. Der Wind riss mir d— Hut von d— Kopf—. Du sollst dei— Feind— verzeihen. Ich sah ei— wunderschönen Vogel. Er riss d— Mörder d— Dolch aus d— Hand.

5. Konjugiert folg. Sätze a) im Präsens; b) im Imperfekt:

Ich *gefalle* meinem Nachbar nicht. Ich *bleibe* auf der Strasse stehen.

6. Übersetzt:

Jänis näki metsässä suden. Se pelästyi ensin kovin, mutta sitten se huusi: »Senkin ryöväri! Senkin murhamies!» Tämä ei miellyttänyt sutta. Se repi jäniksen ja söi sen.

52. Im Lande der Zwerge.

Substantive:

Land. Zwerg. Berg. Sand. Fels(en). Faden. Strick. Elefant. Nadelöhr. Fingerhut. Augenblick. Meer. Wasser. Glas. **Haufe** (vgl. **Name**).

Schwache Deklination des Adjektivs.

I. Beantwortet folg. Fragen:

Mask.

N. Wie schreibt *der lang*-**e** Bleistift?
G. Wie ist die Spitze *des lang*-**en** Bleistiftes?
D. Was macht ihr mit *dem lang*-**en** Bleistifte?
A. Wo verwahrt ihr *den lang*-**en** Bleistift?

N. Wie schreiben *die lang*-**en** Bleistifte?
G. Wie ist die Spitze *der lang*-**en** Bleistifte?
D. Was macht ihr mit *den lang*-**en** Bleistiften?
A. Wo verwahrt ihr *die lang*-**en** Bleistifte?

Fem.

N. Wie schreibt *die klein*-**e** Feder?
G. Wie ist die Spitze *der klein*-**en** Feder?
D. Was macht ihr mit *der klein*-**en** Feder?
A. Wo verwahrt ihr *die klein*-**e** Feder?

N. Wie schreiben *die klein*-**en** Federn?
G. Wie sind die Spitzen *der klein*-**en** Federn?
D. Was macht ihr mit *den klein*-**en** Federn?
A. Wo verwahrt ihr *die klein*-**en** Federn?

Neutr.

N. Wie schneidet *das klein*-**e** Messer?
G. Wie ist die Klinge *des klein*-**en** Messers?
D. Was macht ihr mit *dem klein*-**en** Messer?
A. Wo verwahrt ihr *das klein*-**e** Messer?

N. Wie schneiden *die klein*-**en** Messer?
G. Wie sind die Klingen *der klein*-**en** Messer?
D. Was macht ihr mit *den klein*-**en** Messer-**n**?
A. Wo verwahrt ihr *die klein*-**en** Messer?

II. Ergänzt folg. Sätze:

Im Lande der Riesen ist d— dickst— Baum dünn wie ein Haar. Wie heisst d— heutige Lesestück? Kaiser Wilhelm fragte einen Pro-

fessor d— deutsch— Sprache nach seinem Namen. In d— deutsch— Stunde sprechen wir deutsch. Die Kühe traten aus d— geöffnet— Stalltür. Mit dem Hute in der Hand kommt man durch d— ganz— Land. Zu beid— Seiten des Rheins wohnten d— alt— Germanen. Der Sohn des Steuermanns betrachtete sorglos d— ängstlich— Menschen. Hans ging zum *(= zu dem)* erst— Male in die Stadt.

III. Wann wird das Adjektiv **schwach** flektiert? Welches sind **die schwachen Endungen** des Adjektivs? — **Merke!** Das **attributive Adjektiv** steht **vor seinem Substantiv.** Es erhält **immer eine Endung.** — Das **prädikative Adjektiv** bleibt immer **unverändert.**

53. Die Familie.

Substantive:

Familie. Sohn. Bruder. Grosseltern. Tante. Vetter. Cousine. Magd. Dienstbote. Mitglied. Wohnstube. Welt. Kind. Vater. Mutter. Wohnung. Grossmutter. Geschwister. Grossvater. (der Enkel, -. der Neffe, -n, -n. die Nichte, -n. das Klavier, -e.)

Verben:

helfen. nennen. heissen. aussehen. halten. vergleichen.

Aufgaben:

1. Beantwortet folg. Fragen:

Was bilden d— Eltern und d— Kind— zusammen? Wofür sorgt d— Vater? Was tut d— Mutter? Wieviel Söhn— und Töchter haben dei— Eltern? Wessen Sohn, wessen Bruder uud wessen Vater ist dei— Onkel? Wessen Schwester, wessen Tochter und wessen Mutter ist dei— Tante? Wie nennst du d— Sohn dei— Onkel—? Wie nennt dich die Tochter dei— Tante? Wer ist d— Enkelin dei— Grossmutter? Wer nennt dich sei— Vetter?

2. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung und beantwortet die Fragen:

Was tun die beid— Herren Buchholz?
Was tun die klein— Mädchen?
Was tut das artig— Dienstmädchen?
Was tut der klein— Junge?

Welche Farbe hat der Rock des alt— Herr—? .... des klein— Mädchens? .... der gut— Mutter? .... des klein— Jungen? Wem

schneidet die gut— Mutter Brot? Wem zeigt der klein— Junge Bilder?

Für wie alt hältst du die beid— Herren? . . . die beid— Mädchen? . . . . die gut— Mutter? . . . . das artig— Dienstmädchen? . . . . den klein— Jung—?

3. Zum Konjugieren:

a) Präsens: Ich halte ihn für acht Jahre alt.

b) Imperfekt: Ich nenne ihn einen Faulenzer.

c) Futur: Ich schreibe meinem Onkel einen Brief.

d) Imperativ: Du hilfst deinen Freunden.

4. Zum Übersetzen:

Isoisä on saksankielen professori. Hänen nimensä on Hans Buchholz. Hän lukee sanomalehteä. Hän näyttää ystävälliseltä *(freundlich)*. Hänen pukunsa on harmaa.

Pikku Max on hiukan suurempi kuin pikku Else. Anna käy tyttökoulua, Max ja Else ovat pikkulastenkoulussa *(die Kleinkinderschule)*.

Perheen yhteinen huone on suuri ja komea. Heskellä huonetta on pöytä; pöydän alla on matto, sen ympärillä on useita tuoleja. Katosta riippuu lamppu.

Vasemmalla on kolme akkunaa ja piano. Huoneen takaosassa on ovi ja kaappi. Oikealla on sohva. Nurkassa näemme uunin. Seinällä riippuu Saksan keisarin kuva ja taulu, jossa on kirjoitus *(mit der Aufschrift): Wir Deutschen fürchten Gott, sonst nichts in der Welt.* Uunin päällä on Bismarckin rintakuva *(die Büste)*.

54. **Wie Hans seinen Morgen verbrachte.**

Substantive;

Tasse. Tee. Butterbrot. Menge. Korridor.

Verben:

aufstehen. sich waschen. können. blasen. treten. bringen. trinken. essen. anziehen. nehmen. ausziehen. gehen. tun.

Merksätze über das Wetter:

1. **Das Wetter ist schön:**

Der Himmel ist heiter.
Die Sonne scheint.
Es weht nicht.
Die Luft ist heiss und trocken.
Es ist 30 Grad Wärme im Schatten.
Die Damen tragen Sonnenschirme.
Die Leute kleiden sich leicht.

2. **Das Wetter ist schlecht:**

Der Himmel ist bedeckt.
Es ist ein Gewitter im Anzuge.
Es ist windig.
Die Luft ist feucht und rauh.
Es regnet, blitzt und donnert.
Die Leute tragen Gummischuhe.
Sie kleiden sich warm.

3. **Es ist kalt:**

Der Himmel ist klar.
Es friert.
Der Nordwind weht.
Wir haben 20 Grad Kälte.
Die Leute tragen Pelzmützen und Pelzröcke.

Aufgaben:

1. Setzt die obigen Merksätze über das Wetter a) ins Imperfekt; b) ins Futur! Wandelt sie in Fragesätze um!

2. Bildet zusammengesetzte Sätze und leitet sie durch **wenn, als** und **weil** ein:

Die Sonne scheint; die Damen tragen Sonnenschirme. — Ich mache das Fenster zu; es regnet noch. — Es ist heiss; darum kleide ich mich leicht. — Es regnete; darum trug ich Gummischuhe.

Das Wetter ist schlecht; die Schüler bleiben auf dem Korridor. — Es regnet; ich trage Gummischuhe. — Ich schaute hinaus; es dämmerte noch. — Ich eilte zur Schule; es regnete nicht mehr. — Der Schuldiener machte die Tür auf; wir eilten alle hinein. — Meine Mutter brachte mir das Frühstück; ich fühlte mich hungrig. — Der Himmel ist klar; darum scheint die Sonne. — Die Luft ist feucht; ich ziehe meinen Überzieher an.

3. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

Ich konnte d— verschieden— Gegenstände nicht unterscheiden. Ich setzte mich an d— klein— Tisch. Ich machte d— gross— Fenster auf. Ich nahm d— schwarz— Regenschirm unter den Arm. Ich setzte d— fein— Hut auf. D— Sonne schien an d— blau— Himmel. D— freundlich— Schuldiener machte d— gross— Schultür auf.

4. Übersetzt:

Pikku Hannu nousee varhain. Hän pukeutuu nopeasti. Hän peseytyy, kampaa tukkansa, puhdistaa hampaansa hammasharjalla ja harjaa vaatteensa. Puoli kahdeksan hän saa aamiaisensa. Aamiaisekseen hän juo lasin maitoa ja syö kaksi voileipää. Neljännestä vailla kahdeksan pukee hän päälleen päällystakkinsa, panee päähän hattunsa ja kiirehtii kouluun. Joskus tulee hän liian myöhään kouluun.

Kun sataa, pukee hän päälleen sadetakkinsa, panee kalossit jalkaansa ja levittää sateenvarjonsa.

Käytävässä Hannu riisuu pois kalossinsa, ripustaa *(hängen)* hattunsa naulaan *(an; der Kleiderhaken, —)*, asettaa sateenvarjonsa nurkkaan ja astuu luokkaan.

56. **Die Haustiere.**

Substantive:

Ratte.	Pferd.	Kalb.	Salz.	Schwanz.	Reiter.
Ziege.	Käse.	Leder.	Nacken.	Schweif.	Hafer.
Gans.	Fleisch.	Stroh.	Mähne.	Füllen.	Tapezierer.
Schwein.	Rind.	Gras.	Leib.	Wagen.	Butter.
Knochen.	Heu.	Huf.	Pflug.	Rechtschreibung.	

Verben:

es gibt.	aufziehen.	nennen.	schiessen.	bringen.	fangen.
halten.	fressen.	tragen.	heissen.	ziehen.	kennen.
kommen.	sich befinden.				

Aufgaben:

1. Ergänzt **sein** od. **ihr:**

Der Hofhund bewacht das Haus .... Herrn. Die Katze ist sehr reinlich; .... Haare sind glatt und sauber. Das Schwein gibt dem Menschen .... Fleisch und .... Haut. Die Kuh ist nicht so schön wie das Pferd; .... Leib ist plump, ... Beine dünn. Das Pferd trägt den Reiter auf .... Rücken. Die Haustiere lieben .... Herrn.

2. Beantwortet folg. Fragen:

Welches Haustier hast du am liebsten? Was für Haustiere gibt es in Finnland? Wo wohnen die verschieden— Haustiere? Was zieht das Pferd? Wen trägt es? Welches Haustier ist sehr schmutzig? Wie heisst das Junge einer Kuh?

3. Ersetzt die Striche durch die passende Endung:

Mein Vater hat viel Haustiere: vier Pferd—, zehn Kuh—, ei— Ochs—, zwanzig Schaf—, ei— Ziegenbock, vier Ziege—, drei Schwein—, zehn Huhn—, acht Gans—, ein— Hund und ei— Katze. D— Pferd zieht d— schwer— Wagen, d— Kuh gibt uns d— süss— Milch und d— gelb— Butter, das Schaf d— warm— Wolle.

4. Beantwortet folg. Fragen:

Welche Haustiere füttert der Bauer mit Heu? .... mit Stroh? .... mit Hafer? .... mit Gerste? .... mit Brot? Welche Haustiere sind treu? .... klug? .... dumm? .... Welche Haustiere geben uns Fleisch? .... Leder? .... Haare? .... Knochen?

5. Setzt folg. Sätze a) ins Präsens; b) ins Imperfekt:

Die Katze *fangen* Mäuse.

Der Bauer *halten* viel Haustiere.

Der Hund *fressen* lieber Fleisch als Brot.

Er *nennen* mich einen Faulenzer.

Der Ochs *ziehen* die schwere Egge.

6. Zum Deklinieren:

derselbe Mann; dieselbe Frau; dasselbe Kind.

7. Dekliniert in ganzen Sätzen:

dieser schöne Ochs; diese dicke Kuh; dieses schöne Pferd.

8. Übersetzt:

1. Koira toi herralleen ammutun jäniksen.
2. Lehmät ja lampaat asuvat samassa tallissa.
3. Kissat ja koirat eivät pidä toisistaan.
4. Siisti kissa juo mielellään maitoa.
5. Nuorta hevosta kutsutaan varsaksi.
6. Voimakas hevonen vetää raskasta auraa.
7. Tuo paksu hevonen syö mielellään heiniä.
8. Härän paksusta vuodasta tehdään anturanahkaa *(Sohlenleder)*.
9. Talossamme on *(es gibt)* useita lehmiä ja sikoja, mutta vain yksi hevonen, yksi koira ja yksi kissa.
10. Asun samassa talossa kuin vanha professori Buchholz.
11. Talossamme on *(es gibt)* myöskin lääkäri.

57. Wohnungen der Tiere.

Substantive:

Wohnung.	Schnecke.	Hütte.	Storch.	Eule.	Adler.
Berg.	Bär.	Löwe.	Fuchs.	Höhle.	Fisch.

Verben:

sitzen. stehen. kennen. heissen. haben.

Aufgaben:

1. Wende Possessivpronomina an bei der Beantwortung folgender Fragen:

Wo wohnt d— faul— Schnecke? Wie heisst die Wohnung d— treu— Hundes? Wo befindet sich d— Nest d— ernst— Storches? . . . . d— frech— Sperlings? . . . . d— hübsch— Schwalbe? Wo ist die Wohnung d— klug— Eule? . . . . d— schlau— Fuchses? . . . . d— kräftig— Bär—?

2. Nennt einige **Raubtiere!** . . . **Nagetiere!** . . . **Raubvögel!** . . . andere **wilde Tiere!**

3. Ergänzt folg. Sprichwörter:

Man soll d— Pferd nicht hinter d— Wagen spannen. Hunde, d— viel bellen, beissen nicht. Bei Nacht sind all— Katze— grau. Wenn d— Katze fort ist, tanzen d— Maus— auf d— Tische. Wer sich zu— Schafe macht, den frisst d— Wolf. D— Ei will klüger sein als d— Huhn.

4. Zum Konjugieren:

a) Präsens: einen Kamm bei sich *haben.*
b) Imperfekt: in seinem Schaukelstuhl *sitzen.*
c) Futur: sich *baden.*
d) Imperativ: sich *kämmen.*

Starke Deklination des Adjektivs.

I. Beantwortet folg. Fragen:

N. Wie ist *gut*-**er** Stahl? . . . hart.
G. Welches ist die Farbe *gut*-**en** Stahls? . . . hellgrau.
D. Was verfertigt man aus *gut*-**em** Stahl? . . . allerlei Werkzeuge.
A. Wo bereitet man *gut*-**en** Stahl? . . . in Schweden . . .

N. Ist das *gut*-**e** Kreide? . . .
G. Welches ist die Farbe *gut*-**er** Kreide? . . . weiss.

D. Schreiben wir in der Schule mit *gut*-**er** Kreide? . . .
A. Wo bereitet man *gut*-**e** Kreide? . . . in Dänemark . . .

N. Ist das *gut*-**es** Papier? . . .
G. Welches ist die Farbe *gut*-**en** Papiers? . . .
D. Ist dies Heft aus *gut*-**em** Papier? . . .
A. Wo bereitet man *gut*-**es** Papier? . . . in England . . .

N. Wer lernt gern? *Fleissig*-**e** Schüler (Schülerinnen; Kinder) . . . .
G. Wessen Hefte sind sauber? Die Hefte *fleissig*-**er** Schüler (Schülerinnen; Kinder) . . . .
D. Wem gibt der Lehrer gute Noten? . . . . *fleissig*-**en** Schülern (Schülerinnen; Kindern).
A. Wen belohnt der Lehrer? . . . . *fleissig*-**e** Schüler (Schülerinnen; Kinder).

II. Ergänzt folg. Sätze:

Morgen, morgen, nur nicht heute, sprechen immer faul— Leute. In der deutschen Stunde singen die Schüler deutsch— Lieder. Bald traf der Wolf den Bock auf frei— Felde an. Ein Schiff war auf dem Meere in gross— Not. Hans schaute den Papagei — mit gross— Augen an. Der Adler lebt auf hoch— Bergen. Mit freudig— Brüllen begrüssen die Kühe den Morgen. Die Eule lebt in hohl— Bäumen. Das Lesestück heisst: Kindlich— Vertrauen. Der Sperling baut sein Nest in hohl— Bäume. Im Schrank verwahrt Hans verschieden— Sachen. Ich wünsche Ihnen gut— Tag. . . . gut— Nacht. . . . gut— Appetit.

III. Wann tritt die **starke Deklination** des Adjektivs ein? Welches sind die starken Endungen des Adjektivs?

Merke! ho**ch**; der ho**h**e Berg.

58 Die Katze und der Fuchs.

Substantive:

Jäger. Kunst. Hochmut. Fall. Augenblick.

Verben:

sollen. es geht. sehen. kommen. sein.

Aufgaben:

1. Beantwortet folg. Fragen:

Wo begegnete die Katze d— hochmütig— Fuchse? Warum antwortete der Fuchs d— freundlich— Katze nichts? Was tat der Fuchs, als er d— grimmig— Dachshund erblickte? Wo versteckte sich die Katze.

2. Ersetzt die Striche durch die passende Endung:

D— freundlich— Katze begegnete einst d— klug— Fuchs— in ei— finster— Wald—. D— Katze sagte: »Gut— Abend, lieb— Freund! Wie geht's?» D— hochmütig— Fuchs antwortete: »Du arm— Mäusejäger! Auf dumm— Frage— antworte ich nicht.» In d—selb— Augenblick erblickte der Fuchs zwei gross— Hund—. D— grausam— Hund— packten d— Fuchs und frassen .... auf.

3. Ergänzt folg. Sätze:

Er fragte mich, *ob* ... Ich weiss nicht, *ob* ... Der hochmütige Fuchs sagte, *dass* .... Der Junge erzählte, *dass* ... Es ist mir bekannt, dass ... Hörtest du, *ob* ... Ich bin zweifelhaft, *ob* ... Ich glaube nicht, *dass* ....

4. Setzt in folg. Sätzen das Verb ins Präsens:

Der Hund *können* den Fuchs nicht einholen.
Du *dürfen* nicht in der Stunde schwatzen.
Er *sein* faul; er *mögen* nicht arbeiten.
Die Kinder *sollen* ihre Eltern lieben.
Wer A sagt, *müssen* auch B sagen.
Ich *wollen* Kaufmann werden.
Der Fuchs *sehen* den Hund kommen.

5. Nennt vier Wörter mit der Vorsilbe **un**-!

6. Übersetzt:

Synkässä metsässä asui viisas kettu. Siellä se metsästeli tuhmia jäniksiä. Kerran se kohtasi julman kissan ja kysyi siltä, oliko koiria läheisyydessä. Samassa silmänräpäyksessä se näki suuren koiran, joka lähestyi nopeasti. Arka kettu piiloutui onttoon puuhun. Koira saavutti kissa paran, repi ja söi sen.

59. Das seltsame Tier.

Substantive:

Jahrmarkt. Bude. Dame. Kreuzer. Schnauze. Zahn. Kater.

Verben:

stehen. schreien. treten. wissen. raten.

Aufgaben:

1. Beschreibe die Katze!

Welche Form hat ihr Kopf? Wie sind die Augen? . . . . Ohren? . . . . die Haare? Was hat sie am Maule? . . . . an den Füssen? Wie nennt man die Nase der Katze? Wie nützt die Katze?

2. Nennt 10 Tiernamen und setzt ein passendes attributives Adjektiv vor jeden Namen!

3. Dekliniert:

fetter Käse. gelbe Milch *(Sing.)*. gutes Rindfleisch *(Sing.)*. harte Knochen *(Plur.)*. fette Schweine *(Plur.)*.

4. Übersetzt:

Hevonen on kaunis. Sen jalat ovat vahvat, sen silmät viisaat, sen väri musta, ruskea, harmaa tahi valkoinen. Sen häntä on pitkä. Se syö kauroja, heiniä ja ruohoa, se juo vettä.

Lehmä on kömpelömpi kuin hevonen. Sen jalat ovat heikot, sen pää leveä ja varustettu *(versehen)* käyrillä sarvilla *(das Horn, -er +)*.

Sika on paljon pienempi kuin lehmä. Sen jalat ovat lyhyet, sen karvat karkeat *(rauh)*. Se antaa meille makeaa *(wohlschmeckend)* lihaa.

60. Monate und Datum.

Grammatisches:

Wie bildet man die **Ordinalzahlen?**

Aufgaben:

1. Bildet Sätze mit folgenden Merkwörtern:

vorgestern. übermorgen. vorigen Montag. heute. letzten Donnerstag. nächsten Sonnabend. am Leben. gestorben. im Jahre. im Juni. den 31. Mai.

2. Beantwortet folg. Fragen:

Wann feiert man das Weihnachtsfest? .... das Osternfest? Der wievielte Schüler bist du? Wie heisst der erste Schüler in dieser Klasse? Wann bist du geboren? Wann ist dein Geburtstag? Welches ist der elft— Monat des Jahres? ... d— siebent— Tag der Woche? Wie heisst die Überschrift des 60. Stückes?

61. **Die Bäume.**

Substantive:

Pflanze.	Zweig.	Obst.	Birke.	Tanne.	Buch.
Linde.	Espe.	Lärche.	Wurzel.	Blatt.	Nadel.
Laub.	Erle.	Wacholder.	Stamm.	Krone.	Eiche.
Rinde.	Knospe.	Birne.	Kiefer.	Ast.	Blüte.
Kirsche.	Fichte.	Frucht.	Pappel.	Weide.	

Verben:

herauswachsen. stehen. abfallen. es gibt. werden.

Aufgaben:

1. Beantwortet folg. Fragen:

Was ist der Baum? Was ist unten an d— Baum? Was wächst aus d— Wurzel—? .... aus d— Stamm—? Was kommt aus d— Zweig— hervor? Was entsteht aus d— Blüte—? Was für Baum— sind d— Tanne— und d— Fichte—? Was für ei— Baum ist d— Eiche? .... d— Birnbaum? Wann tragen d— Baum— Frucht—? Was macht man aus ih— Holz—? Welches Genus haben die meisten Namen der Bäume?

2. Vergleicht die **Birke** und die **Erle!** ... die **Fichte** und die **Kiefer!**

3. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

D— dunkel— Baum da ist ei— Fichte. D— Holz d— dunkel— Baum— da ist weich. D— Ast— an d— dunkel— Baum— da sind dick. Ich finde d— dunkel— Baum da schön.

D— deutsch— Landhäuser sind höher als d— finnisch—. D— Dächer d— deutsch— Landhäuser sind steiler als d— Dächer d— finnisch—. Bei d— finnisch— Landhäuser— wachsen Birken, bei d— deutsch— hübsch— Birnbaum—, Apfelbaum—, Kirschbaum— und ander— Obstbaum—.

4. Konjugiert:

a) im Präsens; b) im Imperfekt; c) im Futur: Ich *werde* (heute, gestern, morgen) 15 Jahre alt;

b) im Präsens; b) im Imperfekt: Ich *wachse* sehr schnell.

5. Zum Deklinieren:

vortreffliches Obst *(Sing.)*. gute Früchte. diese spitze Nadel. der dicke Ast.

6. Übersetzt:

Tammet ovat kauniita puita. Niillä on sangen vahvat juuret. Niiden runko on paksu, kuori karkea, lehdet sileät. Rungosta lähtee *(sitzen; an)* pitkiä, käyriä oksia.

Tammi ei kasva nopeasti. On tammia, jotka ovat tuhannen vuoden vanhoja.

Tammi on sangen hyödyllinen. Sen puuta käytetään talojen ja laivojen rakentamiseen *(zum Bauen)*. Sen hedelmillä lihotetaan sikoja.

Das attributive Adjektiv nach ein, kein, mein u. s. w.

I. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

Das ist ein schlecht— Sprichwort. Wer hat eine schlecht— Aussprache? Herr Müller ist ein reich— Kaufmann. Lasst kein böse— Wort hervor! Ein klein— Kind isst Milch und Brot. Eine weiss— Schlange kommt herbei. Er heisst mit Recht ein grob— Knecht. Es ist keine Kunst, aus einer voll— Flasche zu trinken. Der Sperling ist ein munter— Kamerad.

Auf dem Wege begegnete dem Pudel ein gross— Jagdhund. Hans kam zu einem gar prächtig— Hause. Ein grün— Vogel stand auf dem Gesimse. Der Hund ist ein treu— Diener seines Herrn. Eine jung— Kuh nennt man Kalb. Ein jung— Pferd nennt man Füllen. Die Katze versteckte sich in einem hohl— Baume. Ein seltsam— Tier.

II. Welche Endungen bekommt das attributive Adjektiv nach **ein, kein, mein** u. s. w.?

62. Zwei Anekdoten.

Grammatisches:

Wie bildet man das **Partizip des Präsens?**

Substantive:

Anekdote. König. Gegenwart. Annäherung. Weg. Wanderer.
Stiefel. Höhe. Miene. Jude. Jahrhundert.

Verben:

leiden. sollen. sehen. gehen. können. springen. schreien. wissen. erschrecken. lassen. ergreifen. wollen. zurückziehen. zurückkommen. rufen. ausreiten. werfen. bleiben.

1. Beantwortet folgende Fragen:

Wer war Friedrich d— Gross—? Wie hiess der Vater Friedrich— d— Gross—? Was konnte Friedrich Wilhelm I. nicht leiden? Wie behandelte der König d— arm— Jude—? In welch— Jahrhundert lebte Friedrich d— Gross—? Was für ein— Fussbekleidung trug er, wenn er ausritt? Was taten d— klein— Junge—, als sie d— König sahen? Wie wollte d— alt— König d— unartig— Jung— fortjagen?

2. Ergänzt folg. Sätze und gebraucht dabei das Partizip des Präsens:

Drei *spielen*— Jungen sahen den König. *Jubeln*— und mit *lachen*— Miene kamen sie zu ihm heran. Vom Pferde *springen*— und seinen Stock *ergreifen*— rief der König: »Wollt ihr in die Schule gehen!» *Weinen*— versetzte der ältest— d— *spielen*— Buben: »Heute ist ja keine Schule!»

3. Ersetzt die Punkte durch das richtige Possessivpronomen:

Der Junge warf . . . . alt— Hut in die Höhe. Die arm— Juden liessen . . . . Stöcke fallen. Die gut— Mutter gab . . . . artig— Junge— ein gross— Stück Kuchen.

4. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

Ich erschrak über sei— drohend— Miene. Die Kinder tanzten um d— klein— Mädchen herum. Der Dieb versteckte sich vor d— Kaufmann. Der Schutzmann ritt d— Mörder nach. Er har sei— alt— Vater lieb. Der fleissigst— d— Schüler heisst Max. Der höchst— dies— Bäume ist eine Kiefer. Die jüngst— mein— Cousinen heisst Lili.

5. Konjugiert:

a) im Präsens: den Hut fallen *lassen*.
b) im Imperfekt: vom Pferde *springen*.
c) im Futur: spazieren *reiten*.
d) im Imperativ: nicht mit Steinen *werfen*.

6. Zum Übersetzen:

Kuningas Fredrik Wilhelm I ratsasti myöhään eräänä iltana lähellä *(in der Nähe)* Berliniä. Eräällä syrjätiellä hän näki vanhan juutalaisen, joka kätkeytyi suuren kiven taakse. Kuningas ratsasti juutalaisparan luokse ja kysyi häneltä: »Miksi minua pelkäät? Et saa minua pelätä; sinun tulee minua rakastaa!»

2. Kun Preussin kuningas Fredrik suuri aikaisin eräänä aamuna ratsasti Berlinin kaduilla, kohtasi hän muutamia koulupoikia. Nähdessään kuninkaan pojat heittivät lakkinsa ilmaan ja huusivat niin kovasti, että kuninkaan hevonen pelästyi.

63. Bewegungen des Kopfes.

Grammatisches:

Wie bildet man das **Partizip des Perfekts** von **schwachen** Verben?
Wie bildet man das **Perfekt?**

Aufgaben:

1. Setzt in folg. Sätzen das Verb ins Perfekt:

Ich kleidete mich an *(ankleiden)*.
Du kämmtest dich.
Er bürstete sich die Zähne.
Sie machte das Fenster auf *(aufmachen)*.
Wir schauten hinaus *(hinausschauen)*.
Ihr setztet euch an den Tisch.
Sie setzten den Hut auf *(aufsetzen)*.
Wir lachten herzlich.
Der König bemerkte den Juden *(bemerken)*.
Der Hahn verkündete den Morgen *(verkünden)*.

64. Die Grille und die Ameise.

Substantive:

Grille. Ameise. Kälte. Hitze. Speise. Hunger.
Durst. Frage. Antwort.

Verben:

kommen. leihen. essen. mögen. tun. haben. sein.

Aufgaben:

1. Setzt in folg. Sätzen die Verben a) ins Perfekt; b) ins Futur:

Ich *habe* grossen Hunger. Du *sammelst* Speise für den Winter. Er *fragt* die Ameise. Wir *spielen* und *musizieren* jeden Abend. Sie *tanzt* die ganze Nacht. Ihr *arbeitet* den ganzen Tag.

2. Setzt an Stelle der Striche die betreffende Endung:

Bei gross— Hitze kleiden wir uns warm. Bei schlecht— Wetter gehe ich nicht aus. Ich habe kein Geld bei . . . Ich gehe zu mei— Bruder. Hans eilte zu sei— Schwester. Der Soldat fiel für sei— Vaterland und sei— König. Dies Pult ist für d— Lehrer, jenes für d— Schüler.

3. Füge ein passendes Adjektiv zu folg. Substantiven:

Wurm. Grille. Ameise. Schnecke. Mücke. Schlange.

4. Es soll das Stück als Dialog zwischen zwei Schülern vorgeführt werden.

5. Zum Übersetzen:

Eräänä kylmänä talvipäivänä tuli sirkka muurahaisen luo ja sanoi sille: »Rakas naapuri, anna minulle hiukan syötävää, sillä minun on kovin nälkä.» Muurahainen kysyi sirkalta: »Mitä sinä olet tehnyt kesällä? Etkö ole koonnut ruokaa talveksi?» »En», vastasi sirkka, »siihen minulla ei ole ollut aikaa.»

65. **Beim Schreiben.**

Grammatisches:

Wie bildet man das **Partizip des Perfekts** von **starken Verben?**

Aufgabe:

1. Konjugiert im Perfekt:

Ich *nahm* das Heft *hervor (hervornehmen).*
Ich *schlug* das Heft *auf (aufschlagen).*
Ich *ergriff* den Federhalter *(ergreifen).*
Ich *schreibe* eine Seite ins Reine.
Ich *schlage* das Heft *zu (zuschlagen).*

66. **Der Bauer und das Gespenst.**

Substantive:

Bauer. Pastor. Gespenst. Mauer. Esel.

Verben:

kommen. sehen. gehen. erscheinen. sein.

Aufgaben:

1. Erzählt im Perfekt:

Ein Bauer *sagte* zu dem Pastor des Dorfes: »Ich *sah* ein Gespenst.» »Wann und wo?» *fragte* der Pastor. »Gestern abend, an der Kirchhofmauer», *antwortete* der Bauer. Da *sagte* der Pastor: »Erzähle es keinem Menschen, denn du *sahst* deinen eigenen Schatten.»

2. Bildet Sätze nach dem Muster: *Ich ging an der Kirche vorbei:*

Die Schwalbe .... fliegen .... mein Kopf. Die Reiter .... eilen .... meine Tür. Ich .... kommen .... Blumenladen. Er .... reiten .... ein grosser Wald.

67. Vorgänge im Schulzimmer.

Grammatisches:

Warum bilden **fallen, eilen, gehen, kommen** ihr Perfekt mit dem Hilfsverb **sein?**

Merke! *ich* **bin** *gewesen; ich* **bin** *geblieben.*

68. Die Heinzelmännchen.

Grammatisches:

Wie bildet man das **Plusquamperfekt?**

Substantive:

Sack.	Kanne.	Teig.	Backofen.	Wecke.	Semmel.
Freude.	Fleischer.	Meister.	Erbse.	Diele.	Schere.
Nadel.	Zwirn.	Beule.	Neugierde.	Heinzelmännchen.	

Verben:

sein.	gehen.	kommen.	tragen.	hineinschieben.		geben.
verbrennen.	schlafen.	finden.	sehen.	denken.	greifen.	schlagen.

Aufgaben:

1. Beantwortet folg. Fragen:

Wie halfen die Heinzelmännchen d— müde— Bäcker? .... d— schlafend— Zimmerleute—? .... d— schlummernd— Fleischer? Zu welch— Tageszeit kamen sie? Wie war die Frau des arm— Schneiders?

2. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

Der Müller trug zwölf schwer— Sack— in die Mühle. Der Bäcker schürte d— Feuer in d— gross— Backofen an. Der Zimmermann

baute ei— schön— Haus. Der Fleischer füllte d— Wurst— mit fett— Schweinefleisch. Der Schneider hat dem Herr— Mayer ei— blau— Rock, weiss— Beinkleider und zwei weiss— Westen verfertigt.

Der Tischler verfertigte Pulte für d— Schule. Der Gesell d— Bäcker— setzte sich vor d— Ofen. Der Schneider wohnte bei d— Schuster. Die Männer setzten sich um d— rund— Tisch. Die Frau d— Schneider— schüttete hart— Erbse— auf d— glatt— Fussboden.

3. Vervollständige folg. Sätze durch **als, bis, da, nachdem, dass, wenn, während, weil:**

Ich bin froh, ... ich gesund bin. Ich bin zufrieden, ... ich alles habe, was ich wünsche. ... der Bäcker aus seinem Schlummer erwachte, waren die Semmeln verbrannt. ... der Zimmermann schlief, bauten ihm die Männlein das Haus. ... der Schneider müde war, nickte er ein. ... die Schneiderin die Erbsen auf die Diele geschüttet hatte, versteckte sie sich hinter dem Ofen.

Der Fleischer glaubte, ... die Würste fertig seien. Der Schuster schlief, ... seine Frau in das Zimmer trat. ... man stolpert, schlägt man sich leicht das Näschen blutig.

4. Setzt das Verb ins Plusquamperfekt:

Ich war krank. Du gingst nach der Kirche. Der Bauer kam aus dem Garten. Sie trug einen Korb. Wir schoben das Brot in den Ofen. Ihr gabt den Armen Geld. Der Bäcker verbrannte die Semmeln. Sie schliefen tief und fest. Das dachte ich von ihm nicht. Der Tischler griff zur Axt.

5. Übersetzt:

Sata vuotta sitten *(vor)* eli Kölnin kaupungissa köyhä räätäli, jolla oli sangen utelias vaimo. Kun hän eräänä iltana myöhään oli torkahtanut lampun ääreen *(bei)*, tulivat tontut hänen työhuoneeseensa. Pöydällä he näkivät takin. Räätälin nukkuessa he neuloivat sen valmiiksi, silittivät sen ja ripustivat sitten naulaan. Kuinka mies hämmästyikään, kun hän seuraavana päivänä näki tonttujen työn.

Nyt tontut tulivat joka ilta, eikä kunnon räätälin enää tarvinnut öisin työskennellä, vaan hän heittäytyi pitkäkseen *(= korvalleen)*, kun oli väsynyt.

Mutta räätälin utelias vaimo tahtoi nähdä tontut. Hän otti ko-

via herneitä, varisteli niitä lattialle ja piilottautui uunin taakse. Kun tontut tulivat, kompastuivat ne herneisiin, satuttivat nenänsä verille ja saivat suuria kuhmuja otsaansa.

69. **Was wir trinken.**

Substantive:

Durst.	Getränk.	Erfahrung.	Trinker.	Krankheit.	Wein.
Gesundheit.	Bier.	Habe.	Gut.		

Verben:

trinken.	sein.	bringen.	es gibt.	haben.	werden.

Aufgaben:

1. Setzt ein passendes Adjektiv vor folg. Wörter und gebraucht sie in den verschiedenen Kasus:

Wein. Wasser. Milch. Bier. Getränk. Tee.

2. Ersetzt die Striche durch die fehlende Endung:

Wir trinken den Kaffee aus ei— Tasse. Stark— Kaffee ist sehr ungesund. Hier ist eine Tasse voll stark— Kaffees. Von stark— Kaffee bekommt man krank— Zähne. Trinke nicht stark— Kaffee!

Gekocht— Milch schmeckt gut. Zum Frühstück trinke ich immer ein Glas (voll) gekocht— Milch. Mit gekocht— Milch nährt man auch klein— Kinder. Einige Leute mögen nicht gekocht— Milch.

Frisch— Wasser ist sehr gesund. Des Morgens trinke ich immer ein Glas (voll) frisch— Wassers. Ich putze meine Zähne mit frisch— Wasser. Meine Mutter stellt mir jeden Abend frisch— Wasser auf den Nachttisch. Wir trinken das Wasser aus ei— Glase.

3. Dekliniert in ganzen Sätzen:

heisser Tee. roter Wein. helles Bier. saure Milch.

4. Ergänzt folg. Sätze:

Ich setze mich an den Tisch, *um* ....

Hans geht in sein Zimmer, *um* ....

Ich nehme den Hut ab, *um* ....

Die Heinzelmännchen kamen in die Werkstatt, *um* ....

Der Knecht geht in den Stall, *um* ....

5. Zum Konjugieren:

a) Imperfekt: Ich *bringe* das Buch meiner Mutter; sie *dankt* mir.

b) Perfekt: Ich *trinke* frisches Wasser; das Wasser *erfrischt* mich.

c) Plusquamperfekt: Ich *machte* meine Aufgaben, als er an die Tür klopfte.

d) Futur: Heute *arbeite* ich nicht mehr.

Zum Übersetzen:

Aikaisin aamulla lähdimme kaupungista. Oli sangen kuuma päivä. Aurinko paistoi, taivas oli pilvetön. Kello 11 a. p. tulimme pienelle mökille. Astuimme sisään. Mökissä näimme vanhan miehen, vanhan vaimon ja muutamia pieniä lapsia. Tervehdimme ja pyysimme *(bitten; um)* hiukan kylmää vettä sammuttaaksemme janomme. Eukko vastasi, että hänellä ei ollut raitista vettä kotona. Mutta hän toi meille kyökistä hapanta maitoa.

71. Kaiser Wilhelms I. Herzensgüte.

Substantive:

Güte.	Schlacht.	Feldzug.	Ortschaft.	Nähe.	Feld.
verwundet.	Mühe.	Stube.	Adjutant.	Quartier.	Zelt.
Held.	Streu.				

Verben:

essen.	eintreten.	kommen.	bleiben.	treiben.	lassen.
sprechen.	schlafen.	hinausnehmen.		finden.	müssen.
zubringen.	stehen.	einladen.	geschehen.		

Merke! *es* **ist** *geschehen.*

Aufgaben:

1. Setzt die Verben in folg. Sätzen a) ins Präsens; b) ins Imperfekt; c) ins Perfekt:

Der Junge *essen* mit gutem Appetit. Der Kranke *bleiben* den ganzen Tag liegen. Du *sprechen* zu viel. Ich *finden* den Rock zu klein. Else *stehen* krumm, wenn sie *antworten*.

Hans *treten* in das Zimmer *ein*. Wir *schlafen* jede Nacht acht Stunden. Du *wollen* nicht, aber du *müssen*. Wir *laden* ihn zum Mittag *ein*. Ihr *kommen* heute zu spät.

Er *lassen* mich nicht aus den Augen. Das Dienstmädchen *nehmen* das Bett *hinaus*. Die Soldaten *bringen* die Nacht unter einem Zelt *zu*. So etwas *geschehen* nicht alle Tage.

2. Fügt an folg. Sätze Relativsätze:

Vom Herzen laufen die Adern, . . . Jeder Fuss hat fünf Zehen, ...

Die Heinzelmännchen machten dem Schuster die Schuhe, . . . Der König hatte eine Stube gefunden, ... Leider gibt es Leute, ... Wie nennt man Bäume, ... König Friedrich der Grosse, . . . , hatte die Kinder sehr lieb.

3. Beantwortet folg. Fragen nach dem Muster: *Der Gärtner ist ein Mann, der im Garten arbeitet:*

Was ist der Lehrer? die Lehrerin? der Bäcker? der Berliner? der Maler? der Müller? der Bauer? der Tischler? der Schuster? der Schäferhund? der Schneider? der Steuermann? der Hofhund? der Tapezierer? der Zimmermann?

Übersetzung:

Erään taistelun jälestä olivat kaikki taistelutantereen läheisyydessä olevat kylät täynnä haavoitettuja. Hädin tuskin kuningas Wilhelm sai yösijakseen pienen huoneen, jossa oli rautasänky ja pari huonoa tuolia. Kun kuningas sai tietää, että Bismarckin ja Moltken täytyi viettää yönsä teltassa taivasalla, sanoi hän ajutantilleen: »Kutsukaa Bismarck ja Moltke luokseni. Makaamme yömme oljilla; sängyn voitte antaa jollekin haavoitetulle, joka sitä tarvitsee paremmin kuin me.»

Niin viettivät vanha keisari ja hänen molemmat uskolliset palvelijansa yönsä kovalla lattialla.

72. Kaiser Wilhelm II., ein Freund der Armen.

Substantive:

Offizier.	Zeichen.	Schlitten.	Gasthaus.	Begleiter.	Freude.
Frost.	Leiermann.	Geschenk.	Börse.	Kerl.	Kutscher.

Verben:

fahren. sprechen. sitzen. frieren. sehen. tun. geben. ziehen.

Aufgaben:

1. Setzt die Verben a) ins Imperfekt; b) ins Plusquamperfekt:

Der Kaiser *fahren* spazieren. Ein Offizier *sitzen* auf dem Kutscherbock Er *ziehen* sein Portemonnaie hervor und *geben* dem Leiermann ein Geldgeschenk.

2. Beantwortet folg. Fragen:

Mit w— fuhr der Kaiser spazieren? Wo erblickte er d— alt— Leiermann? Was meinte der Leiermann, als er d— viel— Geld bekam?

3. Ersetzt die fehlenden Wörter und Endungen:

Er sitzt auf d— Bank; er setzt sich auf d— Bank. Er steht hinter ei— Stein; er stellt sich hinter ei— Stein. Er liegt in d— Bett; er legt sich in d— Bett. Er schaute d— Reiter nach.

Das Mädchen weinte .... Freude. ... Müdigkeit konnte ich nicht schlafen. Der Leiermann zitterte .... Kälte. Der Arme ist .... Hunger gestorben.

4. Übersetzt:

Kylmänä talvi-iltana köyhä positiivinsoittaja seisoi ravintolan edessä vilusta väristen. Sattumalta *(zufälligerweise)* ajoi keisari Wilhelm II reessään ravintolan sivutse. Kun hän näki positiivinsoittajan, sanoi hän seuralaiselleen, eräälle korkealle upseerille: »Antakaahan ukko *(der Alte)* raukalle muutamia pennejä.» Upseeri vastasi, ettei hänellä ollut pientä rahaa. »Antakaa hänelle sitten suurta rahaa», sanoi keisari, »niin ei mies paran tarvitse palella.»

73. **Gutes Beispiel.**

Verben:

leihen. wollen. finden. ausgehen. tun. sehen. sollen.

Aufgaben:

1. Erklärt folg. Wörter:

Regenschirm. Kaufmann. Regentag. Seewasser. Weisswein. Teeglas. Kaffeetasse. Begleiter. Sonnenschein. Zimmermann. Federkasten.

2. Dekliniert:

eine arm— Frau; ihr alt— Vater; kein gut— Gasthaus.

3. Konjugiert:

Ich *leihe* meinem Nachbar meinen Regenschirm; er *dankt* mir.

4. Übersetzt:

Olin kerran lainannut ystävälleni Hannulle sateenvarjon. Kun seuraavana päivänä menin hänen luokseen, oli hän menemässä ulos. Sanoin hänelle, että tulin hakemaan sateenvarjoani. Hannu vastasi rauhallisesti, että hän sitä tarvitsi itse. »Jos tarvitset sateenvarjoa», hän lisäsi *(fügte er hinzu)*, »voit sellaisen lainata naapuriltasi.»

74—75. Beruf.

Substantive:

Beruf. Alter. Pfarrer. Meister. Volksschule. Student. Richter. Lehrling. Universität. Künstler. Schlosser. Mut. Ingenieur. Spruch. Ehre. Beamter. Musiker. Schädel. Zylinderhut. Schornsteinfeger.

Verben:

sein. lesen. schreiben. werden. mögen. verlassen. bleiben. verlieren. denken.

Aufgaben :

1. Ergänzt die Nebensätze:

. . . ., kam ich in die Volksschule. . . ., kommen sie in die Volksschule. . . ., muss man an einer Handelsschule studieren. . . ., begegnete mir ein junger Mann. Wie alt war Max, ...?

2. Ergänzt die fehlenden Endungen:

D— scharf— Axt d— fleissig— Tischler— liegt auf d— Stuhl—. D— schwer— Hammer d— kräftig— Schmied— liegt in d— Ecke. D— breit— Beil d— geschickt— Zimmermann— liegt auf d— Fussboden. D— Büch— d— fleissig— Student— liegen auf d— Tisch—. Mein alt— Onkel ist ein höher— Beamt—. Sowohl mein Vater als mein Onkel sind Beamt—.

3. Fügt passende Adjektive an folg. Substantive und gebraucht sie in kurzen Sätzen:

Arzt. Kaufmann. Beamter. Student. Künstler. Richter. Landmann. Schlosser. Pfarrer.

4. Bildet mit jedem der folgenden Wörter zusammengesetzte Substantive und zwar so, dass diese Wörter immer als Grundwörter erscheinen:

Meister. Geselle. Lehrling. Mann. Schule. Arzt.

5. Übersetzt:

Kun tulin kuuden vuoden vanhaksi, opetti äitini minut lukemaan. Seitsemän vuoden vanhana tulin valmistavaan kouluun. Kolme vuotta kävin valmistavaa koulua. Kymmenen vuoden vanhana tulin lyseoon. Nyt olen neljännellä luokalla. Neljän vuoden kuluttua tulen ylioppilaaksi.

76. Die drei Schneider.

Merkwörter:

Kaufmann.	Kunde.	Geschäft.	Laden.	Ware.	Handlungsgehilfe.
Preis.	Schild.	kaufen.	verkaufen.	bezahlen.	kosten.
handeln.	teuer.	billig.			

Aufgaben:

1. Setzt in folgenden Sätzen die Verben a) ins Imperfekt; b) ins Perfekt:

Herr Mayer *eröffnet* ein Geschäft in der Wilhelmstrasse. Vom frühen Morgen bis zum späten Abend *steht* er im Laden und *verkauft* seinen Kunden allerlei Waren. Er *hat* feste Preise. Er *handelt* nicht mit alten Waren. Ich *kaufe* immer meine Hüte bei ihm. Ein guter Hut *kostet* bei ihm vierzehn Mark. Er *hat* aber auch billigere Hüte.

IV. VIERTER TEIL.

77. Das Haus.

Substantive:

Haus.	Schutz.	Hitze.	Kälte.	Keller.	Boden.
Stockwerk.	Erdgeschoss.	Treppe.	Wohnung.	Besitzer.	Raum.
Dienstbote.	Rauch.	Schornstein.	Herd.	Turm.	Apotheke.
Land.	Gebirge.	Eintracht.	Wasserleitung.		

Verben:

bieten.	bestehen.	sich befinden.	gehen.	enthalten.	sich erheben.
sehen.	reissen.	heissen.	haben.		

Aufgaben:

1. Ergänzt die fehlenden Endungen und Personalpronomina:

Wir wohnen in ein— gross— steinern— Gebäude. In unser— Wohnung sind mehrere Raum—. Ganz unten befindet sich d— Keller. . . . . ist in d— Erde und ganz dunkel. In d— Keller verwahren wir Frucht—, Kartoffel—, Gemüse, Wein, Bier, Holz und Kohle—.

Zu eben— Erde liegt d— Erdgeschoss oder Parterre. Durch d—

Haustür kommt man in d— Gang oder auf d— Flur. Wenn d— Flur gross ist, heisst . . . . eine *Halle.* Über d— Erdgeschoss liegt d— erst— Stockwerk oder die *Beletage;* dann kommt d— zweit— Stockwerk, d— dritt— u. s. w. In d— gross— Städt— haben d— Häus— manchmal fünf bis sechs Stockwerk—.

Ei— Treppe führt aus d— Erdgeschoss in d— ober— Stockwerk—. Ganz oben in d— Haus— ist d— Dach. D— Dach ist schräg, *damit* das Regenwasser ablaufen kann. Unter d— Dach ist d— Dachboden. Durch d— hinter— Tür kommt man auf d— gross— Hof.

In d— Erdgeschoss unse— Landhaus— befinden sich d— Speisekammer, d— Keller und d— Küche. In d— erst— Stock sind sieben gross— Zimmer und ei— schön— Vorzimmer.

2. Ergänzt das Relativpronomen und beantwortet die Fragen:

Wieviel Stockwerke hat das Haus, in . . . . ihr wohnt? Wie nennt man d— Mann, ... d— Schornstein fegt? Wie nennt man d— Zimmer, in . . . . man schläft? Wie nennt man d— Laden, in . . . . man Gebäck verkauft? Wie heisst d— Raum, in . . . . die Handwerker arbeiten? Wie heisst die Stube, in . . . . ihr arbeitet?

3. Konjugiert:

a) im Imperfekt: Ich *erhebe mich* von meinem Sitze.

b) im Perfekt: Ich *biete* meinem Freunde einen Stuhl; er *dankt* mir.

4. Übersetzt:

Joskus talossa asuu ainoastaan yksi perhe. Tavallisesti asuu kuitenkin monta perhettä samassa rakennuksessa; silloin *(dann)* on joka kerroksessa useita huoneustoja.

Joka huoneessa on *(haben)* lattia, katto ja neljä seinää. Seinissä on ovia ja akkunoita. Ovet johtavat huoneesta toiseen tahi käytävään *(der Gang)*. Akkunasta *(durch)* tulee valoa huoneeseen. Kun akkuna on auki, tulee huoneeseen raitista ilmaa. Hyvän huoneen tulee olla valoisan. Syystäpä *(mit Recht)* sanotaan:

»Minne *(wohin)* aurinko ei tule, sinne *(dorthin)* tulee lääkäri.»

Oletko milloinkaan asunut maalla? Minkä kadun varrella asut? Mitä huoneita sisältää asuntonne? Asutko alimmassa *(unterst)* kerroksessa?

78. Wie man ein Haus baut.

Substantive:

Architekt.	Baumeister.	Bauplan.	Grund.	Arbeiter.	Maurer.
Holzwerk.	Dachdecker.	Schindel.	Ziegel.	Schiefer.	Klempner.
Röhre.	Glaser.	Schlosser.	Leuchter.	Pinsel.	Beil.
Spaten.	Hammer.				

Aufgaben:

1. Ergänzt die fehlenden Endungen und Pronomina:

Die Möbel in Frau Müllers Schlafzimmer sind: zwei Bett—, ei— Nachttisch, ei— Waschtisch, ei— Kleiderschrank, ei— Wäscheschrank, eine *Kommode*, mehrer— Stühl— und Lehnstühl—.

In d— eisern— *Bettgestell* liegen zwei dick— Matratzen (ei— *Sprungfedermatratze* und ei— etwas dünner— Matratze, d— mit *Rosshaar— gestopft* ist), zwei weich— Kopfkissen, d— mit Feder— gestopft sind, zwei weiss— Betttüch—, und ei— warm— Decke. Auf d— Fussboden vor d— Bett— liegt ei— klein— Teppich.

Auf d— Waschtisch sehen wir ei— gross— Waschbecken, ei— *Waschkrug*, ei— Zahnbürste, ei— Wasserflasche, ei— Nagelbürste, ei— gross— Schwamm und ei— Stück Seife. In ei— Fach d— Waschtisch— befinden sich ei— Handspiegel, ei— Kamm und ei— Haarbürste. Über d— Waschtisch hängt ei— hoch— Spiegel. »D— Spiegel ist ei— alt— Freund, ... es immer *ehrlich* mit uns *meint.*»

Auf d— Nachttisch stehen ei— *Leuchter* mit Licht und Zündhölzer—, ei— Lampe mit ei— grün— Lichtschirm, ei— Weckeruhr und ei— Kleiderbürste.

2. Beschreibt das Vorzimmer! .. . das Arbeitszimmer!

3. Beantwortet folg. Fragen:

Wer arbeitet mit dem Pinsel? . . . mit d— Axt? . . . mit dem Beil? . . . . mit d— Nadel? . . . . mit d— Hammer? . . . . mit dem Spaten? Welches sind die Werkzeuge des Tischlers?

4. Übersetzt:

Vaatekaapissa rouva Müller säilyttää hameitansa, röijyjänsä *(die Taille, -n)*, puseroitansa sekä pikku poikansa vaatteita. Pesuvaatekaapissa hän säilyttää lakanoita, paitoja, käsiliinoja ja esiliinoja.

Piirongin *(die Kommode)* laatikossa on kauluksia, ranteisia, kaulaliinoja, käsineitä, nappeja, nenäliinoja, sukkia j. n. e.

Makuuhuoneen seinät ovat peitetyt tummansinisillä tapeeteilla. Seinillä riippuu useita kuvia, akkunoitten edessä on valkoiset uutimet.

79. Deutschland in alter Zeit.

Substantive:

Fluss.	See.	Sumpf.	Pfad.	Wildnis.	Rind.
Gehöft.	Hütte.	Rasen.	Reisig.	Rohr.	Laub.
Germane.	Gefängnis.	Weide.	Acker.	Weib.	Sklave.
Roggen.	Rübe.	Ackerbau.	Nadelholz.	Viehzucht.	

Verben:

es gibt.	sein.	umgeben.	werden.	liegen.	vorkommen.
backen.	treiben.				

Aufgaben:

1. Beantwortet folg. Fragen:

Wovon war Deutschland in alter Zeit bedeckt? Welches waren die gewöhnlichsten Haustiere? Wie kamen den alten Deutschen die Städte vor? Wo bauten sie am liebsten ihre Hütten? Was taten die Frauen?

2. a) Ergänzt folg. Sätze; b) verwandelt die gerade Wortfolge in Inversion:

Ein— klein— Brücke führt über d— Fluss. Viele Dörf— liegen an dies— See. Ei— eng— Pfad führte zu sein— Hütte. Er wohnt auf d— Land—, aber er kommt jed— Tag in d— Stadt. Der Junge trieb d— Vieh auf d— Weide.

Gross— Wald— bedeckten d— Wildnis. Max suchte d— kühl— Schatten ein— Eiche auf. Der grausame Mann schlug d— Sklave— ins Gesicht. In Deutschland gibt es kei— gross— See.

Herr Müller hat ei— klein— Gehöft. Er baut dort gross— Rübe— und saftig— Kohl. Seine Frau bäckt gut— Brot und braut braun— Bier. Sie bereitet auch gut— Butter und fett— Käse.

3. Setzt in folg. Sätzen das Prädikat a) ins Präsens; b) ins Imperfekt; c) ins Perfekt:

In Deutschland *geben* es viel grosse Städte. Die Germanen *werden* nie Sklaven. Ihr Name *kommen* mir bekannt vor. Der Hirt *treiben* das Vieh auf die Weide. Frau Müller *backen* Semmeln und Wecken. Er *lieben* mehr die Ehre als das Leben.

4. Gib für folg. Wörter das Gegenteil:

weit. häufig. Kälte. auf dem Lande. belaubt. Sklave. trübe.

5. Gib Synonyme an für folg. Wörter:

Wald. häufig. Laub. es giebt. Frau. Acker. Nadelholz.

Zum Übersetzen:

Metsän keskellä *(= syvässä metsässä)* sijaitsee Lehmannin pieni maatalo. Sinne *(dahin)* johtaa kapea kyläntie. Talon likellä on kirkas lähde. Sen ympärillä kasvaa korkeita tammia. Lehmann viljelee hyvin peltojansa. Pelloilla kasvaa ohraa, ruista, kauraa, nauriita, herneitä, kaalia ja hiukan vehnää. Lehmann harjoittaa myöskin karjanhoitoa. Hänellä on kolme lihavaa lehmää ja suuri härkä.

80. **Seltsamer Spazierritt.**

Substantive:

Wanderer. Glied. Strecke. Unverstand. Pfahl. Achsel.

Verben:

reiten. lassen. laufen. kommen. haben. herabsteigen. gehen. aufsitzen. nehmen. ziehen. stehen. tragen. wollen. binden.

Aufgaben:

1. Ergänzt folgende Sätze:

Das Thermometer .... einen Grad gestiegen. Hier .... früher ein Haus gestanden. Ich ... mich steif gesessen. Ich .... zwei Stunden auf dem Eis gelaufen. Der Roggen .... das zehnte Korn getragen. Er .... heute in die Stadt gekommen. Er .... sein Pferd an den Baum gebunden.

2. Gebt für folg. Wörter das Gegenteil:

heim. schwach. aufsitzen. Unverstand. alle. die vorderen Beine.

3. Gebt Synonyme an für folg. Wörter.

Mann. heim. Bube. Wanderer. stark. recht. Geselle. Achsel. Leute.

4. Vergleicht das Pferd und den Esel:

(Ähnlichkeiten:) Säugetiere. Haustiere. Beine. Hufe. spitzige Ohren. Haare. Mähne. Nahrung. (Unterschiede:) Grösse. Mähne. Schwanz. Ohren. Gang. Farbe. Benutzung. Eigenschaften.

5. Übersetzt:

Eräs mies ratsasti aasinsa selässä kotiin. Tiellä hän kohtasi erään matkamiehen, joka sanoi hänelle: »Suuri voimakas mies pienen hei-

kon aasin selässä! Astukaa toki nopeasti alas!» Mies astui heti alas ja meni jalkaisin kotiinsa.

81. Die Frösche.

Substantive:

Frosch.	Sumpf.	Teich.	Konzert.	Frack.	Naht.
Schreien.	Aufhören.	Menge.	Geschrei.	Tanz.	Kunst.
Fliege.	Käfer.	Schilf.	Schlamm.	Schlaf.	Vorschein.

Verben:

sich begeben. heben. schreien. einfallen. werden. sitzen. treten. können. schwimmen. kommen. fangen. schlafen. verbergen. verlassen.

Aufgaben:

1. Setzt in folgenden Sätzen die richtige Form des Komparativs und des Superlativs:

»Wer hat die *schön*— Schäfchen?» »Ha», versetzte der *alt*— der Buben. Da stand mit den *schön*— Farben gemalt: »Der *gut*— Schneider auf der Welt.» Der zweite liess ein noch *gross*— Schild machen. Es dauerte nicht lange, so hatte er die *viel*— Kunden. Deutschland war damals zum *gross*— Teile mit Wald bedeckt. Der Hund und die Katze sind die *häufig*— Haustiere. Du hast *stark*— Glieder als dein Söhnlein.

(Superlativ:)

Nennt das *gewöhnlich*— Haustier! . . . . den *gross*— Laubbaum in Finnland! . . . . den *hoch*— Kirchturm in Deutschland! Wo bekommt man die *gut*— Äpfel? . . . . den *gut*— Wein? . . . . die *schön*— Pferde? . . . . die *fein*— Wolle?

(Komparativ:)

Mein *alt*— Bruder heisst Max. Dieser Sonnenschirm gehört meiner *jung*— Schwester. Ein *gut*— Buch habe ich nie gelesen. Einen *schön*— Garten habe ich nie gesehen. Einen *treu*— Hund als Karo gibt es nicht.

2. Setzt die Verben a) ins Präsens; b) ins Imperfekt; c) ins Perfekt:

Müller *wohnen* auf dem Lande. Jeden Freitag *fahren* er nach der Stadt. Sein kleiner Junge *gehen* zu Fuss nebenher. Er *sein* ein munterer Kamerad. Wenn das Pferd *traben, laufen* und *springen* der Junge.

Ein Frosch *schwimmen* im Teiche. Er *fangen* Mücken und Wasserkäferchen. Da *kommen* ein Storch herangeflogen. Er *tauchen* den

langen Schnabel ins Wasser. Er *packen* den Frosch an den langen Hinterbeinen. Er *fressen* den armen Frosch auf.

3. Bildet Sätze, die mit folgenden Wortverbindungen anfangen *(Inversion)*:

des Abends. im Sommer. in der Nähe. während des Winterschlafes. bis in die tiefe Nacht hinein. einst. in alter Zeit.

4. Bildet zusammengesetzte Sätze:

Wenn . . . ., ziehe ich meine Kleider aus. *Als* . . . ., regnete es nicht mehr. Es gibt Leute, die ihre Gesundheit zerstören, *indem* . . . *Während* . . . ., spielte und musizierte die Grille. *Weil* . . . ., verbergen sich die Frösche in dem tiefen Schlamme.

5. Übersetzt:

Sammakko kertoo: Pukuni on erittäin hieno *(fein)*. Minulla on *(tragen)* vihreä hännystakki ja harmaat housut. Pääni on paksu, jalkani pitkät. Kun laulan, kohotan pääni vedestä. Kun muut sammakot kuulevat ääneni, yhtyvät ne lauluuni.

Joskus tanssin ja teen kaikellaisia sieviä vesitemppuja. Osaan hyvin uida ja polkea vettä. Kun minun on nälkä, pyydystän makaavia vesikuoriaisia. Kun kärpäset ja hyttyset lepäävät kaislanlehdillä, nuolasen ne suuhuni.

Talvella makaan mudassa. Silloin en syö enkä hengitä.

82. **Der krähende Hahn.**

Substantive:

Mitternacht.	Leiter.	Hausgang.	Kammer.	Tropf.	Dolch.
Henne.	Bösewicht.	Wunde.	Kragen.	Räuber.	Krähen.
Seele.	Brett.	Gespräch.	Gericht.	Anzeige.	Hinrichtung.

Verben:

hineinsteigen. schleichen. finden. sprechen. niederstossen. aufreissen.
bleiben. können. dringen. nehmen. stattfinden. einschlafen.

Aufgaben:

1. Bildet zusammengesetzte Sätze und leitet dabei den Nebensatz durch **dass, nachdem, der, (die, das) da, ob, wo** ein:

Der Mörder stiess den Müller mit dem Dolche nieder; darauf machte er sich mit dem Gelde davon. Die Diebe blieben über Nacht in einem kleinen Wirtshaus; es lag in einem entlegenen Dorfe. Der Dieb sagte: »Ich habe dem Hahn den Kragen umgedreht.» Der Räuber fragte

seinen Kameraden: »Hast du den Müller niedergestossen?» Ich bin nun einmal hier; ich will hier bleiben. Wir wohnen in einer kleinen Stadt; sie heisst Kajana. Die Erdarbeiter graben den Grund; darauf bauen die Maurer die Mauern.

2. Bildet Sätze dach dem Muster: **Ich setze mich an den Tisch, um meine Aufgaben zu machen:**

Der Vater trat in das Zimmer; er wollte die Kinder wecken. Die Mutter verlässt ihr Bett; sie bereitet den Kindern das Frühstück. Kaiser Rudolf trat einst in das Haus eines Bäckers; er wollte sich am Backofen wärmen. Zwei Diebe stiegen zum Fenster einer Mühle ein; sie wollten den Müller berauben.

3. Beantwortet folgende Fragen:

Wann stiegen d— beide— Dieb— zum Fenster d— Mühle hinein? Was wollten sie in d— Mühle tun? Wo bewahrte d— reich— Müller ... Geld auf? Was geschah, als d— Dieb— in d— dunkel— Hausgang vorwärts schlichen? Wie ermordeten d— Bösewicht— d— reich— Müller? Was taten sie, nachdem sie .... ermordet hatten?

4. Gebt für folg. Wörter das Gegenteil:

Mitternacht. hinein. herein. leise. mutig. nahe. nah. einschlafen. bewaffnet. dünn.

5. Setzt die Verben a) ins Präsens; b) ins Futur; c) ins Plusquamperfekt:

Ich *steigen* auf einer Leiter zum Fenster hinein. Du *schleichen* in dem Hausgange leise vorwärts. Er *finden* die Schlafkammer des Müllers. Wir *erschrecken* ihn. Ihr *kehren* um. Sie *reissen* die Tür auf.

6. Konjugiert:

Als ich zur Mühle ging, *begegnete* mir meine Schwester.

7. Zum Übersetzen:

Kaksi julmaa ryöväriä kiipesi kerran yöllä erään yksinäisen myllyn ikkunasta sisään. Varpaillaan he hiipivät eteisen läpi. Juuri kun vanhempi roistoista aukasi makuukammarin oven, kiekui kukko. Nuorempi pelästyi ja tahtoi palata takaisin, mutta hänen toverinsa tunkeutui sisälle huoneeseen. Rohkea mylläri heräsi, hyppäsi vuoteestaan ja puolustautui urhoollisesti. Mutta sydämettömät *(herzlos)* konnat iskivät häneen väkipuukolla kuolettavan haavan, ryöstivät häneltä hänen rahansa ja pötkivät sitten tiehensä.

83. Der Herbst.

Substantive:

Nebel.	Kraft.	Birne.	Nuss.	Pflaume.	Beere.
Traube.	Weizen.	Bauer.	Erle.	Kraut.	Tanne.
Kiefer.	Wacholder.	Rabe.	Krähe.	Süden.	

Verben:

sein. werden. bleiben. haben. schneiden. stehen. beginnen. können. vertragen. aufgehen. aussehen. abfallen. fortfliegen.

Aufgaben:

1. Setzt in folg. Sätzen die Verben a) ins Imperf.; b) ins Perfekt; c) ins Futur:

Die Sonne *geht* spät *auf*. Die Nächte *werden* kühl und nebelig. Im September *ist* es noch warm. Es *regnet* oft. Alles *sieht* trübe *aus*. Die Felder *stehen* leer. Das Laub der Eichen *fällt ab*. Die Nadelbäume *bleiben* immer grün. Der Jäger *streift* im Walde *umher*. Die Zugvögel *fliegen fort*. Sie *vertragen* den Frühling nicht.

2. Ergänzt **sein** od. **ihr:**

Mein Vater hat noch . . . . alte Kraft. Die Jäger streifen mit . . . . Hunden im Walde umher. Die Kiefer bleibt immer grün; . . . . Nadeln fallen im Winter nicht ab. Der Apfelbaum wird kahl im Winter; . . . . Blätter fallen ab. Der Bauer pflügt . . . . Acker. Die Landleute pflügen . . . . Äcker. Der Wacholder ist ein immergrüner Nadelbaum; . . . . Holz ist gelb. Die Eiche ist die Königin aller Bäume; . . . . Holz ist sehr hart.

3. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

Aus Äpfel— macht man gut— Wein. Der Landmann geht auf d— grün— Wiese. Auf d— eng— Pfade begegnete mir eine alt— Frau. Er ging in d— Obstgarten. Die gelb— Blätter fallen auf d— hart— Erde. Mein alt— Vater ist noch ein rüstig— Mann. Ein klein— Kind pflückt rot— Erdbeeren in unser— Garten. Die Lerche ist kein schön— Vogel.

4. Zum Konjugieren:

Wenn ich *meine* Aufgabe gut *mache*, so lobt *mich* der Lehrer. Wenn ich den Hund *rufe*, so gehorcht er *mir* sogleich.

5. Gebt für folg. Wörter das Gegenteil:

schön. spät. aufgehen. immer. dunkel. oft. warm. drinnen. behag-

lich. trübe. nass. dicht. des Mittags. schwarz. stets. schlimm. grausam. Süden.

6. Gebt für folg. Wörter Synonyme an:

schön. finster. behaglich. trübe. nass. Feld. Obst. Laub. Kraut. Erde. stets. Spatze.

7. An welchen Zeichen erkennen wir, dass es Herbst ist? Was bringt uns der Herbst? Welche Bäume verlieren ihre Blätter?

8. Erklärt folgende Substantive:

Preisselbeere *(Geschmack; Gestalt; Farbe; Ort u. s. w.)*. Birne. Kiefer *(Stamm; Äste; Nutzen u. s. w.)*. Eiche.

Übersetzt:

1. Maamies leikkaa rukiinsa ja kauransa.
2. Talonpoika kyntää ja karhii *(eggen)* peltonsa.
3. Lehtipuitten lehdet peittävät maan.
4. Puunhakkaaja kaataa korkeita kuusia.
5. Metsästäjä ampui suuren jäniksen.
6. Pikku lapset kokosivat metsässä punaisia mansikoita.
7. Ranskanmaalla ja Saksanmaalla valmistetaan hyvää viiniä.
8. Koulupojat kokoovat niityllä harvinaisia kasveja.
9. Minusta mänty on *(finden)* kauniimpi kuin kuusi.

84. **Ein gutmütiger Kaiser.**

Substantive:

Karren. Kutscher. Spass. Begleiter. Tod. Angst. Zeigefinger.

Verben:

fahren. befehlen. ausweichen. wollen. sollen. einnehmen. müssen. geschehen. schieben. haben.

Aufgaben:

1. Wie sagt man mit einem Wort:

weiss wie Schnee? kalt wie Eis? arm an Blut? hart wie Stein? rot wie Feuer? schnell wie der Blitz? hoch wie ein Turm? leicht wie eine Feder?

2. Erklärt die folg. zusammengesetzten Adjektive:

baumstark. fischreich. grasgrün. kreideweiss.

3. Wie heisst mit einem Wort:

Das Nest eines Vogels? das Bein eines Stuhls? das Gehäuse einer

Uhr? ein Mann, der Uhren verfertigt? ein Stall für Pferde? ein Pferd zum Reiten? die Kette an der Uhr? Eine Stube unter dem Dach? ein Mann, der ein Schiff steuert? die Sprache, die man am besten spricht? ein Geschenk, welches man zu Weihnachten bekommt? eine Mühle, die der Wind treibt? ein Acker, wo Weizen wächst?

4. Erklärt die folg. zusammengesetzten Substantive:

Hausdach. Singvogel. Filzhut. Gummischuh. Jagdhund. Haustier. Sonnenschein. Baumstamm. Birkenholz. Schulknabe. Nachthemd. Wasserfrosch. Winterquartier. Schlafkammer. Gemüsegarten. Zugvogel. Zeigefinger.

5. Bildet mit jedem der folg. Wörter ein zusammengesetztes Substantiv und zwar so, dass diese Wörter immer als *Grundwörter* erscheinen:

Tür. Pferd. Zimmer. Tier.

6. Bildet zusammengesetzte Substantive und gebraucht dabei jedes der folg. Wörter zuerst als *Bestimmungswort,* dann als *Grundwort* (z. B. **die Gartenblume — der Blumengarten**).

Blume — Garten. Knabe — Schule. Wein — Traube; Glas — Fenster. Tasche — Uhr. Lehne — Stuhl.

7. Zum Konjugieren:

Ich traf auf der Landstrasse einen Bauern; er befahl mir auszuweichen.

87. Der Strohmann.

Substantive:

Strohmann. Spatze. Korn. Ähre. Spitzbube. Stroh. Peitsche. Ungetüm.

Verben:

fressen. schiessen. hinkommen. sein. aufstehen. sitzen. geben. nehmen. anziehen. tragen. ausfliegen bleiben.

Aufgaben:

1. Setzt die Verben in folg. Sätzen ins Perfekt:

Als der Bauer aufstand, zwitscherten schon die Schwalben auf dem Dache. Als der Landmann nach hause kam, zog er seinen Rock aus. Als es dunkel wurde, ging er wieder aus. Als die Spatzen nach dem Weizen sehen wollten, war der Bauer schon da.

2. Beantwortet folg. Fragen:

Was besass der Landmann? Was taten d— böse— Spatzen?

Was tat nun der Bauer? Warum schoss er die Spatzen nicht? Was dachte er bei sich? Wie machte er d— Strohmann? Wann trug er d— Strohmann auf d— Acker? Was geschah am folgend— Morgen?

3. Ergänzt die fehlenden Endungen und Personalpronomina:

Max sah ei— Rabe— auf d— Weizenacker. Er wollte . . . schiessen. Er nahm eine Flinte und ging auf d— Acker. Als er hinkam, war d— bös— Rabe fortgeflogen. Da nahm er ei— dick— Baumpfahl, wickelte um . . . . ei— alt— Frack, setzte . . . . ei— hoch— Hut auf, gab . . . . ei— lang— Peitsche in d— Hand und trug . . . . auf d— Acker.

4. Gebt für folg. Wörter das Gegenteil:

voll. hinein. traurig. klug. nach hause. aufstehen.

5. Erklärt die folg. zusammengesetzten Substantive:

Weizenkorn. Landmann. Kirschbaum. Rockärmel. Strohmann. Holzhauer.

6. Konjugiert im Perfekt:

Ich *ziehe* mir einen alten Rock *an*. Ich *war* unaufmerksam; darum *tadelte* mich der Lehrer.

7. Übersetzt:

Minulla on nisupelto. Kun eräänä aamuna katselin vehnääni, niin huomasin, että ilkeät varpuset olivat syöneet jyviä täysistä tähkäpäistä. Otin pitkän seipään *(die Stange)*, tein sille oljista vartalon ja kahdesta kepistä jalat, pistin sen päähän vanhan huopahatun, asetin pitkän piiskan sen käteen ja vein sen pellolle.

Kun varpuset aamulla näkivät pelättimen, sanoivat ne: »Tuossa seisoo julma metsästäjä vehnäpellolla. Meidän täytyy nousta aikaisemmin.» Mutta kun ne seuraavana aamuna aikaisin tulivat pellolle, näkivät ne siellä saman metsästäjän.

88. **Der Hase.**

Substantive:

Pelz. Klee. Gefahr. Balg. Satz. Pelzwerk. Augenlied.
Saat. der Stumme. der Blinde. der Lahme.

Verben:

sich aufhalten. tragen. davonlaufen. schlafen. geben.

Aufgaben:

1. Setzt die Verben a) ins Imperfekt; b) ins Perfekt:

Ich halte mich im Walde auf. Ich trage einen grauen Pelz. Wenn mich ein Jagdhund wittert, laufe ich davon. Ich schlafe mit offenen Augen. Ich speise die grüne Saat. Ich benage die Rinde der Espen.

2. Ergänzt die fehlenden Endungen:

Ei— klein— Hase läuft auf d— Felde. Er speist d— wohlschmekkend— Kohl des reich— Bauern. Ich kann sei— lang— Ohr— sehen. Da kommt mein älter— Bruder. Er ist ei— eifrig— Jäger. Er schiesst d— arm— Hase— tot. Doch nein! D— Hase läuft in gross— Sätzen in d— nah— Wald. Er ist gerettet.

3. Bildet Ausdrücke nach dem Muster: **Der Hund lief dem Hasen nach.**

4. Wendet Personalpronomina an bei der Beantwortung folgender Fragen:

Wie nennt man ei— Mensch—, der nicht sehen kann? . . . . nicht hören kann? . . . . nicht sprechen kann? . . . . nicht gehen kann? . . . . ohne Bekleidung ist? Wie nennt man das Zimmer, wo der Schneider arbeitet? Wie nennt man das Haus, wo der Müller wohnt? Wie nennt man eine Frau, die mit einem Müller verheiratet ist?

5. Füge einen Nebensatz an folg. Hauptsätze:

Der Hase läuft davon, *weil* . . . .
Er läuft sehr schnell bergan, *weil* . . . .
Der Landmann machte einen Strohmann, *weil* . . . .
Die Räuber stiegen zum Fenster hinein, *weil* . . . .

6. Dekliniert:

der Blinde. dieser Lahme. kein Tauber. ein Stummer. welche Alte? die Arme.

7. Konjugiert:

a) im Präsens: Ich *halte* mich im Walde *auf.*
b) im Perfekt und Futur: Ich *laufe* in langen Sprüngen *davon.*
c) im Imperfekt: Ich *frage* ihn; er *antwortet* mir.

8. Übersetzt:

Metsässä, likellä myllyä, asui pieni jänis. Päivällä se lymyili kivien takana ja pensaikossa *(das Gebüsch)*, yöllä se juoksenteli myl-

lärin pelloilla. Siellä se söi hänen hyvänmakuisia nauriitaan ja nakerteli hänen nuorten omenapuittensa kuorta.

Eräänä iltana myöhään, kun jänö pitkin askelin juoksi metsästä pellolle, näki sen julma metsästäjä. Tämä ampui jänis paran ja möi sen kauppiaalle. Kauppias maksoi siitä kaksi markkaa. Nahasta teki turkkuri *(der Kürschner)* korkean karvalakin kauppiaan pojalle.

90. Der Winter.

Grammatisches:

Warum bilden **werden, einschlafen, wachsen, zufrieren** ihre zusammengesetzten Tempora mit **sein?**

Substantive:

Pelzrock. Teich. Schlitten. Schnee. Ball. Sturm. Fest. Neujahr. Weihnachten.

Verben:

tragen. frieren. zufrieren. bleiben. fahren. werfen. werden. brennen.

Aufgaben:

1. Ergänzt die fehlenden Wörter (**sein** und **ihr**) und Endungen:

Frau Müller heizt . . . . gemütlich— Zimmer mit Kohlen. Else friert nicht; . . . . dick— Pelzrock und . . . . warm— Handschuhe schützen sie gegen die Kälte. Mein jüngst— Bruder und . . . . klein— Kameraden werfen sich mit hart— Schneeball—.

Euer hübsch— Dorf hat eng— und krumm— Strassen. Unser neu— Pferd läuft schnell. Anna zieht . . . . kurz— Pelzrock aus. Paul nimmt . . . . hoch— Pelzmütze ab. In unser— gross— Wohnstube brennen die Lampen fast d— ganz— Tag. Unser klein— Teich friert schon im November zu. Ich finde Ihr— neu— Pelzmütze zu hoch.

2. Wiederholt folg. Sätze a) im Imperfekt; b) im Perfekt; c) im Futur:

Der Winter folgt auf den Herbst. Er beginnt im Dezember. Die Tage sind kurz, die Nächte lang. Die Luft wird mit jedem Tage kälter. Der Nordwind weht scharf. Es schneit und friert oft. Das Wasser wird zu Eis. Die Strassen und Dächer, die Felder und Wiesen sind mit Schnee bedeckt. Die Menschen müssen jetzt die Stuben heizen.

3. Wende die Inversion bei obigen Sätzen an!

4. An welchen Zeichen erkennen wir, dass wir Winter haben?

5. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

Lieb— Christian!

Ich will d... ein— klein— Brief schreiben. Vor acht Tage— fiel d— erst— Schnee, und das war für m.. und mei—klein— Geschwister ei— gross— Freude. Da wir jetzt Ferien haben, spielen wir draussen vom früh— Morgen bis zu— spät— Abend, doch heute nicht, denn wir haben ei— schneidend— Kälte. Ich habe gestern ei— gross— Schneemann gemacht, und nun wird er hart wie Stein. Auf d— Kopf— hat er ei— schwarz— Hut, in d— Mund— ei— lang— Pfeife, in d— recht— Hand ei— dick— Stock und in d— link— ei— alt— Besen.

Ich muss d... auch erzählen, was ich zu Weihnachten bekommen habe. Von d— Vater erhielt ich ei— Federmesser, von d— Mutter ei— schön— Buch.

Mit d— herzlichst— Grüss— an d— und dei— Eltern.

Dein treu— Freund Gustav.

6. Nennt 15 Verben, die ihr Perfekt mit **sein** bilden!

8. Zum Konjugieren:

a) Präsens; Ich *trage* meinen neuen Pelzrock.

b) Imperfekt: Ich *sah* Max auf der Strasse, aber er grüsste mich nicht.

c) Imperativ: Du *wirfst* nicht mit Steinen.

d) Futur: Ich *kleide mich* im Winter warm *an*.

8. Übersetzt:

Pohjoistuuli ajaa synkkiä pilviä yli harmaan taivaan. Usein sataa lunta koko päivän. On tullut sangen kylmä. Kun menemme ulos, puemme päällemme lämpimät vaatteet suojellaksemme itseämme kylmää vastaan. Ajamme reellä tahi käymme jalkaisin jäätyneen *(gefroren)* veden ylitse. Illalla on lämpöisessä huoneessa hauskinta. Lamppu palaa kirkkaasti ja uunissa räiskyy *(prasseln)* iloinen tuli.

91. Tohms Geehls Begräbnis.

Grammatisches;

Welche Präpositionen stehen immer mit dem Dativ? . . . . mit dem Akkusativ?

Substantive;

Begräbnis.	Esche.	Weile.	Mühe.	Groschen.	Vergnügen.
Schicht.	Kompagnon.	Erfolg.	Ruhestätte.	Stand.	Schnee.
Bildung.	Freude.	Geheul.			

Verben:

{sitzen.	{stehen.	{liegen.	können.	denken.	bringen.
{setzen.	{stellen.	{legen.	sterben.	springen.	sollen.
beginnen.					

Aufgaben:

1. Ergänzt die richtige Endung:

Die Eule flog *aus* ihr— Höhle heraus. Die Esche lag *bei* ein— alt— Kirche. Die Krähen flogen d— Eule *entgegen.* Das Haus lag d— alt— Kirche *gegenüber.* Die Krähen waren ihr— Stand— *gemäss* gekleidet. Die Eule war *mit* d— Kater befreundet. Die Krähen flogen *nach* d— Wohnung des Katers. Der Kater ist *seit* ein— Jahr— tot. Die Eule sprach *von* ihr— alten Freunde Tohms. Die Eule flog *zu* d— Krähen hinüber.

Die Zehen sind *mit* Nagel— versehen. *Bei* streng— Kälte kleiden wir uns warm. Der Frosch hob den dicken Kopf *aus* d— Wasser hervor. *Seit* jen— Tag— in der Mühle ist mir das Krähen des Hahns zuwider.

Gehe nicht *durch* d— Zimmer! Der Wind weht *durch* d— Wald. Der Winter ist eine böse Jahreszeit *für* ei— arm— Mann. *Für* d— Hase— beginnt eine böse Zeit. Die alten Germanen waren hart *gegen* d— Feind. *Durch* d— Hausflur kommt man in d— Erdgeschoss. *Um* d— Hals haben die Männer einen Kragen. Die Schulknaben tanzten *um* d— Pferd des Königs *herum.* Die Krähen sammelten sich *um* d— Eule. Das Buch kostet drei Mark *ohne* d— Einband.

2. Erklärt folg. zusammengesetzten Wörter:

Bauernhaus. Krähenjagd. Bauernstand. Schneeschicht. Ruhestätte. Gasthaus. Eulennest.

3. Bildet kurze Sätze mit jedem der Verben **stehen** — **stellen; sitzen** — **setzen; liegen** — **legen; fallen** — **fällen.**

4. Konjugiert:

Als ich *hereintrat,* fragte mich Herr Müller nach meinem Namen.
Ich *habe* immer meinem Stande gemäss *gelebt.*

5. Beantwortet folg. Fragen:

Welches sind die gewöhnlichsten Bäume im Norden Finnlands? . . . .

in der Wüste Sahara? .... in Dänemark? .... auf der Insel Rügen? Welche Bäume wachsen in der Ebene? .... auf hohen Bergen? .... auf Hügeln und Anhöhen? Wo wächst der Ahorn? .... die Pappel? .... die Weide? .... die Ulme? Welches sind die gewöhnlichsten Bäume in den Städten?

6. Übersetzt:

Korkealla kukkulalla, vastapäätä vanhaa talonpoikaistaloa oli kaunis saarni. Saarnen rungossa oli viisaalla pöllöllä kolonsa. Eräänä kylmänä talvipäivänä istui puussa kolme tuhmaa varista. Kun pöllö huomasi mustatakkiset, alkoi se ääneensä itkeä ja sanoi niille: »Eilen illalla kuoli ystäväni Thoms Geehl, seudun *(die Gegend)* kaunein kissa. Tuolla se lepää talon luona.»

Viekas *(schlau)* pöllö vei nyt tuhmat linnut kuolleen *(tot)* kissan luokse. Mutta kun varikset seisoivat kissan ympärillä, hyppäsi tämä kauheasti ulvoen pystyyn, tarttui lihavinta varista siivestä *(an)* ja söi sen suuhunsa.

93. Der Frühling.

Substantive:

Hügel.	Strom.	Ebene.	Spitze.	Geruch.	Blüte.
Biene.	Kuckuck.	Käfer.	Kartoffel.	Hirt(e).	Weide.

Verben;

scheinen.	wiederkommen.	schmelzen.	spriessen.	singen.	rufen.
graben.	treiben.				

Aufgaben:

1. Ergänzt die fehlenden Endungen.

D— Bild stellt ein— gross— Acker dar. Vorn rechts sehen wir ei— alt— Bauer—, der pflügt, links ein— Säemann *(Säer)*. Vor d— Pflug gehen zwei kräftig— Tiere: ein schwarz— Pferd und ein bunt— Ochs. Rechts im Hintergrunde bemerken wir ein— sanft— Hügel. Auf d— Hügel wachsen gross— Baum—; es sind Weide—. Hinten erhebt sich ein schneebedeckt— Gebirge. Links an d— Ende d— Acker— sind mehrere Baum—. An d— Himmel schweben grau— Wolken. D— Sonne steht hoch an d— Himmel, denn d— Gegenstand— werfen dunkl— Schatten.

2. Merksätze über den Frühling:

1. Der Frühling beginnt; die Sonne geht früher auf.
2. Die Sonne scheint wärmer; die Erde erwacht aus dem Winterschlaf.
3. Eis und Schnee schmelzen; Bäche und Flüsse fliessen frei.
4. Der Saft steigt in die Pflanzen; die Knospen werden zu Blüten und Blättern.
5. Schwalben und Störche kehren zurück; die Kinder begrüssen sie mit Freude.
6. Auf den Wiesen blühen bunte Blumen; die Bienen saugen aus ihnen den Honig.

Wiederholt obige Sätze a) im Futur; b) im Imperfekt; c) im Perfekt. Verbindet sie nach dem Muster: *Wenn der Frühling beginnt, geht die Sonne früher auf.*

3. Woran erkennen wir, dass wir den Frühling haben?

4. Konjugiert:

a) im Perfekt und Imperfekt: Wenn ich den Hund *rufe*, so kommt er sogleich zu mir.

b) im Futur und Plusquamperfekt: Ich *grabe* in meinem Garten und *pflanze* Blumen.

5. Übersetzt:

Maamies kylvää peltoonsa *(auf)* kauraa, ohraa ja nauriita; puutarhuri istuttaa puutarhaansa kaalia, perunoita ja herneitä. Oras pelloilla versoaa maasta. Puitten kukat täyttävät ilman tuoksullaan. Jää ja lumi ovat sulaneet kukkuloilla ja tasangoilla *(die Ebene)*. Käki kukkuu metsässä ja leivonen livertelee *(trillern)* ilmassa.

95. Wenn ich reich würde.

Grammatisches:

1. Wie bildet man **das Imperfekt des Konjunktivs** von den schwachen Verben? . . . . . von den starken Verben?

2. Wie bildet man **den ersten Konditional?**

3. Wie lautet das Imperfekt des Konjunktivs von **sein, haben, können, müssen, mögen, wissen?**

Verben:

werden.	verlassen.	besitzen.	halten.	gehen.	fahren.
schiessen.	dreschen.	lesen.	tun.		

Aufgaben:

Mustersätze:

Ich habe keinen Garten; deshalb pflanze ich kein Gemüse.

Wenn ich einen Garten **hätte,** { *so* **pflanzte** *ich Gemüse.*
so **würde** *ich Gemüse* **pflanzen.**

1. Bildet nach den obigen Mustersätzen ähnliche Satzgefüge:

Die Sonne scheint nicht; deshalb wird das Korn nicht reif.
Es regnet; deshalb schmilzt das Eis.
Der Frühling kommt; deshalb kehren die Zugvögel zurück.
Der Schnee ist feucht; deshalb werfen sich die Jungen mit Schneebällen.
Es ist kalt; deshalb trage ich einen Pelzrock.
Die Strassen sind nass; deshalb werden die Schuhe schmutzig.
Ich habe kein Geld; deshalb kaufe ich mir kein Pferd.

2. Verbindet auf gleiche Weise die Merksätze über den Frühling (St. 94).

3. Übersetzt:

1. Jos minulla olisi paljon rahaa, niin ostaisin itselleni hevosen.
2. Jos olisit ahkerampi, niin osaisit paremmin läksysi.
3. Jos Teillä olisi turkit, niin ette palelisi.
4. Jos lumi olisi nuoskeata, niin heittelisimme toisiamme lumipalloilla.
5. Jos he tietäisivät, että me olemme kotona, tulisivat he luoksemme.
6. Jos ilma olisi kauniimpi, niin Te kaiketikin menisitte ulos kävelemään.

96. Kaiser Rudolf und der Bettler.

Substantive:

Scherz. Spass. Gabe. Anrede. Bettler.

Aufgaben:

1. Ergänzt *Worte* od. *Wörter:*

Können Sie alle deutschen W . . . . richtig schreiben? Eins, zwei und drei sind Zahlw . . . Er hat mir bittere W . . . . gesagt. Ein Satz besteht aus W . . . Sie gebrauchen zu oft fremde W . . . Bitte, schreiben Sie mir zwei W . . . . ! W . . . . machen ist nicht meine Sache.

2. Erklärt folg. Wörter:

Bettlerjunge. Spassvogel. Blumenfreund. Taschendieb. blutarm. blütenreich.

3. Konjugiert:

a) Konditional: Wenn ich diesen Bettler *anrede,* so antwortet er mir nichts.

b) Imperativ: *Drücken* dem Bettler einen Pfennig in die Hand, so wird er dir danken.

4. Zum Übersetzen:

Kerran vanha kerjäläinen puhutteli minua kadulla: »Antakaa, hyvä herra, kerjäläis-paralle hiukan rahaa!» Pistin käden taskuuni, vedin esille *(herausziehen)* kukkaroni, aukasin sen ja annoin hänelle viisikymmentä penniä. Mutta kerjäläinen huudahti *(ausrufen):* »Antakaa, hyvä herra, kokonainen markka, sillä olen sairas eikä minulla ole leipää kotona.»

97. Der ungläubige Bauer.

Grammatisches:

Wie werden die Pronomina **einer** und **keiner** dekliniert?

Substantive:

Fürst. Schloss. Jagd. Papst. Herr.

Verben:

wollen. fahren. mitnehmen. mögen. anhalten. lassen. einsteigen. treffen.

Aufgaben:

1. Bildet zusammengesetzte Sätze und leitet den Nebensatz ein durch 1) **ob**; 2) **als** od. **wenn**; 3) **weil** od. **da**; 4) **der, die, das**; 5) **dass**; 6) **indem**; 7) **wenn** (=jos):

1. Er fragte: »Liegt Berlin in Preussen?»
   Stellt dies Bild eine deutsche Landschaft dar? Ich weiss es nicht.
2. Die Schwalben sammeln sich; es wird Herbst.
   Wir bekommen Regen; der Ostwind weht.
   Es war dunkel geworden; der Bauer trug den Strohmann auf den Acker.
3. Der Müller wehrte sich tapfer; deshalb stiess ihn der Räuber nieder.
   Die Mutter war traurig, denn ihr Söhnlein war krank.
4. Da fliegt ein Vogel; es ist ein Rabe.
   Da geht ein kleines Kind; es ist mein jüngster Bruder.
5. Meine Mutter ist krank. Wusstest du es?
   Max sagte: »Ich bin müde.»

Er erzählte: »Einst war Kaiser Wilhelm auf der Jagd.» . . . .

6. Die Katze ist uns nützlich; sie fängt Mäuse und Ratten. Die Henne brütet die Eier aus; sie bleibt 3 Wochen darauf liegen.

7. Ich bin müde; ich mag nicht zu Fuss gehen. Käme doch ein Bauer! Er würde mich auf seinen Wagen nehmen.

2. Ergänzt die richtige form von **ein(er)** und **kein(er)**:

Kei— von den Jungen wurde müde. Ei— der Kinder begann zu weinen. Ei— Bettler bat mich um ein Almosen (= *Gabe*). Ei— der Bettler war ei— sehr alter Mann. Kei— dieser Bäume ist ein Laubbaum. Kei— von den Kindern ist ungehorsam. Kei— Schüler ist ungehorsam.

3. Konjugiert:

Ich *spazierte* auf der Strasse; da *traf* ich meinen Vetter.

Ich *wurde* müde; da *bat* ich einen Bauer, dass er mich mitnehmen möchte.

4. Zum Übersetzen:

1. Kun vanha keisari tunsi itsensä pahoinvoivaksi, tahtoi hän palata kotiin. 2. Talonpoika kysyi ruhtinaalta, oliko hän väsynyt. 3. Talonpoika vastasi ruhtinaalle, että hän oli paavi Leo XIII. 4. Ei kukaan ruhtinaista tahtonut jalkaisin palata linnaan. 5. Kuningas ratsasti erään talonpojan ohitse ja kysyi häneltä, kuka hän oli.

98. Der Sommer.

Substantive:

Hitze.	Bewohner.	Ferien.	Ausflug.	Fisch.	Schutz.
Schmetterling.	Blume.	Biene.	Heuschrecke.	Erdbeere.	Sense.
Sichel.	Rechen.	Bohne.	Scheune.	Heuernte.	

Verben:

beginnen. anfangen. ziehen. zubringen. fallen. ·schneiden.
heissen. fressen. fahren. dreschen. schreiben.

Aufgaben:

1. Ergänzt die fehlenden Endungen:

In d— Sommer verlasse ich d— staubig— Stadt und ziehe auf d— Land. Unser alt— Onkel wohnt immer auf d— Land—. Sein hübsch— Haus liegt am Ufer ein— klein— See—. Dort bringe ich

mein— lang— Sommerferien zu. In d— Garten flattern bunt— Schmetterling— von Blume zu Blume und fleissige Biene— saugen Honig aus d— Blüte—. Bei d— Haus— befinden sich ei— gross— Scheune und ei— klein— Stall. In d— Stall— steht ein schwarz— Pferd. Auf ei— klein— Hügel in d— Nähe d— Haus— pflücken wir rot— Erdbeeren und allerlei ander— Waldbeeren.

2. Lest im Imperfekt, Perfekt und Futur:

Die Tage werden hell. Es fängt an, heiss zu werden. Die Leute ziehen aufs Land. Die Schüler bringen ihre Ferien auf dem Lande zu. Die Tiere suchen Schutz vor der Hitze. Der Bauer schneidet das Gras.

3. Ergänzt die richtige Form des Partizips:

Auf dem Teiche sehe ich zwei rudern— Mädchen. Am Ufer sitzt ein angeln— Junge. Im Garten bemerken wir flattern— Bienen und schwirren— Heuschrecken. Der dreschen— Bauer ist mit Staub bedeckt. Der Schüler antwortete lachen—. Weinen— stieg der baden— Junge aus dem Wasser.

4. Nennt Namen von **Beeren!** . . . . von **Insekten!** . . . . von **Getreidearten!** . . . . von **Gemüsearten!**

5. Dekliniert in ganzen Sätzen: *ein grosser Haufe von Menschen.*

6. Erklärt folg. Wörter:

Sonnenhitze. Luftschiff. Raubtier. Gemüsegarten. Wagenrad. Fahrrad. Geldsack. Landstrasse.

7. Beantwortet folg. Fragen:

Welche Waldbeere hast du am liebsten? Welche Gartenfrucht schmeckt am besten? Welche Getreideart ist am nützlichsten? Welcher Baum am schönsten?

8. Zum Übersetzen:

Kuva esittää kesäistä maisemaa. Vasemmalla näemme niityn. Voimakas maamies niittää heinää viikatteella. Oikealla on lammikko. Siinä *(darin)* kylpee kaksi pientä poikaa. Rannalla, poikien takana, näemme lehmän, härän, vasikan ja kaksi hevosta. Lehmä on astunut veteen ja juo. Korkean tammen varjossa istuu paimen. Hänen koiransa makaa hänen vieressään. Niityn ja laitumen välissä on tie. Taustalla *(im Hintergrunde)* näemme heinävaunut. Korkealla kukkulalla, heinävaunujen takana, on kaksi tuulimyllyä ja kylä kirkkoi-

neen. Taivaalla näemme salamoita *(der Blitz, -e)* ja synkkiä pilviä. Rajuilma on tulossa.

99. **Brief.**

Grammatisches:

Welches Wort steht gewöhnlich vor dem Infinitiv?

Substantive:

Gut.	Bergpartie.	Abwechselung.		Villa.	Fall.
Gelegenheit.	Geschenk.	Brücke.	Landung.	Fahrt.	Zug.
Sammlung.	Rose.	Lilie.	Duft.	Birne.	Kirsche.
Pflaume.	Bad.	Hülle.	Fülle.	Laube.	Aussicht.
Höhe.	Wette.	Vergnügung.	Preis.	Vergissmeinnicht.	

Verben:

scheinen. lassen. hinausfahren. können. unternehmen. sein. vergessen. schwimmen. gewinnen.

Aufgaben:

1. Ergänzt die fehlenden Endungen:

Das Bild zeigt uns ei— deutsch— Landschaft. Rechts steht ei— reizend— Bauernhaus. Es ist mit rot— Ziegel— gedeckt. Aus d— lang— Schornstein steigt dicht— Rauch auf. Neben d— warm— Schornstein haben d— klug— Storch— ihr hübsch— Nest gebaut. Ein— der Störche— steht in d— Nest—. Bei d— Haus— ist ei— klein— Garten. Dort wachsen rot— Rosen, weiss— Lilien und herrlich— Gemüse. In d— Herbst reifen dort vorzüglich— Äpfel.

Links von d— Hause ist ei— klein— See. Zwischen d— Haus— und d— See steht ei— hoch— Pappel. Neben d— Haus— ist ei— niedrig— Stall. Dort stehen drei kräftig— Pferde. Hinter d— Garten stehen dunkel— Tannen. Im Hintergrunde erhebt sich ein hoch— Hügel.

2. Nennt Namen von essbaren Früchten! . . . . von beerentragenden Sträuchern! . . . . von Pflanzen, deren Wurzeln essbar sind!

3. **Merksätze über den Fischfang;**

1. Der Fischer *nimmt* seine Angelrute.
2. Er *geht* an den Bach.
3. Er *setzt sich* am Ufer nieder.
4. Er *macht* ein Kästchen *auf* und *nimmt* ein Würmchen *heraus*.

5. Er *steckt* das Würmchen an den Haken und *wirft* es ins Wasser.
6. Ein Fischlein *schwimmt* herzu.
7. Das Fischlein *beisst an;* der Kork *zuckt.*
8. Der Angler *zieht* die Schnur heraus.

Wiederholt die vorstehenden Merksätze: a) im Futur; b) im Imperfekt; c) im Perfekt.

4. Zum Übersetzen:

Järven rannalla on venesilta; se on rakennettu paaluista ja laudoista. Pieni vene on nuoralla *(der Strick, -e)* sidottu siltaan. Järvi ei ole syvä; siinä on *(haben)* paljon matalia *(seicht)* paikkoja.

Joka ilta klo 6 kylven järvessä. Usein soudan ulos järvelle ja pyydän kaloja ja rapuja *(der Krebs, -e).* Kun aallot ovat korkeita, emme saa tehdä venematkoja. Silloin jäämme kotiin tahi teemme retken metsään. Läheiseltä *(nah)* kukkulalta on ihana näköala.

102. **Bube und Bock.**

Substantive:

Bock.	Nuss.	Kern.	Schoss.	Zaun.	Horn.
Anlauf.	Stoss.	Sieg.			

Verben:

wollen.	essen.	lesen.	halten.	nennen.	denken.
verdriessen.	sein.	aufnehmen.	geben.	liegen.	müssen.
stehen.	sitzen.	einschlafen.	sehen.	treten.	

Aufgaben:

1. Ergänzt die fehlenden Wörter und Endungen:

Das Bild zeigt uns ein deutsch— Dorf. Vorn sehen wir ei— gross— Ziegenbock, der ei— heulen— Junge— stösst. Auf d— Strasse geht ei— rauchen— Mann. Er betrachtet lachen— d— stossen— Bock und d— weinen— Junge—. Er nennt d— Junge— ei— furchtsam— Tropf.

2. Setzt in folg. Sätzen das Verb ins Perfekt:

Der Junge *sass* auf einem Holzstoss und *las* in einem grossen Buch. Dabei *schlief* er *ein.* Der Bock *sah* den schlafenden Jungen und *gab* ihm einen furchtbaren Stoss. Der Bube *fing an* zu weinen und *eilte* in das Haus. Er *erzählte* seiner Mutter, was der böse Bock *tat.* Die Mutter *gab* dem weinenden Jungen ein Stück Zucker und *sagte:* »Weine nicht, liebes Kind!»

3. Bildet indirekte Fragesätze nach dem Muster: *Er wartet, ob wieder ein Bube kommt.*

4. Konjugiert:

a) im Perfekt: Ich *schlief ein,* aber meine Mutter *weckte* mich.

b) im Präsens: Ich *nehme* es mit jedem *auf,* denn meine Fäuste sind hart.

5. Zum Übersetzen:

Istuin kerran paksulla puunrungolla puutarhan aidan vieressä. Tiellä käyskenteli naapurimme suuri pukki. Sillä oli väärät sarvet ja kova otsa. Kun se näki minut, nousi se takajaloilleen, otti pitkän vauhdin ja puskasi minua kylkeen. Putosin alas puunrungolta, aloin itkeä ja kiiruhdin sisään. Nyt kylän pojat kutsuvat minua araksi raukaksi.

V. FÜNFTER TEIL.

103. **Das Essen.**

Kyökissä keitetään ja paistetaan; padat ja pannut höyryävät *(dampfen)* liedellä. Keittäjätär puhdistaa veitsiä ja kahveleja.

Ruokahuoneessa peitetään suuri pyöreä pöytä lumivalkealla liinalla. Palvelustyttö ottaa astiakaapista *(das Büfett, -e)* syviä ja matalia lautasia, suuria ja pieniä lusikoita, sinappia, etikkaa, öljyä, suolaa ja pippuria.

Lautasten edessä on korkeita laseja ja lautasilla puhtaita lautasliinoja. Keskellä pöytää on leipäkori ja sen vieressä vesipullo.

Kello lyö 4.

»Pöytä on katettu!» sanoo *(rufen)* palvelustyttö. Astumme ruokasaliin ja istuudumme pöytään. Minulla on hyvä ruokahalu.

Panen lautasliinan polvilleni.

Palvelustyttö kantaa sisään liemiastian. Äiti ottaa suuren liemilusikan ja kaataa *(schöpfen)* lientä lautasille. Tänään ei liemi maistu hyvältä. Siinä on liian paljon pippuria ja liian vähän suolaa. Kun olemme syöneet liememme, kilistää äiti kelloa. Vaihdetaan *(wechseln)*

lautasia ja tuodaan sisälle kalaa. Kalaa syön kahvelilla; sitä ei saa koskea veitsellä.

Sitten saamme paistia. Pidän paljon paistista.

Paistin jälestä tarjotaan juustoa, ja lopuksi tulee pöydälle jälkiruoka *(der Nachtisch* od. *das Dessert)*. Se maistuu parhaiten kaikista ruoista.

Olemme syöneet. Nousemme pöydästä ja menemme saliin. Siellä juodaan kahvia. Isä polttaa sikarin.

Kyökki.

Kyökissä keitetään ruoat. Paikkaa, jolla keitetään *(zum Kochen)*, kutsutaan liedeksi. Liedellä näemme patoja, pannuja ja kattiloita. Patojen alla palaa loimuava valkea. Seinällä on hyllyjä *(das Brett)*; näillä on vateja ja lautasia, pulloja ja kahvimyllyjä. Lieden vasemmalla puolen on vesijohto.

Savu ja höyry nousee liedestä savupiippuun *(zu; hinaus)*.

106. Die Stadt.

Herra Kohn, Neustadtista ja herra Lehmann, Altdorfin kaupungin porvari, tapaavat toisensa Wilhelm-Strassen ja Schiller-Strassen kulmassa *(die Ecke)*.

Kohn: Hyvää huomenta, rakas Herra Lehmann! Olkaa hyvä ja sanokaa minulle, miten mukavimmin pääsen uudelle hautausmaalle!

Lehmann: Sinne *(dorthin)* on sangen pitkä matka *(weit)*. Neuvon *(raten)* Teitä, Herra professori, kulkemaan raitiotiellä.

Kohn: Suokaa anteeksi, herra Lehmann, tahtoisin mieluummin astua jalan. Missä osassa kaupunkia sijaitsee hautausmaa?

Lehmann: Se sijaitsee ulkopuolella *(ausserhalb)* kaupunkia, vastapäätä Eläintarhaa. Jos suvaitsette, näytän Teille tien. Asun näet Domstrassen varrella. Meillä on siis sama tie. — Kulemme ensinnä pitkin *(entlang)* Schillerstrassea postitalon ja raatihuoneen sivutse teatteritalon luokse — — — — —

Kohn: Suokaa anteeksi, että keskeytän *(= unterbrechen)* Teitä, herra Lehmann, mutta olkaahan hyvä ja sanokaa, mikä tuo komea talo tuossa on?

Lehmann: Se on Hotel Kaiserhof, Altdorfin komein majatalo. Vastapäätä sitä sijaitsee teatteritalo. Nyt poikkeamme *(biegen)* oikealle, Karlstrasselle. Parin minuutin kuluttua saavumme sillalle. Oikealla näette suuren satamamme höyrylaivoineen, purjelaivoineen ja veneineen. Tuossa rannalla on laivasilta. Kesällä, kun on kuuma, astun usein pieneen höyrylaivaan, joka minut muutamassa minuutissa vie uimahuoneelle, jonka näette tuolla loitompana, vastapäätä Mariansaarta.

Tästä löydätte helposti tien hautausmaalle. Seuratkaa *(verfolgen)* Karlstrassea vähän matkaa ja poiketkaa ensimäiselle poikkikadulle vasemmalle. Kulkekaa sitten viistoon *(schräg)* Kaupunginpuiston läpi, kunnes saavutte maantielle, joka vie huvilakaupunkiin *(die Villenstadt)*. Seuratkaa maantietä Göthestrassen kulmaan. Täällä nousette raitiovaunuihin, jotka Teidät vievät suoraa päätä uudelle hautausmaalle. Näkemiin, herra Professori!

Altdorf.

Altdorf sijaitsee Itämeren rannalla. Se on melkoinen *(bedeutend)* merikaupunki. Sen suureen satamaan saapuu joka vuosi tuhansia höyrylaivoja ja purjelaivoja. Sadat vieraat käyvät joka päivä kaupunkia katselemassa.

Liike kaduilla on sangen vilkas. Vilkkain on se Schillerstrassella, jossa puotien akkunoissa on nähtävänä kaikellaisia kauniita tavaroita. Useat kauppiaat, joiden komeat puodit sijaitsevat tällä kadulla, harjoittavat myöskin teollisuutta.

Muutamat kaupungin kaduista ovat lasketut asfaltilla. Bismarckstrassella on komea lehmuskuja, jonka siimeksessä kaupungin hienot herrat ja naiset käyskentelevät edestakaisin. Myöskin useat torit ovat koristetut *(schmücken)* puilla, pensailla ja kukilla.

112. Der Wolf und das Geigerlein.

Useita vuosia sitten palasi eräs vanha viulunsoittaja myöhään yöllä markkinoilta kotiin. Kulkiessaan taajan metsän läpi hän putosi kuoppaan, jonka eräs metsästäjä oli kaivanut sudenpyyntiä var-

ten. Kuinka kauhistuikaan ukko parka, kun hän alhaalla kuopassa tapasi suuren suden, joka hurjasti hypähti pystyyn ja katsoi häntä hehkuvin silmin. Kauhistuksissaan alkoi mies soitella sudelle kappaleitaan. Sudesta tuntui tämä musiikki niin ihanalta ja liikuttavalta, että se alkoi täyttä kurkkua ulvoa.

Vanhus soitti koko yön taukoamatta *(aufhören)*. Kun aamu sarasti, oli kaksi viulunkieltä katkennut. Silloin tuli onneksi metsästäjä, joka jo kaukaa oli kuullut suden ulvovan ja viuluniekan soittavan kuopassa. Hän tappoi edellisen ajoissa ja veti jälkimäisen pois kuopasta. Viulunsoittaja päätti tästälähin mennä kotiinsa suoria teitä ja päivällä, eikä hän enää koskaan soittanut markkinoilla.

113. **Das letzte Zündhölzchen.**

Vanha ratavahti Fritz Trübner kulki hitain askelin pitkällä rautatiesillalla, joka Bingenin luona vie Rheinin yli. Oli kylmä talvi-ilta; kauhea myrsky raivosi. Äkkiä hän huomasi, että sillan toisessa päässä oleva raide oli joutunut epäjärjestykseen: kisko oli kylmästä katkennut.

Samassa tarttui vanhaan mieheen niin ankara tuulenpuuska, että hän vaipui maahan, löi päänsä tunnelin muuria vastaan ja pyörtyi. Kun hän jälleen toipui, kuuli hän kumeata jyrinää ja näki kiskoilla veturin loistavan silmän. Nopeasti hän ryntäsi pystyyn, veti päällystakkinsa suojaksi ympärilleen, sytytti tulitikulla sanomalehden, jonka löysi taskustaan, ja heilutti palavaa paperia edes takaisin.

Heti juna seisahtui, ja sanomattomaksi ilokseen vanhus näki, miten se hiljalleen alkoi kulkea taaksepäin. Muutamia minuutteja myöhemmin tuli lähimmältä asemalta miehiä, jotka korjasivat raiteen.

VI. SECHSTER TEIL.

114. **Deutschland.**

Saksa on keskellä Eurooppaa. Se rajoittuu pohjoisessa *(grenzen an)* Pohjanmereen, Itämereen ja Tanskaan, idässä Venäjään, etelässä Itävaltaan ja Sveitsiin, lännessä Ranskaan, Belgiaan ja Alankomaihin.

Saksa peittää 540000 neliökilometrin alan *(die Erdfläche)*. Siinä on *(zählen)* 65 miljoonaa asukasta.

Asukkaista on suurin osa protestantteja. Ainoastaan noin kolmasosa on katolilaisia. Sitäpaitse elää Saksassa lukuisia juutalaisia.

* * *

Vuodesta 1871 alkaen Saksa käsittää 26 valtiota: neljä kuningaskuntaa, kuusi suuriherttuakuntaa, viisi herttuakuntaa, seitsemän ruhtinaskuntaa ja kolme vapaata kaupunkia.

Kuningaskunnat ovat Preussi (pääkaupunki Berlin, joka sijaitsee Spreen varrella), Baieri (pääkaupunki München), Saksi (pääkaupunki Dresden) ja Württemberg (pääkaupunki Stuttgart).

Vapaat kaupungit ovat Hamburg, Lübeck ja Bremen. Kaikki kolme ovat melkoisia *(bedeutend)* satamakaupunkeja.

Saksan värit ovat musta, valkoinen ja punainen.

* * *

Saksan eteläosa *(der Süden)* on ylätasankoa *(die Hochebene)*. Siellä kohoaa sangen korkeita vuoria. Ne lähtevät *(ausgehen)* Sveitsin Alpeista ja niitä kutsutaankin Alpeiksi. Pohjoissaksa on alatasankoa *(die Tiefebene)*. Eteläsaksan ylätasangon ja Pohjoissaksan alatasangon välillä on vuorinen Keskisaksa. Korkeimmat vuoret ovat: Fichtelgebirge, Thüringerwald, Harz, Schwarzwald ja Vogesit.

* * *

Saksassa on paljon jokia. Suurimmat ovat Weichsel, Oder, Elbe, Weser, Rhein ja Tonava. Rhein saa alkunsa St. Gotthardilta Sveitsissä, virtaa Saksan rajalla Bodenjärven halki ja laskee neljään haaraan *(der Arm)* jakautuen *(geteilt)* Pohjanmereen.

Elbe tulee Riesengebirgeltä. Se juoksee kauniin Dresdenin ja rikkaan Hampurin ohitse ja purkaa vetensä Pohjanmereen.

116. Der Heidenschuss.

Viisisataa vuotta sitten piirittivät *(belagern)* turkkilaiset ensi kertaa Wieniä. Kaupunkia uhkasi mitä suurin vaara, mutta onnellinen sattuma pelasti sen.

Oli keskiyö. Stephanin kirkon lähellä puuhaili ahkera leipuri sällinsä keralla leivinuunin edessä. Äkkiä hän kuuli altaan maan sisästä aseitten kalinaa ja karkeita ääniä. Heti hän älysi, että turkkilaiset olivat kaivaneet käytävän kaupungin alle. Hän kutsui kaupungin porvarit kokoon, käski heitä kantamaan vettä ja osoitti heille reijän, joka oli maanalaisen käytävän kanssa yhteydessä. Tähän reikään kaadettiin nyt porvarien kantama vesi.

Pian kuului käytävästä kauheata huutoa. Kaikki turkkilaiset saivat siellä surmansa. Ainoastaan yhden onnistui löytää pelastava uloskäytävä ja viedä leiriin tieto kauheasta kohtalosta, joka oli kohdannut hänen kumppaneitaan.

118. Wie es in einer Stadt im Mittelalter herging.

Kuusi vuosisataa sitten näyttivät saksalaiset kaupungit aivan toisenlaisilta kuin nyt. Ahtaat ja mutkaiset kadut eivät olleet kivillä lasketut, niitä ei laastu, eikä tunkiota kannettu pois. Yksin pääkadutkin olivat täynnä pahanhajuista rujaa.

* * *

Aamulla aikaisin, heti kun kaupungin portti oli aukaistu, ajettiin kaupunkilaisten karja laitumelle. Jo kuuden aikaan oli kaduilla vilkas liike. Niillä oli pitkiä katoksia, joiden alla myyjät huutaen tarjosivat kaupan kaikellaisia tavaroita. Jos joku kauppias oli pet-

tänyt ostajiaan, rankaisivat nämät häntä julmasti. Tavallisesti laahattiin hän joelle ja upotettiin veden alle, kunnes kadotti tajuntansa. Joskus kasattiin huonoja ja väärennettyjä tavaroita jollekin leveälle kadulle tahi torille, jossa ne poltettiin.

Erikoiset kaupungin palkkaamat *(besolden)* tarkastajat punnitsivat kaikki tavarat, jotka tulivat kaukaa meren takaa. Vasta kun tämä oli tapahtunut, saivat omistajat viedä ne varastohuoneisiinsa.

* * *

Paljon muutakin oli kadulla nähtävänä; siellä oli saarnaavia munkkeja, huutavia kerjäläisiä ja kirkuvia lapsia. Joskus estivät ratsastavat ylhäiset herrat ja naiset liikkeen.

* * *

Yöllä ei katuja valaistu muuta kuin pikisoihduilla, jotka kiinnitettiin kulmatalojen seiniin. Kun joku porvari illalla meni ulos, niin kantoi hän kädessään lyhtyä. Usein tapahtui öisin tappeluja ja murhia.

120. Der Rattenfänger von Hameln.

Weserin varrella on pieni kaupunki nimeltä Hameln. Noin viisisataa vuotta sitten vaivasivat tätä kaupunkia suunnattomat rotta- ja hiiriparvet.

Kun Hamelnin pormestari eräänä päivänä istui virkahuoneessaan *(die Amtsstube)*, astui sisälle kummallisennäköinen mies. Hän sanoi olevansa rottienpyydystäjä ja lupasi pelastaa kaupungin kaikista rotista, jos vaivastaan saisi 4000 taalaria. Pormestari suostui *(eingehen; auf)* ehtoon. Nyt meni mies ulos kadulle, otti taskustaan pienen pillin ja puhalsi siihen. Heti tulivat kaikki kaupungin hiiret ja rotat esille loukoistaan ja kokoontuivat pyydystäjän ympärille. Tämä alkoi verkalleen kulkea eteenpäin ja vei koko joukon Weserin luokse. Saavuttuaan joen rannalle kääri hän vaatteensa ylös ja astui veteen Kaikki rotat ja hiiret syöksyivät hänen jälkeensä ja hukkuivat.

122. Der Rhein.

Beantwortet folg. Fragen:

1. Welches ist Deutschlands schönster Strom? 2. Wo ent-

springt der Rhein? 3. Welchen herrlichen See durchfliesst der Rhein? 4. Was bildet er bei Schaffhausen? 5. An welchen Städten fliesst der Rhein dann vorüber? 6. Welcher Fluss mündet bei Mainz in den Rhein? 7. Wo beginnt der Rheingau? 8. Wodurch ist diese Gegend berühmt? 9. Welches Gebirge durchbricht der Rhein von Bingen an? 10. Durch was für ein Tal fliesst er bis Bonn? 11. Womit sind die schroffen Berge zu beiden Seiten des Stromes meist geschmückt? 12. Was erblickt man auf den Höhen? 13. Was für Städte und Dörfer liegen an den Ufern des Rheines? 14. Welche Fahrzeuge sieht man täglich auf dem Strom? 15. In welchem Lande teilt er sich in mehrere Arme? 16. In welches Meer mündet er endlich?

124. **Deutsches Schülerleben.**

Jo puolta tuntia ennen opetuksen alkua oppilaat kokoontuvat koulun eteen. Viittä minuuttia vailla 8 aukaisee vahtimestari oven, ja oppilaat kiirehtivät portaita ylös *(hinauf)*. Käytävässä ripustavat he päällysvaatteensa vaatenaulaan *(der Kleiderhaken)* ja menevät sitten luokkiinsa.

Sillävälin kokoontuvat myöskin opettajat opettajainhuoneeseen. Yksi heistä kulkee edestakaisin käytävässä ja pitää huolta siitä, että oppilaat eivät melua liikaa.

Täsmälleen kello 8 soitetaan, ja oppilaat menevät rivissä juhlasaliin, jossa pidetään yhteiset rukoukset.

Oppituntien välillä on kymmenen minuutin lomahetki. Silloin oppilaat menevät pihaan, jossa he voimistelevat ja leikkivät. Muutamat yläluokkalaiset eivät ota osaa muitten poikien leikkeihin, vaan käyskentelevät vakavasti keskustellen *(sich über ernsthafte Dinge) unterhalten)* verkalleen edestakaisin lyseon edustalla.

Syksyllä koulu tekee yhteisen huvimatkan. Jo aikaisin aamulla huviretkeilijät lähtevät liikkeelle. Jollekin kauniille niitylle kaupungin ympäristössä pysähdytään. Leikitään kaikellaisia hauskoja leikkejä ja voimistellaan. Joskus paistetaan perunoita tuhassa *(die Asche)*, nautitaan virvoitusjuomia ja syödään voileipiä. Iltapuolella kello viiden ajoissa palataan järjestetyssä kulkueessa takaisin kaupunkiin.

———

WIEDERHOLUNG UND ERGÄNZUNG.

I. ARTIKEL.

Der bestimmte Artikel.

1. Übersetzt:

Paavi asuu Roomassa. Maa on kiertotähti *(der Planet);* se on paljon suurempi kuin kuu. Keisari Wilhelm I oli kerran useitten ruhtinaitten kanssa metsästämässä. Kaupungin asukkaita kutsutaan porvareiksi. Muuan puutarhuri työskenteli kerran aatelismiehen puutarhassa. Kotka on petolintu. Sydän on rinnassa.

Isäni kuoli v. 1882, mutta äitini on vielä elossa. Lehmät ovat kesällä laitumella. Rajuilma on tulossa. Matkustan mielelläni rautatiellä. Häntä pidettiin viikon päivät vankilassa.

2. Zieht in folg. Ausdrücken den Artikel mit der Präposition zu einem Wort zusammen:

an dem Tage. bei dem Namen. in dem Zimmer. in das Pult. von dem Kopfe. auf das Land. zu der Müllerin. zu dem Wald. für das Vaterland. an das Ufer. auf das schönste.

Der bestimmte Artikel bei den Namen der Flüsse, Seen und Berge.

1. Ersetzt, wo es möglich ist, die Punkte durch den best. Artikel:

.... Alpen trennen Bayern von Tyrol. .... Vogesen und .... Schwarzwald schliessen die schöne Rheinebene ein. Der schönste von allen deutschen Strömen ist .... Rhein. Er entspringt auf .... S:t Gotthard und durchfliesst an der deutschen Grenze .... Bodensee. Andere Hauptströme Deutschlands sind .... Elbe, ... Weser und .... Weichsel.

2. Zum Übersetzen:

Saksan ja Itävallan *(Österreich)* välillä kohoavat Böhmerwald, Fichtelgebirge, Erzgebirge ja Sudetit. Keskisaksassa on Thüringerwald ja Harz. Tonavan suurimmat syrjäjoet ovat Iller, Lech, Isar ja Inn. Reuss virtaa Vierwaldstätter-järven läpi. Mainitkaa kaupunkeja, jotka sijaitsevat Genferjärven rannalla!

Der best. Artikel bei Städte-, Länder- und Ortsnamen.

1. Beantwortet folg. Fragen:

Wie folgen die Erdteile der Bevölkerung nach auf einander? Welches sind die Grossmächte Europas? In welcher Stadt wohnt der Kaiser von Russland? .... der König von England? .... der Grossherzog von Baden? Welche Staaten durchfliesst der Rhein? Welche grösseren Städte berührt die Elbe? Wo spricht man Deutsch? Englisch? Russisch?

2. Übersetzt:

Ruotsin pääkaupunki on Tukholma. Hampuri on Elben, Wien Tonavan, Novgorod Wolgan varrella. Italiassa puhutaan italiankieltä. Egyptin pääkaupunki Kairo sijaitsee Niilin varrella. Preussin pääkaupunki Berlin sijaitsee Spreen varrella. Onko Rooma Tiberin varrella?

3. Ergänzt, wo es möglich ist, den best. Artikel:

.... kleine Dänemark und .... gebirgige Norwegen liegen an .... Nordsee. Die Einwohner .... Norwegens sprechen Norwegisch. Welche Sprache spricht man in .... Normandie? Die südlichste Halbinsel .... Russlands heisst .... Krim. .... schöne Stockholm ist die Hauptstadt von .... Schweden. .... Berlin des Mittelalters war ein kleines Fischerdorf. .... gross— London hat sechs Millionen Einwohner.

4. Übersetzt:

Pfalz on Elsassin ja Hessenin välillä. Lausitz on Schlesian rajalla. Mikä on Turkin pääkaupunki? Peloponnesos on Kreikan eteläisin niemi *(die Halbinsel)*. Alankomaitten pääkaupunki on Haag. Hansaajan *(die Hansazeit)* Lübeck oli Pohjoissaksan mahtavin kaupunki.

Wiederholung:

1. *Beantwortet folg. Fragen:*

Welche Gebirge umwallen die oberrheinische Tiefebene? Welche deutschen Flüsse laufen von Südost nach Nordwest? Welches ist der höchste Berg in Frankreich? . . . in der Schweiz? Welches ist der grösste Binnensee in Finnland? Welche deutschen Flüsse sind durch Kanäle verbunden? . . . bilden ein Delta? Wo befindet sich die Quelle der Elbe?

2. *Setzt passende Adjektivattribute vor folg. Eigennamen und bildet dabei kurze Sätze:*

Helsingfors. Berlin. Frankreich. Afrika. Schweden.

3. *Zum Übersetzen:*

Mahtava *(mächtig)* Englanti hallitsee *(beherrschen)* maailman meriä. Konstantinopoli on Turkin pääkaupunki. Mitkä ovat Sveitsin korkeimmat vuoret? Lausanne sijaitsee Genferjärven rannalla. Italiassa puhutaan italiankieltä. Mitä kieltä puhutaan Alankomaissa?

Der best. Artikel bei Personennamen.

Ersetzt, wo es möglich ist, die Punkte durch den best. Artikel:

. . . . Max Müller ist . . . . Aristides unserer Klasse. . . . . Ackté hat gestern ein Konzert gegeben. . . . . Burmeister ist . . . . Paganini unseres Landes. Mein Vater hat mir . . . . Schiller geschenkt. Nun hat . . . . Karl wiederum einen dummen Streich gemacht. . . . . Hedinger spielte heute . . . . Egmont.

Weglassung des best. Artikels.

Übersetzt:

Herra Mayer palaa viikon kuluttua kotiin. Jään yöksi hotelliin. Yöllä ovat kaikki kissat harmaita. Jää kauniisti kotiin! Kuulepas Kaarlo, tänään emme syö päivällistä kotona! Olen saanut kirjeen kotoa. Kello 8 täytyy meidän mennä kotiin. Sotamies vaipui kuolleena maahan.

Wiederholung des best. Artikels.

1. Zum Übersetzen:

Koira ja kissa ovat kotieläimiä. Lammas, hevonen ja sika ovat myöskin kotieläimiä. Sudet, ketut ja karhut ovat petoeläimiä. Hyt-

tyset, kärpäset ja muurahaiset ovat pieniä pistäviä hyönteisiä. Kukko, kanat ja kananpojat *(das Küchelchen)* asuvat kanakopissa.

Der unbestimmte Artikel.

1. Setzt in den Plural:

Ein schlafender Fuchs fängt kein Huhn. Ein scharfes Messer schneidet gut. Ein gebranntes Kind scheut das Feuer. Ein guter Sohn erfreut seine Eltern. Eine kurze Rede ist eine gute Rede.

2. Zum Übersetzen:

Isäni on käsityöläinen. Hän on taitava seppä. Tahtoisin mieluummin tulla taiteilijaksi kuin virkamieheksi. Lehmä antaa meille maitoa. Maidon lihavaa osaa kutsutaan kermaksi *(der Rahm; die Sahne)*; kermasta tehdään voita ja juustoa. Puhun kanssasi isänä enkä tuomarina.

II. DAS SUBSTANTIV.

Geschlecht oder Genus.

1. Nennt Namen der *Monate!*
2. Nennt Substantive, welche *männliche Personen* oder *Tiere* bezeichnen!
3. Nennt Substantive, welche *weibliche Personen* oder *Tiere* bezeichnen!
4. Nennt *abstrakte Feminina* auf **-e**, die von *einem Adjektiv* herkommen!
5. Nennt *weibliche Namen* für *Bäume!* (Merke! *der Ahorn; der Wacholder.)*
6. Nennt *sächliche Stoffnamen!*
7. Bildet *Diminutiva!* (Merke! **das** *Fräulein*, **das** *Mädchen.)*
8. Nennt *substantivisch gebrauchte Infinitive!*
9. Gebt die entsprechenden *weiblichen* Substantive zu folg. *männlichen* an:

der Müller. der Löwe. der Bär. der Wolf. der Sohn. der Bruder. der Oheim (= Onkel). der Neffe. der Vetter. der Hahn. der Hengst. der Kater. der Gänserich.

10. Setzt den best. Artikel vor folg. Substantive:

Kürze. Frühling. Eisen. Vergnügen. Krankheit. Gebäude. Kleidung. Addition. Maurer. Näherin. Wildnis. Begräbnis. Hase.

Essen. Arznei. Tanne. Verhältnis. Schlägerei. Fürstentum. Reichtum. Freundschaft. Aufmerksamkeit. Büchlein. *d— gross—* Asien. Elbe. Rhein. Nil. Schwarzwald. Brocken. *d— reich—* Frankreich. *d— schön—* Heidelberg. März.

Numerus.

1. Fügt in folg. Sätzen die richtige Form des Substantivs hinzu:

Die Vögel haben zwei *Fuss*. Der Ofen ist zwei *Fuss* hoch. Wir haben grüne, bäuchige *Glas*. Ich habe zwei *Glas* Wasser getrunken. Dies Gebäude ist zwei *Stock* hoch. Ich besitze zwei *Stock*. Ich besitze zwei *Paar* Schuhe. In der Gesellschaft befanden sich mehr *Mann* als Frauen. Ein Heer von 10000 *Mann* rückte an. Wir kauften drei *Elle* der schönsten Seide. Ich bin jetzt 14 *Jahr*, drei *Monat*, drei *Woche* und fünf *Tag* alt. Ich bin fünf *Stunde* Weges gewandert. Der Hut kostet zehn *Mark*.

2. Übersetzt:

Vanhempani eivät enää ole elossa. Vietän joulun, pääsiäisen ja kesäloman setäni luona. Sinne tulevat myöskin muut sisarukseni.

Deklination.

1. Nach welcher Deklination und Klasse gehen:

die meisten Maskulina? .... Feminina? .... Neutra? .... einsilbige Maskulina? .... Feminina? .... Neutra? Maskulina auf **-el?** .... **-er?** .... **-en?** .... **-e?** .... **-tum?** .... **-ling?** Feminina auf **-nis?** Neutra mit der Vorsilbe **Ge-?** Neutra auf **-nis?** Neutra auf **-tum?** .... **-chen**? .... **-lein?** .... **-el**? .... **-er?** .... **-en**?

2. Nach welcher Deklination gehen folg. Wörter:

Ende? Graf? Strauch? Wagen? Kenntnis? Arzt? Name? Gebirge? Reichtum? Hirt? Käse? Affe? Faust? Tafel? Mutter? Geist? König? Apfel? Bach? Kraft? Haar? Adler? Mädchen? Gebirge? Haufe? Wurm? Blatt? Junge? Tor? Bayer? Staat?

3. In welchen Deklinationen haben die Maskulina den Umlaut? . . . die Feminina? . . . die Neutra?

Haben die einsilbigen Maskulina den Umlaut? . . . Wörter auf -**tum**? . . . auf -**ling**? . . . auf -**nis**? . . . auf -**er**? . . . auf -**el**? . . . auf -**en**?

2. Zum Übersetzen:

Viime kesänä oleskelin setäni kanssa viikon päivät Luzernissa. Heinäkuun 15 päivänä lähdimme Stettinistä. Saksan halki matkustimme kolmannessa luokassa. Setäni oli erittäin hyvällä päällä huolimatta rumasta ilmasta. Luzernissa poikkesimme *(absteigen)* erääseen toisen luokan *(der Rang)* ravintolaan nimeltä »*Zu den drei Raben*», joka sijaitsee likellä vanhaa siltaa.

Luzern on Sveitsin kauneimpia kaupunkeja. Korkeita vuoria, joiden kukkuloita peittää ikuinen lumi, kohoaa yltympäri *(ringsum .... herum)* kaupunkia.

Aikamme kului hupaisesti. Aamuisin teimme pitkiä kävelyretkiä ja kylvimme Vierwaldstätterjärvessä, iltaisin istuimme komeassa kylpyläntalossa *(das Kurhaus)* kuuntelemassa musiikkia. Sunnuntaisin kävimme kirkossa.

Eräänä päivänä yritimme jalkaisin nousta *(besteigen)* Rigille, mutta kolmituntisen yhtämittaisen nousemisen jälestä väsyi setäni niin, että meidän tyhjin toimin täytyi palata vuoren juurella sijaitsevaan ravintolaan. Tyhjensimme täällä pullon hyvää punaviiniä ja palasimme sitten suorin tein kaupunkiin.

Der Dativ.

1. Berichtigt folgende Sätze:

Reibet *eure* Äuglein wach! Wer in *unseren* Weg kommt, den stossen wir nieder. Der verwünschte Hahn! Ich könnte gleich *seinen* Kragen umdrehen. Der Vater band die hinteren Beine *des Esels*, der Sohn *seine* vorderen Beine zusammen. Man verband die Wunde *des Müllers*. *Meine* Zähne tun weh. Sie haben *ihre* Hände verbrannt. Waschen Sie *Ihre* Hände! Ihr musst *eure* Schuhe abputzen.

2. Zum Übersetzen:

Kiitän sinua avustasi *(die Hilfe; für)*. Hevonen *tottelee* herraansa. *Autan* ystävääni Josefia. Säkki on vaimo paralle liian raskas. *Auta* häntä! Miten voin Teitä *palvella*? Tänä aamuna *kohtasin* mustiin vaatteisiin puetun miehen.

Kuinka *voitte*? Villakoira *kohtasi* kerran jahtikoiran. Keisarin

kuski *käski* talonpoikaa väistämään. Kenen talo tämä *on*? Herra Müllerin. Hannua *miellyttävät* suuresti leivospuodit. Koira *seurasi* isäntänsä jälkiä.

Merke! **befehlen, begegnen, danken, dienen, folgen, gehorchen, gehören, gefallen, helfen; es geht** (mir gut).

Der Akkusativ.

1. Bildet Sätze mit folg. Merkwörtern:

Ich — dieser Weg — noch nie — kommen *(Perf.)*.
Das Schiff — der Strom — hinabfahren *(Plusqv.)*.
Man — er — die Treppe — herunterwerfen *(Perf.)*.
Doktor Schwarz — die Treppe — langsam hinabsteigen *(Perf.)*.
Der Hirt — der Berg — wie eine Ziege hinaufklettern *(Perf.)*.
Der Dieb — die Leiter — hinaufsteigen *(Plusqv.)*.

2. Übersetzt:

Kirja maksaa taalarin. Lämpömittari *(das Thermometer)* on laskenut yhden asteen. Tänään olemme juosseet kokonaisen kilometrin *(der Kilometer)*. Hän ei väisty *(weichen)* tuumaakaan *(der Zoll)* oikeudestaan *(das Recht)*. Lauta on puolen jalan levyinen. Muuri on metrin paksuinen.

On satanut koko aamupäivän. Joululupa kestää kokonaisen kuukauden, pääsiäislupa ainoastaan viikon. Olen ahkerasti työskennellyt koko päivän. Heinäk. 4 päivänä teimme retken Rügenin saarelle *(die Insel)*. Edellisenä *(vorher)* iltana lähdimme Stettinistä ja seuraavana *(darauf)* aamuna saavuimme *(anlangen)* Sassnitziin.

Olen syntynyt toukok. 25 päivänä. Matkustan ensi viikolla Italiaan ja viivyn siellä kokonaisen vuoden. Rouva herätti joka päivä palvelustytöt, heti kun *(sobald)* kukko oli laulanut. Maanantaina syyskuun 15 päivänä tulen takaisin. Käyn joka sunnuntai kirkossa.

3. Übersetzt:

(Merke! **nennen, fragen, es gibt.**)

Hän *kutsui* minua ystäväkseen. Kutsuin häntä kelpo *(brav)* mieheksi. Kerjäläisraukka kutsui villakoiraa ainoaksi ystäväkseen. Keisari Wilhelm *kysyi* eräältä saksankielen professorilta: »Osaatteko

Das attributive Adjektiv nach ein, kein, mein u. s. w.

1. Ersetzt den best. Artikel durch den unbestimmten; setzt dann jeden Satz in den Plural:

Der schlafende Fuchs fängt keinen Hasen. *Das* brave Kind gehorcht geschwind. *Das* gebrannte Kind scheut das Feuer. *Der* frische Trunk aus *der* kühlen Quelle erquickt *den* müden Wanderer. *Das* faule Ei verdirbt den Brei.

2. Ersetzt die fehlenden Endungen:

Max ist kein dumm— Junge, er ist aber unartig. Else ist kein begabt— Kind, sie arbeitet aber fleissig. Mein Vater hat zwei schwarz— Pferde, aber keine weiss—. Er hat zwanzig braun— Kühe, aber keine bunt—.

3. Übersetzt:

Tahdotko tulla katselemaan *(besehen)* uutta taloamme? Kernaasti. Saanko ottaa hyvän ystäväni Hannun mukaani *(mitnehmen)*? Varsin mielellään *(bitte, bitte!)*, sinun hyvä ystäväsi on myöskin minun ystäväni. Lähdemme sinne uudella hevosellamme. Mutta valitettavasti *(leider)* meillä ei ole kunnollisia *(ordentlich)* vaunuja. Missä ovat sitten uudet, sievät vaunumme? Luuletko, että isä antaa *(überlassen wollen)* hienoja *(fein)* vaunujansa! Eiväthän tosin *(zwar)* vanhat vaunumme ole kauniit, mutta meille ne ovat kyllin *(genug)* hienot.

Das attributive Adjektiv 1) nach: *einige, manche* u. s. w. ; 2) nach dem Personalpronomen. 3) Mehrere Bestimmungswörter vor dem attributiven Adjektiv. 4) Mehrere attributive Adjektive vor dem Substantiv.

Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

1. Der Sommer ist recht schlecht gewesen. Wir haben nur *wenige* schön— Wochen gehabt. Doch brachten wir *viele* herrlich— Tage auf dem Lande zu. Auch *einige* bitter— Stunden haben wir verlebt. Gestern besuchten uns *mehrere* jung— Damen aus der Stadt.

2. »*Du* furchtsam— Tropf!» sagte der älter— Dieb. Die unglücklich— Frau rief aus: »*Ich* arm— Weib!» *Wir* unglücklich— Kin-

der, was haben wir getan! *Mir* elend—, krank— Manne kann kein Arzt mehr helfen. *Ihr* traulich still— Täler, lebet wohl! Sei mir gegrüsst, *du* ewig— Meer!

3. *Diese drei* schön— Gemälde hat ein Freund von mir gemacht. *Dieser mein* jung— Freund heisst Max Liebermann.

4. *Jene vier* klein— Knaben gehen in unsere Schule. Der kleinst— heisst Moritz Kahn. Es ist ein *artig—*, *aufmerksam—* und *ordentlich—* Junge. Auch die ander— drei sind *nett—*, *wohlerzogen—* Jungen. Ein *krank— reich—* Mann ist nicht so glücklich wie ein *gesund— arm—*.

Unflektiertes attributives Adjektiv.

Ergänzt die folgenden Sätze durch ein passendes unflektiertes Adjektiv:

Nirgends in .... Europa gibt es Löwen und Tiger in wildem Zustand. .... Australien ist unbewohnbar. .... London war in dichten Nebel gehüllt. Im Sommer essen wir .... Obst. Die Menschen trinken .... Getränke. Haben Sie den .... Dom gesehen? Haben Sie die Sage von dem Uhrwerk im .... Münster gelesen? Ist der ... Dom höher als das .... Münster? Sie trug eine .... Bluse.

Adjektive auf *-el, -en, -er;* — hoch.

1. Ersetzt die Striche durch die gehörige Endung:

Auf einem *hoch—* Berge nistete ein *gross—* Adler. Es war ein tausend Meter *hoch—* Berg. *Trocken—* Gras wird Heu genannt. Rudolf I. war ein Freund *munter—* Scherzes. Du hast deinen *eigen—* Schatten gesehen. In einem *dunkel—* Wald lebte ein *munter—* Hase. Das Gold ist ein *edel—* Metall.

Es sind gar *edel—* Ströme,
Garonne wie der Rhein.
Der *Dumm—* trinkt ihr Wasser,
Der *Klug* — ihren Wein.

2. Dekliniert:

edel— Wein. eine munter— Frau. das offen— Fenster.

Wiederholung.

Übersetzt:

Pohjoissaksassa *(der Norden)* on laveita *(weit)* tasankoja *(die Ebene)* ja tuhansia *(Tausende von)* syviä järviä. Etelässä on kohtalaisen korkeita *(mä-*

ssig) kukkuloita *(der Hügel)* ja jotenkin *(ziemlich)* korkeita vuoria. Se on vesirikas *(wasserreich)* maa, sillä paitsi *(ausser)* suuria järviä on sillä useita leveitä, purjehdittavia *(schiffbar)* jokia, joihin laskee *(mit)* lukemattomia *(unzählbar)* sivujokia ja puroja. Jokien varsilla on kauniita ja väkirikkaita *(volkreich)* kaupunkeja. Saksan metsät ovat melkoiset *(beträchtlich)*. Komeat *(stattlich)* tammet, muhkeat *(prächtig)* pyökit ja solakat *(schlank)* kuuset ovat näiden metsien kaunistuksena *(der Schmuck)*.

Substantiviertes Adjektiv.

1. Ergänzt die fehlenden Endungen:

Liebe deinen *Nächst*— wie dich selbst. Das *Jung*— der Kuh heisst Kalb. Jedes Tier liebt sein *Jung*—. Mein Vater ist ein *Deutsch*—, meine Mutter eine *Deutsch*—. Ich möchte am liebsten *Beamt*— werden. Was *Neu*—? Nichts *Gut*—. Ich habe dir etwas *Angenehm*— mitzuteilen.

Es ist keine leichte Sache aus dem *Schwedisch*— in gutes *Deutsch*— zu übersetzen. In den finnischen Schulen lernen die Schüler *Deutsch*—, *Russisch*— und *Französisch*—. Einige Schüler lernen sogar *Englisch*—. In Österreich spricht man ein schlechtes *Deutsch*—. Das *Deutsch*— ist keine leichte Sprache.

2. Zum Übersetzen:

Tämä saksalainen on hyvä tuttavani. Setäni luona asuu eräs vanha saksalainen. »Kuinka käy?» kysyi sokea rammalta. »Niinkuin näette», vastasi rampa sokealle. Ammattinsa mukaan jaetaan porvarit virkamiehiin, oppineisiin, pappeihin j. n. e. Ei mitään uutta auringon alla. Rikas ei aina ole onnellinen, köyhä ei aina ole onneton. Mitään kauniimpaa en milloinkaan ole nähnyt.

Komparation.

1. Dekliniert:

ein kürzerer Baum. eine höhere Kirche. das kleinste Tier. mein bester Schüler.

2. Bildet aus folg. Adjektiven den Komparativ und Superlativ und wendet sie in passenden Sätzen an:

stark. hart. schmal. gut. hoch. jung. dunkel. finster. glatt. schwer. heiter. süss.

3. Vergleicht nachstehende Dinge mit einander nach dem Muster: *Der Hügel ist (viel, etwas) höher als der Turm, aber nicht so hoch wie der Berg:*

(süss) Zucker, Kirsche, Honig.
(breit) Pfad, Gasse, Strasse.
(hart) Stahl, Eisen, Diamant *(M.)*.
(klug) Hund, Pferd, Elefant.
(gross) Dorf, Flecken *(M.)*, Stadt.

4. Vergleicht nachstehende Dinge mit einander nach dem Muster: *Der Turm ist hoch, der Hügel ist höher, der Berg ist am höchsten.*

(klein) Katze, Ratte, Maus.
(gross) Hütte, Haus, Kirche.
(gut) Karls Feder, Pauls Feder, Ottos Feder.
(warm) Juni, Juli, Augusti.

5. Bildet Sätze mit dem Superlativ von **gross, nah, hoch** u. s. w.:

(gross) Elefant, Säugetier.
(nah) Herr Müller, unser Nachbar.
(hoch) der Eiffelturm, Gebäude, in Europa.
(gut) Hunger, Koch; Durst, Brauer.
(viel) in Schweden, die Leute, blond.

6. Setzt in folg. Sätzen die richtige Form des Komparativs:

Das Pferd ist ein *edel*— Tier als der Esel. Die Lüneburger Heide ist eine *trocken*— Gegend als die Elbmündung. Else ist ein viel *heiter*— Mädchen als Gretchen. Ich kenne keine *wohlschmeckend*— Frucht als die Birne. Ich kenne kein *gross*— Vergnügen als mit einem guten Pferde zu fahren. Es gibt kein *nützlich*— Tier als die Kuh. Ich kenne keinen *gelehrt*— Mann als den Professor Kluge.

7. Setzt die richtige Form des Superlativs:

Der Fuchs ist das *falsch*— von allen Tieren. Das Platin ist das *hart*— Edelmetall. Der Juli ist der *heiss*— Monat des Jahres. Die *begabt*— Schüler sind nicht immer die *gut*—. Gustav Herz ist im Deutschen der *tüchtig*—, obgleich er der *faul*— ist. Sein *gross*— Vergnügen ist mit einem guten Pferde zu fahren. Die *bunt*— Kühe sind nicht immer die *gut*—. Die *glänzend*— Metalle sind nicht immer die *teuer*—. Die *viel*— Häuser in unserer Stadt sind aus Holz. Der Vierwaldstättersee liegt in dem *schön*— Teile der Schweiz.

8. Übersetzt:

Kesällä ovat päivät pisimmät, yöt lyhimmät. Ruusu on kaunein kaikista kukista; kaunein se on aamulla, kun aamukaste siinä *(darauf)* kimaltelee *(funkeln)*. Saksan pisin joki on Rhein. Venäjän korkein vuori on Kaukasus. Paulin vanhin veli on taiteilija. Hän on pikemmin äkkipikainen *(hitzig)* kuin ilkeä. On useita rypälelajeja; parhaimmat ovat italialaiset. Parhaimmillaan ne ovat syyskuussa. Aasi on pikemmin hidas kuin laiska.

IV. DAS NUMERALE.

1. Man lese die Nummern in Worten:

Der lange und schwere Krieg gegen Frankreich in den Jahren 1870 und 1871 hat zahlreiche Opfer verschlungen. Die Deutschen verloren an Toten: 1871 Offiziere, 26397 Mannschaften; an Verwundeten: 4184 Offiziere, 84304 Mannschaften; mit Hinzurechnung der Gefangenen betrug der Gesamtverlust 6227 Offiziere, 123453 Mannschaften. An Krankheiten starben über 12000 Mann. Die Deutschen erbeuteten 107 Adler und Fahnen, 1915 Feldgeschütze und Mitrailleusen, 5526 Festungsgeschütze.

2. Übersetzt:

Kello löi yksi. Jokainen poika otti kiväärinsä *(das Gewehr)* — Paulkin otti kiväärin *(ein)*—, ja nyt he marssivat *(marschieren)*: yks, kaks, yks, kaks . . . .

Kello yksi astui äitini huoneeseen. Hän toi minulle pari pehmeäksi keitettyä munaa ja voileivän. Mutta en ollut tyytyväinen *(zufrieden; mit)* yhteen voileipään. Pyysin *(bitten; um)* vielä yhden.

Ainoastaan yksi pojista voi pelastautua *(sich retten)*, ja tämäkin yksi oli tuona kauheana yönä *(schrecklich)* tullut sokeaksi.

Toisen naapurimme nimi on Schneider, ja hän on mylläri, toisen nimi on Müller, ja hän on räätäli. Toisen tytär on neulojatar, toisen poika on mylläri.

3. Lest die Nummern in Worten:

Thoms Geehl ruhte mit dem Kopfe gegen die Wand und streckte

alle 4 vom Körper. Man soll nicht mit 6 fahren, wenn man Futter für 2 hat. Nach Verlauf 2 Jahre kehre ich zurück. Die Übersetzungen 2 Schüler sind fehlerhaft. 3 Schülern fehlen die Aufgaben.

4. Übersetzt:

Joka päivä kuolee tuhansia ihmisiä. Jo miljoonia vuosia on maa liikkunut auringon ympäri. Useita satoja, vieläpä useita tuhansia taiteilijoita opiskelee Parisissa. Olen syntynyt 1870-luvulla. 1860-luvulla oli niin suuri nälänhätä *(die Teuerung)* Suomessa, että useat ihmiset kuolivat nälkään. Isäni oli siihen aikaan neljäkymmenvuotias. Isoisänikin eli vielä; hän oli rivakka kahdeksankymmenvuotias. Kolmenkertainen lanka *(der Faden)* on lujempaa kuin kahdenkertainen.

5. Lest die Nummern in Worten und ergänzt die Sätze:

Wann fährt der 1. Zug ab? Er fährt 5 Uhr morgens ab. Welcher Zug ist ein Schnellzug? Der 3. Zug ist ein Schnellzug, der 4. ein Bummelzug. Wann kommt der Zug in Hamburg an, der 8,20 von hier abfährt? Er kommt 10,45 in Hamburg an. Wie lange dauert die Überfahrt mit dem Dampfer nach Helgoland? Wenn man .... 7,48 von Hamburg abfährt, kommt man .... 1,15 bei Helgoland an.

6. Übersetzt:

Oletteko saanut kirjeeni tämän kuun 6 päivältä? En valitettavasti ole. Teidän viime kirjeenne on menneen kuun 28 päivältä.

Max Dickkopf on luokan 40:s oppilas. Ensimäisellä tunnilla meillä oli saksaa, kolmannella venäjää.

Lessing syntyi tammik. 23 p:nä 1720 ja kuoli helmik. 15 p:nä 1769. Joulukuun 24 p:nä vietämme joulujuhlaa, huhtikuun 20 p:nä pääsiäisjuhlaa.

7. Lest die Nummern in Worten:

$\frac{1}{3}$; $\frac{2}{4}$; $\frac{5}{6}$; $\frac{7}{20} + \frac{2}{31} = \frac{257}{620}$;
$\frac{1}{2} - \frac{1}{3} = \frac{1}{6}$; $\frac{5}{66} - \frac{1}{34} = \frac{26}{561}$; $\frac{1}{5} \cdot \frac{2}{7} = \frac{2}{35}$;
$\frac{1}{100} + \frac{2}{1000} = \frac{3}{250}$; 0,75; 2,62 (0,80 = null Komma achtzig).

Übersetzt:

Ostin $\frac{1}{3}$ kiloa suolaa ja $\frac{3}{4}$ kiloa sokeria. Kauppias möi $6\frac{5}{8}$ metriä nauhaa ja $3\frac{6}{7}$ metriä verkaa. Tämä maito sisältää *(enthalten)* vähintäin $\frac{1}{12}$ vettä. Kahden ja puolen tunnin perästä tulee höyrylaiva *(der Dampfer)*. Juna lähtee puolentoista tunnin kuluttua. Kolme

ja puoli vuotta olemme täällä jo asuneet ja kaksi ja puoli kuukautta aijomme vielä täällä asua.

Joka toinen viikko kirjoitamme koulussa, ja joka kolmas viikko on meillä kotikirjoitus *(das Exercitium)*. Joka neljäs päivä on meillä piirustusta. Koulumme joka kahdennenkymmenennen oppilaan nimi on Mayer.

V. DAS PRONOMEN.

Das persönliche Pronomen.

1. Setzt den richtigen Kasus des persönlichen Pronomens:

1. Vater: Karl, willst du einen Gang für .... *(ich)* machen?
   Karl: Kannst du nicht Otto anstatt .... *(ich)* schicken. Mein Lehrer hat .... *(ich)* viel Arbeit für morgen gegeben.
   Vater: Ich denke, ... *(ihr)* geht am besten alle beide.
   Karl: Wo willst du .... *(wir)* hinschicken, Vater?
   Vater: Ich wollte .... *(ihr)* zum Schneider schicken.
   Karl: Kann nicht jemand anstatt .... *(wir)* gehen?
   Vater: Nein, ich kann niemand anders schicken. Wenn ihr zurückkommt, will ich ... *(ihr)* ein kleines Geschenk machen.

---

2. Otto: Hier ist dein Überzieher, lieber Vater!
   Vater: Bitte hänge .... auf den Stuhl da! Aber wo ist Karl?
   Otto: Er ist auf seinem Zimmer. Der Lehrer hat .... eine schwierige Arbeit gegeben.
   Vater: Sage der Mutter, dass ich mit .... zu sprechen wünsche.
   Otto: Ich weiss nicht wo .... ist.
   Vater: Dann suche ...!
   Otto: Aber wenn ich .... nicht finde?
   Vater: Dann kannst du anstatt .... Schwester Anna schicken.

(Otto kommt zurück und mit .... die Mutter).

Vater: Liebe Frau! Ich muss gleich fortgehen. Ich soll zwei Freunde treffen und will .... nicht warten lassen. Ich muss mit .... ein Geschäft abschliessen.

3. Erlauben ...., Herr Professor, dass ich .... einen Augenblick störe. Ich möchte mit .... sprechen, wenn es .... recht ist. Ich will .... nicht lange aufhalten.

2. Ergänzt die richtige Form von a) **er;** b) **sie** (Sing.); **sie** (Plur.):

— leb— im Auslande. Ich erinnere mich — nur wenig. Ich habe lange nichts von — gehört. Ich habe — seit Jahren nicht gesehen.

3. Ergänzt a) **ich;** b) **wir;** c) **du;** d) **ihr;** e) **Sie.**

Herr Müller hatte .... seit Jahren nicht gesehen. Er erinnerte sich .... nicht mehr. Er fragte .... nach .... Namen. Er sprach lange mit ....

4. Konjugiert:

Ich fragte den Bettler nach seinem Namen; er sah mich verwundert an, aber antwortete mir nichts.

5. Übersetzt:

Missä sijaitsee Eläintarha? Se on likellä kaupunginpuistoa. Missä on sairashuone? Se on oikealla vaivastalosta. Mikä rakennus on vaivastalon vieressä? Sen vieressä on orpokoti. Missä sijaitsee Mariankirkko? Se on Schillerkadun varrella. Sitä vastapäätä on postitalo. — Purjelaiva tulee *(einlaufen)* satamaan. Sillä on kolme mastoa. Sen oikealla puolella kulkee höyrylaiva. Sillä on suuri savupiippu ja kaksi mastoa.

(Katso kuvaa s. 83!)

Das reflexive Pronomen.

1. Konjugiert:

Ich wasche *mir* das Gesicht (Fut.).

Ich wünsche *mir* 100000 Mark (Präs.).

Ich setze *mich* auf den Stuhl (Perf.).

Ich denke bei *mir*, dass ich *mich* heiraten sollte (Imperf.)

Ich lebe still für *mich* hin, ohne mich um meine Mitmenschen zu kümmern (Imperf.).

2. Verwandelt die folg. Sätze mit Hilfe des Wortes **einander:**

Ich habe *dich* geärgert, und du hast *mich* geärgert.

Der Blinde half *dem Lahmen*, und der Lahme half *dem Blinden*. Die Mutter liebt *das Kind*, und das Kind liebt *die Mutter*. Ich sitze neben *dir*, und du sitzest neben *mir*. Der Hund verträgt *die Katze* nicht, und die Katze verträgt *den Hund* nicht. Wir lieben *euch*, und ihr liebt *uns*.

Das Possessivpronomen.

1. Ergänzt in folg. Sätzen die Possessivpronomina:

Ich habe . . m . . Löschblatt vergessen, leihe mir . . .d . .! Hier ist . . m . . Bleistift, wo ist . . I . .? Hurrah! Der Sieg ist . . u . .! Das ist ein anderer Hut, . . m . . muss dort liegen. Zwischen . . m . . Schlafkammer und . . s . . ist nur eine dünne Wand. Ich habe ihm . . m . . Pferd geliehen, da . . s . . erkrankt war. Ich habe ihr . . m . . Regenschirm geschenkt, da sie . . i . . verloren hatte. M . . . . Messer ist scharf, . .d . . ist noch schärfer. Er hat . . m . . Überzieher anstatt . . s . . genommen.

Herr Müller hat . . u . . Haus gebaut, wer baute . . eu . .? Die M . . . . befinden sich sehr wohl, wie geht es dir und den D . . . .? »Jedem das S . . . » ist der Wahlspruch der preussischen Könige. Man kann . . I . ., der . . I . . oder der . . I . . sagen; z. B.: . . m . . Hut ist es nicht, es ist vielleicht . . . I . . , mein Herr. Wem gehören diese Sachen? Der Bleistift ist . . m . ., das Messer ist . . d . . Wem gehören die Überzieher? Sie sind . . n . .

2. Konjugiert folg. Sätze:

Ich habe gestern einen Brief von . . m . . Berliner Freund bekommen; er bittet m . . . . sehr, ihn einmal zu besuchen. Dann wird er auch, m . . . . besuchen und einige Zeit bei m . . . . hier in . . m . . Hause zubringen. Er fragt, wie es den M . . . . gehe. Die S . . . . lassen m . . . . grüssen.

3. Ergänzt die fehlenden Possessivpronomina:

Wem gehört dieser Winterrock? Das ist ja . . m . .! Und dieser Überzieher, gehört er dir? Ja, das ist . . m . . Und diese Bücher? Das sind . . u . . Die Mütze aber ist . . m . . und die Schuhe sind . . i . . Nur dies Haus nenne ich . . m . .

Ich bin . . d . .,
Du bist . . m . .,
Dich hab' ich geschlossen ein
Tief in . . m . . Herzens Schrein.

4. Übersetzt:

Veljeni pyytää *(bitten; um)* minulta kirjaansa. Vastaan veljelleni: »Ei tämä ole sinun kirjasi, sehän on minun. Sinä tosin luulet, että se on sinun, mutta minä tiedän, että se on minun. Sinulla on mielipiteesi, minulla omani *(mein)*. Isä, kenen tämä kirja on?» — »Ei *(weder)* se ole veljesi kirja eikä *(noch)* sinun, sehän on minun kirjani.»

5. Ergänzt das fehlende Possessivpronomen:

Das Bild zeigt uns die Familie Buchholz in . . . . Wohnstube. Herr B. sitzt im Sofa; . . . . kleiner Junge steht neben ihm und blättert in . . . . neuen Bilderbuche. Frau B. steht am Esstisch und schneidet mit . . . . scharfen Vorschneidemesser Fleisch in dünne Scheiben. . . . . alter Vater sitzt im Lehnstuhl und liest vor: »Gestern Abend ist auf der Schillerstrasse ein Unglück passiert. Ein Pferd ist durchgegangen und hat . . . . Wagen gegen einen Laternenpfahl zertrümmert. Eine alte Dame und . . . . kleiner Junge, die im Wagen sassen, haben sich leicht verletzt. Der Kutscher hat . . . . linken Arm zerbrochen — — —.» Auf dem Fussboden spielt die kleine Else mit . . . . Puppe, Anna sitzt an . . . . Klavier. Weder Anna noch Else spielen gut. . . . . Klavierlehrer heisst Trillermann.

6. Übersetzt:

Maa saa valonsa auringolta. Kuu saa myöskin valonsa auringolta. Saavatko tähdet valonsa auringolta?

Sika on ruma eläin. Sen silmät ovat pienet ja sameat. Sen pitkää *(verlängert)* nenää kutsutaan kärsäksi *(der Rüssel)*. Sen suussa on kaksi suurta, väärää kulmahammasta *(der Eckzahn)*.

Lehmä ja härkä ovat kauniimpia kuin sika. Tosin *(zwar)* ovat niiden jalat ohuet ja niiden ruumis paksu, mutta niiden silmät ovat suuret ja niiden sarvet kauniisti kaarevat.

Kissa on ehkä kaunein kotieläimistä. Sen ruumis on peitetty hienoilla karvoilla, sen liikkeet *(die Bewegung)* ovat sirot *(zierlich)*, sen käpälät *(die Tatze)* pehmeät.

Onko Teidän äitinne *(Frau Mutter)* kotona, ja miten voi vanha isoisänne? Tapasin eilen sisarenne kadulla. Hän sanoi, että vanhin veljenne on matkustanut maatilallensa *(das Landgut)*.

Das demonstrative Pronomen.

1. Ergänzt die demonstrativen Pronomina **dieser** und **jener:**

Berlin und Hamburg sind die grössten Städte des deutschen Reichs; .... liegt an der Elbe, ... an der Spree. Sowohl die Kuh als das Schaf sind uns sehr nützlich; von .... erhalten wir Wolle, von .... Milch und Butter.

2. Ergänzt die fehlenden Pronomina:

(solcher:) Der Wind wütete mit .... Heftigkeit, dass unser Schiff wie eine Nussschale schaukelte. Ein— .... Sturm habe ich noch nie erlebt. Der Kapitän war unermüdlich; .... Ausdauer und .... Mut hatte ich zuvor nie gesehen. .... ein unartiges Kind! Ich kann doch nicht in einer .... Weste einen Besuch machen. Er ist ein ehrlicher Mann und will als .... behandelt werden. Ein .... Wetter hat man nicht alle Tage.

(derselbe:) Ihr Nest baut die Schwalbe unter Hausdächer; die Wände .... sind aus Lehm. Ihr Schnabel ist kurz und breit. Mit .... fängt sie Mücken und Fliegen. Der Bettler da ist ...., der gestern hier war. Sie ist ganz .... wie vor zehn Jahren: .... blauen Augen, ... lustige Lachen.

(der:) Kennst du .... Herrn da? Nein, ... kenne ich nicht; wer ist es? Meine Schwester besuchte ihre Tante und .... Freundin. Auf der Strasse lag ein Baumstamm; auf .... setzte sich der Knabe. Treue Freunde halte fest, es gibt .... nicht viel.

Mein Vater fragte den Anführer der Räuber, was sie wollten, und .... Antwort war deutlich genug. Indem er den Säbel zog, sagte er: »Gib nur Geld, aber viel und schnell, so brauchst du dich vor .... da nicht zu fürchten.» Darauf folgte er meinem Vater in .... Schlafzimmer.

3. Übersetzt:

Kaarlo leikki Heikin ja tämän ystävien kanssa. Onko sinulla enem-

män sellaisia kyniä? Vanha päällikkö otti sinappia samoin kuin hänen kumppaninsakin. Maxilla ja Moritzilla on sama laulunopettaja. Sellaisella ilmalla on hauska tehdä retkiä.

Das Determinativpronomen.

1. Ergänzt das Determinativpronomen:

Das Glück hilft . . . ., die sich selbst helfen. Sprich nicht von . . . ., was du tun willst, tu's! Wende dich nicht von . . . ., der bei dir Hilfe sucht! Erbarme dich . . . . *(Genet.)*, die in Not und Elend sind! Wessen Brot ich esse, ... Lied ich singe. Erinnere dich . . . . *(Genet.)*, was du mir versprochen hast. Gib . . . . keine Almosen, die nicht arbeiten wollen! Niemand ist blinder als . . . ., der nicht sehen will. Wer lügt, ... glaubt man nicht. Man preist . . . . Tod, welche im Kampf für das Vaterland gefallen sind.

2. Gebraucht in folg. Sätzen anstatt des wiederholten Substantivs das determinative Pronomen:

Die Gestalt des Fisches ist *die Gestalt* eines Kahnes. Die Heringe der Ostsee sind magerer als *die Heringe* der Nordsee. Wessen Überzieher ist das? Es ist *der Überzieher* meines Onkels. Meine Nase ist stumpf, aber *die Nase* meines Bruders ist gebogen. Auf dem Titelblatt steht der Name des Verfassers und *der Name* des Verlegers.

3. Übersetzt:

Jumala ei auta niitä, jotka eivät itse auta itseänsä. Älä seuraa niitten neuvoa *(der Rat)*, jotka vaeltavat paheen *(das Laster)* polulla! Älä unohda niitä *(Genet.)*, jotka tarvitsevat *(brauchen)* apuasi! Tukkani on musta, mutta veljeni tukka on punainen. Silmäni ovat siniset, mutta veljeni silmät ovat ruskeat. Niille, joilla on heikot keuhkot, on kostea ilma vahingollinen *(schädlich)*. Kirjan nimilehdellä on kirjantekijän ja kustantajan nimi. Anna niille, joilla ei mitään ole!

Das Interrogativpronomen.

Übersetzt:

1. *A.* Anna minulle lyijykynä! *B.* Minkälainen? *A.* Oikein

pehmeä. *B.* Tuossa on kolme pöydällä. Minkä niistä sinä tahdot? *A.* Parhaimman. *B.* Mikä niistä on paras? *A.* Pisin.

2. Halloo! Keitä te olette? Ketä te haette? Haemme erästä herraa, joka kuuluu *(sollen)* asuvan täällä. Mitä herraa? Mikä hänen nimensä on? Hänen nimensä on Schmidt. Täällä asuu kolme herraa Schmidt. Ketä niistä te etsitte?

3. Missä seudussa asui Thoms Geehl? Hän asui Schleswigissä. Minkälaisessa talossa hän asui? Hän asui talonpoikaistalossa. Kenen liiketuttava hän oli? Hän oli Jan Eulen liiketuttava.

4. Ketkä ovat parhaat ystäväsi? Mitkä ovat demonstrativipronominit? Mitkä ovat Suomen tavallisimmat hyönteiset? Mitä syövät sammakot? Hyönteisiä. Millaisia? Mitkä ovat jaloimmat metallit? Mitkä metallit ovat kallisarvoisimmat?

Das Relativpronomen.

1. Ergänzt das fehlende Relativpronomen:

Wer von dem Biber liest, muss die Klugheit bewundern, mit .... er sich seine Wohnung baut. Die Wohnung, ... Höhe sehr gross ist, hat zwei Eingänge, von .... der eine auf das Land, der andere ins Wasser führt. Mit den Zähnen fällt er Bäume, ... Rinde ihm zur Nahrung dient. Der Biber, ... weicher Pelz sehr kostbar ist, wird überall von den Jägern verfolgt.

A. Dieser Mann sieht einem Manne ähnlich, ... ich früher gekannt habe. *B.* Das glaube ich schon: es ist ein Mann, in .... Haus du oft gewesen bist. Er hat vor einigen Jahren sein ganzes Vermögen verloren. *A.* Wovon lebt er jetzt? *B.* Einige Freunde, ... er sein Unglück erzählt hat, haben ihm geholfen. Alle Menschen, ... Freund er ist, sagen, dass er ein prächtiger Mann ist. Ich gedenke ihn Donnerstag zu besuchen, an .... Tage ich nicht so viel zu tun habe.

.... sucht, der findet. .... Brot man isst, dessen Lied man singt. .... Gott liebt, den straft er. Ich traf dich nicht an, ... sehr unangenehm war. .... lügt, der stiehlt. .... Gott will rechte Gunst erweisen, den schickt er in die weite Welt. Das ist das Beste, ... ich tun kann. .... vom Herzen kommt, das geht zum Herzen. ....

schläft, bekommt im Schlaraffenland für jede Stunde einen Doppeltaler. Das dumme Vieh fing an überlaut zu heulen,. . . . wohl singen heissen sollte. In der Schule muss man vieles lernen, ... man später vergisst. Der Hund frisst alles, ... der Mensch isst.

2. Erklärt folg. Hauptwörter durch einen Relativsatz:

der Backofen. der Zeigefinger. der Fingerring. die Uhrtasche. der Taschendieb. der Filzhut. das Dampfschiff. der Nadelbaum. die Herbstblume. der Gemüsegarten. das Reitpferd. die Bretterwand. die Näherin. die Wassermühle. der Wandersmann.

Bsp. *Zahnarzt:* Der Z. ist ein Arzt, *der* die Zähne pflegt.

3. Übersetzt:

Pieni poika, jolla ei ole kenkiä jaloissa ja jonka takki on rikki *(zerrissen)*, seisoo ulkona ja pyytää almua. Sehän on sama poika, jolle isä eilen antoi markan. Hän asuu tätinsä luona, jolta hän saa asunnon. Isänsä ja äitinsä, jotka olivat kunnon *(brav)* väkeä, hän kadotti viime vuonna. Tiedätkö miten saksaksi kutsutaan sellaisia lapsia, joiden vanhemmat eivät enää ole elossa?

Varpunen syö kaikkea, mikä sen nokan eteen tulee. Sen jalat jäävät paljaiksi, joka ei ojenna itseään peitteen mukaan. Opi kunnollisesti se, minkä opit! Se, joka ei muuta taida kuin syödä, juoda ja maata, tulee Laiskurilassa *(das Schlaraffenland)* aatelismieheksi. Kaikki mikä kiiltää, ei ole kultaa. Se oli kamalinta, mitä koskaan olen nähnyt.

Das indefinite Pronomen.

1. Setzt an Stelle des Striches das richtige Indefinitpronomen:

Gibt es . . . ., was den Menschen mehr trösten kann, als ein gutes Gewissen! . . . . ist seines Glückes Schmied. . . . . soll sich nicht mit fremden Federn schmücken. Wo . . . . geht, da wächst kein Gras. . . . . ist so elend wie ein Mann, der alles will und . . . . kann. . . . . kann alles, ... kann etwas. Man muss fleissig arbeiten, denn gebratene Tauben fliegen . . . . nicht ins Maul. Man weiss nicht, was . . . . *(man)* treffen kann. Bitte, geben Sie mir . . . . Brot. Ist . . . . da? Haben Sie mit . . . . gesprochen? Ich hörte . . . . *(Genet.)* Stimme. Nein, Sie irren sich; ich habe . . . . gesehen und mit . . . . gesprochen.

Hast du dies ohne .... Hülfe geschrieben? Kennst du .... hier? Nein, ich bin mit .... hier bekannt.

2. Übersetzt:

Eräs ruhtinaista pyysi, että talonpoika ottaisi heidät mukaansa. Ei kukaan meistä ole liian vanha oppiakseen *(zum Lernen)*. Joku vanhan ajan ajattelijoista on sanonut: »Tunne itsesi!» Kuka on ottanut veitseni? Ei kukaan meistä. Ei mikään kotieläimistä ole niin uskollinen kuin koira. Tunnetteko jonkun kauppiaan, joka myy sadetakkeja?

Siat Laiskurilassa *(das Schlaraffenland)* juoksentelevat paistettuina ympäri; jokaisella on veitsi ja kahveli selässä. Nykyisin juo joka lapsi kahvia. Joka ihmisellä on vikansa. Jokainen meistä on tekevä velvollisuutensa *(die Pflicht)*. Joka kolmas päivä käy lääkäri luonamme. Kukolla on molemmissa *(jeder)* jaloissa kannus. Jokainen näistä maalareista on suuri taiteilija.

Moni, joka ei ole kylvänyt, korjaa viljaa *(ernten)*. Monet etsivät onneansa vieraissa maissa. Jumala auttaa useita *(mancher)*, jotka eivät häntä siitä kiitä. Dresdenissä näimme useita kauniita tauluja.

Kaikki hunaja ei ole hyvää. Tämä tammi on kadottanut kaikki lehtensä. Luulet kai, että tiedät kaikki, etkä kuitenkaan tiedä mitään. Tunnetko kaikki nämät herrat? Useita heistä tunnen, toisia en tunne. Olen antanut kaikille oppilailleni hyvän arvosanan *(die Note)*. Kaikissa Laiskurilan lähteissä virtaa kirkasta viiniä. Näyteakkunoissa on kaikkien maitten tuotteita näytteillä. Useat vieraistamme ovat jo saapuneet *(ankommen)*. Hänellä on hiukan puhdasta *(bar)* rahaa. Tässä kirjassa on vähän hyvää, mutta paljon huonoa. Joku aika sitten *(vor)* olin setäni luona vieraissa. Muutamat oppilaistani osaavat läksynsä hyvin, toiset keskinkertaisesti.

Harvoissa maissa on niin suuria tasankoja *(die Ebene)* kuin Venäjänmaalla. Jäniksillä on paljon vihollisia. »Paljon parkua *(das Geschrei)*, vähän villoja», sanoi paholainen *(der Teufel)*, kun keritsi *(scheren)* sikaa. Hän sanoo paljon harvoilla sanoilla. Olen tänä kesänä saanut useita uusia ystäviä.

———————

VI. DAS VERB.

1. Führt die folg. Sätze durch die Tempora des Indikativs hindurch:

Ich bin ein Schüler der vierten Klasse. Er ist ein grosser Gelehrter. Sie ist eine gute Köchin. Sind Sie mit Ihrem Landhaus zufrieden? Ihr seid artige Jungen.

Ich habe nie Glück. Du hast wenig Geld. Die Mutter hat schwere Sorgen. Wir haben schönes Reisewetter. Ihr habt viele Freunde. Diese Jungen haben keine Lust zum Lernen.

Ich werde noch grösser als du. Du wirst jeden Tag kräftiger. Mein Arm wird stark und gross mein Mut. Wir werden jedes Jahr reicher an Wissen. Diese Leute werden immer ärmer.

2. Setzt an richtiger Stelle die entsprechenden Formen von **haben** und **sein**;

Ich .... erst spät eingeschlafen. .... du die ganze Nacht gut geschlafen? Der Fluss .... zugefroren. Ich .... entsetzlich gefroren. Die Sonne .... um 5 Uhr aufgegangen. Um 6 Uhr .... ich erwacht. Meine Mutter .... mich um halb 6 geweckt. Die Kinder .... ihr Bett verlassen und .... ins Freie geeilt. Wir .... zu früh angekommen, denn der Kutscher .... uns sehr rasch gefahren. Das Pferd .... sich müde gelaufen. Die Kühe und Ochsen .... aus der geöffneten Stalltür getreten.

Eine Katze .... über die Strasse geschlichen. Der Schüler ... in der Ecke gestanden. Er .... unruhig gesessen. Die Soldaten ... ihrem General mutig in den Tod gefolgt. .... du heute deinem Freunde begegnet? Nein, es .... mir nicht gelungen, ihn heute zu treffen.

3. Setzt folg. Sätze ins Perfekt od. ins Plusquamperfekt:

Die Fische im Schlaraffenland schwimmen nicht tief im Wasser, sondern spazieren obendrauf. Die Vögel fliegen dort gebraten in der Luft herum. Wenn es regnet, so regnet es Honig; wenn es schneit, so schneit es Zucker. Auf den Bäumen wachsen die schönsten Kleider. Beim Wettlauf ist der Sieger, der zuletzt ankommt. Dummköpfe stehen in hohen Ehren.

Geputzte Herren und Damen bewegen sich umher. Der Briefträger eilt mit Briefen umher, Soldaten marschieren vorüber, Kinder kommen aus der Schule, Handwerker gehen nach hause.

Der Pförtner öffnete die Tür; ein Reisender erschien. Vor ihm sprang ein Pudel. Der Herr wandte sein Pferd herum. Der Hund warf sich vor das Pferd. Der Kaufmann folgte der Spur des Hundes und fand das sterbende Tier. Der Hund erkannte seinen Herrn, kroch ihm entgegen und starb.

Ich ging langsamen Schrittes auf der Brücke daher. Ich näherte mich dem Ende der Brücke. Vor der grimmigen Kälte sprang eine Schiene. Ich eilte in den Tunnel, um den Zug zu warnen. Der Schnellzug nahte. Das Keuchen der Lokomotive drang in meine Ohren. Ich kniete nieder und zog den Überrock schützend um mich. Ich sank nieder und verlor die Besinnung.

Die Ratten liefen hervor und sammelten sich um den Rattenfänger herum. Keine einzige blieb zurück. Nun ging er hinaus und der ganze Haufe folgte ihm. Er führte sie an die Weser; dort schürzte er seine Kleider und trat ins Wasser. Alle Tiere stürzten ihm nach und ertranken.

4. Übersetzt und gebraucht dabei das Perfektum:

Kello 8 astui opettaja luokkaan. Nousimme ylös ja tervehdimme häntä. Ainoastaan vallaton Max Mayer jäi istumaan. Olimme koko tunnin hyvin kilttejä. Vastatessamme nousimme nopeasti pystyyn, seisoimme suorina ja puhuimme lujalla äänellä. Kun opettaja jätti luokan, seurasimme häntä käytävään. Otimme lakkimme naulasta ja riensimme ulos.

A. Mitä teit eilen? Miksi et tullut luoksemme? *B.* Työskentelin koko aamupäivän puutarhassa. Iltapuolella olin niin väsyksissä, että loikoilin useita tunteja vuoteellani. Menin aikaisin levolle, mutta nukuin vasta kello kahden aikaan yöllä. Heräsin useita kertoja. *A.* Toisin sanoen *(= toisilla sanoilla)*: sinä olet viettänyt päiväsi nukkuen *(verschlafen)* ja yösi valvoen *(verwachen)*.

———

Schwache Verben.

Aktiv.

1. Verwandelt in folg. Sätzen das Präsens in das Imperfekt:

Die Wiese *grünt,* der Vogel *baut,*
Der Bauer *sät,* der Morgen *taut,*
Der Obstbaum *prangt,* der Landmann *pflügt,*
Die Biene *summt,* die Blume *blüht.*

2. Setzt in folg. Sätzen die Verben a) ins Perfekt; b) ins Plusquamperfekt:

Das Getreide auf dem Felde *reift.* Ich *eile* nach hause. Ein fauler Apfel *macht* zehn faule Äpfel. Was Hänschen nicht *lernt,* lernt Hans nimmermehr. Die Adler *brüten* keine Tauben. Wo *verwahrst* du deine Werkzeuge? Er *erschreckte* mich durch sein Geschrei.

3. Setzt in folg. Sätzen die Verben ins Futur:

Ich *reise* ins Ausland. Du *zeichnest* eine Blume. Sie *öffnet* die Tür. Wir *arbeiten* fleissig. Ihr *segelt* nach fremden Ländern. Die Vögel *suchen* sich Nahrung.

4. Setzt die Verben ins Präsens:

Ich *segeln* nach fremden Ländern. Du *zeichnen* schlecht. Das Dienstmädchen *kehren* die Stube. Ihr *arbeiten* fleissig. Du *wischen* die Tafel ab. Du *setzen* dich auf einen zerbrochenen Stuhl. Ihr *atmen* frische Luft. Er *reden* mich ganz taub. Du *tadeln* gern.

5. Setzt die Verben des Nebensatzes ins Imperfekt des Konjunktivs, die des Hauptsatzes in den Konditional:

Wenn dir alle deine Brüder von Adam her einen Pfennig *schenken,* so *wirst* du bald der reichste Mann im Lande.

Wenn du falsch *antwortest,* so *lachen* deine Kameraden.

Wenn Max eine lustige Geschichte *erzählt,* so *lachen* wir.

Wenn du etwas an die Tafel *zeichnest,* so *wische* ich es sogleich *ab.*

Wenn es *regnet,* so *spannen* wir unsere Regenschirme auf.

Wenn ihr besser *rechnet,* so *lobt* euch der Lehrer.

Wenn wir in der Stunde *plaudern,* so *straft* uns der Lehrer.

6. Setzt die Verben in den obigen Sätzen ins Plusquamperfekt des Konj.:

7. Setzt in folg. Sätzen die Verben des Nebensatzes a) ins Präsens des Konjunktivs; b) ins Perfekt des Konjunktivs:

Max fragte, ob ich gut turnen *kann*.

Die Mutter meinte, dass du zu schwere Aufgaben *hast*.

Das junge Mädchen sagte, dass sie gern *lacht* und leicht *weint*.

Max behauptete, dass er fleissig *lernt*.

Der Jäger erzählte, dass sein Huhn oft Enteneier *ausbrütet*.

Der Bettler antwortete, dass er weder lesen noch schreiben *kann*.

8. Setzt die Verben in den Imperativ:

(Plaudern) nicht in der Stunde, Karl! *(Zeichnen)* nicht Figuren an die Tafel! *(Spiegeln)* dich nicht so fleissig, liebe Else! *(Sich setzen)* Kinder! *(Glauben)* mir, lieber Herr Lehmann: so schlimm ist es nicht! *(Handeln)* nach bestem Wissen und Gewissen, meine Herren!

9. Ersetzt die Striche durch die gehörige Form des Partizips:

Ihr sollt mich nicht fürchten, rief der König vom Pferde *springen*—. Der König ergriff den Stock mit *drohen*— Miene. Die Frösche fangen das *schlafen*— Wasserkäferchen. Der Jäger ist eifrig hinter dem Hasen her, besonders wegen seines *wohlschmecken*— Fleisches. Von dem Hügel hat man eine *entzücken*— Aussicht auf die *umliegen*— Höhen. Ich nehme ein *erfrischen*— Bad im See. Diese Musik kam dem Wolfe *rühren*— vor. Ich zog den Überrock *schützen*— um mich.

Der Dichter Saphir sass in einem .... *(überfüllen)* Theater. Alle Ortschaften waren mit .... *(verwunden)* .... *(überfüllen)*. Der Bock war .... *(verwundern)* über den leichten Sieg. Das ganze Land war von einer tiefen Schneeschicht .... *(bedecken)*. Vier .... *(bewaffnen)* Männer drangen in die Kammer. Asmus stand da mit .... *(ballen)* Fäusten. Die Strasse ist mit Steinen .... *(pflastern)*. Die Läden sind hell .... *(erleuchten)*. .... *(putzen)* Damen bewegen sich auf der Strasse umher. Der Geiger spielte vor dem .... *(öffnen)* Wolfsrachen.

Das Passiv.

1. Verwandelt in folg. Sätzen die Aktivform in die Passivform:

Der Hund bewacht das Haus. Der Schlosser macht den Schlüssel. Der Knabe holt ein Buch. Der Arzt heilt den Kranken. Die Köchin

kocht das Essen. Der Bäcker verkauft Brot. Unzähliges Getier bewohnt die Höhlen der Eiche. Wer füttert die Hühner?

Der Feind hat die Stadt zerstört. Der Junge hat das Rätsel gelöst. Man hat den Samen gestern gesät. Der Richter hat den Dieb bestraft. Du hast die Lampe angezündet. Der Lehrer hat die Blume gezeichnet.

Der Regen hatte die Erde befeuchtet. Wir hatten die Blumen gepflückt. Der Hagel hatte die Ernte vernichtet. Der Sturm hatte die Bäume entwurzelt. Der Gärtner hatte die Blume gepflanzt.

Der Lehrer wird den fleissigen Schüler belohnen. Die Zimmerleute werden das Haus bauen. Ein guter Schüler würde die Aufgabe lösen. Der Müller wird das Korn mahlen. Sie wird das Essen zubereiten. Wir würden das Pferd verkaufen, wenn es nicht so schön wäre.

Wie man unser Haus baute: Der Architeckt zeichnete den Bauplan. Die Maurer bauten die Mauern. Der Dachdecker deckte das Haus. Die Zimmerleute machten die Fussböden. Der Klempner legte die Röhren der Wasserleitung. Der Maler bemalte das Holzwerk.

2. Setzt in folg. Sätzen die Aktivform in die Passivform:

Man *bereitet* Würste aus dem Schweinefleisch. Man *führt* nicht das Messer in den Mund. Man *hat* die Stuben *geputzt* und *gefegt*. Man *baut* Klaviere in Elberfeld. Er hatte einen Rock von buntem Tuch an, weshalb man ihn Bunting *nannte*.

Man *hämmert* in der Werkstatt. Man *hat* auf dem Felde *gearbeitet*. Man *wird* im Salon *tanzen*. Man *lernt* in der Schule. Man *wird* auf dem Hofe *turnen*. Man *pflanzte* im Garten.

3. Verbessere folgende Zeilen:

Wie es in der verkehrten Welt zugeht.

Mit Bildern werden die Farben gemalt,
Mit Kuchen wird das Geld bezahlt;
Die Ziegel werden mit Dächern gedeckt,
Und der Beutel wird in das Geld gesteckt;
Mit Zimmern werden die Besen gekehrt,
Und das Schloss wird mit der Tür gesperrt.
Die Zähne werden mit Fleisch gekaut,
Und der Magen wird von dem Brote verdaut.

Starke Verben.

Führt folg. Sätze durch die versch. Tempora hindurch:

(binden)

Der Vater *binden* dem Esel die vorderen Beine zusammen, der Sohn *binden* ihm die hinteren Beine zusammen. Bewaffnete Männer *dringen* in die Kammer. Karl *finden* das Bild drollig. Diese Arbeit *gelingen* mir nicht. Das Lied *klingen* schön. Der Reitknecht *ringen* mit dem Tode. Die Kinder *verschwinden* mit dem Rattenfänger in dem Koppelberge. Der Holzhauer *schwingen* die Axt in die Höhe. In der deutschen Stunde *singen* wir deutsche Lieder. Kaiser Friedrich *versinken* in tiefen Schlaf. König Friedrich Wilhelm *springen* in den Wagen. Ein kleines Kind *trinken* alle Tage Milch. Asmus *bezwingen* sich nicht länger, sondern *stürzen* auf den Beleidiger.

Ergänzt:

Wenn es mir *gel* . . . ., versetzt zu werden, so wäre ich glücklich. *Trink* . . . . nie kaltes Wasser!

(beginnen)

Um wieviel Uhr *beginnen* die deutsche Stunde? Bei einem Wettschwimmen mit den Dorfjungen *gewinnen* Paul den ersten Preis. Der Schnee *zerrinnen*, die ersten Frühlingsblüten *zeigen* sich. Der alte Wasserfrosch *schwimmen* sehr geschickt. Der tapfere Mann *besinnen* sich nicht lange, sondern *stürzen* ins Wasser, In den Gebirgsdörfern am Fusse des Riesengebirges *spinnen* alle Frauen.

Ergänzt:

Wenn ich am Wettschwimmen teilnähme, so *gew* . . . . ich gewiss den ersten Preis. Ich *schw* . . . . viel weiter als die anderen Jungen. Wenn es zu regnen *beg* . . . ., würde ich den Regenschirm aufspannen. *Spinn* . . . ., *spinn* . . . ., Töchterlein!

(befehlen)

Der Kutscher des Kaisers *befehlen* dem Bauer auszuweichen. Das alte niederdeutsche Bauernhaus *bergen* Wohnhaus, Stallungen und Scheune unter einem Dach. Die grosse Dürre macht, dass der Erdboden *bersten*. O, wie *erschrecken* da unser Hans! »Der verwünschte Hahn *erschrecken* mich», sagte der junge Räuber. Im Lande der Zwerge *gelten* die Maus als Elefant. Der Lehrjunge *helfen* dem Gesellen.

Warum *kommen* Sie nicht pünktlich *an*? Vater *nehmen* den Stock. In der deutschen Stunde *sprechen* Hans Deutsch. Wolfgang *brechen* ein Röslein auf der Heide. Das Röslein *wehren* sich und *stechen*. Der Fuchs *stehlen* die Gans. Der alte Tohms Geehl *sterben* Hungers. Wer am weitesten vom Ziel *treffen*, *gewinnen* im Schlaraffenlande den ersten Preis. Bismarck *erwerben* sich die Rettungsmedaille, indem er seinen Reitknecht aus dem Wendelsee *retten*. *Else werden* rot vor Ärger. Der Junge *werfen* seine Mütze in die Höhe.

Ergänzt:

Br .... nicht das Röslein! *Erschr* .... nicht, liebes Kind! *H* ...., h ...., ich ertrinke! *Spr* .... nicht so laut! *N* .... den Stock! *W* .... nicht mit Steinen auf der Strasse! *St* .... nicht die Gans, liebes Füchslein!

Wenn Sie mir *h* ...., so würde ich Ihnen sehr dankbar sein. Wenn ihr mit Steinen *w* ...., so würde euch der Lehrer strafen. Wenn du das Röslein *br* ...., so *st* .... es dich. Wenn der Kapitän den Matrosen *bef* .... ins Meer zu springen, so müssten sie ihm gehorchen. Wenn ich *st* ...., so würdest du mein Erbe sein.

(beissen)

Helft! Ein toller Hund *beissen* mich in das Bein! Er *vergleichen* das Original mit der Abschrift. Die Wagen *gleiten* auf den Schienen dahin. Der Schneider *greifen* zu Schere, Nadel und Zwirn. Der Hase *leiden* Not im Walde. Der Rattenfänger *ziehen* eine Pfeife *heraus* und *pfeifen*. Der Kaufmann *zerreissen* den Brief. Ein Mann *reiten* auf einem Esel nach Hause. Der Dieb *schleichen* durch den dunkeln Hausgang. Der Bauer *schneiden* das Gras mit der Sense ab. Ein Wanderer *schreiten* die Strasse entlang. Die Mutter *streichen* dem Kinde ein Butterbrot. Wind und Sonne *streiten* mit einander. Die Sonne *gehen* auf, die Nebel *weichen*.

Ergänzt:

Bitte, *schneid* .... mir eine Schnitte Brot! *Reit* .... nicht den Esel müde! Wenn die Bauern nicht da wären, *l* .... die Städter Not. Wenn es nicht regnete, *schn* .... wir heute das Korn.

(bleiben)

Max *bleiben* an der Tafel stehen. Frau Ameise *leihen* ihrer Nachba-

rin Speise. Jeder Kaufmann *preisen* seine Ware. Die Kinder *reiben* sich die Äuglein wach. Eine Mauer *scheiden* unseren Garten von dem Ihrigen. Die Sonne *scheinen* mir senkrecht auf den Kopf. Ich *schreiben* ein Wort an die Tafel. Der Bock *schreien* aus vollem Halse: »Du Dieb, du Mörder!» Die Vöglein *schweigen* im Walde. Zwei Diebe *steigen* um Mitternacht zum Fenster einer Mühle hinein. Was *treiben* man mehr in Griechenland, Viehzucht oder Ackerbau? Der Knabe *weisen* dem Fremden den Weg. Die Mutter *verzeihen* dem Kinde.

Ergänzt:

Sei ruhig, *bleib* . . . . ruhig mein Kind! *Schreib* . . . . diese Seite ins Reine! Was würdest du tun, wenn jetzt ein Räuber zum Fenster herein*st* . . . .? Ich *schr* . . . . mir die Lunge aus dem Leibe. *Schr* . . . . nicht so, liebes Kind!

(**betrügen**)

Der ehrliche Kaufmann *betrügen* nicht seine Kunden. Der Schutzmann *biegen* um die Strassenecke. Der Zweig *biegen* sich unter der Last der Früchte. Der Baum *bieten* mir Schutz gegen den Regen. Hoch in der Luft *fliegen* eine Schwalbe. Der Bock *fliehen*, aber der Wolf *holen* ihn ein. Tränen *fliessen* ihm aus den Augen. Der arme Leiermann *frieren* entsetzlich. Der Teich *frieren* zu. Er *geniessen* mässig die Freuden des Lebens. Die Schildbürger *giessen* Kanonen aus ihrer Rathausglocke. Er *lügen* wie gedruckt. Die Schlange *kriechen* unter den Stein. Die Rose *riechen* gut. Die Bienen *saugen* Honig aus den Blumen. Der Junge *schieben* den ganzen Kuchen auf einmal in den Mund. Im Lande der Riesen *schiessen* man die Mücken mit Pfeilen. Ich *schliessen* den Brief mit den herzlichsten Grüssen. Die Köchin *sieden* Eier. Grüne Grasspitzen *spriessen* aus der Erde hervor. Sein Betragen *verdriessen* mich sehr. Er *verlieren* leicht den Mut. Das Pferd *ziehen* den Wagen und den Pflug.

(**dreschen**)

Der Bauer *dreschen* sein Getreide. Das Licht *erlöschen*. Ich *löschen* meinen Durst. Das Kind *flechten* einen Blumenkranz. Über dem Wasser *erheben* sich Nebel. Der Hirt *melken* die Ziegen. Auf den Bergen, Hügeln und Feldern *schmelzen* der Schnee. Der Kaufmann *wägen* Waren auf einer grossen Wage. Im Lande der Riesen *weben* man die Leinwand aus Seilen.

Ergänzt:

Dr . . . . das Getreide! *Fl* . . . . diese Blumen zu einem Kranze! Ein kräftiger Mann *h—e* diesen Stein leicht auf. Ein tüchtiger Knecht *d—e* dies Getreide in drei Stunden.

(**bitten**)

Er *bitten* mich zu Gaste. Das Kind *essen* viel Brot. Der Wolf *fressen* den Bock auf. Die Magd *geben* dem Vieh Futter. So etwas *geschehen* nicht alle Tage. Er *lesen* sehr wenig. Das Buch *liegen* auf dem Tische. Der Räuber *messen* mich mit finsteren Blicken. Der Junge Student *sehen* alles im rosigsten Lichte. Er *sitzen* gerade wie ein Lineal. Um sieben Uhr *treten* meine Mutter ins Zimmer. Du *vergessen* deinen Regenschirm.

Ergänzt:

Bitte, *g* . . . . mir das Brot! *Verg* . . . . mein nicht! *Tr* . . . . in das Zimmer herein! *L* . . . . mir etwas *vor*, bitte! *S* . . . . doch nicht so unglücklich aus, Junge! Wenn du dir mehr Mühe *g—est*, so wärest du bald ein reicher Mann. Ich *ä—e* gern Erdbeeren.

(**backen**)

Der Bäcker *backen* Weissbrot. Dieser Kutscher *fahren* schnell. Der Gärtner *graben* im Garten. Der Knecht *laden* das Heu auf den Wagen. Das Volk *schaffen* jeden Tag neue Wörter. Der Holzhauer *schaffen* Brennholz in das Haus. Max *schlagen* das Heft *auf*. Die Pulte *stehen* auf dem Fussboden. Im Winter *tragen* ich warme Kleider. Dieser Weizen *wachsen* langsam. Das Kind *waschen* und *kämmen* sich.

(**blasen**)

Er *blasen* mir Rauch ins Gesicht. Die Mutter *kochen* und *braten* in der Küche. Der Apfel *fallen* nicht weit vom Baum. Die Katze *fangen* Ratten und Mäuse. Ich *gehen* an die Tafel. Für wie alt *halten* du diesen Jungen? Die Lampe *hangen* an der Decke. Der Holzhauer *hauen* mit der Axt in den Stamm. Ich *heissen* ihn einen Grobian. Er *lassen* mich nicht aus den Augen. Herr Lehmann *laufen* jeden Tag zwei Stunden auf dem Eis. Der Arzt *raten* dem Kranken im Bett zu bleiben. Der Papagei *rufen* ganz laut: »Guten Tag Spitzbub!« Der Hase *schlafen* mitt offenen Augen. Der Müller *stossen* den Riegel vor das Tor.

Ergänzt:

Bla .... mir nicht Rauch in die Augen! *Ge* .... mir aus dem Wege! *La* .... einmal sehen, was du kannst! Wenn du die Treppe *herunterf* ...., würdest du dir leicht das Bein brechen. Wenn mich ein Räuber *überf—e,* so *st—e* ich ihm meinen Dolch ins Herz. Ich aber *l—e* ganz einfach davon.

Unregelmässige Verben.

1. Setzt in folg. Sätzen das Verb a) ins Imperfekt; b) ins Perfekt:

Im Ofen *brennen* ein lustiges Feuer. Das Pferd *kennen* die Stimme seines Herrn. Er *nennen* mich einen braven Mann. Der Wolf *rennen* in den Wald. Er *senden* mir Waren aus Hamburg. Der Bauer *wenden* das Heu zum Trocknen.

Karls Schwester *bringen* ihm Waschwasser aus der Küche. Was *tun* Herr Müller? Er *denken* nur an seine Geschäfte. Dies Tuch *dünken* mir schöner als jenes. Diese Mühlsteine *mahlen* schlecht.

2. Zum Übersetzen:

Jos tuli palaisi paremmin, niin kahvi kiehuisi nopeammin. Jos kutsuisin herra Mülleriä ystäväkseni, niin en puhuisi totta. Mitä sinä tekisit, jos olisit rikas? Jos tuuli toisi hiukan sadetta, niin ruoho paremmin kasvaisi.

Hilfsverben des Modus; wissen.

1. Führt folg. Sätze durch alle Personen des Präsens hindurch:

Ich *müssen* heute liegen bleiben, denn ich bin krank. Morgen *dürfen* ich schon aufstehen. Aber ich *sollen* noch zwei Tage zu hause bleiben. So *verlangen* es der Arzt, und ich *wollen* gehorchen. Ich *können* also nicht in die deutsche Stunde kommen. — Ich *wissen* von keiner Sorge.

2. Ergänzt die fehlenden Hilfsverben des Modus:

Lieber Bruder!

Ich .... Dir schreiben, wie es mir geht. Alles, was ich Dir sagen ...., ist dass ich hier sehr viel arbeiten .... Nur zweimal in der Woche .... ich ausgehen, und ich .... bitten, wie ich ...., man erlaubt mir nicht mehr Erholung.

Dein Bruder
Karl.

3. Setzt folg. Sätze a) ins Imperfekt; b) ins Perfekt:

Der Dieb *wissen* sich schuldig. Du *mögen* die Suppe nicht essen, aber du *müssen*. Herr Müller *sollen* nach Berlin fahren, aber er *wollen* nicht. Ich *können* sehr gut schwimmen, aber ich *dürfen* nicht.

4. Zum Übersetzen:

Tahtoisin mielelläni syödä omenia. Sinun pitäisi lukea ahkerammin. Saisin matkustaa maalle, jos tahtoisin. Jos osaisin, niin piirustaisin kuvasi. Mitä tekisit, jos sinun huomenna pitäisi kuolla?

Zusammengesetzte Verben.

1. Untrennbare Zusammensetzung.

1. Setzt in folg. Sätzen das Verb ins Präsens:

Ein Teppich **be***decken* den Fussboden. Ein Hase **be***nagen* die Rinde des Apfelbaumes. Wieviel Räume **ent***halten* Ihre Wohnung? Weisst du, wo der Rhein **ent***springen*? Dies Bild **ge***fallen* mir nicht.

2. Setzt das Verb ins Imperfekt:

Als ich noch das Gymnasium **be***suchen*, war ich oft krank. Hans **er***zählen*, dass ihm die Läden mit Kuchen am besten **ge***fallen*. Bei einem Wettschwimmen **ge***winnen* ich den ersten Preis.

3. Setzt das Verb in den Imperativ:

Be*suchen* mich bald! **Ver***bessern* die Fehler! **Ge***horchen* deinen Eltern!

4. Setzt das Verb ins Perfekt od. Plusquamperfekt:

Ich **ent***schuldigen* mich bei ihm wegen meiner Unhöflichkeit. Meine Mutter **er***lauben* mir, eine Bootfahrt zu machen. Der Bäcker **ver***brennen* die Wecken und Semmeln. Der unglückliche Mann **ver***trinken* Hab und Gut und **zer***stören* seine Gesundheit.

5. Ergänzt folg. Sätze:

Es ist schwer . . . . **ge***horchen*, leicht . . . . **be***fehlen*. Allen . . . . **ge***fallen* ist unmöglich. Das Hündchen fing an, meine Stiefel . . . . **zer***nagen*.

2. Trennbare Zusammensetzung.

1. Setzt das Verb ins Präsens:

Der Hase **auf***halten* sich in Wäldern und Feldern. Wenn ich **auf***stehen*, **an***ziehen* ich die Kleider. Ich **ab***wischen* die Tafel mit einem

feuchten Schwamm. Können Sie mir sagen, wann der letzte Zug nach Hamburg **ab***gehen*? Er **herein***treten* in mein Zimmer. Bücke dich, wenn du in mein Zimmer **herein***treten!* Er **herunter***lassen* die Vorhänge an den Fenstern. Der Frosch fängt das schlafende Wasserkäferchen, indem er es mit seiner breiten Zunge **herunter***lecken.*

ins Imperfekt:

Die Männer **zurück***ziehen* sich in einen Nebenweg, aber der König **nach***reiten* ihnen. Die Heinzelmännchen **acht***geben* wohl, dass sie die Wecken nicht verbrannten. Ein kleines Kind ass alle Tage Milch und Brot; eine weisse Schlange **herbei***kommen.* Als der Lehrer **herein***treten,* **herum***laufen* die Schüler in der Klasse. Das Bild **dar***stellen* einen alten Mann. Hans besitzt ein Bild, das einen Hund **vor***stellen.* Wo **hin***gehen* du? Als der Bauer **hin***kommen,* **fort***fliegen* die Spatzen.

ins Perfekt od. Plusquamperfekt:

Der Bettler hat den Hut **ab***nehmen.* Der schöne Frühling ist **wieder***kommen!* Ich bin erst spät von meiner Reise **zurück***kommen.* Die Mädchen waren zwei Stunden auf dem Hofe **herum***laufen.* Er war um 7 Uhr **auf***stehen.* Der König ist dem Bettler **nach***reiten.*

in den Imperativ:

Ab*nehmen* den Hut, wenn du in das Zimmer hereintrittst! Konrad, **auf***stehen!* **Herein***treten* Sie doch, bitte! **Zusammen***setzen* die Holzscheite zu Haufen! **Entzwei***sägen* den Stamm mit der Säge!

in den Infinitiv:

Im Sommer ist es herrlich auf den See **hinaus***fahren.* Die Sonntagsjäger beschlossen den Hasen mit einem Stock **tot***machen.* Wer zu faul ist, die Hand **aus***reichen,* der braucht nur den Mund **auf***sperren,* so fliegen ihm gebratene Tauben hinein. Der Kutscher befahl dem Bauer **aus***weichen.*

2. Übersetzt:

Kesällä oleskelen maalla. Nousen joka aamu kello 6. Sitten lähden järvelle soutelemaan. Vasta kl. 11 tulen takaisin. Huoneeseen astuessani otan lakin pois päästäni. Kun Laiskurilan asujamet aukaisevat suunsa, lentää siihen paistettuja kyyhkysiä.

Kun lakkaa *(aufhören)* satamasta, suljemme sateenvarjomme *(zuklappen).* Me vietimme yömme oljilla. Kun *(nachdem)* rypäleet ovat leikatut, tehdään niistä viiniä. Kun susi saavutti pukin, huusi

tämä: »Senkin ryöväri! Senkin murhamies!» Räätälin nukkuessa valmistivat haltiat hänelle takin.

Pane pois liitu ja pyyhi taulu puhtaaksi! Poika alkoi pukea päälleen vaatteita. Keisari sanoi eräälle sotamiehelle: »Vie pois vuoteeni! Sitä voi joku haavoitettu paremmin tarvita.» Tuskin *(kaum)* Moritz oli pannut liidun pois, niin Max meni taululle. Äitini ei salli minun juoksennella pihalla. Hän pyysi minua huomenna tulemaan takaisin. Pistettyään myllärin kuoliaaksi, pakeni rosvo.

Der Infinitiv.

1. Verwandelt die Nebensätze nach dem Muster:

{*Es ist unmöglich, dass man allen gefällt.*
{*Allen zu gefallen ist unmöglich.*

Es ist nicht möglich, dass man einen Mohren weiss wäscht. Mein Vater erlaubte nicht, dass ich ausging. Es freut mich, dass ich dich wiedersehe. Wir freuen uns, dass wir dir danken können.

2. Bildet Infinitivsätze:

a. Kaiser Rudolf trat einst in das Haus eines Bäckers. *Er wollte sich am Backofen wärmen.* — Man lebt nicht, *damit man esse,* sondern man isst, *damit man lebe.* — Max guckte durch das Fenster. *Er wollte sehen,* ob Moritz allein wäre. — Zwei Diebe stiegen zum Fenster einer Mühle hinein. *Sie wollten den reichen Müller berauben.*

Bsp. {Ich setzte mich an den Tisch. *Ich wollte meine Aufgaben machen.*
{Ich setze mich an den Tisch, *um* meine Aufgaben *zu machen.*

b. Der Spatze sucht sich seine Nahrung im Garten, *ohne dass er lange fragt: »Darf ich?»* — Man kann nicht leben, *ohne dass man trinkt.* — Er ging fort, *ohne dass er etwas sagte.* — Er tat *das, ohne dass er um Erlaubnis bat.*

Bsp. {Der Kaufmann eilte fort, *ohne dass er zögerte.*
{Der Kaufmann eilte fort, *ohne zu zögern.*

2. Ergänzt **zu**, wo es möglich ist:

Kannst du .... *schwimmen*? Meine Mutter erlaubt mir nicht .... *schwimmen.* Es hat aufgehört .... *regnen.* Ich hörte ihn mit lauter Stimme .... *sprechen.* Ich mag nicht immer .... *lernen.* Die Bäume fangen an .... *blühen.* Der Kutscher des Kaisers befahl dem Bauer .... *ausweichen.* Ich muss morgen .... *abreisen.* Ohne Brillen sehe

ich nicht . . . . *lesen.* Ich will Sie heute . . . . *besuchen.* Ich habe die Absicht, einen Ausflug . . . . *machen.* Du sollst deinen Vater und deine Mutter . . . . ehren. Meine Mutter zwang mich, die Arznei . . . . *einnehmen.* Ich darf nicht heute . . . . *ausgehen.* Der Kater wagte sich nicht . . . . *rühren.* Mein Vater hat eine Landungsbrücke . . . . *bauen* lassen. Ich hade den Mut nicht, auf den See *hinausfahren.*

VI. DAS ADVERB.

1. Ersetzt den Strich durch **hin** od. **her**:

Ein kleines Kind isst Milch und Brot; eine weisse Schlange kommt —*bei.* Karl sitzt an seinem Arbeitstisch; seine Schwester kommt —*ein.* Des Morgens früh ist es herrlich —*auszu*fahren, um zu fischen. Als der Adjutant in das Zimmer des Königs —*ein*trat, sagte dieser: »Lassen Sie das Bett —*aus*tragen!» Ich machte das Fenster auf und schaute —*aus.*

Der Bäcker schob das Brot in den Ofen —*ein;* nach einer Weile nahm er es —*aus.* Max, steige nicht auf den Baum! Komm sofort wieder —*unter.* Zwei Ziegen begegneten einander auf einem schmalen Steg; die eine wollte —*über,* die andere —*über.* Wenn ich im Zimmer bin und jemand anklopft, so rufe ich: »—*ein.*» Wenn aber die Tür verschlossen ist, so antwortet der Besucher: »Ich kann nicht —*ein.*» Grete, geh zum Uhrmacher —*über* und sage ihm, dass er —*über*kommen soll!

2. Sucht die Adverbien im 116. Stücke auf und gebt an, ob sie den **Ort**, die **Zeit** oder die **Art** und **Weise** bezeichnen.

Komparation.

1. Setzt die Adverbien in den Komparativ:

Man geht *leicht*— und *schnell*— den Berg hinab als hinauf. Geh *gern*— zum Schmied als zum Schmiedchen! Je *früh*—, je *gut*—. Je *voll*— die Ähre, desto *tief*— neigt sie sich. Je *hoch*— wir steigen, desto *rein*— wird die Luft.

2. Setzt die Adverbien in den Superlativ:

Welcher Schüler turnt .... *gut*—? Unter allen Vögeln singt die Nachtigall .... *schön*—. Ehrlich währt .... *lang*—. Ich möchte .... *gern*— Kaufmann werden. Wer von euch arbeitet .... *viel*—?

3. Übersetzt:

Pääskynen laulaa kauniisti, leivonen laulaa vielä kauniimmasti kuin pääskynen, mutta kauneimmin kaikista linnuista laulaa kuitenkin satakieli *(die Nachtigall)*.

Max voimistelee hyvin, Moritz voimistelee vielä paremmin kuin Max, mutta Paul voimistelee parhaiten koko luokalla.

Else puhuu liian paljon, Anna puhuu vielä enemmän kuin Else, mutta eniten puhuu kuitenkin Gretchen.

Tahtoisin mielelläni tulla kauppiaaksi, mieluummin ehkä kuitenkin lääkäriksi, mutta mieluimmiten tulisin taiteilijaksi.

Tänään puhaltaa ankarasti, eilen vielä ankarammin kuin tänään, mutta toissapäivänä puhalsi ankarimmin.

Das Pronominaladverb.

1. Gebt die Fragen an, auf welche folgende Sätze antworten:

Die Uhr ist *aus* Gold. Der Schmied klopft *mit* dem Hammer. Der Sperling lebt im Frühling *von* Spinnen und Würmern. Ich arbeite *an* einem Buche. *Vom* Kaffeetrinken bekommt man schwarze Zähne. Ich sitze *auf* einer Bank.

2. Setzt in folgenden Sätzen statt des persönlichen, demonstrativen, relativen und interrogativen Pronomens ein Pronominaladverb ein:

Sage mir, *mit was* du dich den ganzen Tag beschäftigst. Die Feder, *mit welcher* ich schreibe, ist stumpf. Die Krankheit, *an welcher* er starb, ist jetzt sehr verbreitet. Ich betrat das Haus, doch es war niemand *in ihm*. Ist er im Zimmer? Nein, er ist nicht *in ihm*. Die unregelmässigen Verben, sagt Heine, unterscheiden sich von den regelmässigen *durch das*, dass man bei ihnen noch mehr Prügel bekommt. »Ei, du hast Honig? Wenn du mir *von dem* gibst, bleibe ich noch eine Weile bei dir.»

———

VIII. DIE PRÄPOSITION.

1. Setzt nach der Präposition den richtigen Kasus:

1. *Statt* d— Ratten und Mäuse kamen zahlreiche Kinder herbeigelaufen. *Unterhalb* d— Stadt Wesel, tritt der Rhein in die Niederlande ein. Wenn es regnet, gehen die Schüler *während* d— Pause nicht hinaus. Der Jäger ist gar eifrig hinter dem Hasen her, besonders *wegen* sein— wohlschmeckend— Fleisch—.

2. Übersetzt:

Ukonilman kestäessä *(das Gewitter)* emme saa asettua puun alle. Lehtien asemesta on kuusella neulaset. Sodan kestäessä vallitsi *(herrschen)* hätä maassa. Meissen sijaitsee Elben varrella, Dresdenin alapuolella. Oli kerran paimen, joka oli kuuluisa viisaista vastauksistaan.

3. Setzt nach der Präposition den richtigen Kasus:

Die Spatzen frassen die Körner *aus* d— volle— Ähre—. *Ausser* frisch— Wasser trinken wir noch Milch, Kaffee, Tee u. s. w. *Bei* d— Dorf— liegt eine Mühle. Die Eule spazierte ihr— vornehm— Gäst— *entgegen.* D— alt— Haus *gegenüber* stand eine hohe Esche. Ich habe immer mei— Stand— *gemäss* gelebt. Er ruhte *mit* d— Kopfe gegen die Wand. *Nach* ei— kurz— Weile guckte die Eule aus ihrer niedrigen Tür. D— Körper *zunächst* tragen wir ein Hemd. Er hat das Geld *samt* d— Beutel verloren.

Jan Eule ist *seit* ei— Jahr— tot. Das ganze Land war *von* ei— tiefen Schneeschicht bedeckt. Ein Viertel vor acht gehe ich *zu* d— Schule.

Merke! bei dem = *beim;* von dem = *vom;* zu der = *zur;* zu dem = *zum.*

4. Übersetzt:

Bingenin kaupungin luona kohoaa *(hervorragen)* Rheinistä korkea torni. Jo kauan aikaa olen työskennellyt yhdessä Tohms Geehlin kanssa. Lusikallisella hunajaa saa enemmän kärpäsiä kuin tynnörillisellä *(das Fass, -er†; voll)* etikkaa. Talomme sijaitsee vastapäätä kirkkoa. Hän pukeutuu säätynsä mukaisesti.

5. Setzt dach der Präposition den richtigen Kasus:

Mein Bruder geht *durch* d— Zimmer. Im Schrank gibt es eine

Schublade *für* d— Wäsche. Die Germanen waren hart *gegen* d— Feinde. *Ohne* d— Gläser nützt die Brille nichts. *Um* d— Hals haben die Männer oft einen Kragen.

6. Übersetzt:

Ilman taitavaa *(geschickt)* perämiestä joutuu laiva helposti haaksirikkoon *(= scheitern)*. Ei pidä oppia koulua, vaan elämää varten. Vesi on paras keino *(das Mittel)* janoa vastaan. Varikset hyppivät syvän lumen läpi. Kaupungin ympärillä *(um .... herum)* oleva seutu on erittäin kaunis.

7. Setzt nach der Präposition den richtigen Kasus:

Der Ofen steht links *in* d— Ecke. Die Tafel steht vorn *auf* d— Fussboden. Die Schüler schreiben *an* d— Tafel. *Vor* d— Fenster— hängen Gardinen. *An* d— Tür ist ein Schloss. Max tritt *in* d— Zimmer. Die Sonne senkt ihre Strahlen *auf* d— Häuser herab. Eine Katze schleicht *über* d— Strasse. *Neben* d— Kaiser sass ein hoher Offizier. Der Jäger ist gar eifrig *hinter* d— Hasen her. Der Sperling baut sein Nest *unter* d— Hausdächer. *Unter* d— Mund ist das Kinn. *Zwischen* d— Augen sitzt die Nase. *Über* d— Gross— St. Bernhard führt ein Bergpass. Er stellte sich *neben* mei— Bruder. Er stellte sich *vor* d— Haus. Er setzte sich *zwischen* d— und dei— Bruder.

8. Übersetzt:

On aika mennä työhön *(an)*. Lintu istuu puussa. Nyt se lentää katolle ja istuutuu savupiipulle. Metsän yli liitelee *(schweben)* kotka. Tytöt käyskentelevät edestakaisin meren rannalla. Istuuduimme suuren puun alle. Järven yli vie kivinen silta. Vuorimiehen *(der Bergmann)* täytyy laskeutua *(steigen)* maan alle. Kettu juoksi kiven taakse.

9. Bildet je zwei Sätze mit den Präpositionen: **an, auf, hinter, in, neben, über, unter, vor, zwischen,** in welchen folgende Verben vorkommen: **sitzen—(sich) setzen; stehen—(sich) stellen; liegen—(sich) legen; fallen—fällen; sinken—senken; hangen—hängen; fahren—führen; dringen—drängen.**

10. Vervollständigt folg. Sätze:

I .... mei— letzt— Sommerferien machten einer meiner Freunde und ich eine Fussreise d .... d— schön— Donautal. Wir wollten zuerst m .... d— Eisenbahn n .... d— Bodensee reisen. Doch entschieden wir uns zuletzt f .... d— Fussreise. Steile Felsenwände schliessen das Tal m .... sei— schön— Flusse ein. Hoch oben i ....

d— Höhe erblickt das Auge zahlreiche Burgruinen, kühn a . . . . d— Klippen hängend. I . . . . Osten werden dann die Ufer wieder flacher; doch g . . . . Passau hin wird die Gegend wieder wunderschön. Der Inn vereinigt hier seine Gewässer m . . . . d— jenig— der Donau, und die Landschaft u . . . . dies— letzt— Stadt Bayerns ist äusserst reizend.

Wir gehen jetzt n . . . . d— Post. Au . . . . ei— Postkarte muss ich noch Briefmarken kaufen. Ich will mich auch b . . . . d— Beamt— erkundigen, was ein Telegramm n . . . . mei— Heimat kostet. V . . . . d— Post gehen wir dann n . . . . d— gross— Buchladen i . . . . der Wilhelmstrasse. Mein Freund kommt diesen Abend z . . . . *(wir)* und speist m . . . . *(wir)*.

11. Übersetzt:

Kauniina kesäiltoina käyskentelemme meren rannalla. Sinisellä meren pinnalla *(die Fläche)* purjehtii *(segeln)* kaikellaisia veneitä, joissa istuu iloisia ihmisiä. Takanamme kohoaa jyrkkiä kallioita *(die Klippe)*, jotka ovat vihreillä kukilla ja sammalilla peitetyt. Talvella kaikki näyttää aivan toisellaiselta *(anders)*. Silloin riehuu *(rasen)* meri, hurjien *(wild)* myrskyjen pieksämänä *(peitschen)*, ja laivat etsivät suojaa satamissa. Jokainen sulkeutuu *(sich zurückziehen)* lämpimään huoneeseensa ja ajattelee *(an jemanden denken)* merimies parkoja, jotka tällaisella ilmalla purjehtivat aavan meren ylitse. Ilta vietetään kotoisen *(häuslich)* lieden ääressä.

IX. DIE KONJUNKTION.

1. Setzt in folg. Sätzen an Stelle des Striches eine der **koordinierenden** Konjunktionen **aber, oder, denn, sondern, bald . . bald, sowohl . . als (auch), weder . . . noch, teils . . . teils:**

1. Die Katze ist zwar freundlich, ... falsch. Die Katze ist nicht treu, ... falsch. Die St. Bernhardienerhunde gehen . . . allein, ... werden sie von den Mönchen mitgenommen. Mein Freund kann nicht kommen, ... er ist krank geworden. Möchtest du Kaufmann

.... Beamter werden? .... mein Bruder .... meine Schwester ist älter als ich. Ich kenne .... deinen Vater .... deine Mutter.

Du lernst kein Deutsch, ... du bist nicht fleissig genug. Wir sehen die Sterne nur bei Nacht, ... ein Licht ist nur im Dunkeln sichtbar.

Der Junge kann .... lesen .... schreiben. ... die Römer .... die Griechen waren Heiden. Das Heer bestand .... aus Eingeborenen, ... aus Engländern. Der Hund ist dem Menschen von grossem Nutzen, ... er ist treu und wachsam.

2. Setzt in folg. Sätzen an Stelle des Striches eine der subordinierenden Konjunktionen: **als, als ob, da, dass, bis, damit, indem, nachdem, weil, während:**

Die Frau des Schneiders wartete hinter dem Ofen, ... die Männlein kamen. Wie war das Wetter, ... du aufstandst? Die Heinzelmännchen bauten dem Zimmermann das Haus, ... er schlief. Die Spatzen zwitscherten so lustig, ... sie den Jäger auslachen wollten. Der Wirt hatte, ... zwischen der Schlafkammer der Diebe und der seinigen nur eine dünne Bretterwand war, ihr Gespräch gehört.

Ich sehe, ... Hochmut immer vor dem Falle kommt. Die Frösche fangen das schlafende Wasserkäferchen, ... sie es mit der Zunge herunterlecken. .... er uns begrüsst hatte, ging er fort. .... der Bock oben sicher war, so war er recht keck. Der Fuchs war lange zweifelhaft, ... er etwas antworten sollte.

3. Setzt die Verben ins Imperfekt:

Wenn wir ausgehen, *spannen* wir den Regenschirm auf. Wenn es zu regnen *aufhört, klappen* wir ihn zu. Wenn es *klingelt, verlassen* wir die Klasse. Wenn der Lehrer in die Klasse *hereintritt, stehen* wir *auf.*

4. Übersetzt:

Kello oli kuusi, kun juna saapui. Jääkää tänne, kunnes olen pukeutunut. Koska hän ei tule, niin menemme ilman häntä. Juoskaa nopeasti, jotta saatte hänet kiinni. Luuletteko hänen tulevan? Hän ei voinut mennä mukaan, koska hän oli sairas. Kun olemme syöneet, menemme heti ulos.

X. WORTFOLGE.

Gerade Wortfolge; Inversion.

1. Verwandelt im folgenden die indirekte Wortfolge in die gerade:

Einsam wird in dunkler Nacht ein Schiff auf den Wellen umhergeworfen. Grundlos ist die Tiefe des Meeres. Schwarz hängen über dem Schiffe die Wolken. Schrecklich braust der Sturm. Fürchterlich tobt das Meer. Immer höher türmen sich die Wellen. Immer tiefer öffnet sich der Abgrund. Hoch schwebt das Schiff auf den Wellen. Es rollt der Donner, es zucken die Blitze. Allmählich legt sich das Toben der Elemente. Freundlich steigt die Sonne aus den beruhigten Wogen empor. Fröhlich singen die Schiffer. Den sicheren Hafen erreicht das gerettete Fahrzeug.

2. Verwandelt die gerade Wortfolge in die indirekte:

Ein alter Schmied wohnte neben dem Hause meiner Eltern. Er war ganz schwarz im Gesicht. Ich ging alle Tage zu ihm. Ein lustiges Feuer brannte in seiner Schmiede. Er legte Eisen in dieses Feuer. Er packte dann das glühende Eisen mit einer eisernen Zange und legte es auf den Amboss. Er nahm nun einen schweren Hammer in die andere Hand und schlug damit auf das Eisen. Er schmiedete bald grosse Nägel, bald Hufeisen für die Pferde, bald Reifen für die Wagenräder. Ich durfte manchmal ein wenig hämmern.

3. Bildet Fragesätze, indem ihr die zwei vorhergehenden Stücke abfragt!

Nebensatz.

1. Verbindet folg. Sätze mit **wenn;**

Der Apfel ist reif, er fällt ab. Die Katze ist fort, die Mäuse tanzen auf dem Tisch. Das Pferd ist gestohlen, man schliesst den Stall zu. Das Kind ist ertrunken, man schliesst den Brunnen. Die Not ist am grössten, die Hilfe ist am nächsten. Es schmeckt am besten, man soll aufhören. Es ist still, jedermann will Steuermann sein. Der Vogel ist satt, die Körner schmecken bitter.

2. Verwandelt die eingeklammerten Wörter in Nebensätze und leitet sie durch **als** ein:

(Bei seiner Ankunft im Walde) bemerkte der Jäger einen grossen Bären. *(Beim Herausgehen aus der Kirche)* begegneten mir zwei Freunde. *(Beim Hinaufsteigen)* hüllten Nebel den Berg ein. *(Beim Abschied)* war er traurig. *(Beim Spiele)* verletzte er sich das Bein. Die Kinder wurden unruhig *(beim Erscheinen des Hundes)*.

3. Verwandelt den ersten Satz in einen Relativsatz:

Er hat gute Freunde, er ist reich. Er will allen recht machen, er macht keinem Recht. Er schimpft seinen Freund einen Esel, er ist selbst ein Langohr. Er ehrt den Pfennig nicht, er ist des Talers nicht wert. Er lacht zuletzt, er lacht am besten. Er gräbt den andern eine Grube, er fällt selbst hinein.

4. Bildet zusammengesetzte Sätze unter Benutzung der subordinierenden Konjunktionen 1) **als ob,** 2) **bis,** 3) **da,** 4) **damit,** 5) **dass,** 6) **indem,** 7) **nachdem,** 8) **ob,** 9) **während,** 10) **weil,** 11) **wenn** (=jos), 12) **ehe**:

1. Die Spatzen zwitscherten auf des Nachbars Kirschbaum; sie wollten wahrscheinlich den Jäger auslachen. 2. Die Frau des Schneiders wartete hinter dem Ofen; schliesslich kamen die Heinzelmännchen. 3. Der Wirt hatte das Gespräch der Diebe gehört, denn zwischen ihrer Schlafkammer und der seinigen war nur eine dünne Bretterwand. 4. Die Strasse ist gepflastert; da kann man bequem gehen. 5. Ich bin Herr über hundert Künste; ist das dir unbekannt? 6. Die Frösche fangen auch das schlafende Wasserkäferchen; sie lecken es mit ihrer breiten Zunge herunter. 7. Ich las das Buch; darauf gab ich es zurück. 8. Er fragte: »Geht es dir gut?» 9. Der Zimmermann schlief; während der Zeit bauten ihm die Heinzelmännchen das Haus. 10. Der Bock war recht keck, denn er fühlte sich sicher oben auf dem Dache. 11. Der Bauer wird Edelmann und guckt den Pflug mit der Brille an. Man steigt einen steilen Berg hinauf und muss anfangs kleine Schritte machen. 12. Erlege zuerst den Bären und verkaufe ihn nachher!

Während des Schlafes sammeln wir neue Kräfte. Nach dem Untergang der Sonne tritt die Dämmerung ein. Beim Eintritt des Frühlings wird das Gras grün. Durch Arbeit gewöhnen wir uns an die Arbeit. Der Hungrige isst, um seinen Hunger zu stillen. Freundlich lächelnd ging ein Unbekannter an mir vorüber.

Aakkosellinen sanaluettelo lukukirjaan »Deutsches Lehrbuch».

A.

der **Aal, -e,** ankerias 103.
abbeissen (i - i), purra poikki 134.
abdrücken, laukaista 108.
der **Abend, -e,** ilta 12.
das **Abendbrot,** illallinen 48.
abends, illalla 38.
aber, mutta 2.
abfahren (u - a), lähteä.
abfallen (ie - a), pudota alas 83; suistua, jyrketä 122.
abgewöhnen, vieroittaa 135 *(gewöhnen)*.
der **Abgrund, -e †,** syvyys, kuilu.
der **Abhang, -e †,** rinne 126.
abhören, kuulustella, kysellä 134.
abkommen (a - o), poistua, eksyä 112.
ablassen (ie - a), luopua, helpottaa; heretä 134.
ablegen, panna pois, hylätä 134.
ableiten, johtaa pois 77.
abnehmen (a - o), ottaa päästään 41.
abputzen, puhdistaa.
abrichten, harjoittaa, opettaa 118.
der **Absatz, -e †,** menekki 126; korko.
abschicken, lähettää 110.
der **Abschied, -e,** jäähyväiset 12 *(scheiden)*.
abschliessen (o - o), lukita, päättää; »tehdä».
der **Abschluss, -e †,** loppu; päätös 134.
abschneiden (i - i), leikata poikki 83.
die **Abschrift, -en,** kopio.
abschüssig, jyrkkä 129 *(schiessen)*.
absteigen (ie - ie), laskeutua (hevosen selästä) 80.
die **Abtei, -en,** apottikunta, pääluostari 123 *(der Abt)*.
die **Abwechselung, -en,** vaihtelu 99 *(wechseln)*.
abweichen (i - i), poiketa 135.
abwenden (a - a), kääntää pois, vieroittaa 116.
abwischen, pyyhkiä puhtaaksi 24.
die **Achsel, -n,** olkapää 80.
die **Acht,** maanpako, panna 134.
acht geben (a - e), ottaa vaari 68; pitää huolta 124.
der **Acker, - †,** pelto 79.
der **Ackerbau,** maanviljelys 79.
die **Addition,** yhteenlasku 17.
die **Ader, -n,** suoni 42.
adieu! hyvästi! 12.
der **Adjutant, -en, -en,** ajutantti 71.
der **Adler, -,** kotka 57.
die **Adresse, -n,** osoite 110.
adressieren, kirjoittaa osoite 110.
der **Affe, -n, -n,** apina 118.
der **Affenführer,** apinainkuljettaja) 118.
ähnlich, näköinen, samanlainen; **ä. sehen,** olla näköinen.
der **Ahorn, -e,** vaahtera.
die **Ähre, -n,** tähkä 87.
alle, kaikki 4.
die **Allee, -n,** lehtokuja 133.
aller, -e, -es, kaikki 5.
(der) **aller**(beste), kaikkein(parhain) 118.
allerdings, tosin 99.
allerlei, kaikellainen 11.
allgemein, yleinen 116; **im allgemeinen,** yleensä, ylimalkaan 135.
alljährlich, joka vuosi 126.
allzuviel, liian paljon 5.
die **Alm, -en,** alppilaidun 128.
allmählich, vähitellen (tapahtuva).
das **Almosen, -,** almu 118.
der **Älpler, -,** Alppein asukas 128.
als, kun 54; kuin 8; **als ob,** ikäänkuin jos 87.
alsbald, heti 113.
also, siis 14.
alt, vanha 4.
das **Alter, -,** ikä 74.
altersgrau, iästä harmaa, ikivanha 122.
der **Amboss, -e,** alasin 121.
die **Ameise, -n,** muurahainen 64.

der **Ameisenhaufen, —,** muurahaiskeko 52.
amüsant, hauska 134 *(vgl. sich amüsieren).*
an *(Dat. od. Akk.),* -lla, -lle; **an drei Stunden,** noin 3 tuntia 121.
anbringen *(***a - a***)***,** asettaa, sovitella 78.
die **Andacht, -en,** hartaus 124.
das **Andenken, —,** muisto 116.
anders, toisin 48.
sich *(Dat.)* **aneignen,** ottaa omakseen; saavuttaa 111.
die **Anekdote, -n,** juttu, kertomus 62.
der **Anfang, -e †,** alku 5.
anfangen (i - a), alkaa 38.
anfangs, aluksi 83.
anfragen, kysyä 111.
sich **anfreunden,** tulla ystäväksi 134.
der **Anführer, —,** päällikkö.
die **Angelegenheit, -en,** asia 134.
angeln, onkia 98 *(die Angel).*
die **Angelrute, -n,** ongenvapa.
angenehm, miellyttävä, hauska 99.
das **Angesicht, -er,** näkö, kasvot 113.
sich **ängstigen,** olla tuskissaan, levoton 26 *(die Angst).*
ängstlich, levoton, tuskallinen 26.
anhaben, pitää yllänsä, olla puettuna 91.
anhalten (ie - a), pysähdyttää 97; kestää.
anhäufen, kasata 126 *(der Haufe).*
die **Anhöhe, -n,** kukkula, mäki.
anhören, kuulla 135.
sich **ankleiden,** pukeutua 41.
ankommen *(***a - o***)***,** saapua 104.
die **Ankunft,** saapuminen, tulo.
der **Anlauf, -e †,** vauhti 102.
anlegen, perustaa, rakentaa 121.
anliegend, ruumiinmukainen 118.
anmutig, suloinen 127 *(die Anmut).*
die **Annäherung,** lähestyminen 62 *(nah).*
anraten *(***ie - a***)***,** neuvoa 111 *(der Rat).*
die **Anrede, -n,** puhuttelu 96 *(reden).*
anreden, puhutella 96.
anrichten, saada aikaan 68.
anrücken, lähetä.
anschauen, katsella 51.
sich **anschliessen (o - o),** liittyä 136.
anschüren, kohentaa 68.
ansehen (a - e), katsella 89.
ansichtig werden, huomata, nähdä 128.
die **Ansicht, -en,** mielipide 135.
die **Ansprache, -n,** puhuttelu, puhe 124.
anständig, siivo, säädyllinen 91.
anstatt *(Genet.)***.,** sijasta, asemasta.
anstecken, tartuttaa, sytyttää 123.
anstreben, tavoitella 135.
anstreichen *(***i - i***)***,** sivellä, hipaista 113; maalata 10.
antreffen *(***a - o***)***,** tavata, kohdata 16.
die **Antwort, -en,** vastaus 4.
antworten, vastata 14.
anwachsen *(***u - a***)***,** kasvaa kiinni 31.
die **Anzahl,** luku 106.
die **Anzeige, -n,** ilmoitus, ilmianto 82.
anzeigen, ilmoittaa 127.
anziehen (o - o), pukea päälleen 41.
der **Anzug, -e †,** (»koko»)puku 39; tulo: **ein Gewitter ist im Anzuge.**
anzünden, sytyttää 54 *(vgl. das Zündholz).*
der **Apfel, - †,** omena 83.
der **Apfelbaum, -e †,** omenapuu 61.
die **Apotheke, -n,** apteekki 77 *(vgl die Arznei).*
der **Apotheker, —,** apteekkari 107.
der **April,** huhtikuu 38.
der **Appetit,** ruokahalu 39.
die **Arbeit, -en,** työ 48.
arbeiten, tehdä työtä 7.
der **Arbeiter, —,** työmies 48.
das **Arbeitszimmer, —,** työhuone 15.
der **Architekt, -en, -en,** arkkitehti 78.
der **Ärger,** suuttumus, harmi.
ärgerlich, ärtyisä, suuttunut 30.
arm, köyhä 5 *(die Armut,* köyhyys).
der **Arm, -e,** käsivarsi, käsinoja 19.
der **Arme, ein Armer,** köyhä mies, parka 62.
die **Armee, -n,** sotajoukko.
der **Ärmel, —,** hiha.
die **Art, -en,** tapa 48; laji 121.
artig, kiltti, kohtelias 53 *(vgl. höflich).*
die **Arznei, -en,** lääke.
der **Arzt, -e †,** lääkäri 18.
der **Asphalt,** asfaltti 106.
der **Ast, -e †,** puun haara, oksa 61.
der **Atem,** hengitys.
atemlos, hengästynyt 134.
atmen, hengittää 42.
auch, myöskin 3.
auf *(Dat. od. Akk.),* -lla, -lle; **auf ihn zu,** häntä kohti 134; **auf und ab,** edestakaisin 90.

aufatmen, päästää helpoituksen huokaus 115.
aufbewahren, säilyttää 61.
der **Aufenthalt,** olo 111; olinpaikka 126.
auffallen (ie - a), **es fällt mir auf,** herättää huomiota 55.
aufflammen, leimahtaa 113 *(die Flamme).*
aufführen, rakentaa, esittää 81.
die **Aufgabe, -n,** tehtävä, läksy 5.
aufgehen (i - a), nousta 48.
aufgeigen, soittaa (viulua) *(die Geige)* 112.
aufhalten (ie - a), pidättää, viivyttää; **sich aufhalten,** oleskella 88.
aufhängen, ripustaa 125.
aufhören, lakata, heretä 81.
aufmachen, aukaista 12 *(Gt. zumachen).*
aufmerksam, tarkkaavainen 4 *(merken).*
die **Aufmerksamkeit,** tarkkaavaisuus, huomio 134 *(merken).*
die **Aufnahme, -n,** vastaanotto, kohtelu 111 *(nehmen).*
aufnehmen (a - o), ottaa maasta 67; ottaa vastaan, saada 122; **es mit einem a.** uskaltaa ruveta kilpailemaan, vetää vertoja 102.
aufpassen, olla varuillaan, tarkata 89.
sich **aufraffen,** kavahtaa pystyyn 102.
aufreissen (i - i), repiä, temmata auki 82.
aufrichten, kohottaa 42.
aufschlagen (u - a), aukaista 29.
aufschreien (ie - ie), huutaa, kiljasta, parkaista 134.
die **Aufschrift, -en,** kirjoitus 76.
der **Aufseher,** —, luokan järjestäjä 44; tarkastaja 118.
aufsetzen, panna päähänsä 41.
aufsitzen (a - e), nousta hevosen selkään 80.
aufspannen, jännittää, levittää 41 *(vgl. zuklappen).*
aufsperren, avata selälleen 104 *(Gt. zusperren).*
aufspielen, soittaa tansseissa 112.
aufspringen (a - u), hypätä, karata pystyyn 91.
aufstehen (a - a), nousta 6.
aufsuchen, etsiä 133.
auftragen (u - a), kantaa pöydälle 103.
auftreiben (ie - ie), ajaa liikkeelle, etsiä; saada 71.
auftun (a - a), aukaista 127.
auftürmen, latoa kasaan 118 *(der Turm).*
aufziehen (o - o), kasvattaa 56; vetää vireisiin 89.
das **Auge, -n,** silmä 28.
der **Augenblick, -e,** silmänräpäys, hetki *(blicken)* 52.
das **Augenlid, -er,** silmäluomi 88.
die **Aula,** juhlasali 124.
der **August,** elokuu 38.
ausbessern, parantaa, korjata 53.
ausblasen (ie - a), puhaltaa sammuksiin 54 *(vgl. wehen).*
ausbrechen (a - o), puhjeta, syttyä 125.
ausbreiten, levittää 98.
der **Ausbruch, -e †,** puhkeaminen, purkaus.
ausbrüten, hautoa 39 *(die Brut).*
ausbürsten, harjata puhtaaksi 68 *(die Bürste).*
die **Ausdauer,** kestäväisyys, sitkeys *(dauern).*
der **Ausdruck, -e †,** ilme 42; ilmaisu 128.
ausfallen (ie - a), pudota, jäädä pois 124.
ausfliegen (o - o), lentää ulos 87.
der **Ausflug, -e †,** retkeily 98.
der **Ausflügler,** huviretkeilijä 124.
ausführen, viedä maasta 114; tehdä.
der **Ausgang, -e †,** lähtö, uloskäytävä 116.
sich **ausgeben (a - a),** sanoa itsensä jksikin 120.
ausgehen (i - a), mennä ulos 41.
ausgraben (u - a), kaivaa maasta 109.
aushängen, ripustaa nähtäväksi 76 *(vgl. hangen).*
sich **auskleiden,** riisuutua 41.
das **Auskommen,** toimeentulo 126.
auslachen, pitää pilkkanansa 87.
das **Ausland,** ulkomaa.
der **Ausländer,** ulkomaalainen 135.
die **Ausnahme, -n,** poikkeus 135.
ausradieren, raappia pois 29.
ausreichen, riittää 71.
ausreiten (i - i), lähteä ratsastamaan 62.

ausrücken, lähteä liikkeelle 124.
ausrufen (ie - u), huutaa kaupaksi 118.
der **Ausrufer,** kuuluttaja, huutaja 133.
ausschwitzen, hikoilla, tihkua 131 *(der Schweiss)*.
aussehen (a - e), näyttää jltakin 39.
aussen, ulkopuolella 42.
ausser *(Dat.)*, paitsi 69.
ausserdem, sitäpaitsi 44.
das **Äussere, ein Äusseres,** ulkopuoli 21.
die **Aussicht, -en,** näköala 99.
die **Aussprache,** ääntäminen 14.
aussprechen (a - o), lausua julki 124; ääntää.
ausstellen, asettaa nähtäväksi 106 *(vgl. die Ausstellung)*.
ausstrecken, kurottaa, ojentaa 104.
ausziehen (o - o), riisua 41; lähteä liikkeelle 126.
ausweichen (i - i), väistää 84.
auswendig, ulkoa 14.
das **Automobil, -e,** automobiili 115.
die **Axt, -e †,** kirves 32.

B.

der **Bach, -e †,** puro 36.
die **Backe, -n,** *od.* der **Backen, —,** poski 42.
backen (u - a), leipoa 79; paistaa.
der **Bäcker, —,** leipuri 36.
der **Backofen, — †,** leivinuuni 68.
der **Backstein, -e,** tiili 77 *(backen)*.
das **Bad, -er †,** kylpy 99.
baden, kylpeä, kylvettää 113; **sich baden,** kylpeä 57.
das **Badezimmer, —,** kylpyhuone 77.
der **Badewirt, -e,** kylpylaitoksen isäntä 118.
die **Bahn, -en,** rata 48; juna 124.
bahnen, raivata 116.
der **Bahnhof, -e †,** rautatieasema 106.
der **Bahnwagen, —,** = **d. Eisenbahnwagen** 113.
der **Bahnwärter, —,** ratavahti 113.
bald, kohta 16; **bald . . . bald,** milloin . . . milloin 122; **bald darauf,** heti senjälkeen 76.
der **Balg -e †,** nahka 88.
der **Balken, —,** hirsi, orsi 104.
der **Ball, -e †,** pallo 32 *(Syn. die Kugel)*.
ballen, muodostaa palloksi, nyrkistää, 42.
das **Band, -er †,** nauha 104 *(vgl. Pl. die Bande; der Band, -e †)*.
bang(e), pelko, arka, tuskallinen 117.
die **Bank, -e †,** penkki 2.
der **Bann,** lumous, panna 134.
der **Bär, -en -en,** karhu 57.
barfuss, paljain jaloin 41.
barsch, karskea, tyly 62.
der **Barsch, -e,** ahven 103.
der **Bart, -e †,** parta 42.
der **Bauch, -e †,** vatsa 42.
bäuchig, kupuinen *(der Bauch)*.
bauen, rakentaa 39; viljellä 40.
der **Bauer, (-n), -n,** maamies, talonpoika 48.
der **Baum, -e †,** puu 39.
baumeln, heilutella 102.
der **Baumeister, —,** rakennusmestari 78.
der **Baumpfahl, -e †,** paalu 80.
der **Bauplan, -e †,** rakennuksen piirustukset, suunnitelma 78.
die **Baumwolle,** puuvilla 22.
der **Beamte, ein B—er,** virkamies 74.
bearbeiten, muokata, viljellä 95.
bebauen, viljellä 85.
beben, vavista, väristä 134.
der **Becher, —,** malja 103.
bedecken, peittää 32 *(die Decke)*.
bedeckt, peitetty; pilvinen 44.
bedenken (a - a), ajatella, muistaa 134.
bedeutend, melkoinen, merkillinen, huomattava 114.
die **Bedrängnis, -se,** ahdistus, pula 116.
bedürftig, tarvitseva 118 *(bedürfen)*.
beenden, lopettaa 124 *(das Ende)*.
beerdigen, haudata 91 *(die Erde)*.
befehlen (a - o), käskeä; **er befahl ihm** 84.
befeuchten, kostuttaa.
sich **befinden (a - u),** olla 15.
befindlich, oleva, sijaitseva 116.
befremden, kummastuttaa 116 *(fremd)*.
befreien, vapauttaa 120 *(frei)*.
befreundet, ystävä, tuttu.
begabt, lahjakas.
sich **begeben (a - e),** mennä, lähteä; tapahtua; **sich zur Ruhe begeben,** mennä levolle 81.
die **Begebenheit, -en,** tapahtuma 88.
begegnen, kohdata; **er begegnete mir** 43.
der **Beginn,** alku 124.

beginnen (a - o), alkaa 38.
begleiten, seurata, saattaa 56.
der **Begleiter,** —, seuralainen 84.
das **Begräbnis, -se,** hautaus 91 *(begraben)*.
begründen, perustaa 120 *(der Grund)*.
begrüssen, tervehtiä 48 *(der Gruss)*.
behandeln, kohdella.
behaupten, väittää 135; pitää (paikkansa).
bei *(Dat.)*, luona 36.
beide *(Pl.)*, molemmat 40.
das **Beil, -e,** piilukirves, veistokirves.
das **Bein, -e,** jalka 19.
beinahe, melkein 39.
die **Beinkleider** *(Pl.)*, housut 41.
beisammen = *zusammen* 107.
das **Beispiel, -e** esimerkki; **z. B.** = **zum Beispiel,** esimerkiksi 11.
beispielweise, esimerkiksi 135.
beissen (i - i), purra 42.
beitragen (**u - a**), auttaa, edistää 116,
bekannt, tunnettu, tuttu 116 *(kennen)*.
bekommen (a - o), saada 35.
belaubt, lehtevä, rehevä 79 *(das Laub)*.
belasten, kuormata, rasittaa 121 *(die Last)*.
belauschen, kuunnella salaa, yllättää 68.
beleben, virkistää, elähdyttää, vilkastuttaa 79.
belebt, eloisa, vilkas 106.
belegen, peittää, varustaa, rasittaa 134; **ein belegtes Brötchen,** juustolla t. lihalla höystetty voileipä 103.
die **Belehrung, -en,** oppi 20.
beleidigen, loukata 134 *(das Leid)*.
die **Beleidigung, -en,** loukkaus 28.
beleuchten, valaista 48 *(das Licht)*.
die **Beleuchtung,** valaistus 55.
beliebt, rakas, suosittu 124.
bellen, haukkua 56.
belohnen, palkita *(der Lohn)*.
die **Belohnung, -en,** palkka 116.
bemalen, maalata 78.
bemerken, huomata 32.
sich **bemühen,** ponnistella 129 *(die Mühe)*.
benagen, jäytää, jyrsiä 88.
beneiden, kadehtia; **jemanden um etwas** *(Akk.)* **b.** 99.
beobachten, havaita, tarkastella 105.
bepflanzen, istuttaa 106 *(die Pflanze)*.
bequem, mukava 81.

berauben, ryöstää 82.
beraten (ie - a), neuvotella 125 *(der Rat)*.
berechnen, laskea 115.
die **Berechtigung,** oikeutus 135.
bereiten, valmistaa 36.
bereit, valmis 121.
bereits, jo 116.
der **Berg, -e,** vuori, mäki 52 *(vgl. das Gebirge; die Anhöhe; der Hügel)*.
bergan, mäkeä ylös 88 *(Gt. bergab)*.
bergen (a - o), peittää, salata; sisältää 119; pelastaa 125.
der **Berggeist, -er,** vuorenhaltija 126.
die **Bergpartie, -en,** retkeily vuoristossa 99.
der **Bergpass, -e** †, vuorensola.
berichten, antaa tieto 120.
der **Berliner,** —, berliniläinen 60.
der **Beruf, -e,** toimi, virka, ammatti 74.
beruhigen, rauhoittaa.
berühmt, mainio 122 *(rühmen,* kehua*)*.
berühren, kosketella, »huuhtoa».
beschäftigen, antaa jllekin työtä; **b—gt sein,** olla toimessa 53.
bescheinen (ie - ie), valaista 50.
beschenken, lahjoittaa 96.
beschleichen (i - i), hiipiä päälle, yllättää, vallata 113.
beschliessen (o - o), päättää 125.
beschreiben (ie - ie), kuvailla 39.
der **Besen,** —, luuta 23 *(vgl. kehren)*.
sich **besinnen (a - o),** muistella; arvella; malttaa mielensä.
die **Besinnung,** taju, tunto 113; tajunta 129.
besitzen (a - e), omistaa 95.
besonders, varsinkin 39 *(besonder-,* eri, erityinen).
besorgt, huolestunut 125 *(die Sorge)*.
bespannen, valjastaa 90.
besser, parempi; paremmin 14.
bestehen (a - a), jäädä, pysyä 40; **aus etwas** *(Dat.)* **bestehen,** olla jstakin 40.
besteigen (ie - ie), nousta 126.
bestellen, toimittaa, hoitaa 53.
bestimmen, määrätä 106.
bestrafen, rangaista 44 *(die Strafe)*.
die **Bestürzung,** hämmästys 116.
der **Besuch, -e,** (vieras-)käynti 41; **zu Besuch kommen** 55.

besuchen, käydä katsomassa; **eine Schule b.,** käydä koulua 14.
beten, rukoilla 48.
betrachten, katsella, tarkastella 26.
betragen (u - a), nousta (rahamäärästä), olla 114; **sich betragen,** käyttäytyä 44.
betreten (a - e), astua jhnkin.
sich **betrinken (a - u),** juoda its. humalaan 69.
betrügen (o - o), pettää 118.
die **Betrügerei, -en,** petos 118.
das **Bett, -en,** vuode 32.
betteln, kerjätä.
sich **betten,** valmistaa vuoteensa 32.
der **Bettkasten, —,** sänky, tila 119.
der **Bettler, —,** kerjäläinen 96 *(betteln).*
die **Bettstelle, -n** *od.* **das Bettgestell, -e,** sänky.
das **Betttuch, -er †,** lakana, raiti 32.
die **Beule, -n,** kuhmu 68.
der **Beutel, —,** kukkaro.
die **Bevölkerung, -en,** väestö 114.
bevorstehen (a - a), olla edessä, tulemassa, kokematta 134.
bewachen, vartioida 56.
bewachsen kasvava, peitetty 126.
bewaffnet, asestettu 82 *(die Waffe).*
bewahren, varjella, suojella 123.
bewaldet, metsän peittämä 99.
sich **bewegen,** liikkua 106.
die **Bewegung, -en,** liike 36.
bewohnen, asua 81.
der **Bewohner, —,** asukas 98.
bewundern, ihailla 125.
bewusstlos, tajuton 134 *(wissen).*
bezahlen, maksaa 17.
der **Bezirk, -e,** piiri, alue 135.
sich **bezwingen (a - u),** hillitä itsensä 134.
der **Biber, —,** majava.
biegen (o - o), taivuttaa; poiketa.
die **Biene, -n,** mehiläinen 93.
das **Bier, -e,** olut 35.
bieten (o - o), tarjota *(vgl. verbieten; gebieten).*
das **Bild, -er,** kuva 10.
bilden, muodostaa 53.
billig, halpa 17.
der **Bildhauer, —,** kuvanveistäjä 74.
die **Bildung,** muodostus, sivistys 91.
binden (a - u), sitoa 80.
der **Binnensee, -n,** sisäjärvi.
die **Birke, -n,** koivu 61.
die **Birne, -n,** päärynä 61.
bis, kunnes 68; 4 **bis** 5, noin 4 tahi 5 39, **bis in die Nacht hinein,** myöhään yöhön 48.
das **Bisschen (der Bissen), —,** pala, hiukkanen 112.
der **Bischof, -e †,** piispa 123.
bisweilen, joskus 7.
bitten (a - e), pyytää 8; **bitte!** olkaa hyvä! 8.
bitter, katkera 134.
blank, kiiltävä 108.
blasen (ie - a) puhaltaa.
blass, kalpea 42 *(Syn. bleich).*
das **Blatt, -er †,** lehti 3.
blättern, selailla.
blau, sininen 10.
das **Blei,** lyijy 37.
bleiben (ie - ie), jäädä 6; **er bleibt sitzen,** hän jää istumaan 6.
der **Bleistift, -e,** lyijykynä 2.
der **Blick, -e,** katse 105.
blind, sokea 88.
der **Blitz, -e,** salama 120 *(vgl. der Donner).*
blitzen, es blitzt, salamoida 44 *(vgl. es donnert).*
blitzschnell, nopea kuin salama 121.
bloss, vaan, ainoastaan 108 *(Syn. nur).*
die **Blume, -n,** kukka 42.
die **Bluse, -n,** pusero 41 *(vgl. die Taille,* röijy*).*
das **Blut,** veri 42.
die **Blüte, -n,** puun t. pensaan kukka 61 *(vgl. die Blume).*
der **Blutfleck, -e,** veritäplä 108.
blutig, verinen 68.
der **Bock, -e †,** pukki 16 *(vgl. die Ziege).*
der **Boden, — †,** maa; lattia; ullakko 79.
der **Bogen, —,** jousi; arkki 110.
die **Bohne, -n,** papu 98.
bohren, tehdä reikä, nävertää 131.
das **Boot, -e,** vene 99 *(Syn. der Kahn).*
die **Bootfahrt, -en,** venematka 99.
der **Bord, -e,** laita; **an Bord,** laivassa; **über Bord,** laivasta järveen 125.
borgen, lainata 73.
böse, paha, vihainen 28.
der **Bösewicht, -e(r),** konna 82.

der **Braten,** —, paisti 103.
braten (ie - a), paistaa 103.
brauchbar, käyttökelpoinen 88.
brauchen, käyttää; tarvita 48 *(vgl. gebrauchen).*
brauen, valmistaa, panna (juomaa) 79.
der **Brauer,** —, juomanpanija 103.
braun, ruskea 10.
brausen, kohista 113.
die **Braut, -e †,** morsian 120 *(vgl. der Bräutigam).*
brav, kelpo; urhokas, rohkea.
brechen (a - o), murtaa 109.
der **Brei,** puuro, hillo *(vgl. die Grütze).*
breit, leveä 1.
breiten, levittää 71.
die **Bremse, -n,** paarma; jarru 113.
brennen (a - a), palaa 32.
das **Brennholz,** polttopuut 83.
das **Brett, -er,** lauta 61,
die **Bretterwand, -e †,** lautaseinä 82.
der **Brief, -e,** kirje 18.
der **Briefträger,** —, kirjeenkantaja 106.
bringen (a - a), tuoda 32.
die **Brille, -n,** silmälasit.
der **Brocken,** —, pala, muru 30.
die **Brosche, -n,** rintasolki 104.
das **Brot, -e,** leipä 25.
der **Bruch, -e †,** murto 113 *(brechen).*
die **Brücke, -n,** silta 113.
der **Bruder,** — **†,** veli 53.
brüllen, kiljua, ammua 48.
der **Brunnen,** —, kaivo 104.
die **Brust, -e †,** rinta 42.
der **Bube, -n, -n,** poika 26.
das **Buch, -er †,** kirja 2.
der **Buchbinder,** —, kirjansitoja 20.
der **Buchdrucker,** —, kirjanpainaja 20.
die **Buche, -n,** pyökki 126 *(vgl. die Linde).*
der **Buchhändler,** —, kirjakauppias 20 *(handeln).*
die **Buchhandlung, -en,** kirjakauppa 77.
der **Buchstabe, -n, -n,** kirjain 20.
sich **bücken,** kumartua 24.
die **Bude, -n,** koju 59.
bügeln, silittää 68.
die **Bühne, -n,** näyttämö 135.
der **Bummelzug, -e †,** hidas juna.
bündig, sitova, pätevä 135 *(binden).*
bunt, kirjava 10.
die **Buren** *(Pl.),* buurit 55.
die **Burg, -en,** linna 122.
der **Bürger,** —, porvari 106.
der **Bürgermeister,** —, pormestari 120.
der **Bursche, -n, -n,** nuorukainen, mies 50.
bürsten, harjata 54.
die **Butter,** voi 56.
das **Butterbrot, -e,** voileipä 54.

C.

der **Champagner,** sampanja 104.
der **Charakter, -e,** luonne 128.
der **Chor,** kuoro 8.
die **Cousine, -n,** (nais-)serkku 53.

D.

da, tuossa; silloin 9; **da und dort,** siellä täällä 48; **da,** kun.
dabei, sen ohella, sitä tehdessä 48; **ich bin dabei,** olen valmis 102.
das **Dach, -er †,** katto 16.
der **Dachdecker,** —, kattaja 78 *(decken).*
der **Dachshund, -e,** mäyräkoira 58 *(der Dachs).*
daher, sieltä, tännepäin, esille 68; sentähden 112.
daherkommen (a - o), tulla (esiin) 134.
dahertragen (u - a), kantaa (esiin) 68.
dahin, sinne, pois, eteenpäin 121.
dahinein, siihen 39.
dahingehen (i - a), käydä pois, käyskennellä 113.
dahinterkommen (a - o), huomata, saada selville 134.
damals, silloin, siihen aikaan 71.
die **Dame, -n,** vallasnainen, rouva 59.
damit, sillä 24; jotta 106.
dämmern, es dämmert, hämärtää 54.
der **Dampf, -e †,** höyry 121.
die **Dampfmaschine, -n,** höyrykone 134.
das **Dampfschiff, -e,** höyryalus 122 *(Syn. der Dampfer).*
der **Däne, -n, -n,** tanskalainen 114.
danieder, alas, maahan, maassa; **d. liegen,** olla rappiolla.
der **Dank,** kiitos 99.
dankbar, kiitollinen 111.
danken, kiittää; **ich danke dir** 113.
dann, silloin 44; sitten 24.
darauf, sen jälkeen, sitten 16.
daraus, siitä 83.
darüber, sen yläpuolella, ylitse 32;

darum, sentähden 36.
darunter, joukossa 120.
die **Daseinsberechtigung,** oikeus olla olemassa 135 *(vgl. der Kampf ums Dasein)*.
dass, että, niin että 13.
das **Datum,** päivämäärä 60.
dauern, kestää 14.
der **Daumen,** —, peukalo.
davon, pois, tiehensä 58.
davonfahren (u - a), lähteä pois 72.
davonlaufen (ie - au), juosta pois 88.
davonreiten (i - i), ratsastaa pois 108.
dazu, siihen, sitä varten 35.
die **Decke, -n,** katto 1; peite 32.
der **Deckel,** —, kansi 20.
decken, kattaa, peittää 78.
sich **dehnen,** levitä 121.
das **Delta, -s, -s,** suistamo.
denken (a - a), ajatella 7; **an etwas** *(Akk.)* **denken,** ajatella jotakin 96; **bei sich d.,** ajatella itsekseen 55.
denn, sillä 26.
dennoch, kuitenkin 131.
derb, kova, luja, karkea 134.
dergleichen, sellainen 134.
derjenige, diejenige, dasjenige, se 135.
derselbe, dieselbe, dasselbe, sama 56.
deshalb, sentähden 25.
desto *(besser)*, sitä (paremmin) 39.
deswegen, sentähden 81.
deutlich, selvä 44.
deutsch, saksalainen; **auf deutsch,** saksaksi 7.
der **Deutsche, ein Deutscher,** saksalainen 40.
Deutschland, Saksa 11.
deutschtreibend, saksaa opiskeleva 135.
der **Dezember,** joulukuu 38.
der **Dialekt, -e,** kielimurre 114.
dialektfrei, murteellisuuksista vapaa 135.
dicht, taaja 79; **dicht am Walde,** aivan metsän ääressä 99.
der **Dichter,** —, runoilija 47 *(das Gedicht; dichten)*.
dick, paksu 3.
das **Dickicht, -e,** viidakko 126.
der **Dieb, -e,** varas 16 *(vgl. stehlen)*.
die **Diele, -n,** lattia 68; eteinen 119.
dienen, palvella 11; **der Ofen dient zum Heizen des Zimmers,** uunilla lämmitetään huonetta.
der **Diener,** —, palvelija 15.
der **Dienstbote, -n, -n,** palvelija 53.
das **Dienstmädchen,** —, palvelustyttö 34.
der **Dienstag,** tiistai 38.
diesmalig, senkertainen, silloinen 134.
diktieren, sanella 46.
das **Ding, -e,** esine, asia 2.
die **Division,** jakolasku 17.
doch, toki, kai, mutta 41.
die **Dohle, -n,** naakka 131.
der **Dolch, -e,** tikari 82.
der **Dom, -e,** tuomiokirkko 122.
der **Donner,** ukkonen 126 *(vgl. der Blitz)*.
der **Donnerstag,** torstai 38.
donnern, es donnert, ukkonen käy 44 *(vgl. es blitzt)*.
doppelt, kahdenkertainen 104.
der **Doppeltaler,** —, kahden taalerin raha 104.
das **Dorf, -er †,** kylä 36 *(vgl. der Flecken)*.
der **Dorfbewohner,** —, kyläläinen 107.
dort, tuolla 11.
dorthin, sinne 104.
dortig, sikäläinen 111.
sich **drängen,** tunkeutua, tungeksia 118 *(vgl. dringen)*.
drastisch, äkki-, drastillinen 134.
draussen, ulkona 44 *(Gt. drinnen)*.
der **Drechsler,** —, sorvari 19 *(drechseln)*.
drehen, kääntää, pyörittää 36.
die **Drehorgel, -n,** posetiivi 133.
dreifach, kolmenkertaisesti 104.
dreissigjährig, 30-vuotinen 125.
dreschen (o - o), puida 95.
dringen (a - u), tunkea, tunkeutua 82.
drinnen, sisällä 44 *(Gt. draussen)*.
der **dritte,** kolmas 60.
das **Drittel,** —, kolmas osa 17.
droben, ylhäällä 127.
drohen, uhata 62; **ich drohe ihm.**
dröhnen, jymistä 121.
drollig, hullunkurinen 32.
die **Droschke, -n,** ajurinrattaat 106.
drüben, tuolla puolen, tuolla 49.
drucken, painaa kirjaa 20.
drücken, painaa 96.
der **Druckort,** paikka, missä kirja on painettu 20.
der **Duft, -e †,** haju, tuoksu 42.

duften, tuoksua 98.
duftig, tuoksuva 117.
dumm, tyhmä 41.
der **Dummkopf, -e †,** pölkkypää 104.
dumpf, kumea 113.
dunkel, tumma, pimeä 3 *(vgl. finster).*
dünken, näyttää.
die **Dunkelheit,** pimeys 118.
dünn, ohut 3.
durch *(Akk.),* läpi 12.
durchfliessen (o - o), juosta läpi 114.
durchgehen (i - a), karata 134; pillastua.
durchsetzen, sekcittaa 135.
durchsichtig, läpinäkyvä 11 *(sehen).*
durchsuchen, tarkasti etsiä 113.
durchziehen (o - o), vetää läpi 80.
dürfen (u - u), saada, olla lupa 15.
dürftig, tarvitsevainen; köyhä; niukka 123.
die **Dürre,** kuivuus *(dürr).*
der **Durst,** jano 69 *(durstig; dürsten).*
düster, synkkä 117.
das **Dutzend, -e,** tusina 34.

E.

eben, sileä, tasainen 112; juuri, vastikään 32; **zu ebenerErde,** pohjakerroksessa.
die **Ebene, -n,** tasanko.
ebenfalls, samoin 129.
ebenso — — wie, yhtä — — kuin 14.
die **Ecke, -n,** nurkka 11.
das **Eckhaus, -er †,** kulmatalo 118.
echt, todellinen, aito 104.
edel, jalo.
der **Edelmann,** die **Edelleute,** aatelismies 50.
die **Egge, -n,** karhi *(vgl. eggen,* äestää).
ehe, ennenkuin 112 *(Syn. bevor).*
ehemals, muinoin 126.
eher, ennen 136.
ehrbar, kunniallinen 91 *(die Ehre).*
ehrwürdig, kunnianarvoinen 122.
die **Ehre,** kunnia 74.
ehren, kunnioittaa 85.
ehrlich, rehellinen.
das **Ei, -er,** muna 25; **Eier legen,** munia.
ei!, aha! ähäs! 58.
die **Eiche, -n,** tammi 61.
der **Eichbaum, -e †,** tammi 131.
die **Eichel, -n,** terho 61.
der **Eichentisch, -e,** tammipöytä 119.
der **Eichenzweig, -e,** tammenoksa 127.
das **Eichhorn, -er †,** orava 130.
der **Eierkuchen, —,** munakakku 104.
der **Eifer,** into, innostus 116.
eifrig, innokas 88.
eigen, oma 66.
eigenartig, omituinen 121.
die **Eigenschaft, -en,** ominaisuus 3.
eigentlich, varsinainen 128.
der **Eigentümer, —,** omistaja 73 *(das Eigentum).*
eigentümlich, omituinen 116.
eilen, kiirehtiä 9.
eilends, kiireesti 134.
einander, toinen toistansa, toinen toisensa 44.
der **Einband, -e †,** nidos, kannet.
einbrechen (a - o), murtaa, murtautua 118; **bei einbrechender Dunkelheit,** hämärän tullessa.
eindringen (a - u), tunkea 121.
der **Eindruck, -e †,** vaikutus 105.
der **eine** .... der **andere,** toinen .... toinen 15.
einfach, yksinkertainen, koruton 39.
die **Einfahrtstür,** ajoportti 119.
einfallen (ie - a), yhtyä lauluun 81.
eingeboren, syntyperäinen.
einheimsen, koota, korjata (viljaa); saada 115.
einheitlich, yhtenäinen 135.
einholen, saavuttaa 16.
einhüllen, verhota 126 *(die Hülle).*
einig, yksimielinen; **e. werden,** sopia jstakin 120.
einige *(Plur.),* muutamat, jotkut 11.
einladen (u - a), kutsua 71.
einlaufen (ie - au), saapua satamaan 106.
einmal, kerran 8; **auf einmal,** yhtäkkiä 108; **nicht einmal,** ei edes 62; **einmal übers andere,** kerran toisensa jälestä 112.
das **Einmaleins,** kertomataulu 17.
einmarschieren, marssia, astua (sisään) 124.
einnehmen (a - o), vallata, täyttää 84.
einnicken, torkahtaa 68.
die **Einrichtung, -en,** sisustus, laitos 121 *(einrichten).*
einsam, yksinäinen 92 *(vgl. allein).*
die **Einsamkeit,** yksinäisyys 128.

einschlafen (ie - a), nukkua 48.
einschliessen (o - o), sulkea.
einschmelzen, sulattaa 125.
einsetzen, sovitella 78.
einst, kerran 47.
einsteigen (ie - ie), astua sisään 97.
einstimmen, yhtyä lauluun 112 *(die Stimme).*
einteilen, jakaa 106.
die **Eintracht,** sopu 77.
eintragen (u - a), panna kirjoihin, merkitä 124.
eintreten (a - e), astua sisään; alkaa 33.
der **Eintritt,** sisään astuminen; tulo 124.
einzig, ainoa 107.
das **Eis,** jää.
das **Eisen,** rauta 11.
die **Eisenbahn, -en,** rautatie 121.
eisern, rautainen 118.
der **Ekel,** inho, iletys 134.
der **Elefant, -en, -en,** norsu 52.
elektrisch, sähkö- 55.
das **Elend,** kurjuus 126.
elend, kurja 132.
die **Eltern** *(Plur.),* vanhemmat 27.
empor, ylös.
(sich) **emporbäumen,** nousta kahdelle jalalle 102.
emporragen, kohota 48.
das **Ende, -n,** loppu 5; **zu Ende,** lopussa.
enden, loppua 116.
endlich, vihdoin 50.
energisch, tarmokas, energinen 134.
eng, ahdas, kapea 79 *(Gt. weit).*
der **Enkel,** —, lapsenlapsi.
die **Entartung,** turmelus, virheellisyys 135 *(die Art).*
entbehren, olla vailla, kaivata 128.
die **Ente, -n,** sorsa, ankka 103.
entfernt, kaukainen.
entfesseln, päästää kahleista irralleen 134 *(die Fessel).*
entführen, viedä pois, ryöstää 120.
entgegen *(Dat.),* vastaan 91.
entgegentreten (a - e), astua vastaan, kohdata 121.
entgegnen, vastata 72.
enthalten (ie - a), sisältää 77.
entlegen, etäinen, syrjäinen 82.
entreissen (i - i), riistää 134.
entrüstet, julmistunut, suuttunut 134.
entscheiden (ie - ie), ratkaista, päättää.
entschlüpfen, pujahtaa, luiskahtaa 128.
sich **entschuldigen,** puolustella itseään, pyytää anteeksi 58.
das **Entsetzen,** kauhu 129.
entsetzlich, kauhea 113.
entspringen (a - u), saada alkunsa 114.
entströmen, virtailla jstakin 121 *(der Strom).*
entweichen (i - i), paeta, päästä jstakin 134.
entwickeln, kehittää 61.
entwurzeln, kiskoa ylös juurineen *(die Wurzel).*
entzücken, viehättää 99.
entzwei, poikki, kahtia 86.
sich **erbarmen,** sääliä, armahtaa 113.
das **Erbarmen,** sääli 123.
erbauen, rakentaa 122.
die **Erbauung,** rakentaminen 121.
der **Erbe, -n, -n,** perillinen *(vgl. das Erbe).*
erbittert, katkeroittunut, vihainen 120.
erblicken, huomata 33.
(sich) **erbrechen (a - o),** ylenantaa 134.
die **Erbse, -n,** herne 68.
der **Erdarbeiter,** —, (talon perustusten) kaivaja 78.
die **Erdbeere, -n,** mansikka 98.
die Erde, maa 9.
das **Erdgeschoss, -e,** maakerros 77.
die **Erdkunde,** maantiede 14.
das **Ereignis, -se,** tapahtuma 120.
erfahren (u - a), kokea 117.
die **Erfahrung, -en,** kokemus 69.
erfassen, tarttua 113.
erfinden (a - u), keksiä 128.
erfinderisch, kekseliäs 134.
der **Erfolg, -e,** seuraus, menestys 91.
erforderlich, tarpeellinen 113 *(fordern).*
erfreuen, ilahduttaa; **sich e.,** iloita; nauttia 128.
erfrischen, virkistää 99 *(frisch).*
erfüllen, täyttää 93 *(voll).*
ergeben, uskollinen, nöyrä 110.
ergeigen, ansaita viulua soittamalla 113 *(die Geige).*
sich **ergiessen (o - o),** juosta, valua 121.
ergreifen (i - i), tarttua 29.
ergreifend, liikuttava 126.
erhalten (ie - a), saada; pitää voimassa, säilyttää 100.
erheben (o - o), nostaa, kohottaa 120; **sich erheben,** kohota 48.
die **Erhebung,** nostaminen; kanto 123.

die **Erholung,** virkistys 124 *(sich erholen).*
erinnern, muistuttaa 120; **sich einer Sache** *(Genet.)* **erinnern,** muistaa.
erkälten, kylmettää 134; **sich erkälten,** vilustua.
erkennen (a - a), tuntea 108.
erklären, selittää 53.
erklimmen (o - o), kiivetä 123.
erklingen (a - u), soida, kuulua 116.
erkranken, sairastua.
sich **erkundigen,** tiedustella.
erlauben, sallia 99; **sich** *(Dat.)* **etwas erlauben,** uskaltaa 111.
die **Erlaubnis, -se,** lupa.
die **Erle, -n,** leppä 61.
erleben, kokea 134.
erlegen, tappaa (otus) 112.
erleuchten, valaista 48 *(das Licht).*
erlöschen (o - o), sammua 55 *(vgl. löschen, -te).*
ermuntern, rohkaista 116.
ernähren, ravita 131.
ernst, totinen 48.
ernsthaft, totinen 84.
ernstlich, totinen, vakava 134.
die **Ernte, -n,** elonleikkuu; vuodentulo.
eröffnen, aukaista 76.
die **Eröffnung,** avaajaiset 133.
erquicken, virkistää 98.
die **Erquickung,** virvoitus 132.
erreichen, saavuttaa 115.
erretten, pelastaa 113.
erscheinen (ie - ie), esiintyä, näkyä, ilmestyä, saapua 65.
erschnappen, siepata 81.
erschrecken (a - o), peljästyä 51.
erschrecken, -te, -t, säikähdyttää 82.
erschreckt, pelästynyt 47.
ersinnen (a - o), miettiä, keksiä 74.
erspähen, tähystellä, urkkia 134.
erst, ensin 33; vasta.
erstaunt, kummastunut 55 *(staunen).*
erster, erste, erstes, ensimäinen 15.
sich **erstrecken,** ulottua 114.
erteilen, jakaa, antaa 111.
ertönen, kuulua, kajahtaa 113 *(der Ton).*
ertrinken (a - u), hukkua 69.
erwachen, herätä 48 *(vgl. erwecken).*
erwachsen, täysikasvuinen 120.
erwählen, valita 104 *(die Wahl).*
erwärmen, lämmittää 41.
erwerben (a - o), hankkia, ansaita 129.
erweisen (ie - ie), osoittaa, näyttää 101.
erwidern, vastata 33.
das **Erz, -e,** malmi, metalli, vaski 121.
erzählen, kertoa 9.
der **Erzbischof, -e** †, arkkipiispa 123.
erzeugen, synnyttää, valmistaa 121.
das **Erzeugnis, -se,** tuote 106.
die **Esche, -n,** saarni 91.
der **Esel,** —, aasi 65.
die **Espe, -n,** haapa 61.
das **Essen,** ruoka 12.
essen (a - e), syödä 30.
der **Essig,** etikka 103.
die **Etage, -n,** kerros (asunnossa) 134.
etwa, noin 124.
etwas, hiukan 14.
die **Eule, -n,** pöllö 57 *(vgl. der Uhu).*
ewig, ikuinen.

F.

die **Fabrik, -en,** tehdas 106.
das **Fabrikleben,** tehdaselämä 121.
das **Fach, -er** †, komero, hylly, osasto 32; opetusaine 37.
die **Fackel, -n,** tulisoihtu 118.
die **Fahne, -n,** lippu.
fahren (u - a), kulkea 72; viedä, kulettaa 98; **spazieren fahren,** ajella 72.
der **Fahrdamm, -e** †, ajoväylä 106.
die **Fahrt, -en,** matka 106.
das **Fahrzeug, -e,** alus 122.
fakultativ, vapaaehtoinen 124 *(Gt. obligatorisch).*
der **Fall, -e** †, lankeemus 58; tapaus 99.
die **Falle, -n,** sadin, paula 89.
fallen (ie - a), pudota 38; **der Mai fällt zwischen den April und den Juni,** toukokuu on huhti- ja kesäkuun välillä; **er liess fallen,** hän pudotti 43.
fällen, kaataa, 83.
falsch, väärä 8; kavala, viekas 56.
fälschen, väärentää 118.
die **Familie, -n,** perhe 53.
fangen (i - a), ottaa kiinni, pyytää 56.
die **Farbe, -n,** väri 10.
färben, värjätä 48; **sich färben,** tulla jkn väriseksi 18.
farbig, monivärinen, kirjava 118.
fassen, tarttua 86.
fast, melkein 39.

faul, mädännyt; laiska 4 *(Syn. träge).*
der **Faulenzer,** —, laiskuri 50.
die **Faust, -e †,** nyrkki 42.
der **Februar,** helmikuu 38.
die **Feder, -n,** sulka, kynä 2.
das **Federbett, -en,** höyhenvuode 119.
der **Federhalter,** —, kynänvarsi 2.
der **Federkasten,** —, kynälaatikko 3.
fegen, lakaista, puhdistaa.
fehlen, puuttua 41; **es fehlt mir an Geld** 104.
der **Fehler,** —, virhe 29.
fehlerhaft, virheellinen.
die **Feier,** lepo; juhla.
feiern, viettää 90.
der **Feiertag, -e,** juhlapäivä 44.
die **Feige, -n,** viikuna 104.
feilbieten (o - o), kaupitella 106.
fein, hieno 88.
der **Feind, -e,** vihollinen 40.
die **Feindschaft,** vihamielisyys 134.
das **Feld, -er,** kenttä, pelto 16.
die **Feldfrüchte** *(Plur.),* vilja 79.
der **Feldzug, -e †,** sotaretki 71.
der **Fels, -en, -en,** *od.* **der Felsen, —,** kallio 122.
der **Felsblock, -e †,** kallionlohkare 126.
die **Felsenwand, -e †,** kallionseinämä, -kylki 92.
das **Felsenstück, -e,** kallionlohkare 52.
das **Fenster,** —, ikkuna 1; **zum Fenster hinein,** ikkunasta sisään 82 *(vgl.* **zur Tür hinaus).**
der **Fensterrahmen,** —, ikkunankehys 10.
die **Fensterscheibe, -n,** ikkunanruutu 11.
die **Ferien** *(Plur.),* loma 98.
fern, etäinen 48; kaukana 92.
die **Ferne, -n,** etäisyys 48.
die **Ferse, -n,** kantapää.
fertig, valmis 68.
die **Fertigkeit, -en,** kätevyys, taito 111.
fest, luja 68; kiinni.
das **Fest, -e,** juhla 90.
das **Festmahl, -e,** *od.* **-er †,** juhla-ateria 105.
feststellen, määrätä; määritellä 135.
die **Festung, -en,** linnoitus 122.
fett, lihava 25.
feucht, kostea 48 *(vgl.* **nass).**
das **Feuer,** —, tuli 32; **Feuer fangen,** syttyä 113.
der **Feuerschwamm, -e †,** taula 131.
feurig, tulinen 56.

die **Fichte, -n,** kuusi 61 *(vgl.* **die Tanne).**
fieberhaft, kuumeentapainen 113 **(das Fieber).**
die **Fiedel, -n,** viulu 128.
die **Figur, -en,** kuva, kuvio; muoto.
der **Filz,** huopa 41.
der **Filzhut, -e †,** huopahattu 88.
finden (a - u), löytää; **ich finde ihn schön,** minusta hän on kaunis 29.
findig, kekseliäs 134.
der **Finger,** —, sormi 42.
der **Fingerhut, -e †,** sormustin 52.
finster, pimeä 48.
der **Fisch, -e,** kala 40.
fischen, kalastaa 99.
fix und fertig, kerrassaan valmis 68.
flach, tasainen, litteä, laakea, matala 19.
die **Fläche, -n,** lakeus, pinta 126.
die **Flamme, -n,** liekki 123.
die **Flasche, -n,** pullo 22.
flattern, liehua 98.
flechten (o - o), palmikoida, sitoa 104.
der **Flecken,** —, tahra; kauppala.
flehen, rukoilla 113.
das **Fleisch,** liha 56.
der **Fleischer,** —, teurastaja 68 *(vgl.* **der Metzger).**
fleissig, ahkera 4.
die **Fliege, -n,** kärpänen 81 *(vgl.* **die Mücke).**
fliegen (o - o), lentää 83.
fliehen (o - o), paeta 16.
fliessen (o - o), juosta 116.
die **Flinte, -n,** pyssy.
das (der) **Floss, -e †,** (hirsi-)lautta 122.
der **Flügel,** —, siipi 39; ovenpuolisko; flyygeli 128.
die **Flügeltür, -en,** kaksoisovi 119.
die **Flur, -en,** keto, niitty 49.
der **Flur, -e,** eteinen = **der Hausflur.**
der **Fluss, -e †,** joki 42 *(vgl.* **der Strom).**
die **Flut, -en,** aalto 105.
fluten, tulvata 134.
folgen, seurata 108; **ich folge ihm.**
folgender, -e, -es, seuraava 46
fördern, edistää 124.
die **Form, -en,** muoto 3; valinkaava 121.
der **Forst, -e,** metsä 112.
der **Förster,** —, metsänvartija 129.
fort, pois; poissa 9.
fortfahren (u - a), jatkaa 108.
fortfliegen (o - o), lentää pois 83.
die **Fortsetzung,** jatko 14.

die **Gerste,** ohra 25.
der **Geruch, -e †,** haju 42 (**riechen**).
gesamt, koko, kaikki; yhteinen.
der **Gesang, -e †,** laulu 5.
die **Gesangstunde, -n,** laulutunti 44.
das **Geschäft, -e,** asia, toimi, liike, 76.
geschehen (a - e), tapahtua 71.
das **Geschenk, -e,** lahja 34 (**schenken**).
die **Geschichte, -n,** kertomus, historia 14.
geschickt, taitava 81.
das **Geschirr, -e,** pöytä- ja kyökkikalut 103.
der **Geschmack, -e †,** maku 42.
das **Geschrei,** huuto, kirkuna 81.
geschweige, puhumattakaan, saatikka 112 (**schweigen**).
geschwind, nopea 13.
die **Geschwindigkeit,** nopeus 121.
die **Geschwister** *(Pl.)*, sisarukset 27.
der **Gesell(e), -en, -en,** toveri; sälli 35.
der **Gesellschafter,** —, kumppani, seuralainen 108 (**die Gesellschaft**).
das **Gesicht, -er,** näkö, kasvot 42.
das **Gesims, -e,** kamana, reunus; ikkunanlauta 51.
das **Gesinde,** palvelusväki 119.
gespannt, jännitetty, utelias 84 (**spannen** jännittää).
das **Gespenst, -er,** aave 66.
das **Gespräch, -e,** puhelu, keskustelu 75.
die **Gestalt, -en,** muoto 42.
gestern, eilen 44.
gestorben, kuollut 60 (**sterben**).
das **Gesträuch, -e,** viidakko 126 (**der Strauch**).
gesund, terve 44.
die **Gesundheit,** terveys 69.
geteilt durch, jaettu 17.
das **Getier,** eläimistö, eläimet 131.
das **Getränk, -e,** juoma 69 (**trinken**).
das **Getreide,** vilja 36.
die **Gewalt, -en,** väkivalta 123.
gewaltig, valtava, voimakas 113.
das **Gewässer,** —, vesistö, vedet.
das **Gewerbe,** —, ammatti, teollisuus 106 (*vgl.* **erwerben**).
das **Gewicht, -e,** paino 118 (**wiegen**).
gewinnen (a - o), voittaa 99; **etwas über sich gewinnen,** pakoittaa itseään jhonkin, hennota 134.
das **Gewirr,** hämminki, sekasotku 133.
gewiss, määrätty, varma 120; tietysti 46.
das **Gewissen,** —, omatunto 134
das **Gewitter,** rajuilma, ukonilma 44.
das **Gewoge,** aallokko, hyrsky, kohina 121 (**wogen**).
gewöhnen, totuttaa; **gewohnt,** tottunut.
die **Gewohnheit, -en,** tapa, tottumus.
gewöhnlich, tavallinen 8.
das **Gewühl,** sekamelske, touhu 115 (**wühlen**).
das **Gezwitscher,** viserrys 133 (**zwitschern**).
der **Giebel,** —, pääty 48.
giessen (o - o), valaa 125.
der **Gipfel,** —, huippu 126.
der **Glanz,** loisto 127.
glänzen, kiiltää; **glänzend,** kiiltävä 81.
das **Glas, -er †,** lasi 11.
der **Glaser,** —, lasimestari 78.
glatt, sileä 11.
der **Glaube, -ns, -n,** usko, luulo.
glauben, luulla 51; **an etwas glauben,** uskoa 127.
gleich, samallainen 135; **gleich viel,** yhtä monta 60.
gleichfalls, samoin 120.
gleiten (i - i), liukua 121.
das **Glied, -er,** jäsen 42.
die **Glocke, -n,** kello 118.
glossieren, varustaa selityksillä; halvennella 134.
das **Glück,** onni 112.
glücklich, onnellinen 116.
glühen, hehkua 98 (*vgl.* **die Glut**).
gnädig, armollinen 15.
das **Gold,** kulta 21.
golden, kultainen 49.
goldgelb, kullankeltainen 40.
der **Goldschmied, -e,** kultaseppä 21.
Gott, -er †, Jumala 7.
gottlob! Jumalan kiitos! 113.
graben (u - a), kaivaa 78.
der **Grad, -e,** aste, määrä 44.
das **Gras, -er †,** ruoho 48.
grässlich, kauhea, hirveä 91.
die **Grasspitze, -n,** ruohonpää 93.
grau, harmaa 10.
grauenvoll, kauhea 116.
grausam, julma 56.
die **Grausamkeit,** julmuus 134.
greifen (i - i), tarttua 68.
der **Greis, -e,** vanhus 128.
die **Grenze, -n,** raja 114.
grenzen, rajoittaa 114.

die **Grille, -n,** sirkka 64.
grimmig, julma, hirveä 87.
grob, karkea, jörö 31 *(Gt.* **fein).**
der **Grobian, -e,** kollo, kolho 104.
der **Groschen,** —, saksal. raha = 10 pfennigiä.
gross, suuri 1.
grossartig, suuremmoinen 116.
die **Grösse, -n,** suuruus 114.
die **Grosseltern** *(Pl.)*, isovanhemmat 53.
der **Grosshändler, -,** tukkukauppias 118.
der **Grossherzog, -e †,** suuriherttua 97.
das **Grossherzogtum, -er †,** suurherttuakunta 114.
die **Grossmacht, -e †,** suurvalta.
die **Grube, -n,** kuoppa, kaivos 112.
grün, vihreä 10.
der **Grund, -e †,** pohja, perustus 78; syy 111.
grundlos, pohjaton.
gründen, perustaa 125.
der **Grundzug, -e †,** pääpiirre 128.
grüssen, tervehtiä 12 (**der Gruss**).
gucken, kurkistaa 16.
der **Gulden,** —, itäv. raha; (= 100 kreuzeriä, 200 helleriä) 17.
die **Gunst,** suosio 101.
günstig, suotuisa 111 (**die Gunst**).
das **Gummi,** kumi 41.
gut, hyvä 5.
das **Gut, -er †,** tavara, omaisuus, maatila 69.
gutmütig, hyvänluontoinen 84.
das **Gymnasium, -ien,** lyseo 14.

H.

das **Haar, -e,** karva, hius, tukka 40.
die **Habe, -n,** omaisuus, tavara 69.
haben; ich habe, minulla on 13; **ich habe nichts zu tun,** minulla ei ole mitään tehtävää 64.
hacken, hakata 112.
der **Hafen,** — †, satama 106.
die **Hafenstadt, -e †,** merikaupunki 114.
der **Hafer,** kaura 56.
der **Hagel,** rakeet; haulit.
hageln; es hagelt, sataa rakeita 104.
der **Hahn, -e †,** kukko 48 *(vgl.* **das Huhn; die Henne**).
der **Haken,** —, hakanen, koukku 118.
halb, puoli 14.
die **Halbinsel, -n,** niemi, niemimaa.
halblaut, puoleksi kuuluvalla äänellä 84.
die **Hälfte, -n,** puoli 17.
der **Hals, -e †,** kaula 41.
das **Halstuch, -er †,** kaulaliina 39.
halt! seis! 9(**halten**).
halt machen, pysähtyä 124.
halten (ie - a), pitää; pysähdyttää; pysähtyä 121; **für etwas halten,** pitää jnakin, luulla jksikin 53; **von etwas halten,** välittää jstakin 102; **es hält schwer,** käy vaikeaksi 115.
die **Haltestelle, -n,** pysäkki 121.
das **Hammelfleisch,** lampaanliha 103 (**der Hammel,** pässi).
der **Hammer,** — †, vasara 121.
hämmern, vasaroida 133.
die **Hand, -e †,** käsi 5.
handeln, toimia, menetellä; tehdä kauppaa.
die **Handelsschule, -n,** kauppakoulu 74.
der **Handlungsgehilfe, -n, -n,** kauppapalvelija.
der **Handschuh, -e,** hansikas 22.
das **Handtuch, -er †,** käsiliina 32.
eine **Handvoll,** kourallinen 134.
der **Handwerker,** käsityöläinen 41 *(vgl.* **das Handwerk**).
hängen, ripustaa 68; riippua 11.
hangen (i - a), riippua 134.
hannöverisch, hannoverilainen 135.
sich **härmen,** olla pahoillaan, sureksia 117 (**der Harm**).
harmlos, huoleton, viaton, vaaraton 134.
hart, kova 3.
die **Härte,** kovuus 42.
der **Hase, -n, -n,** jänis 9.
hässlich, ruma 3.
die **Hast,** kiire 113 (**hasten**).
der **Hauch, -e,** henkäys 132.
hauen (ie - au), hakata 86.
der **Haufe, -ns, -n,** kasa 86.
häufig, usein tapahtuva, tavallinen 79.
das **Haupt, -er †,** pää 100 *(Syn.* **der Kopf**).
der **Häuptling, -e,** päällikkö 105 (**das Haupt**).
die **Hauptmahlzeit, -en,** pääateria 103.
die **Hauptnahrung,** pääravinto 103.
hauptsächlich, pääasiallinen 79 (**die Hauptsache**).
die **Hauptstadt, -e †,** pääkaupunki 114.
der **Hauptteil,** pääosa 21.
das **Haus, -er †,** talo 15; **nach hause,** kotiin 38; **zu hause,** kotona 7; **von**

hause, kotoa 38.
der **Hausbesitzer,** —, talonomistaja 77.
das **Hausdach, -er** †, talonkatto 39.
hausen, asua; mellastaa 131.
der **Hausflur, -e,** eteinen 77 (*vgl.* **die Flur**).
das **Hausgerät, -e,** huonekalu 19.
der **Hausierer,** —, kulkukauppias 106 (**hausieren**).
die **Hausmutter,** — †, perheenemäntä 56.
das **Haustier, -e,** kotieläin 48.
die **Haut, -e** †, nahka, vuota 40.
der **Hecht, -e,** hauki 103.
das **Heer, -e,** sotajoukko.
das **Heft, -e,** vihko 2.
heftig, kiivas, ankara 47.
die **Heide, -n,** nummi 114 (*vgl.* **die Marsch; das Moor**).
der **Heide, -n, -n,** pakana 116.
die **Heidelbeere, -n,** mustikka 98.
heil, eheä, terve 115 (*vgl.* **heilen; das Heil**).
das **Heim, -e,** koti.
heim, kotiin 48.
die **Heimat, -en,** koti, kotiseutu.
heimatlich, kotoinen 115.
heimisch, kotoinen; kodikas 135 (**das Heim**).
der **Heimkehrende, ein H—er,** kotiin palaava 124.
heimlich, salainen 125 (*vgl.* **heimisch**).
heimwärts, kotiinpäin 128.
der **Heimweg,** kotitie 134.
das **Heinzelmännchen,** —, kotihaltija, tonttu 68.
sich **heiraten,** mennä naimisiin.
heiss, kuuma 38.
heissen (ie - ei), olla nimeltään 7; kutsua.
heiter, iloinen, pilvetön 54.
heizen, lämmittää 11 (**heiss**).
der **Held, -en, -en,** sankari 71.
helfen (a - o), auttaa 15.
hell, valoisa, vaalea 3.
der **Heller,** —, itäv. raha (= 1 penni) 17.
das **Hemd, -en,** paita 41.
der **Hengst, -e,** oris (*Gt.* **die Stute**).
die **Henne, -n,** kana.
her, tänne; **von Adam her,** Aatamista lukien 96.
herab, alas 16.
herabblicken, katsoa alas 122.
herablassen (ie - a), laskea alas 48.
herabsenken, painaa alas, laskea 48 (*vgl.* **sinken**).
herabsteigen (ie - ie), nousta alas 80.
heran, tänne, luokse, esille 113.
herankommen (a - o), tulla luokse 62.
heranziehen (o - o), vetää mukaansa 134.
heraus, ulos, pois 98.
herausholen, tuoda, ottaa esille 124.
herausziehen (o - o), vetää ylös 112; ottaa esille 120.
herbei, saapuville, sinne 116.
herbeikommen (a - o), saapua paikalle 30.
herbeirufen (ie - u), kutsua paikalle 116.
der **Herbst, -e,** syksy 38.
der **Herd, -e,** liesi 77.
die **Herde, -n,** karjalauma 48.
hereinkommen (a - o), tulla sisään 32.
hergehen (i - a), tapahtua 118.
der **Hering, -e,** silli.
der **Herr, -n, -en,** herra 4.
herrichten, järjestellä, valmistella 133.
herrlich, ihana 99.
die **Herrlichkeit,** loisto, komeus 127.
die **Herrschaft, -en,** herrasväki, isäntäväki 134.
herrschen, vallita 106.
herstellen, korjata, valmistaa, laittaa kuntoon 113.
die **Herstellung,** kuntoon asettaminen, valmistus 126.
herum, ympäri 36.
herumlaufen (ie - au), juoksennella ympäri 44.
herunterfallen (ie - a), pudota alas 67.
herunterlecken, nuolla alas 81.
herunterreissen (i - i), riistää, temmata alas 134.
hervor, esille 29.
hervorheben (o - o), kohottaa esiin 81.
hervorlassen (ie - a), laskea ilmoille 28.
hervorspriessen (o - o), versoa, puhjeta 93.
hervortreten (a - e), astua esiin 127.
hervorziehen (o - o), vetää esille 72.
das **Herz, -ens, -en,** sydän 42.
die **Herzensgüte,** hyväsydämisyys, hyvyys 71.
herziehen (o - o), hinter sich h., vetää perässään 129.
herzlich, sydämellinen 46.
herzutragen (u - a), kantaa (sinne, saapuville) 116.
das **Heu,** heinät 56.
die **Heuernte, -n,** heinänteko 98.

heulen, ulvoa 90.
die **Heuschrecke, -n,** heinäsirkka 98.
heute, tänään 7.
heutzutage, nykyisin 118.
hier, täällä 9; **von hier aus,** täältä käsin 119.
die **Hilfe,** apu 113.
das **Hilfsmittel, —,** apuneuvo 124.
die **Himbeere, -n,** vaapukka 83.
der **Himmel, —,** taivas 44.
hin, sinne; **hin und her,** sinne tänne 26; edestakaisin 113.
hinabjagen, ajaa alas 80.
hinauf und hinab, ylös ja alas 131.
hinaufsehen (a - e), katsella ylös 108.
hinaufklettern, kiivetä ylös.
hinausfahren (u - a), lähteä (ulos) 99.
hinausnehmen (a - o), ottaa pois 71.
hinausschauen, katsoa ulos 54.
hindern, estää 105.
hindurch, läpi 55.
hindurchführen, viedä läpi 120.
hineinschieben (o - o), työntää sisään 68.
hinkommen (a - o), saapua paikalle 87.
die **Hinrichtung, -en,** mestaus 82.
die **Hinsicht, -en,** katsanto, suhde 111.
hinsichtlich, nähden, suhteen 135.
hinstellen, asettaa, esittää 135.
hinten, takana 11.
hinter *(Dat. u. Akk.)*, takana; taakse 68.
das **Hinterbein, -e,** takajalka 81.
hinterdrein, perässä 120.
der **hintere,** taka- 80.
hinterher, perästä 134.
hinterrücks, takaapäin, salakavalasti 134 (**der Rücken**).
hinüber, tuonne, toiselle puolelle, ylitse.
hinunter, alas 102.
sich **hinziehen (o - o),** ulottua, 121.
der **Hirsch, -e,** saksanhirvi 95.
der **Hirt, -en, -en,** paimen 93.
die **Hitze,** kuumuus (**heiss**) 42.
die **Hitzeferien** *(Pl.)*, poutaloma.
der **Hobel, —,** höylä 32 (**hobeln**).
hoch, korkea 1 (*Merke!* **höher; der hohe**).
ein **Hoch (auf einen ausbringen),** (esittää jollekin) eläköönhuuto 124.
hochachtungsvoll, kunnioittava 110 (**die Hochachtung**).
die **Hochebene, -n,** ylätasanko 114 (**eben**).
der **Hochmut,** ylpeys 58.
höchst, sangen 59.
der **Hof, -e** †, piha 7; hovi 127.
hoffen, toivoa 123.
die **Hoffnung, -en,** toivo 111.
der **Hofhund, -e,** talonkoira 56.
höflich, kohtelias 31 (**der Hof**).
die **Höflichkeitsformel, -n,** kohtelias puhetapa 110.
die **Höhe, -n,** korkeus, kukkula 62.
hohl, ontto 21.
die **Höhle, -n,** luola 57.
höhnen, pilkata, ilkkua 134 (**der Hohn**).
hold, suloinen, armas 100.
holen, tuoda 35.
das **Holz,** puu, puuaine, polttopuu 11.
hölzern, puinen 77.
der **Holzhauer, —,** puunhakkaaja 83 (**hauen**)
die **Holzhütte, -n,** puumökki 79.
das **Holzscheit, -e,** halko 86.
das **Holzwerk,** puu-aineet, puiset osat 78.
der **Honig,** hunaja 103.
hören, kuulla 42.
das **Horn, -er** †, sarvi 102.
der **Hornschuh, -e,** sarvikenkä 56 (**das Horn**).
die **Hose, -n,** housut 41.
das **Hotel, -s, -s,** hotelli 106.
hübsch, sievä, kaunis 29.
der **Huf, -e,** kavio 56.
das **Hufeisen, —,** hevosenkenkä.
der **Hufschmied, -e,** hevosenkengittäjä 107.
der **Hügel, -,** kukkula, mäki 93.
das **Huhn, -er** †, kana 23 (*vgl.* der **Hahn; die Henne, das Küchlein**).
der **Hühnerstall, -e** †, kanakoppi 48.
die **Hülle, -n,** peite, verho; **in Hülle und Fülle,** runsaasti 99.
hüllen, peittää, verhota.
der **Hund, -e,** koira 32.
die **Hundstagsferien** *(Pl.)*, mätäkuunloma 124 (**die Hundstage**).
der **Hunger,** nälkä 64 (*vgl.* **der Durst**).
der **Hungertyphus,** nälkäkuume 126.
hungrig, nälkäinen 54.
hüpfen, hypätä 91 (*vgl.* **springen**).
huschen, mennä suhauttaa, livistää 9.
der **Hut, -e** †, hattu 31.
hüten, vartioida, paimentaa 56 (**die Hut**).
der **Hüter, —,** vartija, paimen 128.
die **Hütte, -n,** mökki, koppi 57.

I.

immer, aina 7.
imposant, mahtava 115.
imstande sein, kyetä, voida, jaksaa 55.
in *(Dat. od. Akk.),* -ssa; -seen j. n. e.
der **Indianer, —,** intiaani 105.
indem, samalla kun 81.
indes(-sen), silläválin, kumminkin 112.
die **Industrie,** teollisuus 114.
der **Ingenieur, -e,** insinööri 74.
der **Inhalt, -e,** sisällys 118.
innehalten (ie - a), pitää, keskeyttää, pysähtyä 116.
innen, sisäpuolella 42.
das **Innere,** sisäpuoli 21.
innerhalb *(Gen.),* sisäpuolella 135 (*vgl.* **ausserhalb, oberhalb, unterhalb**).
innewerden (u - o), huomata, havaita 134.
die **Inschrift, -en,** kirjoitus 120.
die **Insel, -n,** saari 114.
das **Insekt, -en,** hyönteinen 39.
die **Inspektion,** valvonta 124.
das **Instrument, -e,** soittokone 128.
interessant, mieltäkiinnittävä, hauska 115.
das **Interesse,** mielenkiinto 134.
inzwischen, sillävälin 124.
irgendein(er), joku 103.
irgendwo, jossakin, missään 121.
sich **irren,** erehtyä 61.
der **Irrtum, -er †,** erehdys 47.

J.

ja, -han, -pa 26.
die **Jacke, -n,** takki, nuttu 22.
die **Jagd, -en,** metsästys 40 (**jagen**).
der **Jagdhund, -e,** metsäkoira 56.
der **Jäger, —,** metsästäjä 9.
das **Jahr, -e,** vuosi 14; **drei Jahre lang,** kolme vuotta 74.
die **Jahreszeit, -en,** vuodenaika 38.
das **Jahrhundert, -e,** vuosisata 62 (*vgl.* **das Jahrzehnt, das Jahrtausend**).
der **Jahrmarkt, -e †,** markkinat 59.
jämmerlich, surkea 120.
jammern, valittaa 123.
der **Januar,** tammikuu 38.
jauchzen, päästää riemunhuutoja 118.
jawohl, kyllä 73.
je . . . desto, jota . . . sitä 134; **je nach den Familien,** perheitten mukaan 103.
jeder, jede, jedes, jokainen 20.
jedermann, jokainen 74.
jedoch, kuitenkin 69.
jemand, joku 47.
jener, jene, jenes, tuo 10; »entinen» 112.
jetzt, nyt 4.
die **Johannisbeere, -n,** viinimarja 98.
der **Jubel,** riemu 116.
jubeln, riemuta 62.
der **Jude, -n, -n,** juutalainen 62.
die **Jugend,** nuoriso 134.
der **Juli,** heinäkuu 38.
jung, nuori 4; **das Junge, ein Junges,** poikanen.
der **Junge, -n, -n,** poika 28.
der **Juni,** kesäkuu 38.
der **Junker, —,** nuori aatelismies 127.

K.

der **Käfer, —,** kovakuoriainen 81.
der **Kaffee,** kahvi 48.
die **Kaffeemühle, -n,** kahvimylly 103.
kahl, paljas, kalju 61.
der **Kahlkopf, -e †,** kaljupää 42.
der **Kahn, -e †,** vene 122.
der **Kaiser, —,** keisari 46.
der **Kakao,** kakao 103.
das **Kalb, -er †,** vasikka 56.
kalt, kylmä 5.
kaltblütig, kylmäverinen 50 (**das Blut**).
die **Kälte,** kylmyys 42.
der **Kamerad, -en, -en,** toveri 39.
der **Kamm, -e †,** kampa 32.
sich **kämmen,** kammata tukkansa 48.
die **Kammer, -n,** huone 82.
der **Kampf, -e †,** taistelu 129 (**kämpfen**).
der **Kanal, -e †,** kanava.
das **Kanapee, -s, -s,** makuusohva 128.
das **Kaninchen, —,** kaniini.
die **Kanne, -n,** kannu 68.
die **Kanone, -n,** tykki 125.
die **Kapelle, -n,** soittokunta 124.
der **Kapellmeister, —,** kapellimestari 112.
die **Karavane, -n,** karavaani 131.
der **Karren, —,** kärrit, rattaat 84 (*vgl. die Karre*).
die **Karte, -n,** kortti.
die **Kartoffel, -n,** peruna; **K—n setzen,** istuttaa perunoita 93.
das **Karussell, -e,** karuselli 133.
der **Käse, —,** juusto 56.
die **Kaserne, -n,** kasarmi 134.

der **Kasten, —,** lipas, kirstu 2.
der **Kater, —,** koiraskissa 59.
die **Katze, -n,** kissa 32.
kauen, pureskella 42.
kaufen, ostaa 17 (*vgl.* **verkaufen**).
der **Käufer, —,** ostaja 118 (*vgl.* der *Kunde*).
der **Kaufmann, -leute,** kauppias 15.
kaum, tuskin 99.
keck, rohkea, uljas 16.
der **Kegel, —,** keila, kartio 126.
die **Kehle, -n,** kurkku 101.
kehren, palata 48; laasta.
der **Kehricht,** rikat, tunkio 118 (**kehren**).
kein(er), keine, kein(es), ei kukaan, ei mikään 2.
keinmal, ei kertaakaan 8.
der **Keller, —,** kellari 77.
kennen (a - a), tuntea 56.
die **Kenntnis, -se,** tieto.
die **Kerbe, -n,** *oder* der **Kerb, -e,** lovi, pykälä 125.
der **Kerl, -e,** mies 72.
der **Kern, -e,** ydin, sydän 102.
der **Kessel, —,** kattila; umpilaakso 121.
die **Kette, -n,** kahleet, vitjat 21.
keuchen, ähkyä, läähättää 113.
die **Keule, -n,** nuija 134.
die **Kiefer, -n,** mänty 83 (*vgl.* **die Fichte, die Tanne, die Lärche**).
das **Kind, -er,** lapsi 4.
das **Kinderwiegen,** lasten kiikuttaminen 101 (**wiegen**).
kindlich, lapsellinen 26.
das **Kinn, -e,** leuka 42.
die **Kirche, -n,** kirkko 37.
der **Kirchturm, -e †,** kirkontorni 48.
die **Kirchweihe, -n,** kirkon vihkiäiset, kirkkojuhla, vuosimarkkinat 112.
der **Kirschbaum, -e †,** kirsikkapuu 39.
die **Kirsche, -n,** kirsikka 83.
das **Kissen, —,** päänalus 32.
klagen, valittaa 117.
der **Klang, -e †,** ääni, sävel 116 (**klingen**).
klappern, kalista, jyskyttää 121.
klar, kirkas 44.
die **Klasse, -n,** luokka, luokkahuone 3.
das **Klavier, -e,** piano 121.
das **Kleid, -er,** vaate, puku 22.
sich **kleiden,** pukeutua 41.
die **Kleiderbürste, -n,** vaateharja 32.
der **Kleiderhaken, —,** vaatenaula.
die **Kleidung,** vaatetus, puku 41.
das **Kleidungsstück, -e,** vaate 22.
der **Klempner, —,** peltiseppä 78.
klein, pieni 2.
klimmen (o - o), kiivetä 121.
die **Klinge, -n,** terä 22.
klingeln, soittaa, kilistää 118.
klingen (a - u), soida 94.
klirren, kilistä 113.
klopfen, koputtaa, »tikuttaa» (=hioa) 128.
klug, viisas 56.
die **Kluft, -e †,** rotko; »puku» 70.
der **Knabe, -n, -n,** poika 4.
der **Knecht, -e,** renki 31.
die **Knechtschaft,** orjuus 136.
kneten, sotkea 68.
das **Knie, -e,** polvi 42.
der **Knochen, —,** luu 56 (*vgl.* **das Bein, das Horn**).
der **Knopf, -e †,** nappi 41.
die **Knospe, -n,** silmu, nuppu 61.
der **Koch, -e †,** keittäjä 103 (*kochen*).
kochen, keittää 48.
die **Köchin, -nen,** keittäjätär 34.
der **Kohl,** kaali 9.
die **Kohle, -n,** hiili 11.
kommen (a - o), tulla 8; **zu sich kommen,** toipua 113.
die **Kommode, -n,** piironki.
der **Kompagnon, -s, -s,** liiketoveri 91.
das **Kompott, -e,** hedelmä- t. marjahillo 103.
das **Konferenzzimmer,** neuvotteluhuone, opettajain huone 124.
der **König, -e,** kuningas 61.
das **Königreich, -e,** kuningaskunta 114.
können (o - o), osata, voida, taitaa 7.
das **Konzert, -e,** soittajaiset 81.
der **Kopf, -e †,** pää 38.
die **Kopfbürste, -n,** hiusharja 32.
der **Kopfputz,** päänkoristus 104 (**putzen**).
der **Korb, -e †,** kopsa, kori 43.
der **Kork, -e,** korkki.
das **Korn, -er †,** jyvä 39.
der **Körper, —,** ruumis 41.
der **Korridor, -e,** käytävä 44.
kosten, maksaa 17.
kosten, maistaa 42 (*vgl.* **schmecken**).
der **Kostgänger, —,** ruokavieras 131 (**die Kost**).
köstlich, oivallinen 134 (**kosten**).
kotig, lokainen 107 (**der Kot**).

die **Kraft, -e †,** voima 55.
der **Kraftmensch,-en,-en,** voimailija 133.
der **Kragen, —,** kaulus 41.
die **Krähe, -n,** varis 83.
krähen, kiekua 48.
krank, sairas 18.
die **Krankheit, -en,** tauti 69.
die **Kralle, -n,** kynsi 59 (*vgl.* **der Nagel**).
der **Kranz, -e †,** seppele, kiehkura.
kraus, käherä 42.
das **Kraut, -er †,** kasvi, varsi 83.
die **Krawatte, -n,** kaulahuivi 41.
die **Kreide,** liitu 3.
der **Kreis, -e,** kehä, piiri 117.
der **Kreuzer, —,** itäv. raha (= 2 penniä) 17.
der **Kreuzzug, -e †,** ristiretki 127 (**das Kreuz**).
kriechen (o - o), ryömiä 108.
der **Krieg, -e,** sota 40.
der **Krieger, —,** sotamies 105.
die **Krone, -n,** ruunu; latva; kukan terä 117; itäv. raha (= 1 mk.).
krumm, väärä, mutkikas 6.
die **Küche, -n,** kyökki 32 (**kochen**).
der **Kuchen, —,** leivos 23.
der **Küchenschrank, -e †,** kyökinkaappi 103.
der **Kuckuck, -s(-e),** käki 93.
die **Kuh, -e †,** lehmä (*vgl.* **der Ochs, das Kalb**) 48.
kühl, viileä 48.
kühn, uljas, rohkea.
sich **kümmern,** välittää.
der **Kunde, -n, -n,** ostaja, liikevieras 76.
die **Kunde, -n,** tieto 116.
künden, julistaa 133.
künftig, tuleva(-isuudessa) 112 (*vgl.* **gegenwärtig, zukünftig**).
die **Kunst, -e †,** taito, taide; temppu 35.
kunstgerecht, taidokas 130.
der **Künstler, —,** taiteilija 74.
das **Kupfer,** kupari 21.
kurz, lyhyt 2.
kürzlich, hiljattain 111.
kurzweilig, hauska, huvittava 108 (*vgl.* **die Weile; langweilig**).
der **Kutscher, —,** ajaja 72.

L.

lachen, nauraa 7.
lächeln, hymyillä 55.
der **Laden, — †,** puoti 48.
laden (u - a), kuormata 98.
die **Lage, -n,** asema, tila 134.
lagern, levätä, olla, peittää 83.
lahm, rampa, halvaantunut 88.
die **Lampe, -n,** lamppu 2.
das **Land, -er †,** maa 23.
das **Landhaus, -er †,** maatalo 61.
die **Landkarte, -n,** kartta 10.
der **Landmann, -leute,** maamies 48.
die **Landschaft, -en,** maisema.
die **Landstrasse, -n,** maantie 107 (*vgl.* **der Pfad**).
die **Landungsbrücke, -n,** laituri 99.
lang, pitkä 2.
lange, kauan 14.
langen, kurottaa, tavoitella 96.
länglich, pitkulainen 42.
langsam, hidas; verkalleen 54.
längst, jo aikoja sitten 48.
die **Lärche, -n,** lehtikuusi 6.
der **Lärm,** melu 81.
lärmen, meluta 44.
lassen (ie - a), antaa, sallia 43.
die **Last, -en,** kuorma, taakka 101.
die **Laterne, -n,** lyhty 113.
das **Laub,** lehti, lehdet 79.
der **Laubbaum, -e †,** lehtipuu 61.
die **Laube, -n,** lehtimaja 99; katos 118.
lauern, vaania, väijyä 105.
laufen (ie - au), juosta 42.
laut, äänekäs, kuuluva; kovalla äänellä 44 (*vgl.* **der Laut**).
läuten, soittaa 54.
lautlich, äänellinen, äänne- 135.
das **Leben,** elämä; **am Leben,** elossa 60.
leben, elää 39.
lebendig, elävä 89.
der **Lebensabend,** elämänilta 128.
das **Lebensbedürfnis, -se,** elinehto 128.
lebensgefährlich, hengenvaarallinen 115 (**die Gefahr**).
die **Lebenslust,** elämänhalu 128.
sein(e) **Lebtag(e) nicht,** ei koskaan 112.
der **Leckerbissen, —,** herkku 105.
das **Leder,** nahka 20 (*vgl.* **die Haut**).
leer, tyhjä 35.
legen, asettaa 29; **sich zu Bett legen,** mennä levolle 38.
die **Lehne, -n,** noja 19.
sich **lehnen,** nojata 47 (**die Lehne**).
der **Lehnstuhl, -e †,** nojatuoli 19 (*vgl.* **der Schaukelstuhl**).
der **Lehrbursche, -n, -n,** oppipoika 35.
der **Lehm,** savi.

lehren, opettaa 7.
der **Lehrer, —,** opettaja 4.
die **Lehrerin, -nen,** opettajatar 4.
der **Lehrling, -e,** oppipoika 74.
der **Leib, -er,** ruumis, vartalo 56.
leicht, kevyt, helppo 4.
das **Leid, -en,** tuska, suru 73; **das tut mir leid,** minun käy sääliksi, minusta on ikävä, valitan.
leiden (i - i), kärsiä 9.
leider, valitettavasti 28.
der **Leiermann, -er †,** posetiivinsoittaja 72.
leihen (ie - ie), lainata 64.
die **Leinwand,** palttina, liinakangas 20.
leise, hiljainen, hiljaa 9.
leiten, ohjata, suunnata, johtaa 116.
die **Leiter, -n,** portaat, tikapuut 82.
lenken, ohjata 7.
die **Lerche, -n,** leivo 39.
lernen, oppia 7.
das **Lesebuch, -er †,** lukukirja 20.
lesen (a - e), lukea 7.
das **Lesestück, -e,** lukukappale 7.
der **letzte,** viimeinen 60; **letzten Dienstag,** mennyt tiistaina 44.
leuchten, loistaa, valaista 48 (**das Licht**).
der **Leuchter, —,** kynttilänjalka.
die **Leute, —,** väki, ihmiset 7.
der **Leutnant, -s, -s,** luutnantti 129.
das **Licht, -er,** valo 48.
lieb, rakas 18; **ich habe ihn lieb,** pidän hänestä 62.
die **Liebe,** rakkaus.
lieben, rakastaa 40.
lieblich, suloinen 94.
der **Liebling, -e,** lemmikki 108.
der **Lieblingsdichter, —,** mielirunoilija.
das **Lied, -er,** laulu 14.
liefern, hankkia, tuottaa 103.
liegen (a - e), maata, olla 11.
lila, sinipunainen 10.
die **Lilie, -n,** lilja 99.
lind, kevyt 70.
die **Linde, -n,** lehmus.
das **Lineal, -e,** viivotin 3.
die **Linke,** vasen käsi 113.
links, vasemmalla 11.
die **Lippe, -n,** huuli 42.
listig, viekas 39 (**die List**).
der **Litauer, —,** liettualainen 114.
loben, kiittää 118 (**das Lob**).
die **Lobpreisung, -en,** ylisteleminen, kiitteleminen 115 (**preisen**).
das **Loch, -er †,** reikä 41.
locken, houkutella 133.
lockig, kihara 42 (**die Locke**).
der **Löffel, —,** lusikka 30.
der **Lohn, -e †,** palkka 120.
die **Lokomotive, -n,** veturi 113.
der **Lokomotivführer, —,** veturinkuljettaja 113.
das **Löschblatt, -er †,** imupaperi 29.
löschen, sammuttaa 69.
lösen, irroittaa, vapauttaa, ratkaista 134 (**los**).
losspielen, soittaa, minkä jaksaa 133.
der **Löwe, -n, -n,** jalopeura 57.
die **Luft, -e †,** ilma 9.
lügen (o - o), valehdella.
die **Lüge, -n,** valhe 42 (**lügen**).
die **Lunge, -n,** keuhkot 42.
die **Lust, -e †,** halu, riemu 101.
lüstern, himokas, halukas 105.
lustig, iloinen, hauska 32.
lustwandeln, käyskennellä huvikseen 133.

M.

machen, tehdä 8; **sich davon machen,** lähteä pois 82.
die **Macht, -e †,** mahti 136.
mächtig, mahtava 119.
das **Mädchen, —,** tyttö 4.
die **Mädchenschule, -n,** tyttökoulu 14.
die **Magd, -e †,** palvelustyttö 53.
der **Magen, —,** maha 42.
mager, laiha 15.
mahlen, jauhaa 36.
die **Mahlzeit, -en,** ateria 12.
die **Mähne, -n,** harja 56.
mahnen, vaatia, muistuttaa, kehoittaa 28.
der **Mai,** toukokuu 38.
die **Majestät,** majesteetti 46.
das **Mal, -e,** kerta; **zum ersten M.,** ensi kertaa 51.
mal, -pa, -han 57.
malen, maalata 23.
der **Maler, —,** maalari 23.
mancherlei, monenmoinen 14.
manchmal, useasti 98.
die **Mandel, -n,** manteli 104.
der **Mann, -er †,** mies 4.
die **Mannschaft, -en,** miehistö, väki.

die **Mannigfaltigkeit,** moninaisuus, vaihtelevaisuus 121.
der **Mantel,** — †, viitta 39.
der **Mantelsack, -e †,** matkalaukku 108.
das **Märchen,** —, satu, tarina *(vgl.* **die Sage).**
der **Marktplatz, -e †,** tori 106.
das **Märlein** = **das Märchen** 122 (**die Märe**).
marschieren, marssia 106.
der **März,** maaliskuu 38.
die **Maschine, -n,** kone 113.
die **Masse, -n,** paljous, joukko 126.
mässig, kohtuullinen 69 *(vgl.* **das Mass; messen).**
mästen, lihottaa, syöttää 25.
die **Mathematik,** matematiikka 14.
die **Matratze, -n,** patja 32.
der **Matrose, -n, -n,** merimies.
matt, himmeä 48.
die **Mauer, -n,** muuri, seinä 22.
das **Mauerloch, -er †,** reikä seinässä, muurissa 39.
das **Maul, -er †,** kita, suu 43.
der **Maurer,** —, muurari 78 (**mauern**).
die **Maus, -e †,** hiiri 33.
der **Mäuseturm,** Hiiritorni 123.
das **Meer, -e,** meri 26 *(Syn.* **die See).**
die **Meereshöhe,** korkeus (meren pinnasta laskettuna) 126.
das **Mehl,** jauhot 36.
mehr *(vgl.* **viel**) enemmän; enää 8.
mehren, lisätä, kartuttaa 123.
mehrere *(Plur.),* useat, moni 11.
meinen, ajatella, tarkoittaa 102.
meist, enin; enimmäkseen, useimmiten 122; **die meisten,** useimmat 61.
meistens, tavallisesti 77.
der **Meister,** —, mestari 68.
melken (o - o), lypsää.
die **Melodie, -en,** sävel 128.
die **Menge, -n,** paljous 54.
der **Mensch, -en, -en,** ihminen 7.
merken, huomata 88.
messen (a - e), mitata.
das **Messer,** —, veitsi 2.
das **Messing,** messinki 21.
das **Metall, -e,** metalli 21.
der (das) **Meter,** metri 11.
der **Metzger,** teurastaja 103 *(Syn.* **der Fleischer).**
Michaelis = **der Michaelistag** = Mikonpäivä 124.

die **Miene, -n,** ilme, katsanto, ele 62.
die **Miete,** vuokra 130.
mieten, vuokrata.
der **Mietegast, -e †,** vuokralainen 130.
die **Milch,** maito 30.
mild, lauhkea, lempeä 90.
die **Militärkapelle, -n,** sotilassoittokunta 133.
mindestens = **wenigstens** 115.
minder = **weniger** 135.
die **Mine, -n,** ruutihauta, miinu 116.
die **Minute, -n,** minuutti 14.
mischen, sekoittaa 113.
der **Mitbürger,** —, kansalainen 116.
das **Mitglied, -er,** jäsen 53.
mitlaufen (ie - au), juosta mukana 120.
mitleidig, sääliväinen 72.
mitmachen, ottaa osaa 129.
mitnehmen (a - o), ottaa mukaansa 97.
mitunter, toisinaan 115.
der **Mittag,** keskipäivä 38.
das **Mittagessen,** päivällinen 103.
die **Mitte, -n,** keskus, keskiosa 38.
mitteilen, ilmoittaa, kertoa 125.
das **Mittelalter,** keskiaika 118.
der **Mittelfinger,** —, keskisormi 84.
der **Mittelpunkt, -e,** keskipiste, keskus 119.
mitten, keskellä 11.
die **Mitternacht,** keskiyö 38.
der **Mittwoch,** keskiviikko 38.
das **Möbel,** —, huonekalu.
mögen (o - o), viitsiä, tahtoa; pitää jstakin 18.
der **Mohr, -en, -en,** maurilainen, neekeri.
der **Monat, -e,** kuukausi 17.
monatelang, kuukausia 126.
der **Mönch, -e,** munkki 118 *(vgl.* **die Nonne; das Kloster).**
der **Mond, -e,** kuu 48.
der **Montag,** maanantai 38.
das **Moos, -e,** sammal 131.
der **Mord, -e,** murha 118.
der **Mörder,** —, murhamies 16 (**morden**).
der **Morgen,** —, aamu 12.
morgen, huomenna 7.
das **Morgenland,** Itämaat 92 *(Gt.* **das Abendland).**
das **Morgenrot,** aamurusko 101.
morgens, aamulla 14.
die **Mücke, -n,** hyttynen, itikka 23.
müde, väsynyt 39.

die **Mühe, -n,** vaiva 71.
die **Mühle, -n,** mylly 36.
mühsam, vaivalloinen 129.
der **Müller, —,** mylläri 36.
die **Multiplikation,** kertomalasku 17.
der **Mund, -e,** suu 42.
die **Mundart, -en,** murre 135.
münden, laskea 114.
munter, iloinen, hauska, virkeä 39.
das **Münster, —,** tuomiokirkko.
die **Musik,** musiikki 112.
der **Musikant, -en, -en,** soittaja 127.
der **Musiker, —,** soittotaiteilija 74.
musizieren, soittaa, harjoittaa musiikkia 64.
müssen (u - u), täytyä 18.
mustergültig, mallikelpoinen 135 *(das Muster).*
der **Mut,** mieli, rohkeus 74.
mutig, rohkea 40.
die **Mutter, — †,** äiti 27.
die **Muttersprache,** äidinkieli 27.
die **Mütze, -n,** lakki 31.

N.

nach *(Dat.),* jäljestä, jälkeen 8; **nach und nach,** vähitellen 48.
der **Nachbar, -n,** } naapuri 27.
die **Nachbarin, -nen,** } naapuri 27.
nachdem, sittenkun 120.
nachfolgen, seurata 120.
nachher, jälkeenpäin, sittemmin, sen jälkeen 82.
nachmals, myöhemmin 129.
der **Nachmittag, -e,** iltapäivä 38.
nachmittags, iltapäivällä 38.
nachreiten (i - i), ratsastaa jnkn jälkeen 62.
die **Nachricht, -en,** tieto 120.
nachschauen, katsoa jälkeen 72.
nachsehen (a - e), tarkastaa 113.
nachstehend, seuraava 123.
der **Nächste, sein Nächster,** lähimmäinen *(nah).*
der **Nächststehende,** lähinnä seisova 134.
nachstürzen, syöksyä jonkun jälestä 120.
die **Nacht, -e †,** yö 12.
der **Nachtisch, -e,** jälkiruoka 103.
das **Nachtquartier, -e,** yösija 71.
nachtragen (u - a), kantaa vihaa 134.
nachts, yöllä, öisin 38.
die **Nachtzeit,** öinen aika 68.
nachziehen (o - o), kulkea jälestä 120.
der **Nacken, —,** niska 56.
nackt, alaston 88.
die **Nadel, -n,** neula 42.
das **Nadelholz, -er †,** havumetsä; havupuu 79.
das **Nadelöhr, -e,** neulansilmä 52.
der **Nagel, — †,** kynsi; naula 42.
der **Nagelschuh, -e,** suurilla pohjanauloilla varustettu kenkä 128.
nagen, nakertaa; **am Hungertuche nagen,** elää kurjuudessa 130.
nah, läheinen; **nächsten Freitag,** ensi perjantaina 44 *(Merke! näher; am nächsten).*
die **Nähe,** läheisyys 48.
nahe, lähellä 82.
nahen, lähestyä 113.
nähen, neuloa 23.
sich **nähern,** lähestyä 58.
die **Näherin, -nen,** neuloja, ompelija 41.
die **Nähnadel, -n,** silmäneula 112.
nahrhaft, ravitseva 103.
die **Nahrung, -en,** ravinto 39.
das **Nahrungsmittel, —,** ravintoaine 103.
die **Naht, -e †,** sauma, ommel 81.
der **Name, -ns, -n,** nimi 20.
namentlich, erittäinkin 124.
nämlich, nimittäin 97.
naschen, syödä makeisia 131.
die **Nase, -n,** nenä 42.
die **Naturkunde,** luonnontiede 14.
der **Nebel, —,** sumu 48.
nebenan, vieressä 121.
nebenherlaufen (ie - au), juosta rinnalla 80.
der **Nebenmann, -er †,** vierusmies 105.
der **Nebenweg, -e,** syrjätie 62.
necken, ärsytellä, kiusata 134.
die **Neckerei,** ärsytys, kiusanteko 134.
der **Neffe, -n, -n,** veljen- t. sisarenpoika.
nehmen (a - o), ottaa 18.
neigen, kumartaa 42.
nein, ei 1.
nennen (a - a), kutsua, mainita, nimittää 7.
das **Nest, -er,** pesä 39.

nett, soma, miellyttävä.
neu, uusi 5.
die **Neugierde,** uteliaisuus 68.
neugierig, utelias 68.
das **Neujahr,** uusivuosi 90.
neutral, puolueeton 134.
nicht, ei 1; **mit nichten,** ei suinkaan 127.
die **Nichte, -n,** veljen- t. sisarentytär.
nichts, ei mitään 10; **gar nichts,** ei ensinkään 48.
nicken, nyökätä 42.
nie(mals), ei milloinkaan 7.
nieder, alas 16.
sich **niederbücken,** kumartua 67.
niederdeutsch, alasaksalainen 114.
niederknieen, polvistua 113 *(das Knie).*
niederreissen (i - i), repiä, purkaa 77.
niederschiessen (o - o), ampua 108.
niederschreiben (ie - ie), kirjoittaa 46.
niedersinken (a - u), vaipua alas 113.
niederstossen (ie - o), sysätä alas, pistää kuoliaaksi 82.
niederstürzen, vaipua maahan 108.
niederträchtig, inhottava, katala 112.
niedrig, matala 2.
niemand, ei kukaan 77.
nimmer, ei koskaan 68.
nimmermehr, ei koskaan (enää) 7.
nirgends, ei missään 71.
nisten, pesiä 57 *(das Nest).*
noch, vielä 4.
nochmals, vielä kerran 38.
der **Norden,** pohjoinen 83.
nördlich, pohjoinen, pohjoiseen päin 114 *(vgl. nordisch).*
die **Nordwestseite,** luoteispuoli 127.
die **Not,** hätä 9.
die **Note, -n,** nuotti 128.
der **November,** marraskuu 38.
im Nu, yhtäkkiä 128.
null, nolla 8.
nun, nyt 17.
nur, ainoastaan, vain 4.
die **Nuss, -e †,** pähkinä 83.
die **Nussschale, -n,** pähkinänkuori 26.
nutzen, hyödyttää 56.
der **Nutzen,** hyöty.
nützlich, hyödyllinen 56.

O.

ob?, -ko? -kö? 58.
oben, ylhäällä 10.
obendrauf, päälläpäin, pinnalla 104.
der **Oberarm, -e,** olkavarsi 42.
die **Oberaufsicht,** ylin valvonta 124.
oberdeutsch, yläsaksalainen 114.
die **Oberrealschule, -n,** realilyseo.
der **Oberschenkel, —,** reisi 42.
die **Oberwelt,** maanpinnan yläp. oleva maailma 126 *(Gt. die Unterwelt).*
obgleich, vaikkakin 112.
das **Objekt, -e,** esine 134.
das **Obst,** hedelmä, hedelmät 40.
der **Obstbaum, -e †,** hedelmäpuu 61.
der **Ochs, -en, -en,** härkä 48 *(vgl. der Stier).*
oder, tahi 2.
der **Ofen, — †,** uuni 1.
offen, auki 11.
öffentlich, julkinen, yleinen 106.
der **Offizier, -e,** upseeri 72.
öffnen, avata 81.
die **Öffnung, -en,** aukko 113.
oft, usein 7.
der **Ohm = Oheim, -e,** setä 55.
ohne *(Akk.),* ilman 35; **ohne zu fragen,** kysymättä 39; **ohne weiteres,** muitta mutkitta 112.
ohnehin nicht, ei muutenkaan 112.
ohnmächtig, voimaton; pyörtynyt 129.
das **Ohr, -en,** korva 28.
der **Oktober,** lokakuu 38.
das **Öl, -e,** öljy 103.
der **Onkel, —,** setä 34.
das **Opfer, —,** uhri 134.
der **Orden, —,** ritarimerkki 129.
ordentlich, säännöllinen, kunnollinen; järjestyksessä 106.
der **Ordinarius,** luokan esimies 124.
ordnen, järjestää 124.
die **Ordnung,** järjestys 113.
die **Orgel, -n,** urut 121.
das **Original, -e,** alkuperäinen kirjoitus t. kuva.
der **Ort, -er † (-e),** seutu 110.
die **Ortschaft, -en,** seutu, paikka, kylä, pikku kaupunki 71.
die **Ostern** *(Pl.),* pääsiäinen 116.
der **Osten,** itä 83.
östlich, itäinen *(westlich, nördlich, südlich)* 121.

P.

das **Paar, -e,** pari 34; **ein paar,** pari, muutamat 55.
packen, tarttua kiinni 58.
die **Palme, -n,** palmu 92.

der **Pantoffel, —,** tohveli 41.
der **Papagei, -en, -en,** papukaija 51.
das **Papier, -e,** paperi 3.
die **Pappe,** pahvi 20.
die **Pappel,-n,** poppeli, saksanhaapa.
der **Papst, -e †,** paavi 97.
passen, sopia 104.
passieren, kulkea; tapahtua.
die **Pastete, -n,** piirakka 104.
der **Pastor, -en,** pappi 66.
die **Pause, -n,** välitunti 7.
das **Pech,** piki 118.
der **Peiniger, —,** kiusaaja, kiduttaja 134.
peinvoll, kiusallinen 134.
die **Peitsche, -n,** piiska 87.
der **Pelz, -e,** turkki 88.
die **Pelzmütze, -n,** karvalakki 90.
der **Pelzrock, -e †,** turkit.
das **Pelzwerk, -e,** turkikset 88.
die **Pension, -en,** asunto ja ruoka 111.
die **Perle, -n,** helmi 104.
die **Person, -en,** henkilö 4.
der **Pfad, -e,** polku 79.
die **Pfanne, -n,** pannu 103.
der **Pfarrer, —,** kirkkoherra, pappi *(vgl. der Pastor; der Prediger; der Geistliche)* 74.
das **Pfarrhaus, -er †,** pappila 107.
die **Pfeife, -n,** piippu, pilli 120.
pfeifen (i - i), viheltää 120; **auf etwas pfeifen,** välittää viisi 134.
der **Pfeifer, —,** pillinsoittaja 120.
der **Pfeffer,** pippuri 103.
der **Pfefferkuchen, —,** piparikakku 104.
der **Pfeil, -e,** nuoli 23.
der **Pfennig, -e,** saksal. raha (= 1,25 penniä) 17.
das **Pferd, -e,** hevonen 56.
der **Pfiff, -e,** vihellys 113 *(pfeifen)*.
die **Pfingsten** *(Pl.)*, helluntai 124.
die **Pflanze, -n,** kasvi 61.
pflanzen, istuttaa 93.
das **Pflaster, —,** kivitys 118.
pflastern, laskea (katuja) 104.
die **Pflaume, -n,** luumu 83.
pflegen, hoitaa 40; olla tapana 108.
pflücken, poimia 98.
der **Pflug, -e †,** aura 56 *(vgl. die Egge)*.
pflügen, kyntää.
der **Pförtner, —,** portinvartija 108 *(die Pforte)*.
der **Pilz, -e,** sieni, tatti 131.

der **Pinsel, —,** sivellin.
die **Pistole, -n,** pistooli 108.
die **Plage, -n,** tuska, rasitus 120.
plagen, kiusata 68.
das **Pläsir = das Vergnügen,** huvitus 128.
der **Platz, -e †,** paikka; tori 124.
plaudern, jutella, jaaritella 44.
plötzlich, yhtäkkiä 113.
plump, kömpelö.
der **Pole, -n, -n,** puolalainen 114.
polstern, täyttää 56.
das **Portemonnaie, -s, -s,** rahakukkaro 34.
das **Porzellan,** porsliini 21.
die **Post,** posti 110.
das **Postamt,** postitoimisto 106.
der **Posten, —,** vartio, vahti; paikka 48 *(vgl. die Post)*.
die **Postkarte, -n,** kirjekortti 106 *(vgl. P. mit Ansicht, Ansichtskarte)*.
die **Postmarke, -n,** postimerkki 110.
Potztausend! Varjele! 51.
prächtig, komea 51 *(die Pracht)*.
prangen, loistaa, koreilla 122.
der **Präsident, -en, -en,** presidentti, puheenjohtaja 55.
predigen, saarnata 118.
der **Prediger, —,** pappi 135.
der **Preis, -e,** hinta, palkinto 99.
die **Preisselbeere, -n,** puolukka 83 *(die Beere)*.
preisen (ie - ie), ylistää 125.
pressen, pusertaa, painaa 134.
preussisch, preussiläinen 125.
die **Probe, -n,** koe, näyte 125.
der **Professor, -oren,** professori 41.
protestantisch, protestanttinen 114.
protestieren, vastustella, väittää vastaan, protesteerata 134.
der **Protz, -en, -en,** pöyhkeilevä henkilö 130.
die **Provinz, -en,** maakunta 125.
die **Prozession, -en,** juhlakulkue 116.
der **Prügel, —,** keppi, raippa; *Pl.* selkäsauna.
prüfen, tutkia 118.
der **Pudel, —,** villakoira 43.
der **Pudding, -e,** putinki 103.
der **Puff, -e (†),** tölmäys, sysäys 115.
das **Pult, -e,** pulpetti 2.
die **Puppe, -n,** nukke 4.

putzen, puhdistaa 62; somistaa, pukea hienosti 106 *(vgl. die Putzmacherin; der Putzladen).*

Q.

die **Qual, -en,** tuska 134.
quälen, kiusata 98.
der **Quäler, —,** kiusaaja 134.
die **Quelle, -n,** lähde 79.
das **Quartier, -e,** majapaikka, asuinpaikka 81.

R.

der **Rabe, -n, -n,** korppi 83.
der **Rachen, —,** kita 112 *(vgl. das Maul).*
das **Rad, -er †,** pyörä 36.
ragen, kohota 123.
der **Rahm,** kerma 103 *(Syn. die Sahne).*
der **Rahmen, —,** kehys 22.
der **Rand, -er †,** reuna 104.
rasch, nopea, reipas 28.
der **Rasen, —,** nurmi, turve 79.
rastlos, väsymätön 116.
der **Rat, -e †,** neuvo, keino; neuvos 123.
raten (ie - a), arvata 59.
der **Ratgeber, —,** neuvonantaja 123.
das **Rathaus, -er †,** raatihuone 106.
die **Ratte, -n,** rotta 56.
der **Rattenfänger, —,** rottienpyydystäjä 120.
der **Räuber, —,** ryöväri 82 *(rauben).*
der **Raubvogel, — †,** petolintu 131.
der **Rauch,** savu 77.
rauchen, tupakoida 15.
rauh, karkea, kolea 54 *(vgl. roh).*
der **Raum, -e †,** huone 77; tila, avaruus 106.
die **Raupe, -n,** toukka 39.
rauschen, kohista 121.
die **Rebe, -n,** köynnös 122.
rebellisch, kapinallinen, levoton 128.
der **Rechen, —,** harava 98.
die **Rechenaufgabe, -n,** laskutehtävä 17.
rechnen, laskea 7.
die **Rechnungsart, -en,** laskutapa 17.
recht, oikea, kunnollinen; oikein, varsin 8.
das **Recht, -e,** oikeus; **mit Recht,** syystä 31; **ich habe recht,** olen oikeassa 96.
rechts, oikealla 11.
die **Rechtschreibung,** oikeinkirjoitus 56.
die **Rede, -n,** puhe; **zur Rede stellen,** vaatia selitystä, vastuulle 134.
reden, puhua 104.
rege, vilkas 106.
die **Regel, -n,** sääntö, ohje 70; **regelmässig,** säännöllinen.
der **Regen,** sade.
der **Regenmantel, — †,** sadetakki 34.
der **Regenschirm, -e,** sateenvarjo 34.
das **Regierungsgebäude, —,** virastorakennus 55.
die **Region, -en,** seutu 128.
regnen, es regnet, sataa 41.
regnerisch, sateinen 71.
die **Regsamkeit,** vireys, liikkuvaisuus 121.
reiben (ie - ie), hieroa, hivuttaa 48.
reich, rikas 5.
das **Reich, -e,** valtakunta 114.
die **Reichsmark,** saksanmarkka 17.
reif, kypsä.
der **Reif, -e,** *od.* **der Reifen, —,** rengas, vanne.
reifen, kypsyä 98.
die **Reihe, -n,** rivi 106.
sich **reihen,** asettua riviin; olla 121.
die **Reihenfolge,** järjestys 124.
der **Reiher, —,** harmaa haikara (Ardea) 131.
der **Reim, -e,** loppusointu, (pikku-) runo 5.
rein, puhdas; **ins Reine,** puhtaaksi 29.
reinigen, puhdistaa 124.
reinlich, siisti 56.
die **Reise, -n,** matka 104.
reisen, matkustaa.
der **Reisende, ein R—er,** matkamies 108.
das **Reisig,** risu, risukko, risut 79.
reissen (i - i), repiä, riistää 16; katketa 112.
reiten (i - i), ratsastaa 62; **spazieren reiten,** ratsastaa huvikseen 62.
der **Reiter, —,** ratsastaja 56.
der **Reitersmann = der Reiter** 57.
der **Reitknecht, -e,** ratsupalvelija 129.
reizend, viehättävä 99.
die **Religion,** uskonto 14.
rennen (a - a), juosta, syöstä.
die **Residenzstadt, -e †,** pääkaupunki 106.
retten, pelastaa 116.

die **Rettung,** pelastus 116.
die **Rettungsmedaille, -n,** pelastusmitali 129.
rezensieren, arvostella 134.
der **Richter, —,** tuomari 74 *(richten).*
richtig, oikea; oikein 8.
die **Richtung, -en,** suunta 106.
riechen (o - o), haistaa 42.
die **Riege, -n,** osasto 124.
der **Riegel, —,** salpa 28.
der **Riese, -n, -n,** jättiläinen 23.
das **Rind, -er,** nauta 56.
die **Rinde, -n,** kuori 61.
ringen (a - u), painiskella, taistella 129.
der **Ringfinger, —,** nimetön(sormi) 84.
der **Ritter, —,** ritari 127.
der **Rock, -e †,** takki; hame 39.
der **Roggen,** ruis 79.
roh, raaka 103 *(vgl. rauh).*
die **Roheit,** raakuus 134.
das **Rohr, -e,** ruoko, putki 79.
die **Röhre, -n,** putki, torvi 78.
rollen, vieriä 105.
römisch-katholisch, roomalais-katoolinen 114.
die **Rose, -n,** ruusu 94.
die **Rosine, -n,** rusina 104.
das **Ross, -e,** ratsu, hevonen *(vgl. die Rosshaarmatratze,* jouhipatja).
der **Rost,** ruoste 39.
rösten, paistaa 103.
rot, punainen 10.
rotbäckig, punaposkinen 99.
die **Rothaut, -e †,** punanahka 105.
die **Rübe, -n,** nauris 79.
der **Rücken, —,** selkä 20.
rückwärts, taaksepäin 102.
rudern, soutaa 98.
rufen (ie - u), huutaa 51 *(vgl. schreien).*
die **Ruhe,** lepo 13.
ruhen, olla levolla, levätä 48.
die **Ruhestätte, -n,** lepopaikka 91.
der **Ruhetag, -e,** lepopäivä 38.
ruhig, levollinen 26.
rühmen, kehua, kiitellä 111 *(der Ruhm).*
rühren, koskea 120; **sich rühren,** liikahtaa 91.
die **Ruine, -n,** raunio 122.
der **Rumpf, -e †,** runko, vartalo 42.
rund, pyöreä; **rund um . . . herum,** yltympäri 91.
rundlich, pyöreä, pullea 104.
die **Rundschau,** näköala (kaikille suunnille) 126.
rüstig, reipas, ıivakka 116.

S.

der **Saal, die Säle,** sali 124.
die **Saat, -en,** kylvö, kasvava vilja 88.
der **Säbel, —,** miekka.
die **Sache, -n,** asia, kapine, esine 11.
der **Sack, -e †,** säkki 68.
der **Saft, -e †,** neste, mehu 131.
saftig, mehuisa, mehevä.
säen, kylvää 83 (*vgl.* **der Same**).
die **Sage, -n,** satu 120 (*vgl.* **das Märchen**).
die **Säge, -n,** saha 32.
sägen, sahata 86.
sagenumwoben, saturikas 122 (**weben**).
die **Saite, -n,** (soittimen)kieli 112.
der **Salon, -s, -s,** sali 15.
das **Salz, -e,** suola 42; **die Salzgrube, -n,** suolakaivos.
der **Same, -ns, -n,** siemen 130.
sammeln, koota 64.
der **Samm(e)t,** sametti 22.
die **Sammlung, -en,** kokoelma 99.
samt *(Dat.),* kanssa, ynnä 123.
der **Sand,** hiekka, hieta 134.
das **Sandkorn, -er †,** hiekansiru, -hiukkanen 52.
satt, kylläinen 61.
sättigen, ravita.
der **Sattel, — †,** satula 108.
der **Satz, -e †,** lause 20; loikkaus, hyppy 88.
die **Satzreihe, -n,** lausesarja 6.
sauber, siisti, puhdas 5.
säubern, puhdistaa 133.
sauer, hapan 5.
saugen (o - o), imeä 131.
das **Säugetier, -e,** nisäkäs.
sausen, suhista 121.
der **Schade, -ns, -n †,** vahinko.
der **Schädel, —,** pääkallo 74.
das **Schaf, -e,** lammas 48.
der **Schäferhund, -e,** paimenkoira 56.
schaffen, hankkia 83; **schaffen (u - a),** luoda.
der **Schaffner, —,** konduktööri 113.
schallen, kuulua, soida 133.
der **Schalter, —,** luukku (postissa, asemilla) 110.
die **Schar, -en,** parvi 83.

scharf, terävä; **scharf ausgeprägt,** selväpiirteinen (**prägen,** lyödä rahaa; painaa kuva) 135.
die **Scharwache, -n,** vartio, patrulli 118.
der **Schatten,** —, varjo 50; **schattig,** varjoisa.
der **Schatz, -e †,** aarre 123.
die **Schaubude, -n,** markkinakoju 133.
schauderhaft, hirveä 105.
schauen, katsella; **er schaute grimmig drein,** hän oli julman näköinen 87.
das **Schaufenster,** —, näyteikkuna 106.
die **Schaukel, -n,** kiikku, keinu 133.
schaukeln, kiikuttaa, keinuttaa 26.
das **Schauspiel, -e,** näytelmä 15.
der **Schauspieler,** —, näyttelijä 135.
der **Schauplatz, -e †,** näytelmän, tapahtuman paikka 15.
die **Scheibe, -n,** pyörä, ruutu, liuska; maali 104.
scheiden (ie - ie), erottaa 114.
der **Schein, -e,** loisto, valo 48.
scheinbar, näennäinen 129.
scheinen (ie - ie), paistaa 44; näyttää 99.
der **Scheitel,** —, päälaki 42.
schenken, lahjoittaa 34.
die **Schere, -n,** sakset 68.
der **Scherz, -e,** pila 96 (*vgl.* **der Spass**).
scherzen, laskea leikkiä 75.
die **Scherzfrage,** —, pilakysymys 17.
scheu, arka, vauhko 62.
scheuen, pelätä, kammoa.
die **Scheune, -n,** riihi, lato 98.
die **Schicht, -en,** kerros 91.
schicken, lähettää 101.
das **Schicksal, -e,** kohtalo 116.
schieben (o - o), työntää, sysätä 47.
der **Schiefer,** —, liuskakivi 78.
das **Schiefergebirge** —, liuskakivivuori 122.
die **Schiene, -n,** kisko 113.
die **Schiessbude, -n,** ampumakoju 133.
schiessen (o - o), ampua 23.
das **Schiff, -e,** laiva 26.
der **Schiffszoll, -e †,** laivatulli 123.
das **Schild, -er,** kyltti, taulu 76 (*vgl.* **der Schild, -e,** kilpi).
schildern, kuvailla 126.
die **Schilderung, -en,** kuvaus 111.
das **Schilf, -e,** ruoko 81.
der **Schimmel,** —, home; kimo, valko 108.
schimpfen, herjata, haukkua.
die **Schindel, -n,** päre 78.
der **Schinken,** —, savustettu sianliha 103.
der **Schirm, -e,** suoja, varjostin, sateenvarjo 73.
die **Schlacht, -en,** taistelu, tappelu 71 (**schlachten**).
das **Schlachtfeld, -er,** taistelutanner 71.
der **Schlaf,** uni 81.
schlafen (ie - a), maata 15.
beim **Schlafengehen,** maata pantaessa 12.
schläfern, es schläfert mich, minua unettaa 92.
schläfrig, unelias 134.
die **Schlägerei, -en,** tappelu 118.
der **Schlamm,** lieju 81.
die **Schlange, -n,** käärme 23.
schlank, solakka 56.
der **Schlaraff, -en, -en,** laiskuri, tyhjäntoimittaja 104.
das **Schlaraffenland,** »Laiskurila» 104.
schlau, viekas 55.
schlecht, huono 5.
schleichen (i - i), hiipiä 48.
schleppen, laahata 118.
der **Schlepper,** —, hinaaja 122.
schleudern, lingota, lennättää 134 (**die Schleuder**).
schliessen (o - o), sulkea 120.
schliesslich, lopullisesti, viimein.
schlimm, paha, huono 83.
der **Schlitten,** —, reki 72.
das **Schloss, -er †,** lukko 11; linna 97.
der **Schlosser,** —, lukkoseppä 74.
die **Schlucht, -en,** rotko, syvyys 121.
schluchzen, nyyhkyttää, itkeä 134.
schlucken, niellä 105.
schlummern, nukkua 50.
der **Schlupfwinkel,** —, piilopaikka 131.
der **Schluss, -e †,** loppu 110 (**schliessen**).
der **Schlüssel,** —, avain 11.
schmal, kapea 2.
schmarotzen, elää loisena 131.
schmecken, maistaa; maistua 42.
schmelzen (o - o), sulaa 93 (*vgl.* **schmelzen, -te,** sulattaa).
der **Schmerz, -en,** kipu, tuska 132.
der **Schmetterling, -e,** perhonen 98.
der **Schmied, -e,** seppä 21.
die **Schmiede, -n,** paja 107.
schmieden, takoa.
der **Schmuck,** koristus, ihanuus 122.

schmücken, kaunistaa, koristaa 93.
der **Schmutz**, loka, lika 134.
schmutzig, likainen 5.
der **Schnabel**, — †, nokka 39.
schnarchen, kuorsata 102.
schnarren, päristä, rätistä 113.
die **Schnauze, -n**, kuono, turpa 59 (*vgl.* **das Maul**).
die **Schnecke, -n**, etana 57.
der **Schnee**, lumi 77.
der **Schneeball, -e †**, lumipallo 90.
der **Schneemann, -er †** lumiukko 90.
der **Schneesturm, -e †**, lumimyrsky 90.
schneiden (i - i), leikata 61.
der **Schneider**, —, räätäli 22.
schneien, es schneit, tulee lunta 44.
schnell, nopea 48.
der **Schnellzug, -e †**, pikajuna 113 (*Gt.* **der Bummelzug**, hidas juna).
der **Schnitt, -e**, leikkaus, uurros 125 (**schneiden**).
schnitzen, veistellä 119.
die **Schnur, -e†**, nuora, nauha.
schon, jo 18.
schön, kaunis 3.
schonen, säästää, armahtaa.
die **Schönheit**, kauneus 40.
schonungslos, säälimätön 134.
der **Schopf, -e †**, pörrö, töyhtö 31.
der **Schornstein, -e**, savupiippu 77.
der **Schornsteinfeger**, —, nokikolari 75 (**fegen**).
der **Schoss, -e †**, syli, helma 102.
schräg, vino, kalteva 19.
der **Schrank, -e †**, kaappi 32.
der **Schreck** *od.* der **Schrecken**, kauhu 112.
schrecklich, kauhea 120.
der **Schrei**, huuto 128.
schreiben (ie - ie), kirjoittaa 6.
der **Schreibtisch, -e**, kirjoituspöytä 15.
schreien (ie - ie), huutaa 16.
der **Schrein, -e**, lipas, arkku.
schreiten (i - i), astua, käydä.
schriftlich, kirjallinen 124.
schrill, kimeä 113.
der **Schritt, -e**, askel 89.
schroff, jyrkkä; kolea 122.
die **Schublade, -n**, laatikko 3.
der **Schuh, -e**, kenkä 22.
der **Schuhmacher**, —, suutari 41.
der **Schuldiener**, —, koulun vahtimestari 54.
die **Schule, -n**, koulu 7; **die Schule ist aus**, koulutyö on lopussa 14; **in die Schule gehen**, käydä koulua 7.
der **Schüler**, —, oppilas 4.
die **Schülerin, -nen**, koulutyttö 4.
die **Schulstunde, -n**, koulutunti 14.
die **Schulter, -n**, olkapää 42.
das **Schulzimmer**, —, luokkahuone 1.
der **Schuppen**, —, vaja, suojus 107.
die **Schürze, -n**, esiliina 41.
schürzen, kääriä 120.
der **Schuss, -e †**, laukaus 116.
die **Schüssel, -n**, vati 30.
schüsselgross, vadin suuruinen 131.
die **Schusswunde, -n**, ampumahaava 89.
der **Schuster**, —, suutari 22.
schütteln, pudistaa, ravistaa 42.
schütten, varistaa, kaataa 68.
der **Schutz**, suoja 77.
schützen, suojella 77.
der **Schutzmann, -leute**, poliisi 106.
schwach, heikko 80.
die **Schwalbe, -n**, pääskynen 39.
der **Schwamm, -e †**, sieni 3.
der **Schwanz, -e †**, häntä 56.
der **Schwarm, -e †**, parvi, joukko 120.
schwarz, musta 10.
das **Schwarzbrot, -e**, ruisleipä 103.
die **Schwebebahn, -en**, ilmarata 121 (**schweben**).
das **Schwebegeleise**, —, ilmassa riippuva raitio 121.
schweben, heilua, leijailla.
schwedisch, ruotsalainen 14.
der **Schweif, -e**, häntä 56.
schweigen (ie - ie), vaieta 92.
das **Schwein, -e**, sika 56.
der **Schweiss**, hiki 85 (**schwitzen**).
die **Schwemme, -n**, uitto, uittopaikka 129.
schwemmen, uittaa 129.
schwenken, heiluttaa 113.
schwer, raskas, vaikea 4.
die **Schwester, -n**, sisar 32.
schwimmen (a - o), uida 81.
die **Schwimmhaut, -e †**, uimakalvo 81.
schwingen (a - u), heiluttaa 86.
schwirren, siristä 98.
schwül, painostavan kuuma 98.
der **See, -n**, järvi 79; die **See, -n**, meri.
die **Seele, -n**, sielu 82.
das **Segel**, —, purje.
segeln, purjehtia.

der **Segen, —,** siunaus 131.
sehen (a - e), nähdä 15.
die **Sehenswürdigkeit, -en,** merkillisyys, nähtäväisyys 133.
die **Sehnsucht,** halu, ikävä 133.
sehr, sangen 4.
die **Seide,** silkki 22.
der **Seidenfaden, — †,** silkkilanka 52.
die **Seife, -n,** saippua 32.
das **Seil, -e,** köysi 23 (*vgl.* **das Tau; der Strick**).
seinerseits, puolestaan 105.
seit (*Dat.*), -sta, sitten, jostakin ajasta alkaen 82.
die **Seite, -n,** sivu 11.
seitwärts, sivullepäin 113.
die **Sekunde, -n,** sekunti 17.
selber = selbst 112.
selbst, itse 32; vieläpä 79.
selbstbewusst, itsetietoinen 135.
die **Selbstüberhebung,** isosteleminen, itsekylläisyys 135.
selten, harvinainen 44.
seltsam, harvinainen, eriskummainen 59.
die **Semmel, -n,** vehnänen, saikka 68.
senden (a - a), lähettää 113.
der **Senf,** sinappi 105.
sengen, kärventää; **sengend,** paahtava, polttava 48.
senkrecht, kohtisuora.
der **Senner, —,** }
die **Sennerin, -nen,** } vuoripaimen 128.
die **Sense, -n,** viikate 98 (*vgl.* **die Sichel,** sirppi).
der **September,** syyskuu 38.
die **Serviette, -n,** lautasliina 103.
sich **setzen,** istuutua 12.
sicher, varma; turvassa 16.
sichtbar, näkyvä 48.
sieden (o - o), kiehua; keittää 104.
der **Sieg, -e,** voitto 102 (**siegen**).
der **Sieger,** voittaja 104.
die **Silbe, -n,** tavuu 20.
das **Silber,** hopea 21.
singen (a - u), laulaa 7.
der **Sinn, -e,** mieli, aisti 42.
der **Singvogel, — †,** laululintu 39.
die **Sitte, -n,** tapa 118.
der **Sitz, -e,** istuin 19.
sitzen (a - e), istua 6.
der **Sklave, -n, -n,** orja 79.
so, niin 16.

die **Socke, -n,** (lyhyt) sukka.
das **Sofa, -s, -s,** sohva 15.
sofort, heti 134.
sogar, vieläpä 14.
sogenannt, niinsanottu 114.
sogleich, heti 54.
die **Sohle, -n,** antura, jalkapohja 42.
der **Sohn, -e †,** poika 26.
solcher, -e, -es, sellainen 41.
der **Soldat, -en, -en,** sotamies 106.
sollen, pitää, täytyä 18; »kuuluu» 116.
der **Sommer, —,** kesä 38.
sondern, vaan 3.
der **Sonnabend,** lauvantai 38 (*Syn.* **der Samstag**).
die **Sonne,** aurinko 48.
die **Sonnenhitze,** auringonpaahde 98.
der **Sonnenschein,** auringonpaiste 70.
der **Sonnenschirm, -e,** auringonvarjostin 34.
sonnig, aurinkoinen 122.
der **Sonntag, -e,** sunnuntai 38.
sonst, muuten 13.
sonstwie, muuten, muulla lailla 134.
sonstig, muu 121.
die **Sorge, -n,** suru, murhe 73.
sorgen, pitää huolta; **für etwas sorgen** 53.
sorglos, suruton 26.
sowohl . . . als, sekä . . . että 14.
spalten (-ete, -en), halkaista 86.
der **Span, -e †,** lastu 130.
spannen, jännittää, valjastaa.
sparen, säästää 130.
der **Spass, -e †,** pila 84.
spät, myöhä, -inen 49 myöhään.
der **Spaten, —,** lapio (*Syn.* **das Grabscheit**).
der **Spatze, -n, -n,** varpunen 87.
spazieren, käydä, käyskennellä 91; **spazieren fahren,** ajella 72.
der **Spaziergang, -e †,** kävely 50.
der **Spazierritt, -e,** ratsastus 80.
der **Specht, -e,** tikka 130.
die **Speckseite, -n,** silava 119.
der **Speicher, —,** tavarahuone, makasiini, aitta 118.
die **Speise, -n,** ruoka 64.
speisen, aterioida, syödä 88 (*vgl.* **essen, fressen**); ruokkia 123.
das **Speisezimmer, —,** ruokahuone 77.
der **Sperling, -e,** varpunen 39.
sperren, sulkea, salvata.

der **Spiegel, —,** peili 32.
sich **spiegeln,** peilailla; kuvastua 122.
das **Spiel, -e,** leikki 124.
spielen, leikkiä; soittaa 7.
der **Spielmann, -leute,** soittaja 120.
der **Spielplatz, -e †,** leikkitanner 134.
die **Spielsache, -n,** leikkikalu 126.
der **Spiess, -e,** keihäs, peitsi 23.
die **Spindel, -n,** värttinä, kehrinpuu, tela 121.
die **Spinne, -n,** hämähäkki 39.
spinnen (a - o), kehrätä 126.
die **Spinnerei, -en,** kehruutehdas 126.
spitz, terävä 29 (*Gt.* **stumpf**).
der **Spitzbube, -n, -n,** lurjus 51.
die **Spitze, -n,** kärki, huippu 42.
spitzen, teroittaa 29; höristellä (korviaan) 88.
der **Sporn,** *Pl.* **die Sporen,** kannus 57.
der **Spott,** pilkka, iva 118.
spotten, pilkata 85.
die **Sprache, -n,** kieli 14.
sprachgeschichtlich, kielihistoriallinen 135.
sprechen (a - o), puhua 7.
das **Sprichwort, -er †,** sananparsi 5.
spriessen (o - o), versoa 94.
springen (a - u), hypätä, räjähtää, särkyä 62.
der **Spruch, -e †,** lauselma, sananlasku 7.
der **Sprung, -e †,** hyppy 108.
die **Sprungfedermatratze, -n,** jousipatja, »vieterimatrassi».
die **Spur, -en,** jälki 108.
spüren, vainuta 58; havaita, tuntea 105; huomata 132.
der **Staat, -en,** valtio 114.
das **Staatsstück, -e,** juhlavaate 134.
die **Stachelbeere, -n,** karviaismarja 98.
die **Stadt, -e †,** kaupunki 37.
der **Städter, —,** kaupungin asukas 85.
das **Stadttor, -e,** kaupunginportti 108.
der **Stahl,** teräs 21.
der **Stall, -e †,** talli, navetta 48.
die **Stallung, -en,** pihatto 119.
der **Stamm, -e †,** runko 61.
stammen, polveutua, olla kotoisin 135.
stampfen, polkea, tömistää 102.
der **Stand, -e †,** sääty 85.
das **Ständchen, —,** serenaadi; **ein S. bringen,** pitää s. 127.
der **Standort,** (olin-)paikka 11.
die **Stange, -n,** tanko, seiväs 23.

der **Star, -e,** kottarainen 131.
stark, voimakas, vahva, ankara 4.
die **Station, -en,** asema 113.
statt (*Genet.*) = **anstatt,** asemasta, sijasta 120.
stattfinden (a - u), tapahtua 82.
stattlich, komea 126.
der **Staub,** pöly, tomu 57.
staubig, tomuinen 98.
die **Staude, -n,** pensas, varpu 104.
stecken, olla (kiinni) 11; panna 29.
die **Stecknadel, -n,** nuppineula 42.
der **Steg, -e,** polku, porras.
stehen (a - a), seisoa, olla 6.
stehlen (a - o), varastaa.
steif, kankea 7.
steigen (ie - ie), nousta 82.
steil, jyrkkä 61.
der **Stein, -e,** kivi 22.
steinern, kivinen 77.
die **Stelle, -n,** paikka 108.
stellen, asettaa 17; **sich stellen,** tekeytyä 134.
sterben (a - o), kuolla 91.
der **Stern, -e,** tähti 48.
stets, aina 83.
das **Steuer, —,** peräsin 26.
der **Steuermann, -er †** (*od.* **-leute**), perämies 26.
der **Stiefel, —,** saapas 41.
der **Stiel, -e,** varsi 86.
still, hiljainen 49.
stillen, rauhoittaa, viihdyttää 132.
die **Stimme, -n,** ääni 42.
die **Stimmung, -en,** vire; mielentila, tunnelma; **in guter S. sein,** olla hyvällä tuulella 55 (*stimmen,* virittää).
die **Stirn, -en,** otsa 42.
der **Stock, -e †,** keppi 18; kerros 74.
die **Stockung, -en,** seisahdus 118.
das **Stockwerk, -e,** kerros 77.
der **Stoff, -e,** aine; kangas 20.
stolpern, kompastella 68.
der **Stolz,** ylpeys 129.
stolz, ylpeä 122.
stopfen, pistää, tukkia, täyttää.
der **Storch, -e †,** haikara 57.
stören, häiritä 44.
der **Stoss, -e †,** sysäys, pusku 102.
stossen (ie - o), työntää 28.
strafen, rangaista.
der **Strahl, -en,** säde 48.
strahlen, loistaa 134.

die **Strasse, -n,** katu 48.
die **Strassenbahn, -en,** raitiotie 106.
der **Strassenverkäufer, —,** katukaupustelija 115.
der **Strauch, -er †,** pensas 104.
der **Strauss, -e †,** kukkasvihko 127 (*vgl.* **der Strauss, -e,** strutsi).
die **Strecke, -n,** jono, kappale matkaa, taipale 80.
strecken, ojentaa 71.
der **Streich, -e,** isku; kepponen 126.
streichen (i - i), sivaltaa; levittää.
streifen, samoilla 83.
der **Streifzug, -e †,** retkeily 99.
streiten (i - i), taistella; riidellä.
der **Streit, -e,** taistelu, riita 61.
streng, ankara 64.
die **Streu,** pahna, oljet 71 (*vgl.* **streuen; das Stroh**).
der **Strick, -e,** nuora 52.
stricken, kutoa, neuloa 23.
das **Stroh,** olki, oljet 41.
der **Strohmann, -er †,** linnunpelätin 87.
der **Strom, -e †,** virta 101.
strömen, juosta, virrata 116.
der **Strumpf, -e †,** sukka 34 (*vgl.* **die Socke**).
struppig, pörröinen 42.
die **Stube, -n,** huone, suoja 32.
das **Stück, -e,** pala 3.
der **Student, -en, -en,** ylioppilas 74.
studieren, harjoittaa opintoja 74.
der **Stuhl, -e †,** tuoli 2.
stülpen, kaataa, kallistaa, asettaa päähän 134.
stumm, mykkä 48.
stumpf, tylppä, tylsä.
die **Stunde, -n,** tunti 7.
der **Stundenplan, -e †,** lukujärjestys.
der **Sturm, -e †,** myrsky 26.
stürmen, myrskytä 83.
stürmisch, myrskyinen 113.
der **Sturz, -e †,** syöksyminen, putoaminen 134.
stürzen, sortua 134.
die **Subtraktion,** vähennyslasku 17.
suchen, etsiä 48.
der **Süden,** etelä 83.
die **Summe, -n,** summa 120.
summen, hyristä, surista 93.
der **Sumpf, -e †,** suo 79.
die **Suppe, -n,** liemi 103.

süss, makea 5.
die **Sympathie, -n,** myötätuntoisuus, suosio 128.

T.

tadeln, moittia (*vgl.* **der Tadel**).
die **Tafel, -n,** taulu 2; ruokapöytä 103.
der **Tag, -e,** päivä 12; **in 14 Tagen,** kahdessa viikossa 39; **heutiges Tages,** nykyisin 123; **bei Tag und Nacht,** öin ja päivin 56.
tagaus, tagein, päivät pitkät 131.
das **Tageslicht,** päivän valo 120.
die **Tageszeit, -en,** vuorokauden aika 12.
täglich, joka päivä, päivittäin 14.
die **Taille, -n,** vartalo; naisten röijy.
der **Takt,** tahti 128.
der **Taler, —,** taalari 17.
die **Tanne, -n,** (saksan-)kuusi (abies excelsa) 83 (*vgl.* **die Fichte**).
die **Tante, -n,** täti 34.
der **Tanz, -e †,** tanssi 81.
der **Tanzboden, — †,** tanssilava 128.
tanzen, tanssia 62.
tapezieren, varustaa seinäpapereilla 78.
der **Tapezierer, —,** verhoilija 56.
tapfer, urhea 82 (*Gt.* **feige**).
die **Tasche, -n,** tasku 21.
der **Taschenspieler, —,** silmänkääntäjä 133.
das **Taschentuch, -er †,** nenäliina 34.
die **Tasse, -n,** kuppi 54.
die **Tat, -en,** teko 116.
die **Tätigkeit, -en,** toimi, -nta, toimeliaisuus 42.
der **Tau,** kaste 48; **tauen, es taut,** sulaa; tulee kastetta (*vgl.* **das Tau**).
taub, kuuro 88.
die **Taube, -n,** kyyhkynen 103.
tauchen, kastaa 29; sukeltaa.
taumeln, horjahtaa, hoiperrella 113.
der **Tee,** tee 54.
der **Teich, -e,** lampi 81.
der **Teig, -e,** taikina 68.
der **Teil, -e,** osa; **teils . . . teils,** osaksi . . . osaksi.
teilen, jakaa; yhtyä jonkun mielipiteeseen 135.
der **Telegraph,** sähkölennätin 128.
der **Teller, —,** lautanen 103.
der **Teppich, -e,** matto 32.
teuer, kallis 17.
die **Teuerung, —,** kallis aika, nälänhätä 123.

das **Theater, —,** teatteri 47.
der **Thron, -e,** valtaistuin 126.
tief, syvä; **bis tief in die Nacht hinein,** myöhään yöhön 81.
die **Tiefe, -n,** syvyys 112.
die **Tiefebene, -n,** alatasanko 114.
tiefsinnig, syvämielinen, miettiväinen 127.
das **Tier, -e,** eläin 42.
der **Tierbändiger, —,** eläintenkesyttäjä 133.
das **Tierfell, -e,** vuota, turkki 40.
die **Tinte,** muste 29.
das **Tintenfass, -er †,** mustepullo 3.
der **Tisch, -e,** pöytä 2.
der **Tischgenosse, -n, -n,** pöytätoveri 103.
der **Tischler, —,** puuseppä 19.
der **Titel, —,** arvonimi, nimi 20.
der **Türke, -n, -n,** turkkilainen 116.
toben, raivota 113.
die **Tochter, — †,** tytär 34.
der **Tod,** kuolema.
die **Todesangst, -e †,** kuoleman tuska 84.
tödlich, kuolettava 82.
der **Todschlag,** miestappo 118.
die **Toga,** tooga 134.
toll, hullu, hurja 91.
der **Ton, -e †,** sävel; käytöstapa 103.
der **Ton, -e,** savi 11.
die **Tonwaren** *(Pl.)*, savitavarat 126.
der **Topf, -e †,** pata 103.
das **Tor, -e,** portti, ovi 28.
der **Tor, -en, -en,** hullu 127.
der **Torf, -e,** turve 11.
tot, kuollut 53.
totmachen, tappaa 89.
die **Tracht, -en,** puku, vaateparsi 41.
tragbar, käyttökelpoinen, käytettävä 134.
träge, laiska 18.
tragen (u - a), kantaa 21.
die **Träne, -n,** kyynel 105.
der **Trank, -e †,** juoma 70.
trauen, luottaa 136.
trauern, surra 92.
traulich, tuttavallinen, ystävällinen.
träumen, uneksia 92 (**der Traum**).
traurig, surullinen 42.
treffen (a - o), kohdata; **das trifft sich ja gut!** sehän sopii mainiosti! 97.
treiben (ie - ie), ajaa, harjoittaa 7; käyttää 36; ajelehtia 129.
das **Treiben,** hyörinä, elämä 132.
trennen, eroittaa 136.
treppab, portaita alas 33.
treppauf, portaita ylös 33.
die **Treppe, -n,** portaat 77.
treten (a - e), astua 12; sotkea 81.
treu, uskollinen 40.
treulos, uskoton 134.
trinkbar, juotava 69.
trinken (a - u), juoda 30.
der **Trinker, —,** juoja 69.
trippeln, sipsuttaa 68.
trocken, kuiva 70.
trocknen, pyyhkiä 29.
der **Trommelschlag, -e †,** rummunlyönti, rummutus 120.
die **Trompete, -n,** torvi 128.
der **Tropf, -e †,** houkkio, raukka 82.
trösten, lohduttaa *(der Trost)*.
das **Trottoir, -e,** katukäytävä 106.
trotz *(Dat. od. Genet.)*, huolimatta 113.
trüb(e), samea, pilvinen 83.
der **Trubel,** hyörinä 115.
die **Trümmer** *(Pl.)* pirstaleet, rauniot 127.
der **Trunk, -e †,** ryyppy, juoma.
der **Truthahn, -e †,** kalkkunakukko 104.
das **Tuch, -er †,** liina 41; **-e,** kangas, verka 41.
tüchtig, kelpo, kelvollinen; aikalailla 104.
die **Tugend, -en,** hyve 40 *(Gt. das Laster)*.
tun (a - a), tehdä 6.
der **Tunnel, —,** tunneli 113.
die **Tür, -en,** ovi 1; **zur Tür hinaus,** ulos ovesta (*vgl.* **zur Tür herein**) 68.
der **Turm, -e †,** torni 48.
turnen, voimistella 7.
die **Turnfahrt, -en,** urheiluretki 124.
die **Turnhalle, -n,** voimistelusali 124.
die **Turnstunde, -n,** voimistelutunti 44.
die **Türschwelle, -n,** kynnys.

U.

übelriechend, pahanhajuinen 118.
sich **üben,** harjoitella 14.
über *(Dat. od. Akk.)*, yli 48; **über und über,** kauttaaltaan, kokonaan 113.
überall, kaikkialla 50.

überallhin, kaikkianne 56.
überaus, ylenmäärin 115.
überdies, sitä paitsi 108.
die **Überfahrt, -en,** ylimeno, matka.
überfallen (ie - a), karata päälle.
überfüllen, täyttää (ylenmäärin) 47; 71.
übergehen (i - a), mennä jnkn puolelle 134.
überlaut, täyttä kurkkua 112.
übermorgen, ylihuomenna 60.
übermütig, ylimielinen 128.
die **Überschrift, -en,** päällekirjoitus,
übersetzen, kääntää 14.
die **Übersetzung, -en,** käännös 124.
übersiedeln, muuttaa 125.
überwachen, valvoa 119.
überwältigen, vallata 115.
der Überzieher, —, päällystakki 41.
überziehen (o - o), päällystää 20.
übrig, muu, toinen 134.
übrigens, muuten 105.
das **Ufer, —,** ranta 99.
die **Uhr, -en,** kello 14.
das **Uhrgehäuse, —,** kellonkuori 21.
das **Uhrglas, -er †,** kellonlasi 21.
die **Uhrkette, -n,** vitjat 21.
der **Uhrmacher, —,** kelloseppä 21.
das **Uhrwerk, -e,** kellonkoneisto 21.
der **Ulan, -en, -en,** ulaani 129.
die **Ulme, -n,** jalava.
um *(Akk.)*, ympäri 41; **um** *(Akk.)* . . . **herum,** ympäri 62; **um zu sehen,** nähdäksensä 54.
umbinden (a - u), sitoa ympäri, vyötäisille 41.
umdeuten, selittää toisin 123.
umdrehen, kiertää, vääntää ympäri, nurin 55.
umfassen, käsittää, sisältää 114.
der **Umgang,** seurustelu 111.
umgeben (a - e), ympäröidä 79.
die **Umgebung, -en,** ympäristö.
umgehen (i - a), käydä ympäri 123.
umgekehrt, päinvastoin 104.
umgrenzen, rajoittaa 121.
umher, ympäri, sinne tänne 83.
umhüllen, verhota, peittää 92 (**die Hülle**).
umkehren, kääntyä takaisin 82.
umklammern, tarttua ympäri, pitää lujasti kiinni 129.
umliegend, ympäröivä 99.
der **Umschlag, -e †,** kotelo 110.
sich **umsehen (a - e),** katsoa taakseen 134.
umwallen, ympäröidä.
unaufhörlich, lakkaamatta 121.
unaufmerksam, tarkkaamaton 4.
unbedeckt, peittämätön, paljas 71.
unbedeutend, vähäpätöinen, vaatimaton 134.
unbefangen, suora, teeskentelemätön, levollinen 134.
unbehaglich, epämiellyttävä, ikävä 83.
unbehindert, esteetön 121.
unbekannt, tuntematon 58.
und, ja 2.
unendlich, ääretön 134.
unermüdlich, väsymätön.
unerschöpflich, tyhjentymätön, väsymätön 128.
unerschütterlich, järkähtämätön 105.
unfahrbar, mahdoton kulkea 113.
der **Unfug,** vallattomuus 118.
ungebeugt, suorana 131.
die **Ungeduld,** kärsimättömyys 108.
ungefähr, likimääräinen; lähes.
ungehorsam, tottelematon.
ungesund, epäterveellinen 5.
das **Ungetüm, -e,** hirviö 87.
das **Ungewitter,** rajuilma 131.
ungläubig, epäuskoinen 97.
die **Unhöflichkeit,** epäkohteliaisuus.
die **Uniform, -en,** virkapuku 129.
die **Universität, -en,** yliopisto 74.
unmittelbar, välitön 128.
unmöglich, mahdoton 135.
das **Unrecht,** vääryys 134.
unregelmässig, säännötön 113.
die **Unschuld,** syyttömyys 134.
unschuldig, syytön 134.
unser, unsere, unser, meidän, -mme 14.
unsereiner, joku meistä, meikäläinen 127.
unsicher, epävarma, ei turvallinen 108.
unten, alhaalla 10.
unter *(Dat od. Akk.)*, alla; alle 39.
der **Unterarm, -e,** kyynärvarsi 42.
unterdessen, sillävälin 116.
untereinander, keskenään 27.
untergehen (i - a), laskea 48.
der **Untergang,** lasku; häviö.
unterhalb *(Genet.)*, alapuolella.
die **Unterhaltung,** keskustelu 111; ylläpito, huvitus 133.
unterirdisch, maanalainen 116.

untermischen, sekoittaa 104.
unternehmen (a - o), ryhtyä 99.
der **Unterricht,** opetus 44.
das **Unterrichtsfach, -er †,** aine 124.
unterscheiden (ie - ie), erottaa 54.
der **Unterschenkel, —,** sääri 42.
der **Unterschied, -e,** eroitus 135.
untertauchen, upottaa, kastaa 118.
unterzeichnen, allekirjoittaa 110.
unübersehbar, äärettömän avara 121.
unverfälscht, väärentämätön 118.
unversehens, huomaamatta, epähuomiossa 134.
der **Unverstand,** ymmärtämättömyys 80.
unwillkürlich, ehdoton 113.
unwohl, pahoinvoipa 97.
unzählig, lukematon 115.
unzeitgemäss, sopimaton, asiaankuulumaton 134.

V.

der **Vater, — †,** isä 18.
das **Vaterland,** isänmaa 27.
sich **verbergen (a - o),** piiloutua 81.
verbessern, parantaa 56.
verbinden (a - u), yhdistää 42.
die **Verbindung, -en,** yhteys, yhdistys 116.
verbleiben (ie - ie), jäädä 111.
sich **verbreiten,** levitä 116.
verbrennen (a - a), polttaa 68.
verbringen (a - a), viettää 54.
verdauen, sulattaa.
verderben *(-darb; -dorben; du -dirbst; -dirb!),* pilata, pahentaa.
das **Verderben,** turmio, perikato 113.
die **Verderbtheit,** turmelus, virheellisyys 135.
verdienen, ansaita 91.
verdriessen (o - o), suututtaa 102.
die **Vereinigten Staaten,** Yhdysvallat 105.
der **Verfasser, —,** (kirjan)tekijä 20.
verfertigen, valmistaa 11.
vergeblich, turha 120.
vergehen (i - a), kadota, hukkua 40.
vergessen (a - e), unhoittaa 33.
das **Vergissmeinnicht, -s, -s,** lemmenkukka 99.
vergleichen (i - i), verrata 53.
die **Vergleichung, -en,** vertailu 37.
sich **vergnügen,** huvitella 134.
das **Vergnügen, —,** huvitus, mielihyvä. 91; **zum Vergnügen,** huviksi 44.
die **Vergnügung, -en,** huvitus 99.
vergönnen, suoda 126.
das **Verhältnis, -se,** suhde 124.
sich **verheiraten,** mennä naimisiin
verhüllen, peittää 134 *(die Hülle).*
verhüten, estää, torjua 118.
sich **verirren,** eksyä 128.
der **Verkauf,** myynti 107.
verkaufen, myydä 20.
der **Verkäufer, —,** myyjä 118.
der **Verkehr,** liike 106.
verkehren, liikkua, seurustella 131.
die **Verkehrsstrasse, -n,** liikekatu 115.
verkehrt, ylösalaisin 102.
verklagen, syyttää 134.
verkochen, tukahduttaa 117.
verkünden, julistaa, ilmoittaa 48.
verlangen, pyytää; vaatia; haluta 18.
verlassen (ie - a), jättää 44.
verleben, elää, viettää 99.
verlegen, kustantaa 20.
der **Verleger, —,** kustantaja 20.
verleiden, tehdä vastenmieliseksi 112.
verletzen, loukata, haavoittaa.
verlieren (o - o), kadottaa 74.
der **Verlust, -e,** menekki, häviö, hukka.
vermieten, vuokrata jllekin 77 *(die Miete).*
vermögen (o - o), voida, kyetä 123.
das **Vermögen,** omaisuus.
vernehmlich, havaittava, selvä 116.
vernichten, hävittää.
verrückt, mieletön, hullu 75.
verschieden, erilainen 19.
verschiedenartig, erilainen 131.
die **Verschiedenheit, -en,** erotus, eroavaisuus 135.
verschlafen (ie - a), nukkua, nukkuen viettää 81.
verschlimmern, pahentaa 134 *(schlimm).*
verschlingen (a - u), niellä.
verschwinden (a - u), kadota, hävitä 120.
versehen (a - e), varustaa 42.
versenken, upottaa 125.
versetzen, siirtää, saattaa 82; vastata 62; siirtää luokalta.
versinken (a - u), vajota, vaipua 127.
verspeisen, syödä 9.
versprechen (a - o), luvata 120.
der **Verstand,** ymmärrys 125.

sich **verständigen,** selvittää asiansa, sopia jstakin 128.
sich **verstecken,** kätkeytyä 58.
verstehen (a - a), ymmärtää 39; **es versteht sich von selbst,** on itsestään selvä 135.
verstummen, vaijeta 116.
versuchen, koettaa 35.
versüssen, tehdä makeaksi 69 *(süss).*
vertragen (u - a), kestää, sietää 83.
das **Vertrauen,** luottamus 26.
vertraulich, tuttavallisesti 55.
vertraut, tuttavallinen, uskottu 134.
vertrinken (a - u), juoda, hävittää juomalla 69.
verüben, harjoittaa 134.
verursachen, aikaansaada 118.
verwahren, säilyttää 29.
verwandeln, muuttaa 128.
verwandt, sukua oleva.
verweigern, kieltää, evätä 120.
die **Verwendung,** käyttäminen 128.
verwirrt, sekava, hämmentynyt 116.
der **Verwundete, ein Verwundeter,** haavoitettu 71.
verwundert, kummastunut 102.
die **Verwunderung,** kummastus 134.
verwünscht, kirottu 82.
verzehren, kuluttaa, syödä 124.
verzeihen (ie - ie), antaa anteeksi 51.
die **Verzeihung,** anteeksi antaminen; **um Verzeihung bitten,** pyytää anteeksi 47.
verziehen (o - o), vääristää 105.
verzweifeln, olla epätoivossa 134 *(der Zweifel).*
der **Vetter, -n,** serkku 53.
das **Vieh,** karja, eläin 40; peto 112.
der **Viehstand, -e †,** pilttuu 119.
die **Viehzucht,** karjanhoito 79 *(ziehen).*
viel, paljon 14 *(mehr; am meisten).*
vielfarbig, kirjava 120.
die **Villa,** *Pl.* **Villen** *od.* **Villas,** huvila 99.
vielleicht, ehkä 111.
vielmehr, pikemmin, päinvastoin 129.
das **Viereck, -e,** neliö 24.
viereckig, nelikulmainen 3.
vierstöckig, nelikerroksinen 77.
das **Viertel, —,** neljännes 17.
die **Viertelstunde, -n,** neljännestunti 38.
der **Vogel, — †,** lintu 48.
das **Volk, -er †,** kansa 126.
die **Volksschule, -n,** kansakoulu 74.
der **Volksstamm, -e †,** kansanheimo 120.
voll, täysi 35.
vollends, kerrassaan 128.
völlig, täydellinen; kerrassaan 135.
vollkommen, täydellinen 135.
von *(Dat.),* -sta, -lta.
von nun an, tästä lähtien 120.
vor *(Dat. od. Akk.),* edessä, enner; eteen 8.
vorbei, sivutse 16; **ich gehe an ihm vorbei** 66.
vorbeifliessen (o - o), virrata ohi 122.
das **Vorderbein, -e,** etujalka 88.
der (die, das) **vordere,** etu- 80.
der **Vorderzahn,- e †,** etuhammas 88.
die **Vorfahren,** esi-isät 118.
vorgehen (i - a), tapahtua 118.
vorgestern, toissa päivänä 60.
der **Vorhang, -e †,** esirippu, ikkunanverho 2.
vorig, entinen, mennyt; **vorigen Sonntag,** viime sunnuntaina 60.
vorkommen (a - o), tuntua jltakin, esiintyä, olla 79.
vorlesen (a - e), lukea ääneensä.
die **Vorlesung, -en,** luento.
der **Vormittag, -e,** aamupäivä 38; **vormittags,** aamupäivällä 38.
vorn, edessä 11.
vornehm, ylhäinen, hieno 91.
sich etwas **vornehmen (a - o),** ryhtyä, päättää tehdä 112.
zum **Vorschein kommen,** tulla näkyviin 48.
das **Vorschneidemesser, —,** leikkeleveitsi.
die **Vorschule, -n,** valmistava koulu 74.
die **Vorstadt, -e †,** etukaupunki 106.
vorstellen, esittää 32.
sich **vorstellen,** kuvitella mielessään 99.
vortrefflich, oiva, erinomainen .
vortreten (a - e), astua esiin 124.
der **Vorturner, —,** mallivoimistelija 124.
vorüber, ohi 48; **an mir vorüber,** minun ohitseni 113.
vorüberfahren (u - a), kulkea ohi 97.
vorwärts, eteenpäin 82.
das **Vorzimmer, —,** eteinen, odotushuone 77.
vorzüglich, erinomainen, oivallinen 99.

W.

wach, valveilla oleva, virkeä 48.
der **Wacholder, —,** kataja 83.
wachsam, valpas 116.
wachsen (u - a), kasvaa 42.
die **Waffe, -n,** ase 40.
die **Wage, -n,** vaaka 118.
wagen, uskaltaa.
wägen (o - o), punnita 118 *(vgl. wiegen).*
der **Wagen, —,** vaunut 56.
der **Wahlspruch, -e †,** mielilauselma.
wahr, tosi.
währen, kestää, jatkua 134.
während *(Genet.),* aikana, kuluessa 44; sillä aikaa kun 68.
wahrhaftig, todenperäinen, todella.
die **Wahrheit,** totuus 104.
wahrscheinlich, todennäköinen; luuitavasti.
der **Wald, -er †,** metsä 9.
das **Waldesgrün,** metsän vihreä 133.
das **Waldhorn, -er †,** metsätorvi, valttotorvi 128.
walten, vallita 28.
walzenförmig, liereä 61.
die **Wand, -e †,** seinä 1.
der **Wanderer, —,** *(der Wandersmann),* vaeltaja, matkamies 62.
die **Wanduhr, -en,** seinäkello 22.
die **Wange, -n,** poski 42.
wann? koska? 17.
die **Ware, -n,** tavara 106.
warm, lämmin 5.
warnen, varoittaa 113.
warten, odottaa 54.
was für ein? (*Pl.* **was für?**), mikä? 14.
was = **etwas** 74.
die **Wäsche, -n,** pesu; liinavaatteet 22 *(waschen).*
das **Waschbecken, —,** pesuastia 32.
waschen (u - a), pestä 48.
der **Waschkrug, -e †,** pesukannu.
der **Waschtisch, -e,** pesukaappi 32.
das **Waschwasser,** pesuvesi 32.
das **Wasser,** vesi; **das Kölner Wasser,** kölniläinen hajuvesi 34.
der **Wasserfall, -e †,** putous, koski 122.
die **Wasserleitung, -en,** vesijohto 77.
die **Wassermühle, -n,** vesimylly 36.
weben (o - o), kutoa 23 *(der Weber).*
die **Weberei, -en,** kutomo 126.
der **Webstuhl, -e †,** kangaspuut 121.
die **Wecke, -n,** vehnänen 68.
wecken, herättää 48.
weder . . . noch, ei . . . eikä.
der **Weg, -e,** tie 43.
wegen *(Genet.),* tähden 88.
weglegen, panna pois 6.
wegnehmen (a - o), einem etwas, ottaa pois, riistää 118.
wegschleppen, laahata, riistää pois 125.
wehe! voi! 134.
wehen, tuulla 13 *(vgl. blasen).*
die **Wehmut,** surumielisyys, kaihomieli 100 *(der Mut).*
sich **wehren,** puolustautua 43.
das **Weib, -er,** vaimo 79.
weich, pehmeä 3.
weichgesotten, pehmeäksikeitetty 103.
weichlich, veltto, hellä 134.
die **Weide, -n,** laidun, niitty 48.
die **Weide, -n,** paju, raita 61.
weiden, syöttää laitumella; käydä laitumella 49.
die **Weihnachten** *(Pl.),* joulu 34 *(vgl. die Ostern; die Pfingsten).*
weil, koska 16.
die **Weile, -n** (lyhyt) hetki 91.
der **Wein, -e,** viini 69.
der **Weinberg, -e,** viinitarha 122.
weinen, itkeä 7.
die **Weintraube, -n,** viinirypäle 83.
die **Weise, -n,** tapa 99.
weisen (ie - ie), näyttää 101.
die **Weisheit,** viisaus 123.
weiss, valkoinen 10.
das **Weissbrot, -e,** vehnäleipä 103.
weit, avara 51; kauas 13; **ins Weite,** kauas 94; **ohne weiteres,** muitta mutkitta 112.
weitab, syrjässä, loitolla 133.
weiter, edelleen 55; **und so weiter** = **u. s. w.,** j. n. e. 5.
weitergeben (a - e), antaa toisille 134.
weiterhin, etäämpänä, tuonnempana 121.
weither, kaukaa 118.
der **Weizen,** vehnä 83.
der **Weizenacker, — †,** vehnäpelto 39.
welcher, -e, -es, joka; mikä? 3.
welken, kuihtua 83.
die **Welle, -n,** aalto 99.
die **Welt,** maailma 53.
der **Wende, -n, -n,** vendiläinen 114.
wenden (a - a), kääntää 98.
wenig, vähän 8; **ein wenig,** hiukkasen 64.

wenigstens, ainakin 15.
wenn, kun 41; jos 31.
wer? kuka? 5; joka 31.
werden (u - o), tulla jksikin 17.
werfen (a - o), heittää 62.
das **Werk, -e,** työ, toimi 127.
die **Werkstatt** *od.* **die Werkstätte,** *Plur.* **die Werkstätten,** työpaja 41.
der **Werktag, -e,** työpäivä 38.
das **Werkzeug, -e,** työkalu 32.
wert, arvoinen 50.
das **Wesen, —,** olemus, esiintyminen; vehkeet 126.
die **Wespe, -n,** ampiainen 131.
die **Weste, -n,** liivit 41.
der **Westen,** länsi 83.
die **Wette, -n,** veto; **um die Wette,** kilpaa 133.
das **Wetter,** sää, ilma 44; **Alle Wetter!** Hitto vieköön! 97.
das **Wettschwimmen,** uimakilpailu 99.
der **Wettlauf,** kilpajuoksu 104.
wichtig, tärkeä 58.
wickeln, kääriä 87.
widerfahren (u - a), saada osakseen, kokea 134.
widerhallen, kaikua 13.
wie?, kuinka? 1; **wie ist die Tür?** millainen on ovi? 1; kuten 4.
wieder, jälleen 38.
wiederaufziehen (o - o), varustaa soitin uusilla kielillä 112.
wiedererlangen, jälleen saavuttaa, saada takaisin 125.
wiederfinden (a - u), löytää (jälleen) 125.
wiederholen, toistaa 8.
wiederholen, tuoda takaisin 73.
die **Wiederholung, -en,** toistuminen 134.
wiederkommen (a - o), tulla takaisin 93.
das **Wiedersehen,** jälleennäkeminen; **auf Wiedersehen!** näkemiin! 12.
wiederum, taas, jälleen 44.
wiegen (o - o), painaa.
wiehern, hirnua 56.
die **Wiese, -n,** niitty 48.
wieviel? kuinka paljon? 8; **Wieviel Uhr ist es?** Paljonko on kello? 38.
der **wievielte?** kuinka mones? 60.
wiewohl, vaikka kohta 128.
wild, villi, kesyttämätön, hurja 112.
das **Wild,** metsänriista 40.
die **Wildnis, -se,** erämaa 79.
der **Wille, -ns,** tahto 134.
willkommen, tervetullut 124.
wimmern, vikistä, vaikeroida 123.
der **Wind, -e,** tuuli 13.
windig, tuulinen 44.
die **Windmühle, -n,** tuulimylly 36.
der **Windstoss, -e †,** tuulenpuuska 11.
der **Winter, —,** talvi 9.
winzig, pienen pieni, vähäpätöinen 130.
der **Wipfel, —,** latva 130 *(vgl. der Gipfel; die Krone).*
wirken, vaikuttaa; kutoa 121.
wirklich, todellinen 51.
die **Wirklichkeit,** todellisuus 135.
die **Wirkung, -en,** vaikutus 105 *(wirken).*
der **Wirt, -e,** isäntä 32.
das **Wirtshaus, -er †,** ravintola 82.
wissen (u - u), tietää 18.
wissenschaftlich, tieteellinen 135.
wittern, nuuskia, vainuta 88.
wo, jossa; missä? 4; **wo . . . hin?** mihin? 84.
die **Woche, -n,** viikko 17.
der **Wochentag, -e,** viikon päivä; arkipäivä 38.
die **Woge, -n,** aalto.
wohin? minne? 15.
wohl, hyvin, kyllä 18.
wohlerzogen, hyvin kasvatettu.
der **Wohlgeruch, -e †,** tuoksu 93 *(riechen).*
wohlhabend, varakas 103.
wohlschmeckend, hyvänmakuinen 88 *(schmecken; der Geschmack).*
wohnen, asua 40.
der **Wohnraum, -e †,** huone 119.
die **Wohnstube, -n,** asuinhuone, perheen yhteinen huone 53.
die **Wohnung, -en,** asunto 33.
der **Wolf, -e †,** susi 16.
der **Wolfsfang,** sudenpyynti 112.
die **Wolfsgrube, -n,** sudenkuoppa 112.
die **Wolke, -n,** pilvi 48.
die **Wolle,** villa 22.
wollen (o - o), tahtoa; **wir wollen zählen!** laskekaamme! 8.
woraus? mitä ainetta? **womit?** millä? 11.
das **Wort** (*Pl.* **die Wörter** *od.* **die Worte**), sana 6.

die **Wunde, -n,** haava 82.
das **Wunder, —,** ihme 101.
wunderbar, ihmeellinen 120.
wunderlich, kummallinen 120.
sich **wundern,** ihmetellä 26.
wunderschön, ylen kaunis 51.
wundervoll, ihmeellinen, ihana 99.
wünschen, toivoa 91.
würdig, arvoinen.
der **Wurm, -er †,** mato 39.
die **Wurst, -e †,** makkara 43.
die **Wurzel, -n,** juuri 61.
die **Wüste, -n,** erämaa.
die **Wut,** raivo, kiukku, viha 117.
wüten, raivota.

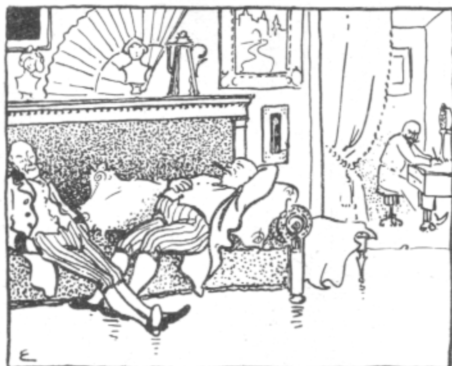
Z.

die **Zahl, -en,** luku 8.
zählen, laskea 8.
zahlen = bezahlen, maksaa 127.
zahlreich, lukuisa 79.
das **Zahlwort, -er †,** laskusana 8.
der **Zahn, -e †,** hammas 42.
die **Zahnbürste, -n,** hammasharja 32.
die **Zange, -n,** hohtimet, nipistimet, pihdit.
der **Zaun, -e †,** aita 104.
die **Zehe, -n,** varvas 42.
zehren, syödä, kuluttaa, saada elantonsa jstakin 131.
die **Zehrung, -en,** ravinto 131.
das **Zeichen, —,** merkki 72.
zeichnen, piirustaa 7.
der **Zeigefinger, —,** etusormi 84.
zeigen, osoittaa, näyttää 21.
der **Zeiger, —,** osotin, viisari 21.
die **Zeit, -en,** aika 21.
die **Zeiteinteilung,** ajan jako 38.
eine **Zeitlang,** jonkun aikaa 129.
die **Zeitung, -en,** sanomalehti 106 *(vgl. die Zeitschrift).*
das **Zelt, -e,** teltta 71.
zerbrechen (a - o), taittaa, katkaista.
zerknicken, taittaa, katkaista 136.
zerreissen (i - i), repiä rikki.
zernagen, nakertaa rikki.
zerrinnen (a - o), juosta kuiviin, sulaa 133.
zerstören, hävittää 69.
zerstreut, hajamielinen 41; hajallaan 79.
zertrümmern, murskata *(die Trümmer).*
das **Zeug, -e,** aine, kangas; tunkio 118; **Dummes Zeug!** Tuhmuuksia! 89.
die **Ziege, -n,** vuohi 56 *(vgl. der Bock).*
der **Ziegel, —,** kattotiili 78 *(vgl. der Backstein).*
ziehen (o - o), vetää; kulkea 47.
das **Ziel, -e,** päämäärä, maali 104.
zielen, tähdätä 89.
ziemlich, jotenkin 39.
zierlich, siro 131.
das **Zifferblatt, -er †,** kellontaulu 21.
das **Zimmer, —,** huone 11.
der **Zimmermann, -leute,** kirvesmies 68.
zimmern, veistää 130.
das **Zinn,** tina 37.
zischen, kihistä 121.
die **Zither, -n,** sitra 128.
zittern, vapista, väristä 72.
zögern, vitkastella, epäröidä 108.
zornig, kiukkuinen, suuttunut 42 *(der Zorn).*
zu, liian 7; **zu** *(Dat.),* -lle 38.
zubereiten, valmistaa 103.
zubringen (a - a), viettää 71.
zubrummen, mörähtää, ärähtää jllekin 84.
zucken, vavahtaa, välähtää 126.
der **Zucker,** sokeri 42.
zuerst, ensin 24.
der **Zufall, -e †,** sattuma 116.
zufrieden, tyytyväinen 25.
zufrieren (o - o), jäätyä 90.
der **Zug, -e †,** juna 113; joukko 124.
der **Zugang, -e †,** sisäänkäytävä, pääsy 119.
zugehen (i - a), tapahtua, käydä 106.
der **Zügel, —,** ohjas 129.
zugleich, samalla (aikaa) 55.
der **Zugvogel, — †,** muuttolintu 93.
zuklappen, lyödä kiinni, sulkea 54.
zukleben, liimata kiinni 110.
zuknöpfen, napittaa 113 *(der Knopf).*
zuletzt, viimein 24.
zumachen, sulkea 12.
zunächst *(Dat.),* lähinnä 41.
das **Zündholz, -er †,** tulitikku 41.
die **Zunge, -n,** kieli 28.
zurichten, laittaa; pidellä 134.
zurückbleiben (ie - ie), jäädä (jälelle)83
zurückfahren (u - a), kulkea, vetäytyä taaksepäin 47.

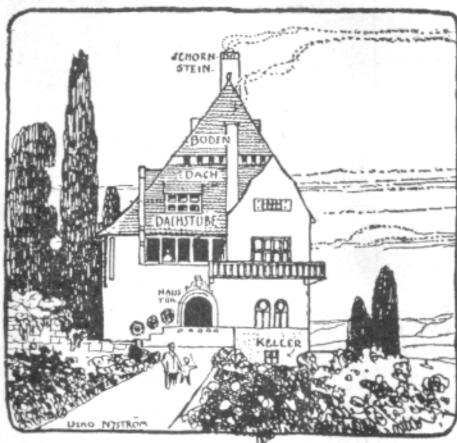
zurückkehren, palata 93.
zurückkommen (a - o), palata 35.
sich **zurückziehen (o - o),** vetäytyä taaksepäin, peräytyä 62.
der **Zuruf, -e,** huuto 116.
die **Zusage, -n,** lupa, myöntävä vastaus 111.
zusammen, yhteensä, yhdessä 17.
sich **zusammenballen,** palloutua, tihetä 126 *(der Ball).*
zusammenfalten, kääriä kokoon, taittaa 110.
zusammenraffen, haalia kokoon, koota 98.
der **Zuschauer, —,** katselija 129.
zuschlagen (u - a), sulkea 29.
zuschliessen (o - o), sulkea 123.
zusehen (a - e), katsella 106.
der **Zustand,** tila.
zuvor, ennen.
zuweilen, joskus 99.
zuwider *(Dat.),* vastaan; vastenmielinen 82.
zwar, tosin 135.
der **Zweck, -e,** tarkoitus 116.
zweifeln, epäillä, olla epätietoinen 116.
zweifelhaft, epäileväinen, epätietoinen 58.
der **Zweig, -e,** oksa 61.
zweigen, tehdä oksia 109.
der **zweite,** toinen 15.
der **Zwerg, -e,** kääpiö 52 *(Gt. der Riese).*
die **Zwietracht,** eripuraisuus 77.
zwingen (a - u), pakottaa.
zwinkern, räpytellä 97.
der **Zwirn, -e,** lanka 68 *(vgl. der Faden).*
zwischen *(Dat. od. Akk.),* välissä; väliin 8.
zwitschern, viserrellä 48.
der **Zylinderhut, -e †,** korkea silkkihattu 75.

BILDER ZUM BESPRECHEN

1



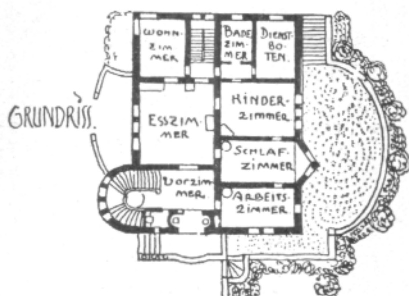
2


SCHORN-
STEIN.
BODEN
DACH
DACHSTUBE
HAUS
TÜR
KELLER
USKO NYSTRÖM

3


Wilhelm
Klara
Paul
Johanna
Albrecht
Laura
Hermann
Dorothea
Hilda
Hugo
Maria
Franz
Otto
Gottfried
Ludwig
Bertha
Amalie
Max
Heinrich
Anna
Lili

4


GRUNDRISS.
WOHN-
ZIM
MER
BADE
ZIM-
MER
DIENST-
BO-
TEN.
ESSZIM-
MER
KINDER-
ZIMMER
SCHLAF-
ZIMMER
VORZIM-
MER.
ARBEITS-
ZIMMER

5





6



8





Goldmünzen







7



Silbermünzen.





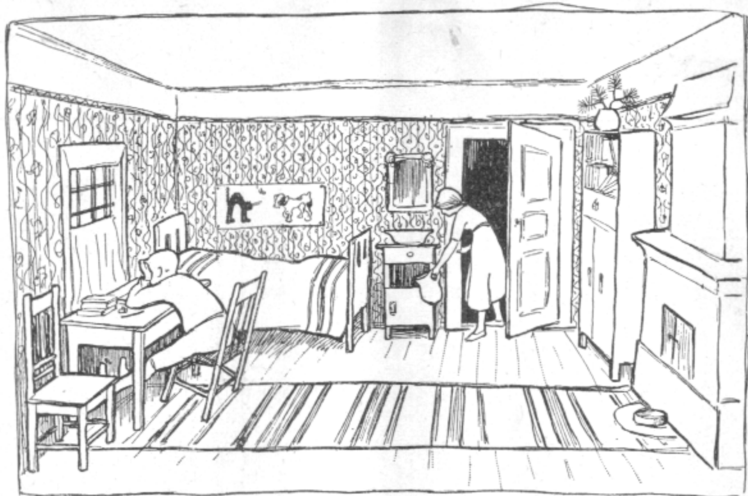
Nickelmünzen.





Kupfermünzen.

9



0

11



12



13

14



15



16



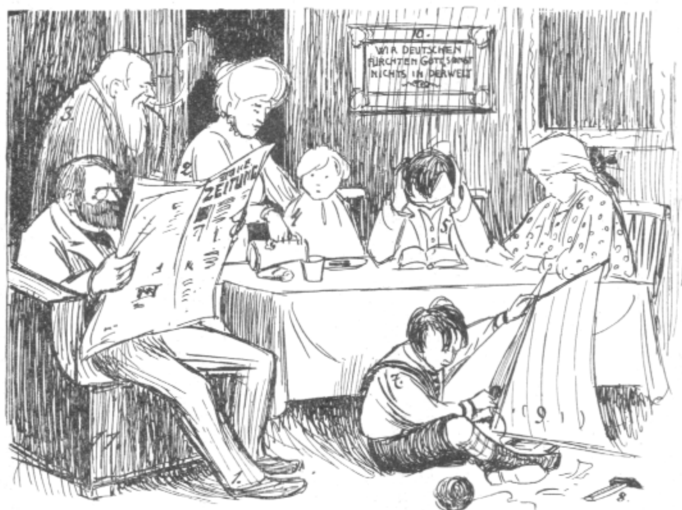
17



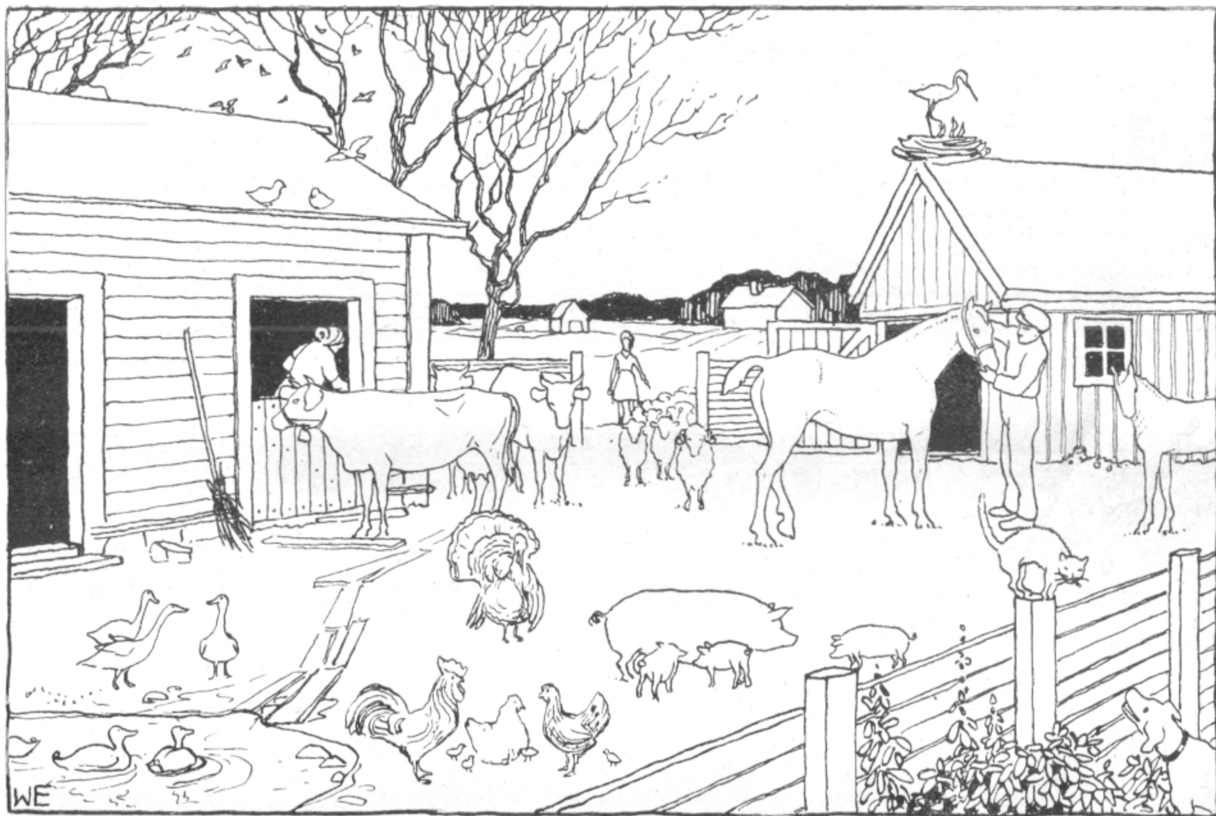

W.E


1
2
3
7
6
5
4

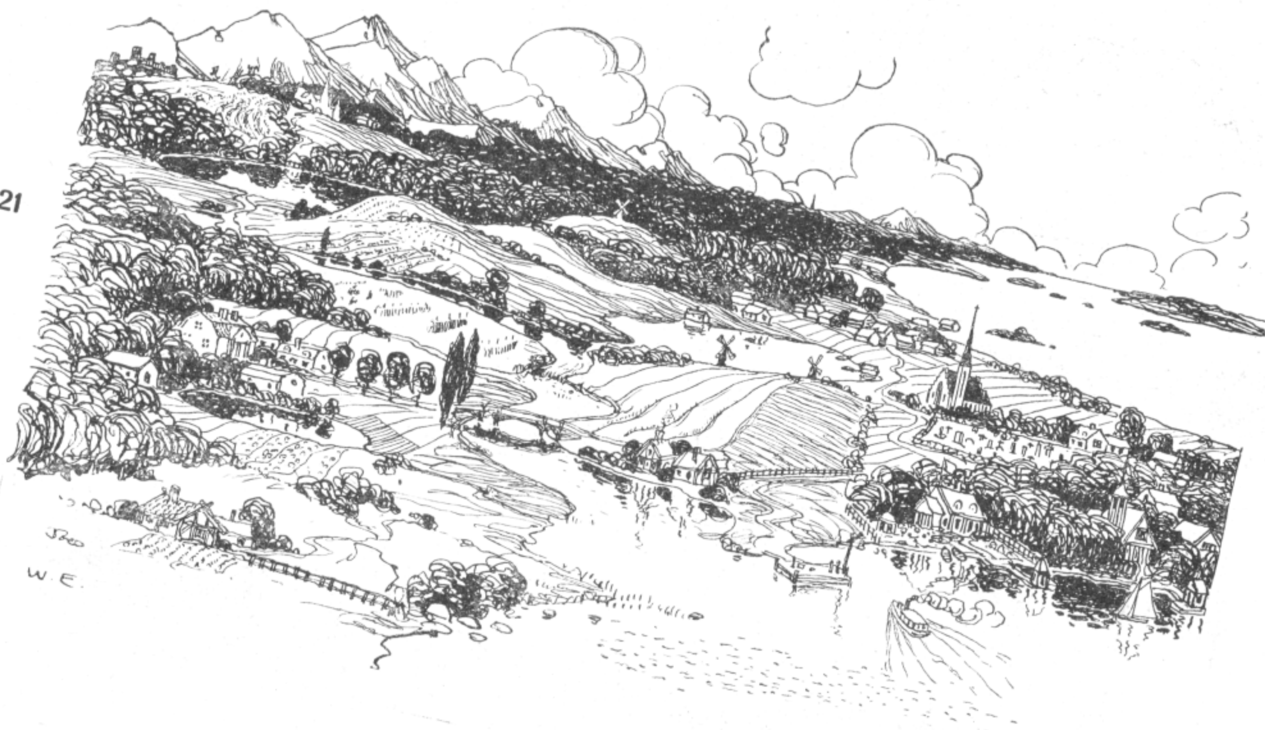
18


10.
WIR DEUTSCHEN
FURCHTEN GOTT SONST
NICHTS IN DER WELT
ZEITUNG

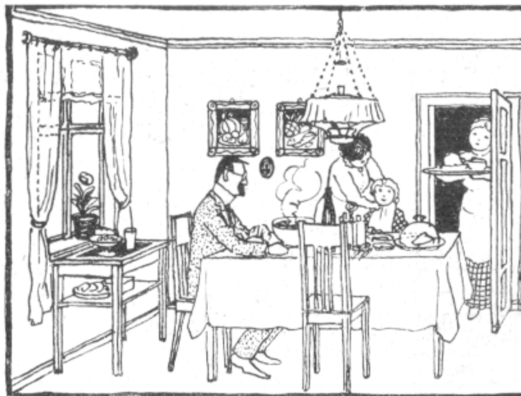
19


WE

21



22



24



23



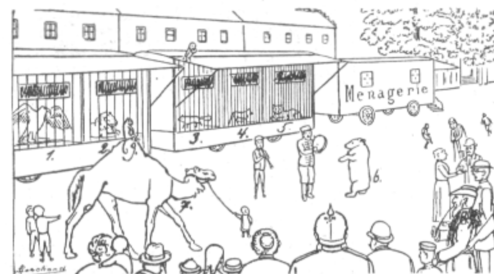
25



WE

Tiergarten
Friedhof
Teich
Bahnhof
Bahnhof-Platz
Göthe-strasse
Strassenbahn
Landstrasse
Stadtgarten
Garten
Krankenhäuser
Spring-brunnen
Dom
Markt
Moltke-Platz
Polizei
Uferstrasse
Boot (Kahn)
Fluss
Bismarck-Allee
Theater
Rathaus
Hafen
Postamt
Schwimmbäder
Dampfer
Segelschiff
Landungsbrücke
Marieninsel
Zollamt
Grosse Wilhelm-Strasse
Strassenbahn

26

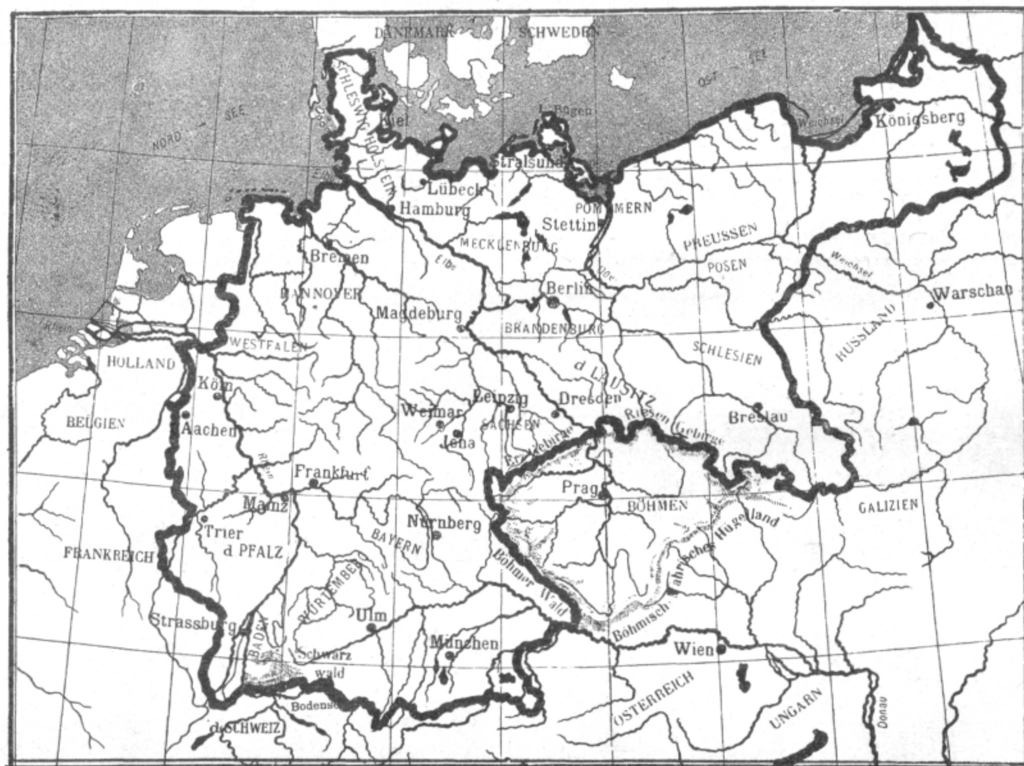

Menagerie
1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.

27


Norden
Westen
Osten
Süden
ISLAND
Atlantischer
Ocean
NORWEGEN
SCHWEDEN
FINNLAND
Petersburg
ENGLAND
DÄNEMARK
die Nordsee
die Ostsee
London
HOLLAND
Berlin
der Kanal
BELGIEN
Paris
DEUTSCHLAND
RUSSLAND
FRANKREICH
die SCHWEIZ
ÖSTERREICH
Wien
UNGARN
das Kaspische Meer
PORTUGAL
Madrid
SPANIEN
ITALIEN
Rom
SERBIEN
RUMÄNIEN
BULGARIEN
DIE TÜRKEI
das schwarze Meer
das Mittelmeer
GRIECHENLAND
ALGERIEN
EUROPA
ASIEN
AFRIKA
AMERIKA
AUSTRALIEN
DIE 5 WELTTEILE

28

29


DÄNEMARK
SCHWEDEN
NORD - SEE
OST - SEE
SCHLESWIG HOLSTEIN
Kiel
Rügen
Stralsund
Lübeck
Hamburg
Königsberg
Weichsel
POMMERN
Stettin
MECKLENBURG
PREUSSEN
Bremen
POSEN
Elbe
Oder
Berlin
Warschau
HANNOVER
Magdeburg
BRANDENBURG
RUSSLAND
Rhein
WESTFALEN
HOLLAND
SCHLESIEN
d LAUSITZ
Köln
Leipzig
Dresden
Weimar
Breslau
BELGIEN
Aachen
SACHSEN
Riesen Gebirge
Jena
Erzgebirge
Frankfurt
Prag
Mainz
BÖHMEN
GALIZIEN
Nürnberg
Trier
BAYERN
d PFALZ
FRANKREICH
Böhmer Wald
Mährisches Hügelland
WÜRTEMBERG
Strassburg
Ulm
BADEN
Böhmisch
München
Wien
Schwarz wald
Bodensee
ÖSTERREICH
UNGARN
Donau
d SCHWEIZ